

WESTERN



Das Verbandsmagazin der
Ersten Westernreiter Union Deutschland e.V.

REITER



www.westernreiter.com



Anschlussverband der
Deutschen Reiterlichen Vereinigung



Pferdemedaillen

Anzahl der Auszeichnungen
ist weiter gestiegen



Pferdezucht

Stuten-Leasing ■ Klon-Pferde ■
Experteninterview: Fohlengeburt



Für Sattel und Zubehör.

Standfest. Stabil. Klappbar.
Als Einer, Doppel, Junior.
Kinderleicht. Belastbar.
5 Jahre Garantie.
Made in Germany.

www.saddlechopper.de

advisco.de

Day's Cowboy Headquarters



Wolfgang Day
Groß- und Einzelhandel Import



Für mich ist der Schlüssel zu beständigem Erfolg ein motiviertes Pferd.

Das erreiche ich mit individuellem und abwechslungsreichem Training, solider Gymnastizierung und dem bestmöglich passenden Equipment.

**Für die professionelle Unterstützung bei der Ausstattung unserer Pferde bedanken wir uns bei
Day's Cowboy Headquarters.**

Sita Stepper und Doc Smokey Dry

www.gs-stepper.de

Blaubeurer Weg 5
D-72535 Heroldstatt
Tel.: 0 73 89/ 9 02 90
Fax: 0 73 89/ 9 02 92

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 14.00-19.00 Uhr,
Do. 14.00-20.00 Uhr,
Sa. 9.30-14.00 Uhr

Internet: www.w-day.de • Email: info@w-day.de

COUNTRY SUPER 10

Aktuell	Vormonat	Höchstnotierung	Interpret(en) / Titel / Label
1	2 ↑	1	KAROO „Und wieder mal geht so ein Tag vorbei“ (WM-Promo, LC 15667)
2	3 ↑	1	LARRY SCHUBA „Der Drink“ (UNDO RECORDS)
3	NEU	3	DAVID POOL & HERMANN LAMMERS MEYER „What Are You In Here For“ (DESERT KID Promo, LC 00802)
4	10 ↑	4	JOHN FOGERTY (mit Don Henley & Timothy B. Schmit) „Garden Party“ (VERVE)
5	1 ↓	1	GEORGE STRAIT „Brothers Of The Highway“ (MCA NASHVILLE)
6	5 ↓	5	TANYA TUCKER „Wine Me Up“ (SAGUARO ROAD REC.)
7	9 ↑	2	MANDY STROBEL „Soldier´s Wishes“ (WM-Promo, LC 15667)
8	8 ←	4	TED HEROLD & SUSAN KENT „Rock´n´Roll Meets Country“ (A1/A2, LC 11560)
9	4 ↓	3	GEORGE JONES „God´s Country“ (CATEGORY 5 REC.)
10	NEU	10	WILD CANYON „Cry To Me“ (STONE BRIDGE, LC 10681)

JOLINA CARL: „Lieber jetzt als irgendwann“

(Little Elephant Records L.E.R. 901)

Jolina Carl wurde das musikalische Talent bereits in die Wiege gelegt. Bei ihrem Vater spielte das Akkordeon die Hauptrolle, sie selbst brachte sich mit elf Jahren das Gitarrespielen autodidaktisch bei und begeisterte bereits als Jugendliche mit ihrer Stimme.

Nach dem Abitur erlernte sie den Beruf Industriekauffrau, konnte sich aber ein Leben ohne Musik nicht so recht vorstellen. Sie machte daher zusätzlich noch eine Ausbildung zur Gesangslehrerin und folgte schließlich dem Rat einer Musikproduzentin, selbst auch durchzustarten und ins Studio zu gehen.

Im November 2009 erschien Jolina Carls Debütalbum „Lieber jetzt als irgendwann“, in dem sie ihre enorme Wandlungsfähigkeit eindrucksvoll unter Beweis stellt; mal rockig, mal mehr mit Gefühl... Ungewöhnlich auch, dass ihr vielseitiges Album sowohl deutsch als auch englischsprachige Titel enthält. Es ist somit für ein unterschiedliches Publikum gleichermaßen attraktiv. Insgesamt sind es vierzehn Songs, die in konsequentem Wechsel 1 x englisch, 1 x deutsch aneinander gereiht sind.



Hier die Radiostationen, wo die Country Super 10 zu hören sind:



■ **MDR 1 RADIO SACHSEN-ANHALT**
„Guten Abend Sachsen-Anhalt“ von 20.05 bis 22.00 Uhr, dienstags ist „Country Abend“ mit Moderator Martin Jones. Jeden 1. Dienstag im Monat: Country Super 10 Hitparade



■ **Radio 97eins**
Bodenheim/Nackenheim
„Country and More“ jeden 1. Sonntag im Monat. Die Country Super 10 Hitparade läuft zwischen 20.00 und 22.00 Uhr, moderiert von Erhard Pitzius. Über www.97eins.de kann die Sendung über Stream verfolgt und per Votingformular mit abgestimmt werden.



■ **Radio Euroherz**
in Hof
„Country-Time“ sonntags von 18 bis 20 Uhr mit Doc Schulze, einem ausgewiesenen Kenner der Szene. Gespielt werden altbekannte Stars und Titel genauso wie Geheimtipps oder Live Musik direkt aus dem Studio. Jeden 1. Sonntag im Monat läuft die Country Super 10 Hitparade.



■ **IRD Radio**
Dillingen/Saar
Jeden 1. Donnerstag im Monat moderiert Bernd Schmeyer die Country Super 10 Hitparade von 20 bis 22 Uhr.



■ **RADIO 700**
IN EUSKIRCHEN
Jeden 1. Sonntag im Monat, zwischen 20:00 und 22:00 Uhr, präsentiert Erhard Pitzius die COUNTRY SUPER 10 im SonntagsClub bei RADIO 700 in Euskirchen.

Die Redaktion für die monatliche Erstellung der Country Super 10 liegt bei Wolfgang Westerwelle.

Sie haben etwas anzubieten? Sie suchen etwas?

Mit einer Kleinanzeige im WESTERNREITER liegen Sie immer richtig!



Den Coupon für Ihre private Kleinanzeige finden Sie auf Seite 82.



inhalt:

redaktionsschluss:

Westernreiter 03/10 - 5. Feb. 2010

Westernreiter 04/10 - 5. März 2010

Westernreiter 05/10 - 5. April 2010

Impressum

Der Westernreiter ist das offizielle Verbandsorgan der EWU und erscheint monatlich.

Herausgeber und Copyright by:
Erste Westernreiter Union Deutschland e.V.

Leitender Redakteur: Jörg Brückner
Adolph-Kolping-Str. 18a, 51399 Burscheid
Tel.: 02174/715787, Fax: 02174/715788
E-Mail: JoeBrueck@aol.com

Redaktionsteam: Miriam Abel, Jörg Brückner,
Renate Ettl, Susanne Guldenpfennig-Hinrichs,
Klaus-Jürgen Guni, Eberhard „Hank“ Klotz,
Petra Roth-Leckebusch, Anne Wirwahn

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos etc. keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Alle Zuschriften und Manuskripte unterliegen der redaktionellen Bearbeitung. Der Verkaufspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für Nichtmitglieder beträgt der Verkaufspreis Euro 4,00.

Satz/Verlag: Layout-iT! Andrea Horn
Tel.: 02369/206410, ewu@layout-it.de

Druck/Vertrieb: Druckhaus Cramer GmbH & Co. KG
Hansaring 118, 48268 Greven
Tel.: 02571/93850, www.cramer.de

Umschlag gedruckt auf chlorfrei gebleichten Papier, Inhalt gedruckt auf Recycling Papier.

COUNTRY SUPER 10

CD-Tipp: JOLINA CARL3

pony express

Neuigkeiten aus der
(Western-)Pferdeszene6



PeeTy und der Terminplan8

medaillen

Anzahl der vergebenen
Pferdemedailles steigt weiter10

buchrezension

Die Fohlenschule –
Mehr als das Fohlen-ABC 15

pferdezucht

Stuten-Leasing16

Klon-Pferde20

Experteninterview23

turniere

Allgemeine Turnierbedingungen27

Pferderegistrationsantrag29

Nennungsformular30

Turnier-Ausschreibungen31

ewu regio

Meldungen und Berichte
aus den Landesverbänden32

termine

Kurs-Service69

EWU-Trainerseminare74

EWU-Ausbildungstermine75

EWU-Turniertermine78

anzeigen

Private Kleinanzeigen80

Visitenkarten Anzeigen80

service

Abo-Coupon und
Kleinanzeigen-Coupon82

PFERDEZUCHT



Foto: Roberto Robaldo

Stuten-Leasing16

Der neue Trend heißt „Stuten-Leasing“, wobei die Stuten meist zu Zuchtzwecken geleast oder gepachtet werden ...



Foto: Anja Bühler

Experteninterview23

Die wichtigsten Infos rund um Thema Trächtigkeit und Fohlengeburt – Ein Fohlen kommt zur Welt: Wissenswertes & Tipps vom Fachtierarzt

Das Titelfoto dieser Ausgabe:

Motiv: Eine Herde von Curly Horse-Jährlingen genießt den Winter auf den Ausläufen der Riverside Curly Horse Ranch in Kamp Lintfort.

Foto: Konstanze Riemann, Riverside Curly Horse Ranch, www.rchr.de
-> In der nächsten Ausgabe wird der „Westernreiter“ ausführlich über das Gestüt und die seltene Pferderasse berichten.

Kleine Fotos (v.l.): Art&Light, Dirk Büttner / Roberto Robaldo





DEUBER & PARTNER

SADDLEMAKER

Premiumhändler:

Österreich: A-4232
Ziehfreund Horseman's Paradise
Tel +43 (7236) 21 0 12
www.ziehfreund.at

D-28832
FARA-O Sattelteam
Tel. 04202-513755
www.sattelteam.de

D-31638
Circle L Saddlery
Tel. 05026-394
www.circle-l.de

D-32816
The Western Valley
Tel. 05284-5103
thewesternvalley@t-online.de

D-34388
Saddleshop Rancho Paradiso
Tel. 0172-5606288
info@rancho-paradiso.com

D-55765
PHF-Store
Tel. 06782-9888430
phf-store@t-online.de

D-59846
Hispano Reitsport Vertrieb
Tel. 0160-96 21 66 55
www.hispanoreitsport.de

D-42899
Way Out West
Tel. 02191-469660
www.wayoutwest.de

D-49143
Western-Reitsportzentrum
Tel. 05402-64024
www.eisbeck-ranch.de

D-88444
Reitsport Schulte
Tel. 07351-344 712
www.reitsportschulte.de

D-95496
Steckenpferd Reiterlädchen
Tel. 09279-977966
www.steckenpferd-rl.de

Für Turnier, Profi & Freizeit
viele Modellvarianten
ab 1.100,- €

WWW.DEUBER.DE

Wissenschaftlicher Durchbruch: Forscher entschlüsseln Pferdegenom

Ein internationales Forscherteam hat unter Mitwirkung der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (TiHo) das Genom des Hauspferdes vollständig entschlüsselt. Dabei wurden überraschend bemerkenswerte Ähnlichkeiten zum menschlichen Genom entdeckt. Die neuen Forschungsergebnisse bilden die Grundlage, um das Zusammenspiel von Genen bei der Entstehung von Krankheiten sowie der Evolution der Pferde und ihrer verwandten Arten zu erforschen. „Pferde und Menschen leiden unter ähnlichen Krankheiten. Wenn wir die genetischen Übeltäter bei Pferden identifizieren, können wir daraus auch Rückschlüsse auf Erkrankungen beim Menschen ziehen. Pferde sind herausragende Athleten. Wenn wir diese genetisch verankerten Eigenschaften studieren, können wir neue Erkenntnisse für den Muskelaufbau und die Knochenstabilität und somit auch zur Osteoporose des Menschen erhalten“, erläutert Prof. Dr. Ottmar Distl aus dem Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung der TiHo. Rund 90 Erbkrankheiten, unter denen Pferde leiden können, sind mit menschlichen Erkrankungen vergleichbar. Besonders bemerkenswert ist die geringe Anzahl von Rearrangements, also der Umstrukturierung der Chromosomen, im Pferdegenom im Vergleich zum Menschen. Mehr als die Hälfte der Pferdechromosomen haben eine mit dem menschlichen Genom vergleichbare Anordnung der Gene. Dies ist deutlich höher als der Vergleich zwischen Mensch und Hund. Damit empfiehlt sich das Pferd für die Untersuchung von für den Menschen wichtigen Leistungseigenschaften und Krankheiten.



Um die Genomsequenz zu erstellen, haben die Forscher die rund 2,7 Milliarden Basenpaare der Vollblut-Stute „Twilight“ der Cornell University in Ithaca sequenziert. Zusätzlich haben sie größere Bereiche des Genoms anderer Pferderassen verglichen, wie American Quarter Horse, Hannoveraner, Araber, Andalusier, Belgische Kaltblüter und Isländer, um genetische Varianten - zwischen den Rassen genauso wie innerhalb einer Rasse - aufzuspüren. Daraus ist eine Datenbank mit über einer Million Varianten einzelner Basenpaare, sogenannter single nucleotide polymorphisms, SNPs, entstanden.

Auf Grundlage der neuen Datenbank haben die Forscher bereits Mutationen für Farbvarianten, Gelenkerkrankungen und verminderte Fruchtbarkeit gefunden. „Die Osteochondrose ist eine bei Pferden häufige Erkrankung der Gelenke, die bereits im Fohlenalter auftritt. Mit Hilfe der Erkenntnisse über die Entstehung dieser Erkrankung werden wir neue Diagnose- und Behandlungsformen entwickeln können“ sagt Prof. Distl.

Harter Schlag für die Quarter Horse-Zucht: Topsail Whiz, Great Red Pine und West Coast Whiz leben nicht mehr

Den Tod von gleich drei der besten Vererber der Quarter Horse-Zucht gab es Ende des Jahres 2009 zu beklagen. Insbesondere Reining-Fans dürften geschockt sein:

Am 23. Dezember musste der großartige Topsail Whiz (Topsail Cody x Jeanie Whiz Bar) eingeschläfert werden. Der 22-jährige Quarter Horse-Hengst war zwei Tage zuvor an der Wirbelsäule operiert worden, weil ein Wirbel auf das Rückenmark drückte. Die Operation sah zunächst erfolgreich aus, doch dann konnte das Pferd zwei Tage später nicht mehr aufstehen. Besitzer Bob Loomis entschied sich schweren Herzens, den berühmten Hengst töten zu lassen. Topsail Whiz-Nachkommen gewannen bisher 6,7 Millionen US-Dollar in der Reining-Arena und machen ihn damit zum ungeschlagenen Reining-Vererber.

Der Verlust ist ein weiterer harter Schlag für die Familie Loomis, nachdem sie Anfang Dezember bereits ihren ebenfalls hochehrgeachteten Zweithengst West Coast Whiz (Topsail Whiz x My Moonstone Chex x King Fritz) nach Komplikationen einer Hufkrankung, der White Line Disease, ebenfalls eingeschläfert werden musste. West Coast Whiz wurde 13 Jahre alt und galt als vielversprechender Vererber.

Great Red Pine wurde bereits im Juni 2009 aufgrund von Nierenversagen eingeschläfert; der Tod des 1988 geborenen Hengstes wurde jedoch erst nach Weihnachten bekannt. Great Red Pine steht derzeit auf Rang 26 der Equistat-Liste der besten Reining-Vererber. Sein erfolgreichster und bekanntester Nachkomme ist „Einstein“ oder Great Resolve, der sich ebenfalls einen Namen als Deckhengst macht.

Vierter Platz für Nico Hörmann beim World Reining Masters Finale

(fn-press). Nico Hörmann hat bei dem World Reining Masters Finale den vierten Platz belegt. Mit dem von Rosanne Sternberg (GBR) zur Verfügung gestellten Quarter Horse-Hengst Setting Off Sparks erreichte der Mannschafts-Europameister 2009 bei den Richtern 217,5 Punkte.

Den Sieg holte sich zum dritten Mal in Folge EM-Vizemeister Rudi Kronsteiner (AUT) mit Smart Spook (224). Zweiter wurde der EM-Vierte Bernard Fonck (BEL) auf Great Sun Burst (221) vor dem US-Amerikaner Pete L. Kyle auf Whizz Bronze Star (219).

Aktuelle Fälle von Infektiöser Anämie in Süddeutschland

In den vergangenen Wintermonaten sind mehrere Fälle der anmeldepflichtigen Seuche Equine Infektiöse Anämie (Ansteckende Blutarmut der Einhufer) in Süddeutschland festgestellt worden. Die betroffenen Pferde wurden nach der Diagnose sofort eingeschläfert.

So mussten sechs Pferde aus zwei Ställen im Landkreis Kulmbach/Oberfranken auf amtliche Anweisung getötet werden. Beide Ställe sind auf Anweisung des zuständigen Veterinäramts für mindestens acht Wochen gesperrt worden. Über 60 weitere Pferde, die in „Kontaktbetrieben“ ermittelt wurden, hat die Behörde untersucht. Dabei wurde aber keines der Pferde positiv getestet. Auch bei einem Pferd aus dem baden-württembergischen Zollernalbkreis wurde das Virus festgestellt. Hier wurde rund um den betroffenen Bestand eine 45-tägige Sperrzone errichtet, innerhalb der alle Pferde auf das Virus getestet wurden. Bis Redaktionsschluss ist kein neuer Verdachtsfall bekannt geworden. Die „Equine Infektiöse Anämie“, auch bekannt als Infektiöse Anämie bzw. Ansteckende Blutarmut der Einhufer“ betrifft Pferde, Ponys, Esel, Maultiere und Maulesel. Die Erkrankung ist weltweit verbreitet und tritt in Europa regional gehäuft insbesondere in den Ost- und Südeuropäischen Staaten auf. Das Virus ist in Deutschland zwar nicht heimisch, es treten jedoch immer wieder gehäufte Einzelfälle auf. Zurückgeführt wird die Krankheit oft auf importierte Pferde aus Osteuropa und Russland. Die Übertragung folgt in erster Linie durch blutsaugende Insekten; eine Übertragung durch direkten Kontakt von Pferd zu Pferd ist eher unwahrscheinlich - Equiden können sich nur anstecken, wenn infizierte Körperflüssigkeit direkt in den Blutkreislauf gelangt. Menschen sind durch die Krankheit nicht gefährdet.

Die Infektiöse Anämie ist eine virusbedingte Erkrankung des Blutes und der blutbildenden Organe. Äußere Krankheitszeichen sind u.a. Fieber bis 42°C, Appetitlosigkeit, Schwäche, Abmagerung, Ödembildung, blasse Schleimhäute mit punktförmigen Blutungen. Es gibt akute und chronische Krankheitsformen sowie infizierte Tiere völlig ohne klinische Auffälligkeiten. Die so genannten „stummen“ Virusträger stellen eine ständige Ansteckungsquelle für andere Einhufer dar.

Wegen der grossen Ansteckungsgefahr ist die Infektiöse Anämie als anzeigepflichtige Tierseuche eingestuft, erkrankte Pferde müssen umgehend eingeschläfert werden.

Kostenlosen Katalog
anfordern

Tel. 0049 8725 / 9685-20 oder
pferde@feuchtgruber.eu



Innenboxen



Außenboxen



Paddocks



Laufstallsysteme

Pleasuretussi

und ihre Welt



PeeTy und der Terminplan

Kölle Allaa!

Es war wieder einmal Februar und das führt zumeist zwei Dinge mit sich:

1. Karneval

Das hat nicht allzuviel mit meinem Lieblingsthema Pferd zu tun. Oder doch? Denn selbst im größten Karnevalsumzug Kölns, dem Rosenmontagszug, stapfen sie durch dicke Kammelschichten hindurch und trotzen Wind, Wetter und jeder Menge kreischender Jecke. Good Job!

2. Die Turnierplanung

Das hat sogar sehr viel mit meinem Lieblingsthema zu tun. Dieses Jahr wird es mangels eigenem Pferd zu einer Durststrecke werden. Weiß der Geier was 2010 für Überraschungen an mich heranträgt über die ich momentan noch nicht im Traum nachdenke. Vielleicht hoppelt mir ja doch noch ein Pferdchen über den Weg, was mir zuruft:

„Reite mich!“, oder besser noch: „Kaufe mich!“

Im letzten Jahr war die Planung allerdings mit einigen Unannehmlichkeiten verbunden. Den Anstoß für die Turnierplanung gab wieder einmal der „Beste Trainer von allen“, der mir seit Beginn unserer Zusammenarbeit klarzumachen versucht, dass eine gut durchdachte Jahresplanung die halbe Stallmiete ist. So sitzt frau also zunächst alleine, inkl. eines guten Rotweins, vor den ausgeschriebenen Shows und versucht sich als Turnieranfängerin einen Reim auf all die wunderbaren Bezeichnungen zu machen:

Leistungsklassen, Disziplinen, Trophywertung, Meisterschaften etc. Als Turnier Greenhorn sieht man sich dann diesem Wust völlig überfordert gegenüber und hofft auf so etwas wie einen Engel, der Dich an die Hand nimmt und jedes Fitzelchen, inkl. der Aufstiegsregelungen und Regelbücher, in einen unermesslichen Quell Wissen umzuwandeln. Meist sieht der Engel ziemlich schmutzig aus, riecht stark nach Pferd und ist der freundschaftliche Boxennachbar, der sich bereits in die Welt der EWU eingefunden hat.

Das Regelbuch stellte mich wieder einmal vor die Aufgabe neue Seiten aus dem Westernreiter auszuschneiden und ordentlich einzukleben. Dummerweise war genau das Exemplar diesmal, wie übrigens jedes Jahr, nicht auffindbar. Dabei hatte ich es doch gut weggelegt. Hier musste wohl auch wieder die nette Boxennachbarin herhalten. Oder die nicht minder nette Geschäftsstelle.

Ich saß vor den Turnierlisten und kreuzte munter an, was mir Sinn machte. Wie weit ich dafür fahren muss oder ob ich da-

bei völlig alleine auf weiter Flur sein würde, kam mir just in diesem Moment nicht in den blondierten Kopf. Ich war im Turnierwahn.

„Mama, seh ich Dich im Sommer gar nicht mehr?“, heulte mir die Liebe meines Lebens 1 leise ins Ohr, als er die ganzen rot markierten Stellen im Kalender sah.

Ich zog ihn in die starken Arme seiner Mutter und tröstete ihn umgehend.

„Mach dir mal keine Sorgen mein Schatz, Mama ist doch immer nur für zwei bis drei Tage weg. Ihr macht doch auch mal gerne Männerwochenenden. Oder ich habe noch eine viel tollere Idee: Du und Papa könnt ja mitkommen!“, strahlte ich ihn warmherzig an.

„Was soll ich denn da?“, rümpfte er die Nase.

Ups! Damit hatte ich nun nicht gerechnet. Für einen Siebenjährigen musste ein Westernturnier doch Abenteuer pur sein. Cowboys soweit das Auge reicht und wenn das Wetter toll war, Grillabende am Lagerfeuer inklusive. Dummerweise steht meiner mehr auf Power Rangers oder Spiderman als auf Winnetou und Old Shatterhand.

„Bei Mama sein und mich anfeuern vielleicht?“

„Nee, ich muss doch zum Fußball und habe außerdem selber Turniere. Außerdem ist das stinklangweilig.“

Danke! Vielen herzlichen Dank! Das war mal ein Schlag in's Gesicht und zwar mitteinrein. Klatsch!!!

Er hüpfte von meinem Schoß und schoss in den Garten hinaus um einfach das zu tun, was ihm Spaß macht: Fußballspielen.

Aber ein schlechtes Gewissen plagte mich schon und so saß ich da und strich ca. drei der roten Stellen schniefend wieder weg.

Fred versuchte mich damit zu trösten, dass ich nicht gleich eine Rabenmutter sei, weil ich so sieben bis acht Wochenenden on the Road sein würde und ein Jahr nunmal derer 52 hat. Zugegeben, wenn man dann noch die Kurse und den evtl. Trainerschein hinzurechnet, käme man dann doch so auf ungefähr 15 Stück. Aber da blieben ja noch mindestens 25 übrig für die Family. Und Fußball wäre nun wirklich seeeeeehr wichtig für einen siebenjährigen Racker und wohl ohnehin reine Männersache. Na toll! Auch wenn ich meine Jungs verstehe aber so ein wenig Leidenschaft für mein Lieblingsthema wäre ja schon von Vorteil. Wobei ich die Einsamkeit unter Frauen auf den Turnieren sehr zu schätzen weiß. Denn solche kichernden und leicht beschickerten Gespräche unter Mädels am Lagerfeuer haben auch ihren ganz besonderen Reiz bzw. Abgrund.

Ok, der Stift wurde wieder gespitzt und meine 8-9 Turniere waren auf 6 geschmolzen, als die Liebe meines Lebens 1.0 um die Ecke kam.

„Schatz, du denkst an unseren Urlaub im Mai?“



AUTSCH!

Der war mir in meinem Turnierwahn irgendwie entfallen, denn im Mai stand dummerweise ein großes Turnier an, welches auch noch den Vorteil bot, dass am gleichen Veranstaltungsort auch noch ein anderer Verband seine Zelte für zwei Tage aufschlug. Was konnte hier bloß helfen? Ein gezielter Augenaufschlag in Verbindung mit dem Appell an das gemeinsame Portemonnaie.

„Ohhhh, das Turnier ist aber wichtig, denn da kann ich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen! Zwei Verbände veranstalten dort hintereinander Turniere.“, Augenaufschlag.

„Und?“

„Naja, da muss ich nur einmal anreisen, würde mir mit meinem Reitmädels einen Wohnwagen mieten können und so immense Hotelkosten sparen!“, erneuter doppelter Augenaufschlag.

Das Argument oder der Augenaufschlag inkl. eines leichten Schnurrens schienen zu ziehen. Fred breitete sein schönstes Gewinnergrinsen aus und ich fühlte mich extrem souverän.

1.0 runzelte ein wenig die Stirn und sprach mich auf die doppelten Startgebühren an. Die hatte ich natürlich außer Acht gelassen, denn die sind ja auch nicht unerheblich und immer unangenehm zu diskutieren. Wir einigten uns auf das komplette Turnier und strichen dafür ein anderes. Frau muss halt kompromiss- und opferbereit sein, wenn sie ihrem schweineteuren Hobby fröhnen möchte.

Nun war ich also bei 5 Turnieren angekommen. Das müsste funktionieren. Also zischte ich mit dem Turnierplan zum BTVA, der sich das Blatt nahm und ebenfalls die Stirn runzelte.

Ist das eigentlich ein Männergen, das Stirnrunzeln? Es kommt übrigens gleich hinter dem „Augenbrauenhochziehen“.

„Was?“, fragte ich.

„Du solltest noch die Landesmeisterschaft reiten.“

„Finde ich auch aber 1.0 leider nicht.“

„Pack ihn endlich auf's Pferd, dann regelt sich das schnell.“

„Ja.“, seufzte ich herzerreissend. „Aber Du weißt doch dass er Allergiker ist.“

So stand ich also zwischen zwei für mich wichtigen y-Chromosomenträgern, auf deren Meinungen ich Wert legte und die beide nur das Beste für mich wollten. Doch leider damit diesmal ziemlich konträrer Meinung waren. Vielleicht sollten sie mal ein Bierchen zusammen trinken gehen um das ganze so ganz unter Männern zu regeln. 1.0 trinkt kein Bier.

Meine Jungs zu Hause schaffte ich dann doch dazu zu überreden Mama auf dem großen Turnier anzufeuern, weil ich ja auch ständig schreiend am Fußballplatz von Einserchen stehe oder Berge von Wäsche wasche oder koche oder den Haushalt

führe oder, oder, oder...

Nun stand allerdings noch das Ding mit der Landesmeisterschaft aus. Als ich die Boxenpreise nebst Startgebühren addiert hatte, wurde mir erst schwindelig und dann schwarz vor Augen. Fred fächelte mir Luft zu, während ich versuchte wieder zu mir zu kommen.

Das werde ich nie hinkriegen. Zumal ich leider aufgrund der ganzen Turniere wieder einmal dem Showblanket-Showshirtwahn verfallen war und ein unschlagbares Angebot eines neuen Onlineshops einfach nicht ausschlagen konnte. Versteht sich ja von selbst. Die Frage die sich auftat war mal wieder die Frage aller Fragen: Wie erklär ich es ihm?

Gott sei Dank haben wir eine gemeinsame Turniervergangenheit und er versteht die Leidenschaft, die mich packt, wenn ich mit diesen wunderbaren Geschöpfen arbeite und wieviel ich dadurch lerne. Also atmete ich tief ein und setzte mich nochmal mit ihm zusammen und siehe da, er hatte Verständnis auch ohne Augenaufschlag.

Fazit:

Einen konstruktiven Turnierplan zu erstellen ist eine schwierige Aufgabe. Neben der Abstimmung von Turnierterminen zum Trainingsplan fallen zusätzlich jede Menge Kosten an. Das wiederum führt zu Hause zu etlichen Diskussionen. Diese sind zwar lästig aber natürlich unabdingbar, denn die gute alte Haushaltskasse soll ja keine Schmerzensschreie ausstoßen. Doch mit einem offenen Gespräch ist jedem geholfen.

Alles wird gut!

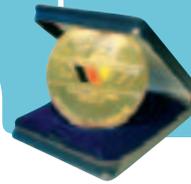
Eure PeeTy



Turnierplanung 2010

Pleasuretussi.de

Pferdemedailien



Anzahl der vergebenen Pferdemedailien steigt weiter

Als im Januar des vergangenen Jahres 351 Pferdemedailien für 2008 verschickt wurden, dachte man, diese Zahl ist nicht mehr zu übertreffen. Doch dies war eine Fehleinschätzung. Nach 343 Pferdemedailien für die Leistungen in 2007, 351 Medailien für die Erfolge in 2008 steht nun auch die Zahl der vergebenen Pferdemedailien für die sportlichen Leistungen in 2009 fest. Es sind 393 Medailien!

In 2009 wurden 282 bronzene, 80 silberne und 31 goldene Pferdemedailien verliehen.

Mit den Pferdemedailien werden seit 2002 die Leistungen der Pferde in den einzelnen Disziplinen gewürdigt. Vergeben werden die Pferdemedailien in Bronze (ab 75 Punkten), Silber (ab 150 Punkten) und Gold (ab 250 Punkten).

Die Medailien wurden im Januar an die Pferdebesitzer verschickt.

Reining

Bronze

Pferdename	Besitzer
Lads Union Bar	Katrin Benz
FF Play My CD	Diane Borrack
Doc Mighty Gunsmoke	Dr. Peter Schaufuß
Camary	Sonja Marie Adomats
Okies Cody Jac	Ariane-Simone Aschitsch
Miss Poco Leo Chex	Kerstin Autermann
Skari Little Lena	Jan Niklas Barre
JP Hollywood Peppy	Jürgen Bätcher
Drive By	Birgit Bayer
Warino	Karin Beck
Reno Takes It All	Miriam Bedürftig
Thunder Genuine Lynx	Karin Berg
Billy J	Jennifer Birke
Smart Golden Jordan	Sabrina Bojes
Vladywostok	Annelie Distler
Elite J Final Star	Bettina Egenter
Be Chick Surprise	Bettina Egenter
Honey Nifty Glo	Susanne Feindt
Rustys Lil Topsail	Marcus Geißler

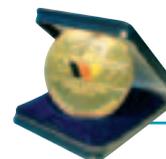


2x Bronze für Feel My Impulse



1x Bronze, 1x Silber und 1x Gold für Heza Miracle Magic

Pferdename	Besitzer
Buck Shavin Mc Cue	Melanie Hars
Big Tip	Jane Hoffmann
BBL's Sly Fox	Hans-Georg Holzwarth
Fourteen Dollar Jac	Rainer Horneff
Svannah Wind	Sybille Jeske
Rickety Lena	Karin Kamphuis
Fair Maid Joleen	Sabine Kaske
Clueless JP	Wolfgang Klein
Malcolm Dee Bar	Isabel Kloust
BH Commander Breeze	Caroline Knipping-Haag
Woody Woodpecker	Miriam Kraft
Mr Poco Leo Pep	Frank Kukla
MR Jackson San	Frank Lux
Joey Slidemefiftyone	Susanne Märker
Livevest Under Seat	Christian Matt
Lancer Lena Douglas	Sabine Maußner
Smart Moving Angel	Viola Milkowsky
Brownie Smart	Detlef Moll
Stonedance Poco Pine	Ingo Otto
BB Enterprise	Roy Pippel
Doc Tabi	Joachim Prause
Robin Red Pepper	Christine Redante
Twist N' Shout	Monika Richter



1x Bronze und 1x Silber für Ates

Pferdename	Besitzer
Sonnys Boy Jac	Katrin Rössel
Smart Whizzin Chic	John Sidney Royer
Casual High	Armin Schenkel
Bright Dynamite Jack	Daniel Scholz
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz
Turbo Okie Quixote	Martina Sell
Pennsylvania	Antje Sprengel
SR Frosty Smoke	Helmut Stein
Lady Smoke N Glo	Marscha Stein
Lara	Martina Stemmler
Sail Lynn Rooster	Wolfgang Streib
Nico	Heike Thomas
Oaks Little Fritz	Jörn Tönsmann
Smokin Nelly Olena	Yvonne Tuscher
Wonder Jet Cowgirl	Sandra Waldinger
Cee A Fine Pine	Axel Wallmeroth
Dun Dee Hooray	Herbert Winter
Cougarand Chrome	Heike Wissner
Vince Peppito Bar	Petra Winter
Dukes Dixie Nugget	Bernhard Prokop
Ima Sioux Olena	Christian Büchl
Neat Lynx Olena	Achim Siegwart
Lisa Superstar Bar	Matthias Mönnich
Sandy	Jörg Warmbier

Silber

Pferdename	Besitzer
Raika	Miriam Baltes
RDH Genuine Red Sun	Sven Biebler
Smoken Easter Money	Hannes Bolz
Slidin On Diamonds	Wolfgang Dalick
Spirit Of Power	Sandra Diedrichsen
Dun It On Hollywood	Heike Felske
Mister PM Cash	Marion + Paul Fischer
PW Doc Tom Leo	Christiane Greven
Dun Its Tucker	Antje Holtappel
Solanos Notice	Christine Hummel
Be in Action	Wolfgang Klein
Leon Skipa Fax	Marcus Krause
Holly Chex Jac	Nicole Maaß
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz
Arc Playsophie	Konrad Sosna
Javorina Arce Bob	Marc Spiegler
Hollywood Mavericks Enola	Angela Kinds

Superhorse

Bronze

Pferdename	Besitzer
Bonitas Wildcat	Silke Assmann
Sally Hit	Sandra Bagnaresi
Raika	Miriam Baltes
Slidin On Diamonds	Wolfgang Dalick
Spirit Of Power	Sandra Diedrichsen
Smart Cayenne Pepper	Cathrin Dostal
Lancers Little Jack	Angelika Gallitzendörfer
Dusty	Elsa Gonzalez
GM Kings Jessie Rose	Julia Petra Hüskes
Whiz Wizards Diamond	Birgit Matyla
Common One	Barbara Regine Metzger
Miss Jolly Jumper	Viola Milkowsky
Double Oak Paleface	Birga Röhr
Luna	Kathrin Rüdinger
My Skipa Dandy Dawn	Rebecca Schwarzburger
Painted Poco Paul	Konrad Sosna
Docs Poco Luna	Stephanie Thies
Pep Er Mouse	Ramona Weber
Cielo Hot Smokin	Carmen Weber-Rueß
Cougarand Chrome	Heike Wissner
Lisa Superstar Bar	Matthias Mönnich

Silber

Pferdename	Besitzer
Heza Miracle Magic	Sigrune Brem
BV Buena Vista Chex	Anja Gaus
Fritz Lil Princess	Tanja Grauer
Pacey Bar Lee	Hans-Georg Holzwarth
Painted Poco Paul	Konrad Sosna
Call Me Special Sand	Angela Struve
Bayoto Peppy Son	Eva Ude
Sky Buggy	Ursula Montag

Gold

Pferdename	Besitzer
Solanos Notice	Christine Hummel

www.westernreiter.com



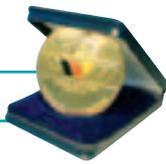
March Horse N Tack

Kelly's Futterkiste

Ihr Spezialist für Reitsport, Pferde, Hunde, Katzen und Kleintiere

Hauptstr. 52 76297 Stutensee-Blankenloch
Tel. 07244 607 387

www.horse-and-tack.de www.nelly-stutensee.de



Trail

Bronze

Pferdename	Besitzer
GHP Great Pal Omine	Carmen Forster
Sheiks Sugar Girl	Petra Andree
Graf	Yvonne Antal
Feel My Impulse	Bianca Aßmus
Sally Hit	Sandra Bagnaresi
Sissi Austria	Bianca Baumgart
GM Kings Jabalina	Hanna Behrends
Solano D'Ajoline	Leonie Bröhl
Co Bo's Surprise	Andrea Brückner
Mr. Sid Vicious	Michaela Bürkle
Her Painted Star	Raphaella-Rebeca Carrera
Peppino	Andrea Depenau
Spirit Of Power	Sandra Diedrichsen
Khasmir	Cathrin Dostal
Honey Nifty Glo	Susanne Feindt
Jimmy	Gerda Förster
GMG Anny Get Your Gun	Thomas Frank
Pepermins Power	Axel Frauendorf
El Pablo	Vivian Gabor
Magic Technique	Angelika Gallitzendörfer
Doc Cluesluna Bar	Angelika Gallitzendörfer
Kumpan	Claus Georgi
Mr Shades Of Peppy	Katharina Haupt
Noble Fox Town	Michael Hedrich
Checkmate White Star	Claudia Hermerschmidt
Sweet Little Carino	Sharlyn Heynmöller
Golden Power	Sandra Holl
One Againe Jetsetter	Heidi Johannes
Rica	Edeltraut Kickner
Be in Action	Wolfgang Klein
BMA Easy Bar Starlight	Ulrike Kreher
Smart Little Brenda	Karin Lamprecht
Kid of Geronymo	Daniela Marquardt
Common One	Barbara Regine Metzger
Dashing Jeanny	Stefanie Meyer
Bay like chocolate	Bettina Neubauer
Double Oak Paleface	Birga Röhr
Luna	Kathrin Rüdinger
Rooster Sue	Katja Sandfort
Midnight Karat Jac	Isabel Schertle
Zippos Zan Investor	Karl-Heinz Schmidt
Merlin	Michael Schmidt
Bright Dynamite Jack	Daniel Scholz
Gentle Invitation	Sophie Schonauer



1x Bronze und 2x Silber für Cream Dixi Bar

Pferdename

Besitzer

Cheerful Joker	Kathrin Schröder-Micheel
Dahlin	Nicole Schweiger
Sugars Tivio Girl	Katja Seuwen
Dancing Boys blue Eye	Silvia Skalitz
Lara	Martina Stemmler
Lucky Boy Camaro	Julia Tretner
TL Smart Chic Tucker	Katja Voß
A Special Jacky	Peter Voß
Magic High Noon	Bettina Wagner
Cee A Fine Pine	Axel Wallmeroth
Pep Er Mouse	Ramona Weber
Cielo Hot Smokin	Carmen Weber-Rueß
Merlin	Kristine Wiebking
WB Mr Magic	Birgit Wurzel
Fiftie Olena	Sonja Zörgiebel
Bo Tameeh Ibn Bendigo	Katrin Hoffmann
Mr Hollywood Rocket	Cornelia Till
Lisa Superstar Bar	Matthias Mönlich
Philine	Andreas Quaß

Silber

Pferdename

Besitzer

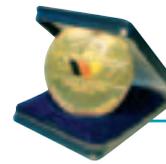
Lucky Luke	Claudia Huber
Nannos Chico	Andrea Ackermann
Snappers Cal Bar Jac	Silvia Baßler
Varedzka	Christine Blasi
Clues Rocky Top	Martina Bürkle
Ates	Kerstin Djeri
Gapio von Kamerun	Nicole Domenus
Lancers Little Jack	Angelika Gallitzendörfer
Jaro	Nadin Manthey
Riri	Katharina Nägele
Gay Poco Special	Hanna Roll
Doc Bar Shadows Cheyenne	Isabel Roth
Rosis Buddy	Marion Rother
Stubs-Pep-Olena	Uwe Sader
Missy Taris Wimpy	Sybille Schmidt
Levado Gold Rush	Ariane Schott
Docs Jack Arrow	Lisa Sewald
Painted Poco Paul	Konrad Sosna
Bayoto Peppy Son	Eva Ude
Little Pepper Anny	Katrin Vetter
Cee Her Taris Star	Norina Wohlfahrt
Tinos Sprightly Skip	Babette Eckmann

Gold

Pferdename

Besitzer

Rocket	Bianca Bock
Heza Miracle Magic	Sigrune Brem
Smart Cayenne Pepper	Cathrin Dostal
GMG Blueeyed Sally	Astrid Franke
Dusty	Elsa Gonzalez
Solanos Notice	Christine Hummel
Kimberly	Iris Krämer
Ole	Winfried Kramme
Call Me JC Zippo	Michaela Kroworsch
Mr Sunny Royal Jack	Petra Micheel
Reno	Annette Napp
Morris	Robert Pomphrey
TL Cherokee Cactus	Petra Roth-Leckebusch
Lukas	Susanne Teegen
TL Cherokees Sassy	Marc Tuscher



Western Horsemanship

Bronze

Pferdename	Besitzer
Vallyes Baron Zippo	Veronique Hoffmann
Lucky Luke	Claudia Huber
Graf	Yvonne Antal
Dunnit Like A Dream	Birgit Maria Aue
Sissi Austria	Bianca Baumgart
Shades Of Fury	Stefanie Becker
Cut Of Peppy	Heide Braun
Co Bo's Surprise	Andrea Brückner
Mr. Sid Vicious	Michaela Bürkle
Hico	Svenja Clauberg
Midnight Serenade	Katharina Dahm
Vladywostok	Annelie Distler
Ates	Kerstin Djeri
Just Call Me Deluxe	Anna Lena Dost
Khasmir	Cathrin Dostal
Cocos Jumpin Jack Flash	Victoria Greulich
Skip Roseanne	Wiebke Hahn
Bo Tameeh Ibn Bendigo	Janine Hämmerling
Buck Shavin Mc Cue	Melanie Hars
Mr. Baio	Claudia Haußmann
Checkmate White Star	Claudia Hermerschmidt
Pepper Muscat	Daniela Hinder
Golden Power	Sandra Holl
Double H Girl	Madlen Hübner
Filou	Julia Kalscheid
Just Tom Playboy	Claudia Kaschitzke
Rica	Edeltraut Kickner
Mr. Jessie Hempen	Anita Kienker
Be in Action	Wolfgang Klein
Freckles Ayesta Bar	Chris Knol
Holly Chex Jac	Nicole Maaß
Bandos	Petra Magiera
Common One	Barbara Regine Metzger
Jetamoll	Doris Moll
Dolphin Chex	Britta Müller
Riri	Katharina Nägele
Heidi	Julia Nölting
Riot Girl	Vanja Rau
Robin Red Pepper	Christine Redante
SB Cody Kilebar Jac	Claudia Remlinger
Luna	Kathrin Rüdinger
Merlin	Michael Schmidt
Jacs Dark Jewel	Doreen Sockoll
Paul	Anke Wache
Steppis Music Chex	Angelika Wiesböck
Percy	Anne Wirwahn
Cee Her Taris Star	Norina Wohlfahrt
Sugar's Fire	Simone Wolff
RR Moonlight Casey	Janine Zibner
Fritzi	Anja Körting
Tinos Sprightly Skip	Babette Eckmann

Silber

Pferdename	Besitzer
Sally Hit	Sandra Bagnaresi
Rocket	Bianca Bock
Duke	Ursula Dunkenberger
GM Kings Jessie Rose	Julia Petra Hüskes



1x Bronze und 1x Silber für Slidin on Diamonds

Pferdename	Besitzer
Svannah Wind	Sybille Jeske
Amigo	Katharina Lichtenhagen
Mr Sunny Royal Jack	Petra Micheel
Cream Dixi Bar	Brigitte Neveling
Shaniqua Bint Sahaab	Sabine Pomphrey
Merlin	Michael Schmidt

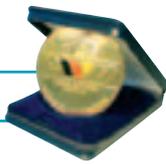
Gold

Pferdename	Besitzer
Mervyn	Daniela Bapp
Dusty	Elsa Gonzalez
Solanos Notice	Christine Hummel
Miss Jolly Jumper	Viola Milkowsky
Reno	Annette Napp
Gandalf	Laura Sasse
Nino	Kathrin Schröder-Micheel

Western Pleasure

Bronze

Pferdename	Besitzer
Vallyes Baron Zippo	Veronique Hoffmann
Miss Jury San Badger	Christian Hüster
Feel My Impulse	Bianca Abmus
Skeeter A Chief	Josefine Böisinger
Plenty Of Goodies	Martina Bürkle
Mr. Sid Vicious	Michaela Bürkle
Midnight Serenade	Katharina Dahm
Timberlines Peppy	Gina-Arabella Deeb
Mighty Determinater	Rita Dicke
BH Painted Diamond	Heidi Domanski
Rock Star Doll	Klaus-Peter Fischer
Barpassers Hot Jazz	Sophie Gotthold
CG Stargate Miss	Diana Grieneisen
Stormy Time Freckle	Manuela Grohmann
MS Joe's Tiger Sam	Amrei Groth
Skip Roseanne	Wiebke Hahn
Muchos Pepina	Carmen Hübsch
Svannah Wind	Sybille Jeske
One Againe Jetsetter	Heidi Johannes
Just Tom Playboy	Claudia Kaschitzke
Mr. Jessie Hempen	Anita Kienker
Clueless JP	Wolfgang Klein
Durman	Jessica Klinkenberg



Pferdename	Besitzer
Slowmotion Zippo	Gabriele Koch
Fritzi	Frank Kochinke
Doolins Naduah	Anja Koppe
Florian	Daniela Theil
CL Special Echo	Wolfgang Ben Laves
Special Dandy Skip	Thomas Lüttgenau
MR Jackson San	Frank Lux
Rafiq Ibn Orashan	Sandra Maack
Harley Enterprise	Leonie Mager
RR Peppys Gentleman	Jacqueline Markwart
United Colours Of JC	Lucie Müller
Red Sue Scarlett	Susann Müller
Glowing Time	Stephanie Niekamp
Skip Special Leaguer	Melanie Pawletko
Chumbawamba	Monika Phillipps
SB Cody Kilebar Jac	Claudia Remlinger
Sonnys Boy Jac	Katrin Rössel
Jim Doc Tari	Petra Roth-Leckebusch
Amy Good Asset	Christa Sautter
Sugar Zip Brandy	Anja Sbanski
Merlin	Michael Schmidt
Enterprise Easter	Susanne Schmidt
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz
Lightning Leo Bar	Manfred Schweitzer
Painted Poco Paul	Konrad Sosna
Hint Carla Sabre	Gesine Stege c/o Louiselund
Lara	Martina Stemmler
Cool Independence	Ria Vikum
Wonder Jet Cowgirl	Sandra Waldinger
Diva Donna	Luisa Webersinn
A Real Chic	Victoria Wiemann
Steppis Music Chex	Angelika Wiesböck
Sugar's Fire	Simone Wolff
WB Mr Magic	Birgit Wurzel
Give A Chic A Break	Melanie Zahn
RR Moonlight Casey	Janine Zibner
Adlon Hazzard	Jürgen u. Gesa Schütt
Lope Lika Prince	Anne-Marie Grabowski
Pepper Kings Josie	Heike Homberg
Hollywood Mavericks Enola	Angela Kinds
Mr Hollywood Rocket	Cornelia Till
Tinos Sprightly Skip	Babette Eckmann

Silber

Pferdename	Besitzer
Mervyn	Daniela Bapp
Tom B Cody	Marina Bartusch
Solano D'Ajoline	Leonie Bröhl
Regina De Nemaninga	Christine Bürig
Spirit Of Magic	Anna Lena Dost
Just Call Me Deluxe	Anna Lena Dost
GMG Anny Get Your Gun	Thomas Frank
Mr Shades Of Peppy	Katharina Haupt
Checkmate White Star	Claudia Hermerschmidt
Miss Sally Catalyst	Bettina Kulle
Melody Of Command	Kathrin Meyerding
Dolphin Chex	Britta Müller
Bay like chocolate	Bettina Neubauer
Cream Dixi Bar	Brigitte Neveling
Smooth Relic	Martin Otremba
Zippa Flash	Nili Siebler
Holly Jac San Dee	Jessica Wallig-Schött

Gold

Pferdename	Besitzer
Peppa Bar Delmaso	Angela Mariana Koser
Mr Sunny Royal Jack	Petra Micheel
Ima Cool Te N Te	Hiltrud Rath
My Skippa Dandy Dawn	Rebecca Schwarzburger
Sir Dragon CT	Claudia Thomys
Cielo Hot Smokin	Carmen Weber-Rueß
Royal Rietta	Viktoria Zehetmeier

Western Riding

Bronze

Pferdename	Besitzer
Bonitas Wildcat	Silke Assmann
Smooth N Kohinoor	Bianca Aßmus
Cut Of Peppy	Heide Braun
Heza Miracle Magic	Sigrune Brem
Spirit Of Power	Sandra Diedrichsen
Duke	Ursula Dunkenberger
Double Oak Glorie	Kerstin Hofmann
Rinaldo	Susanne Mengelberg
Cream Dixi Bar	Brigitte Neveling
Robin Red Pepper	Christine Redante
Double Oak Paleface	Birga Röhr
Luna	Kathrin Rüdinger
Two T Gen Kershaw	Jeremy Seedorf
Painted Poco Paul	Konrad Sosna
UB Boon Bar Jac	Dorothee Tilmes
Cougarand Chrome	Heike Wissner

Silber

Pferdename	Besitzer
Sky Buggy	Ursula Montag
Sally Hit	Sandra Bagnaresi
TL Cherokee Cactus	Petra Roth-Leckebusch
My Skippa Dandy Dawn	Rebecca Schwarzburger
Zippa Flash	Nili Siebler
Bayoto Peppy Son	Eva Ude

Gold

Pferdename	Besitzer
Cielo Hot Smokin	Carmen Weber-Rueß



1x Bronze, 1x Silber und 1x Gold für My Skippa Dandy Dawn

Die Fohlenschule – Fohlenerziehung vom Saugfohlen bis zum ersten Anreiten Der Pädagogik-Führer für Fohlenbesitzer: Mehr als das Fohlen-ABC

Frühlingszeit ist Fohlenzeit – insbesondere Erst- und Hobbyzüchter bereiten sich intensiv auf den spannenden Moment vor, hegen und pflegen ihre Stute, fragen Tierärzte und andere Züchter um Rat und sehen dann voller Stolz auf das Ergebnis ihrer Mühen, wenn das Fohlen hoffentlich gesund und munter auf die Welt gekommen ist.

Doch was passiert eigentlich nach der Geburt in den ersten Lebensmonaten und -jahren? Wie sehen die ersten und darauf folgenden Erziehungsschritte aus? Was ist absolutes Muss, was ist Kür? – Gedanken zur Fohlenerziehung, die über die kurzfristige Planung hinausgehen („morgen kommt der Huftechniker, lasst uns schnell noch das Hufe Geben üben“), haben für das langfristige Wohlergehen des Fohlens und durchaus auch seinen späteren Lebensweg entscheidenden Einfluss. Fohlenbesitzer, die noch nicht die Routine altgedienter Züchter in der Aufzucht von Jungpferden haben, sollten sich insofern möglichst schon vor der Geburt überlegen, wie sie langfristig mit ihrem Fohlen um gehen wollen.

Eine tolle Hilfestellung kann dabei das Buch „Die Fohlenschule – Fohlenerziehung vom Saugfohlen bis zum ersten Anreiten“, geschrieben von Renate Ettl, leisten. Vom Umgang mit einem neugeborenen Fohlen, über die Arbeit mit Absetzern und Jährlingen bis hin zum ersten Anreiten ist das Buch übersichtlich gegliedert und in die einzelnen Altersabschnitte der Pferde unterteilt – so findet sich der interessierte Leser mit „seinem“ Fohlen oder Jungpferd schnell wieder. Dass die Tipps von einer durch und durch praxisbezogenen Autorin stammen, tut dem Buch sehr gut und ist dem Werk in jedem Kapitel anzumerken. So werden nicht nur die „üblichen“ Meilensteine der Pferdeerziehung besprochen wie Prägetraining, Absetzen oder Bodenarbeit, sondern die Einbindung von alltäglichen Situationen noch mehr betont – z.B. das Thema Hänger Fahren, die erste Geländeerfahrung, „Alleingänge“ des Fohlens, der Umgang mit besonders wilden Fohlen, Handpferdereiten und erste öffentliche Auftritte. Mit fortschreitendem Pferdealter werden auch die Probleme im Flegelalter, die Erlangung der Geschlechtsreife und die Intensivierung von Gehorsam und Disziplin beschrieben. Einen runden Abschluss bildet das Buch mit dem Kapitel der „Einschulung“ des jungen Pferdes; dem Anreiten. Hier lernen Leser über Einschätzung der Leistungsfähigkeit von jungen Pferden – dazu gehören die Erklärung der Grundbegriffe der Gebäudebeurteilung, Früh- und Spätreife sowie medizinische Beurteilungskriterien. Ausführungen zum systematischen Muskelaufbau als Vorbereitung zum eigentlichen Anreiten sind ebenfalls stark praxisbezogen erklärt und enthalten einmal mehr gute Informationen für den Leser.

Frau Ettl hat mit diesem Buch eine wirklich wertvolle und detailreiche Abhandlung des Themas geschaffen, die eine tolle Hilfestellung für Fohlenbesitzer und Züchter sein wird, die noch nicht die Routine von „alten Hasen“ im Zucht- und Aufzuchtgeschäft haben. Eine sehr gute Strukturierung, übersichtliche Kapitel, gute Lesbarkeit und Verständlichkeit zeichnen ihr Werk aus. Der Cadmos-Verlag wird darüber hinaus einmal mehr seinem Ruf gerecht, auch fürs Auge sehr ansprechend zu arbeiten und hat ein tolles, übersichtliches Layout geschaffen, dass durch viele gute, erklärende Bilder noch unterstrichen wird.

Was fehlt, ist einzig ein eigenes Kapitel über die wünschenswerten Rahmenbedingungen einer Fohlenaufzucht, die nicht nur für ein gesundes Wachstum, sondern auch für eine pferdegerechte Sozialisation als maßgeblicher Bestandteil der Erziehung junger Pferde unbedingt notwendig sind.

Daher die Bewertung der Redaktion: Mit vier von fünf Pferden ein sehr empfehlenswertes Werk!

Die Bewertung des Westernreiter:



Renate Ettl:
Die Fohlenschule.
Fohlenerziehung vom Saugfohlen bis zum ersten Anreiten.

Geb. Ausgabe, 144 Seiten, ISBN: 978-3-86127-462-9
Cadmós Verlag 2008 (Neuaufgabe), Preis: 26,90 Euro

**Wir haben das Original -
Ihr führender Fautras-Partner in Deutschland!**

Thomas Mayr Pferdeanhänger

2-, 3- und 4- Pferdeanhänger
in Schrägstellung und
Fahrrichtung, auch andere
Hersteller auf Anfrage!

**Mandlach 1
86554 Pöttmes
Tel. 08253 - 7408**



www.fautras-bayern.de

**Alles für Western-, Freizeit-,
Wanderreiter und Pferde.**

Sättel nach Maß · Markenware zu fairen
Preisen · große Auswahl · Top-Qualitäten

**Riesenauswahl im Online-Shop
www.westernsaddle.de**



Bernd Böse · Häuser Weg 23 · 57537 Wissen
Telefon 0 27 42 / 72 33 44 · Fax 72 33 55
E-Mail: info@westernsaddle.de

www.westernsaddle.de

Der neue Trend in der Zucht:

Stuten-Leasing

TEXT: Renate Ettl

FOTOS: Roberto Robaldo



Ein Fohlen aus einer fremden Stute

Dass Stutenbesitzer sich das eigene Fohlen aus ihrer Stute ziehen, ist nichts Besonderes. Deckhengste stehen in großer Auswahl zur Verfügung. Der umgekehrte Fall, dass ein Hengstbesitzer ein Fohlen von seinem Hengst haben möchte, ist hingegen etwas problematischer, aber nicht unmöglich.

Der neue Trend heißt „Stuten-Leasing“, wobei die Stuten meist zu Zuchtzwecken geleast oder gepachtet werden. Zwar gibt es auch den Fall einer Verpachtung eines Pferdes zum Zwecke der Turnierteilnahme unter einem geeigneten Reiter, doch immer mehr kommt auch das Leasen von Stuten in Betracht, um diese in der Zucht einzusetzen.

Viele Halter von Westernpferden besitzen nicht nur Stuten und Wallache. Auch Hengste sind weit verbreitet. Während fast jeder Stutenbesitzer schon mal darüber nachgedacht hat, ein Fohlen aus seiner eigenen Stute zu ziehen, werden Hengste zwar oft als Deckhengste für Stutenbesitzer angeboten, doch der Wunsch nach einem eigenen Fohlen mit dem Wunsch- oder eigenen Hengst als Vater bleibt in Ermangelung einer (geeigneten oder nicht vorhandenen) Stute oft ein Traum.

Da sich der Hengst in seinem Leben viel öfters reproduzieren kann als eine Stute, wird dem Hengst in der Zucht mehr Bedeutung beigemessen als der Stute. Dennoch vererben beide Elterntiere jeweils exakt 50 Prozent ihres Erbguts, so dass man bei einer Anpaarung sowohl die Qualitäten des Hengstes als auch der Stute zu gleichen Teilen in Betracht ziehen sollte. Somit ist es für einen Hengsthalter genauso wichtig, die passende Stute für eine Anpaarung zu finden wie umgekehrt.

Doch wo bekommt man eine geeignete Stute her, wenn man Hengstbesitzer ist? Der Stutenbesitzer hat es da einfacher. Hier muss die Stute zur Bedeckung jeweils nur einige Tage zum Hengst gebracht werden.

Geringerer Aufwand für Hengsthalter

Der Aufwand für den Hengsthalter ist im Vergleich zum Stutenbesitzer gering, um ein Fohlen zu „produzieren“. Die Stute muss während der gesamten Trächtigkeit und nach der Geburt des Fohlens noch weitere sechs Monate – bis zum Absetzen des Fohlens – entsprechend versorgt werden. Man muss mit Reitausfallzeiten rechnen, höheren Futterkosten, zusätzlichen Tierarztkosten, mehr Pflegeaufwand, größerem Anspruch auf die Räumlichkeiten wie genügend große Box und nicht zu vergessen die Zusatzkosten für das Fohlen, wenn es geboren ist.

Ein weiterer großer Faktor ist das allgemeine Risiko, das eine Trächtigkeit für die Stute mit sich bringt. Obwohl die meisten Pferdegeburten komplikationslos ablaufen, muss man mit allen Eventualitäten rechnen. So kann nicht nur die Stute bei Geburtskomplikationen versterben, sondern auch das Fohlen im schlimmsten Fall tot geboren werden.

Das Risiko, die Zusatzkosten und der Aufwand, ein Fohlen zu ziehen, verbleiben fast ausschließlich beim Stutenbesitzer. Aber dennoch gibt es die Möglichkeit, eine Stute zu Zuchtzwecken zu



Das Stutenleasing kann Hengstbesitzern unter Umständen die Möglichkeit bieten, ein persönliches Traumfohlen zu züchten.



leasen oder zu pachten. Immer mehr Zuchtbetriebe, aber auch Privatpersonen bieten diese Möglichkeit an. Aufgrund des großen Aufwands und des Risikos ist dies natürlich mit entsprechenden Kosten verbunden.

Hierzu gibt es aber die unterschiedlichsten „Modelle“, die von Stuten- und Hengstbesitzern individuell vertraglich vereinbart werden.

Leasing immer vertraglich fixieren

Im rechtlichen Sinne ist das „Leasen“ von Stuten eigentlich eine „Pacht“, denn es wird aus einer Sache (Stute) ein Ertrag (Fohlen) gewonnen, was den Regeln einer Pacht am nächsten kommt. Vorrangig ist für den Abschluss eines Vertrags aber stets der Wille der jeweiligen Parteien, und da Verträge frei geschlossen werden können, kann ein Leasing-Vertrag die unterschiedlichsten Formen annehmen. Das Leasen von Stuten sollte aufgrund der vielen Unwägbarkeiten in jedem Fall vertraglich fixiert werden. Je nach den jeweiligen Gegebenheiten werden verschiedene Modelle praktiziert.

Manche Zuchtbetriebe bieten ihre Zuchtstuten zum Leasing an, wobei Interessenten dann einen jeweiligen Hengst für die Bedeckung auswählen können und nach Vertragsende Ei-

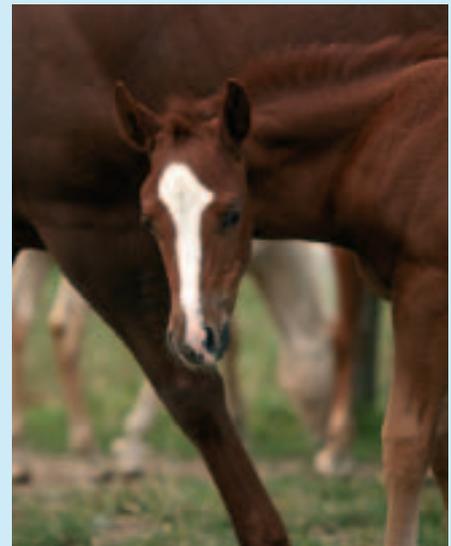
gentümer des Fohlens sind. Dabei verbleibt die Zuchtstute in dem jeweiligen Stall des Eigentümers. Dieser kümmert sich um alle notwendigen Unternehmungen, vom Transport des Pferdes zum Hengsthalter bis zur Beantragung des Pferdepasses für das Fohlen.

Im Gegenzug zahlt der Leasingnehmer in dieser Zeit den Unterhalt der Stute sowie diverse Zusatzkosten wie Tierarzt, Hufschmied etc. und zwar in dem Umfang, als wäre die Stute sein eigenes Pferd.

Nach Ablauf des Leasingvertrags – nach etwa 18 Monaten (von der Bedeckung bis zum Absetzen des Fohlens) – erwirbt der Leasingnehmer die Eigentumsrechte an dem Fohlen. Je nach Wertigkeit der Stute, Versorgungsumfang und ortsüblicher Stallmiete fallen in etwa 200 bis 300 Euro monatliche Leasinggebühr an. Somit zahlt der neue Fohlenbesitzer etwa 4500 Euro für sein „Traumfohlen“ plus sämtlicher Zusatzkosten (Tierarzt, Decktaxe etc.).

Für den Stutenbesitzer stellt es sich in diesem Fall so dar, dass er kein eigenes Pferd mehr im Stall hat, sondern ein Pensionspferd.

Der Leasingnehmer hingegen kann seine Traumpaarung verwirklichen, ohne selbst Besitzer von Stute oder Hengst sein zu müssen.



In der Regel erwirbt der Leasingnehmer die Eigentumsrechte am Fohlen.

Der Nachteil ist jedoch, dass er leider noch nicht vorbestellen kann, ob das Fohlen eine Stute oder ein Hengst sein wird. Zudem besteht das Risiko, dass das Fohlen nicht gesund ist, Stellungsfehler hat oder eine unerwünschte Farbe. ▶

**AQHA Palomino,
AQHA Halter &
Performance points
Sieger Jungpferde Cup**

Jede Decktaxe 500.-€

bei Buchung bis 31. März 2010!

CHROM - RANCH
Im Dickenreis 61
87700 Memmingen
Angelika Gallitzendörfer
0174/1606694
www.chrom-ranch.de



Mr San Peppy Joe



Peppers Step



Lancers Little Jack

**AQHA Black,
gekört & leistungsgeprüft
AQHA, VWE und EWU All Around Champion
Grand Champion
Sire of All Around & Grand Champion**

**AQHA Dun von Hes A Steppin Jack
aus einer Gay Bar Kitz Tochter**



Classicos Stamp

APHA Sorrel Homozygot Tobiano



Ches Rocky Road

**PHCG-Elitengst, HB I
APHA, VWE, EWU All Around Champion
Futurity Champion W. Pleasure**



Doc Chesleo Bar

**PHCG Elitengst,
HB I
Grand Champion
ROM Halter
& Performance**

über 15 Hengste "Life on Stage"

Hengste aus dem wilden Süden

Am 7. März ab 14.00 Uhr Hengstpräsentation



Das Risiko ist immer mit von der Partie

Wenn Farbe und Geschlecht zweitrangig sind, kann das Leasing einer Zuchtstute aber dennoch vorteilhaft sein, zumal man vertraglich alle möglichen Variationen festlegen kann. Hat man selbst einen Hengst und die Möglichkeit, im eigenen Stall eine geleaste Stute zu beherbergen, kann man einen Pauschalbetrag für das „Ausleihen“ der Stute zu Zuchtzwecken abschließen. Damit minimieren sich die Kosten für Unterhalt deutlich, dennoch geben viele Stutenbesitzer ihre Pferde natürlich nicht so ohne Weiteres für eineinhalb Jahre in einen fremden Stall ab.

Geklärt werden muss in diesem Fall, wer die Kosten für den Tierarzt übernimmt, wenn sich das Pferd verletzen sollte. Rechtlich gesehen

stellt sich immer die Frage des Verschuldens in so einem Fall. Darum sollte man jede Eventualität – auch den Tod der Stute und/oder des Fohlens – in Betracht ziehen und vertraglich regeln.

- Wer haftet, wenn beispielsweise das Fohlen stirbt, tot zur Welt kommt oder nicht lebensfähig ist?
- Und wer haftet, wenn die Stute zu Tode kommt?
- Welche Vereinbarung trifft man, wenn die Stute nicht aufnimmt und sich eine Zuchtuntauglichkeit herausstellt?

All diese Fragen müssen geklärt, abgesprochen und vertraglich festgelegt werden, um spätere Streitigkeiten zu vermeiden.

Die Zucht von Pferden stellt immer ein Risiko dar. Die Gesundheit und das Leben von Stute



Die Zucht von Pferden stellt auch immer ein Risiko dar, das beim Leasing unbedingt vertraglich geregelt werden sollte.

und Fohlen können gefährdet sein. Neben dem emotionalen Faktor muss auch der wirtschaftliche Gedanke mit einbezogen werden. Beide Parteien können – wenn alles gut geht – von einer Leasing-Vereinbarung profitieren, weil jeder das bekommt, was er sich aus dem Vertrag verspricht, aber beide können auch verlieren. Die Risiken können nicht immer finanziell ausgeglichen werden, so dass man die Entscheidung für das Leasing einer Stute gut überlegen muss.

Um die Risiken, für eine fremde Stute haften zu müssen, so gering wie möglich zu halten, sollte man die Möglichkeit in Betracht ziehen, mit dem Stutenbesitzer eine Vereinbarung zu treffen, dass dieser seine Stute mit einem bestimmten Hengst deckt, man dafür das Fohlen zu einem vorher festgelegten Preis dann auch sicher abnimmt. Dies ist immer dann möglich, wenn die Stute sowieso im Zuchteinsatz ist und es dem Besitzer im Prinzip egal ist, mit welchem Hengst die Stute gedeckt wird. Für den Stutenbesitzer vorteilhaft ist in jedem Fall, dass das Fohlen schon im Mutterleib verkauft ist. Doch auch in diesem Fall muss man Totgeburten und Geburtskomplikationen, aber auch notwendige Impfungen und Zusatzfutter etc. als zusätzlichen Kostenfaktor in die vertraglichen Vereinbarungen mit aufnehmen.

Obwohl es zahlreiche Unwägbarkeiten gibt und viele Eventualitäten bedacht werden müssen, kann das Stuten-Leasing die Möglichkeit bieten, um sich sein Traum Pferd zu züchten.

REITEN JAGEN FISCHEN

www.reiten-jagen-fischen.de

Messe für Freizeit
in der Natur
26.–28. März 2010

Das erwartet Pferd & Reiter:

- Züchterforum
- Pferdesportschau
- Westernreiten
- Kutschenausstellung



EWU Westernreiter

Gegen Vorlage dieses Gutscheines an der Tageskasse zahlen Sie einen ermäßigten Eintrittspreis von **nur 5,50 €.**

Die angegebenen Daten werden unter Beachtung der Datenschutzgesetze und anderer Rechtsvorschriften zum Zweck der Kundenbetreuung und Informationsbereitstellung durch die Messe Erfurt GmbH verarbeitet.

Gutschein

Verein

Name

Vorname



MESSE ERFURT

Circle **L** Ranch

Quarter Horses für Familie und Sport

25
Jahre
1984-2009
Circle L Ranch



CL Spanish Skip Zip
Körungssieger 2009 Gesamtnote: 8,38

Beachten Sie unseren Frühbucherrabatt!
Sie sparen bis zu € 200,-
Weitere Informationen finden Sie
auf unserer Homepage.



Wir züchten Quarter Horses mit robuster Gesundheit, liebem Charakter und athletischem Gebäude.
Alle Zuchtpferde sind geröntgt und eingehend untersucht. Unsere Qualität kennt keine Kompromisse!

Quarter Horse Gestüt · Western Store & Saddlery · Trainingsstall GmbH
Heidberg 21 · 31638 Wenden · Tel.: 05026-394 · Fax: 1751 · circle-l-ranch@t-online.de

www.Circle-L.de



Premiere eines Klon-Pferdes in der Western-Showarena lässt weiter auf sich warten

Trotz anderer Erwartungen und entgegen früherer Ankündigungen ist im Rahmen der großen Jahresabschlussshows der amerikanischen National Cutting Horse Association nun doch kein Pferde-Klon an den Start gegangen. Nachdem die ersten geklonten Westernpferde, allesamt mit den Genen berühmter Cutting-Legenden ausgestattet, in 2009 ihr drittes Lebensjahr erreicht hatten, blickte die Szene gespannt auf die zu erwartende Performance der ‚doppelten Lottchen‘ in der Showarena.

Als Gründe für den Rückzug der Starts wird neben Verletzungspech auch eine hinter den Erwartungen zurückbleibende Entwicklung der Pferde-Klone im Training angegeben.

Die Cutting-Szene gilt als Vorreiter in Sachen Klonen von Pferden; bereits mehrere Reproduktionen von berühmten Zucht- und Reittieren wurden hervorgebracht. Die Entwicklung der betreffenden Tiere wird in der (Western-)Reiterwelt mit Spannung verfolgt.

Die Ende November/Anfang Dezember stattfindende NCHA World Championship Futurity, traditionell Highlight des Cutting-Turnierjahres, fand schließlich ohne Beteiligung von Pferde-Klonen statt. Erst kurz vor Turnierstart Anfang November konstatierte der Trainer des letzten für die NCHA Futurity nominierten Klon-Pferdes, dass eine Teilnahme der Stute Playboys Ruby Too – eine genetische Kopie der berühmten Playboys Ruby – aufgrund einer Lahmheit unwahrscheinlich ist.

Playboys Ruby, das ‚Original‘, ist eine heute 23-jährige Stute (von Freckles Playboy aus der Lenachick von Doc O Lena), die selber knapp 270.000 Dollar in der Cutting-Arena gewann und schließlich auch als Zuchtstute in die Annalen der Cutting-Geschichte einging. Ihre Nachkommen gewannen bisher über 1,5 Millionen Dollar, was sie zur zweitbesten Cutting-Zuchtstute überhaupt macht, gemessen am ‚Einkommen‘ ihrer Nachzucht.

Phil Rapp, als Reiter mit dem Titel All-Time Leading Money Earner ausgestattet und einer der führenden Besitzer und Züchter von Cutting Pferden, ist als Cutting-Trainer bereits selbst eine Legende. Er wurde mit dem Training von zwei der ersten ins reitfähige Alter gekommenen Klon-Pferde betraut; so auch mit dem Training von Playboys Ruby Too.

Auf die Frage, ob nach der geplatzten Show-Premiere im Rahmen der NCHA Futurity 2009 Turnierstarts für das Jahr 2010 geplant sind, äußerte er sich gegenüber dem Magazin quarterhorsesnews.com eher zurückhaltend, dass dies noch zu entscheiden sei, abhängig von der Schwere der Lahmheit und dem Verlauf der Behandlung. Man wisse noch nicht, wie lange die Aus-Zeit des Pferdes dauern müsste. Abzuwarten sei auch, wie das Aufbautraining verlaufen werde.

Playboys Ruby Too, im Besitz der texanischen Waco Bend Ranch, wurde von Rapp als das stärkere Pferd der zwei bei ihm für eine eventuelle Teilnahme an der NCHA Futurity 2009 im Training befindlichen Klone eingeschätzt. Der andere Klon heißt Whats On Tap, eine Reproduktion der 1990 geborenen Stute Tap O Lena (von Doc O Lena aus der Tapeppyoka Peppy von Docs Oak), mit über 500.000 US-Dollar Gewinn geld eines der erfolgreichsten Pferde in der Geschichte der NCHA. Phil Rapp selber ist Besitzer von Whats On Tap, die nach seinen eigenen Angaben nicht ausreichend Fortschritte im Cutting-Training machte und aus diesem Grund vorerst definitiv nicht an Wettbewerben teilnehmen wird.

Es scheint damit so, als ob das Talent der Klon-Pferde hinter den Erwartungen zurückbleibt. Neben Whats On Tap konnte wohl auch Playboys Ruby Too die in sie gesetzten Hoffnungen zumindest in den ersten Trainingsmonaten nicht erfüllen. Im Vorfeld ihrer Verletzung äußerte sich Rapp zwar zufrieden über den Fortschritt der Stute im Training, doch obwohl sie die stärkere seiner zwei Klon-Pferde war, gehörte die Stute nach Rapps eigenen Angaben trotzdem nie zu den Top-Pferden, die er für die Futurity im Auge hatte. Playboys Ruby Too zeige sich im Training zweifellos als passables Cutting-Pferd, so Trainer Phil Rapp gegenüber quarterhorsesnews.com, aber man brauche mehr als das, damit ein Show-Start lohnenswert sei. Als genetischer Zwilling einer fantastischen Stute würden die Erwartungen und Anforderungen eben weit über dem Standard liegen.

Im Zusammenhang mit seinen Erfahrungen mit Playboys Ruby Too und Whats On Tap sprach Phil Rapp seine Zweifel gegenüber dem Nutzen von Klonen als Showpferde aus, von denen eine Turnierteilnahme auf dem gleichen Level wie dem ihrer hochehrgeordneten und berühmten



Foto: © Jeffrey K. Edwards, flickr.com

Die Cutting-Szene gilt als Vorreiter in Sachen Klonen von Pferden.

WM meyer
Fahrzeugbau AG
Qualität und Auswahl. Seit 1965.

Nevada Reno

Wände: perl Rubinrot (RAL 3032)

97 440 Werneck – Tel.: 0 97 22 / 91 00 0 – Fax: 0 97 22 / 91 00 20 – Internet: www.wm-meyer.de



Foto: © Jeffrey K. Edwards, flickr.com

Hohe Gewinnfelder in den hochdotierten Prüfungen der NCHA in Amerika sorgen für ein potenziell einträgliches Geschäft mit geklonten Spitzenpferden.

„Originale“ erwartet wird. Seine Ansicht basiere auf den „gottgegebenen Unterschieden“ der Pferde als Individuen sowie einer sich weiterentwickelnden Cutting-Turnierszene, die sich heute anders darstellt als zu den erfolgreichen Zeiten der alten Cutting-Legenden, die damals unter anderen Gegebenheiten vorgestellt wurden.

Lediglich als „durchschnittlich“ beschrieb Phil Rapp das Cutting-Talent der beiden Klone Playboys Ruby Too und Whats On Tap gegenüber dem Magazin *quarterhorse*news.com. „Jedem, der mich fragt, würde ich heute sagen: ‚Klont für die Reproduktion, nicht für die Performance.‘ Ich glaube nicht an die Erwartung, dass die Klone den Originalen gleichkommen – das zeigt zumindest meine bisherige Erfahrung.

Trotz seiner reiterlichen Bedenken glaubt Rapp jedoch an einen erheblichen züchterischen Vorteil durch das Klonen von Pferden, insbesondere im Sinne des Erhalts wertvoller Genpools und deren weiterführender Nutzung. Phil Rapp selber erwartet für 2010 ein Fohlen der Klon-Stute Playboys Ruby Too und dem Hengst Autumn Acre. In vier Jahren, wenn die Talente des Fohlens unter dem Sattel deutlich werden, könne er mehr dazu sagen, ob das Klonen von Pferden eine brauchbare Option für die Cutting Horse-Zucht sei, so Rapp.

Dass manche Klon-Pferde nie Eigenleistung erbringen müssen – womöglich um die Legende des „Originals“ nicht zu zerstören und das züchterische Marketingpotenzial der Pferde nicht zu gefährden – zeigt das Beispiel der fünf Smart Little Lena-Klone, deren Besitzer beschlossen haben, keines der Pferde je in Training zu geben. Stattdessen wird ein Einsatz der fünf Pferde als Zuchttiere angestrebt.

Doch neben dem Pessimismus von Phil Rapp zur Konkurrenzfähigkeit von Pferde-Klonen in der heutigen Cutting-Showarena gibt es auch andere Meinungen.

So war ein Klon der berühmten Quarter Horse-Stute Docs Serendipity für die NCHA Futurity 2009 gemeldet, deren Start jedoch aufgrund eines Augenproblems der Stute zurückgezogen werden musste. Der Besitzer des Klons, dem auch schon die „echte“ Docs Serendipity zu Zeiten ihrer aktiven Turnierlaufbahn gehörte, ersteigerte die Reproduktion des Champion-Pferdes auf dem 2007er NCHA Futurity-Sale für überraschende 14.000 Dollar.

Nach seiner Einschätzung ist es sehr wohl möglich, einen Klon auf gleicher Augenhöhe mit der modern gezogenen Konkurrenz und unter heutigen Bedingungen zu showen. Er beschreibt die Klon-Stute als „ein Superpferd mit viel Talent“. Im Training zeigte sich jedoch eine Trübung des Auges als so starkes Handicap, dass das Pferd auf der entsprechenden Seite so stark seheingeschränkt war, dass es die Kühe nicht halten kann. ▶

BRI

BLUE-NUGGET SHOWWEAR

Auch erhältlich bei www.cullys.de



www.BLUE-NUGGET.com

Blue-Nugget
Mendelssohnstraße 2
87700 Memmingen
Tel 08331 9904020





Sattelkasten

**Miemietz
METALBAU**

Portenweg 1
40514 Schermbeck
Tel.: 02853 / 85 81 44
Web: www.miemietz-metalbau.de



Sattel



Trailbrücke

„Durchdachte Systeme für den Pferdesport“

Bei Trailhindernissen  Miete möglich!



Mini-Catly



Traktor



Universal-Catly

ZENTRUM FÜR KOMMUNIKATION

Ihr Fenster in andere Welten.



Flying Fantasy
Kunst die
Brücken baut
www.FlyingFantasy.de



Hengst Asyl

- Hengstfohlenkindergarten
- Ausbildung
- Beritt

www.HengstAsyl.de



Lebensberatung

- Hypnose
- Gestaltung
- Reiten

www.Lebensberatung-Fuerth.de

Neugierig?
Weitere Infos im Internet oder bei:

Yvette Bender • Dorfstraße 23 • D-64658 Fürth-Linnenbach
Tel: 0049 (0) 6253 94 82 40 • eMail: info@flyingfantasy.de



„Ich denke, dass sie ohne diese Behinderung ein Finalpferd der Futurity hätte werden können“, so die Einschätzung von Besitzer David Brown im Online-Magazin quarterhorses.com. Stattdessen hat die Stute nun bereits ein Fohlen vom Spitzenvererber High Brow Cat produziert, für 2010 wird Nachzucht von Metallic Cat erwartet.

Mit Rapps Theorie, dass Klon-Pferde nicht an die sportlichen Lebensläufe ihrer Originale anknüpfen können, stimmt Brown also aufgrund der Erfahrungen mit seiner Klon-Stute nicht überein. Er gab außerdem an, zwei geklonte Nachwuchspferde zu kennen, die in Spur sind für die Teilnahme an der Futurity 2010. So steht aktuell z.B. auch ein nun dreijähriger Klon von Jae Bar Fletch im Training bei Boyd Rice, der vielversprechend sein und sich Ende des Jahres in der Arena beweisen soll.

Das Klonen von Pferden befindet sich also nach wie vor in einem Versuchsstadium, was die Relevanz der Ergebnisse betrifft. Während die Reproduktionstechnik im medizinischen Sinne bereits trotz andauernder Fortschritte und Weiterentwicklungen weitgehend erprobt ist, steht die Sinnhaftigkeit des Klonens immer noch in Frage, ganz abgesehen von ethischen Bedenken, die nach wie vor weltweit für Diskussionsstoff sorgen.

Die Erwartung einer gänzlich deckungsgleichen Kopie eines Originals ging bisher jedenfalls nicht in Erfüllung, genauso wenig wie die Hoffnung einer Wiederholung des Erfolgslaufs (und Lebenslaufs) des berühmten genetischen Ebenbildes – zumindest was die Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit in der internationalen Spitze des Cutting-Sports betrifft. Neben der Persönlichkeit des Individuums muss eben auch der nicht aufzuhaltende Lauf der Zeit einkalkuliert werden, der die Weiterentwicklung des Sports, der Trainingsmethoden, der abverlangten Leistungen der Pferde und vieles andere mit einbezieht.

Man darf gespannt sein, wie sich die aktuell im Training befindlichen Klone entwickeln und zukünftig in der Arena zeigen. Auch der züchterische Nutzen der Pferde-Klone bleibt sicherlich noch abzuwarten.

In der Pferdewelt ist das Klonen nach wie vor noch nicht gemeinhin akzeptiert. Auch die führenden Zuchtverbände von Westerpferden akzeptieren bisher keine Pferde-Klone für eine Registrierung und schließen die betroffenen Pferde damit gleichzeitig von ihren Wettbewerben aus. Die NCHA als Verband der Cutting-Reiter schrieb dagegen Geschichte, als sie im Jahr 2008 den Start von Klon-Pferden in ihren Events freigab. Bisher wurde diese Möglichkeit jedoch noch nie genutzt.

Anne Wirwahn

Die wichtigsten Informationen rund um das Thema Trächtigkeit und Fohlengeburt



Ein gesundes und munteres Fohlen – der Traum jedes Züchters.

Ein Fohlen kommt zur Welt: Wissenswertes & Tipps vom Fachtierarzt

Anfang des Jahres, meist im Frühjahr, ist es soweit: Das Warten hat ein Ende, und die mit Spannung erwarteten Fohlen kommen zur Welt. Ein Fohlen von der eigenen Stute – das ist der Traum vieler Pferdebesitzer.

Die Trächtigkeit bei der Stute dauert zwischen 322 und 387 Tagen – das bedeutet im Durchschnitt 336 spannende Tage für die Stutenbesitzer. Damit die tragende Stute gesund bleibt und bei der Geburt des Fohlens alles gut geht, gibt es viel zu beachten. Georg Rattenhuber und seine Frau Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber sind Fachtierärzte für Pferde von der Tierklinik Seehof im bayerischen Dießen am Ammersee. Sie haben unsere Fragen im Interview beantwortet und geben viele Tipps rund um die Fohlengeburt.

Das Interview führte Katrin Heinze.

FOTOS: Anja Bühler

■ Vor der Geburt

Westernreiter: Wann und wie sollte die Trächtigkeit mittels Ultraschall- oder andere Untersuchungen durch den Tierarzt überprüft werden?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Gleich am Anfang der Trächtigkeit (ab dem 16. bis 21.Tag) sollte untersucht werden, ob eventuell eine Zwillingengeburt vorliegt. Das nächste Mal sollte die Stute untersucht werden, wenn der Herzschlag des Fötus beginnt, so ab Tag 27 und noch mal zwischen Tag 42 und 60. Sehr sinnvoll ist es, einen Tierarzt im Spätherbst – also etwa ab dem fünften Trächtighkeitsmonat – überprüfen zu lassen, ob die Stute wirklich tragend ist, damit das Futter entsprechend umgestellt werden kann.

Westernreiter: Brauchen tragende Stuten ein Spezialfutter? Welche Nährstoffe sind jetzt besonders wichtig?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Bis zum sechsten Trächtighkeitsmonat wird die trächtige Stute normal gefüttert, allerdings können bestimmte Mängel oder Überschüsse schwere Entwicklungsstörungen hervorrufen. Also am besten die Versorgung durch ein Blutbild überprüfen lassen. Während der letzten drei Monate braucht die Stute eine gute Eiweiß- und Kohlenhydratversorgung. Dafür werden im Handel spezielle Futtermischungen für Zuchtstuten angeboten.

Westernreiter: Wie groß muss die Abfohlbox sein?

Georg Rattenhuber: Idealerweise etwa 5 x 5 Meter. Wichtig ist, dass der Boden rutschfest, gut zu desinfizieren und mit einem guten

Abfluss versorgt ist. Die Boxe muss frisch, sauber und dick eingestreut sein, damit Stute und Fohlen warm und weich liegen können. Die Box sollte ausreichend belüftet sein, jedoch ohne Zugluft. Eine warme, schlecht belüftete, feuchte Umgebung ist schlimmer als eine kalte, trockene Box.

Westernreiter: Wie kündigt sich die bevorstehende Geburt an?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Die Geburt kündigt sich an durch das Einfallen der Beckenbänder, Aufeuern und Austreten von Vorklostrum (Harztropfen, Zuckerhut), Fältelung der Schamlippen, Veränderung des Bauchumfangs von tonnen- zu birnenförmig und Einfallen der Flanken. Wenige, maximal vier Wochen vor der Geburt schwillt das Euter an. Etwa zwei Wochen vor der Geburt sondert sich die tragende Stute langsam von der Herde ab. ▶

Hünnekens Quarter Horses

Für jeden das passende Pferd.

Super Pferde aus bewährter Zucht, Pferde auf die Sie sich verlassen können, im Gelände, wie auf dem Turnier. Bei uns finden Sie den Freund fürs Leben.

Besuchen Sie uns nach telefonischer Absprache.



Top Pferde aus erstklassigen Vererberlinien.

Eine kleine Auswahl.

Perfect Little Peppy

(Peppy San Badger)

Genuinely Smart

(Smart Chic Olena)

Genuine Bartender

(Genuine Doc)

GM Freckles

(Peppy San Badger)



Golden Woolly Smart
Stallion, 2003



HQH Peppino San Badger
Stallion, 2006



HQH Jule Bartender
Mare, 2005



Cool Water San
Stallion, 2007



HQH Rose
Mare, 2008



Euter etwa vier Wochen vor der Geburt.

Westernreiter: Wenn die Harztropfen sichtbar werden – wie lange dauert es dann noch?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Normalerweise etwa 24 bis 48 Stunden, aber es gibt Ausnahmen, wo es noch deutlich länger dauern kann. Knapp vor der Geburt wird die Stute deutlich unruhig, sich legt sie immer wieder hin und dreht häufig den Kopf zum Bauch. Sie beginnt leicht zu schwitzen und hat keinen Appetit.

Westernreiter: Über 90 % der Fohlen werden nachts geboren, wenn Ruhe im Stall herrscht. Sind Überwachungskameras und Fohlenmelder sinnvoll? Was können Sie empfehlen?

Georg Rattenhuber: Ideal ist ein Kamerasystem und/oder ein Fenster, durch das die ganze Abfohlbox einsehbar ist. Einige Fohlenalarm-systeme sind im Handel erhältlich. Sie reagieren

auf Bewegungen der Stute, Anstieg der Körpertemperatur oder verstärktes Schwitzen. Es gibt auch ein Alarmsystem, das an die Vulva der Stute genährt wird. Keines dieser Alarmsysteme



Eine hochtragende Stute mit dem typischen, tonnenförmigen Bauch.



Der Bauch hat sich bei dieser Stute nun abgesenkt, die Beckenbänder und Flanken sind eingefallen.

me ist zu 100 % sicher, daher sind sie lediglich als Unterstützung anzusehen.

Westernreiter: Muss ich auf jeden Fall einen Tierarzt rufen, wenn es los geht?

Georg Rattenhuber: Aufgrund des schnellen Geburtsablaufs und des erfahrenen Pflegepersonals in Gestüten werden Tierärzte meist nur zu Geburten hinzugezogen, bei denen Schwierigkeiten auftreten oder zu erwarten sind. Als „Neuling“ ist jedoch anzuraten, den Tierarzt zu rufen.

Westernreiter: Welche Vorbereitungen muss ich treffen?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Etwa sechs Wochen vor dem errechneten Abfohltermin sollte die Stute in den Stall gebracht wer-

Feine Westernsättel
WWW.RUNNING-HORSES.COM

Kaufen mit „Passt-100%-Garantie“. Unser Sattelmobil kommt zu Ihnen, mit grosser Anzahl Sätteln, für die Anprobe am Pferd. In Ruhe auswählen. Umfassende Beratung!

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren: 0170-55 74 894

Running Horses
Running Horses Saddleworld
92284 Poppenricht

Elise Ulmer- im März 2010 auf Europa-Tour! Und wieder bei uns!

Mit der jungen, erfolgreichen US-Trainerin sich und sein Pferd fordern und dabei Spaß haben! Kurse auf der SB Choice Ranch: 6.+7. März und 20.+21. März
At home Elise is Horse-Trainer, specialize in Reining and Working Cow! Showing Horses



Alle Details auf www.sb-choice-ranch.de, 82205 Gilching, Tel.: 08105-8145

Pferde – Zahnbehandlungen

Dr. Peter Nitsch, prakt. Tierarzt
0172 / 54 62 623

www.pferde-zahn.com

Termine schnell und individuell
in NRW und RP
jederzeit telefonische Absprache



den, wo sie abfohlen kann. Die Stute sollte einen geregelten Tagesablauf haben. Vor allem bei erstgebärenden Stuten ist es sinnvoll, die Berührung am Gesäuge zu trainieren, denn wenn die Stute die Berührung des Euters akzeptiert, lässt sie auch das Fohlen problemlos trinken.

Westernreiter: Welche Utensilien muss ich parat haben?

Georg Rattenhuber: Eine saubere Schere, ein Antiseptikum für die Nabeldesinfektion, Handtücher, Gleitgel und warmes sauberes Wasser.



Das Fohlen wird geboren.

■ Die Geburt

Westernreiter: Wie läuft die Geburt ab, wie lange dauert sie?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Ganz wichtig: Eine Stute, die sich vor dem tatsächlichen Beginn der Geburt (Eröffnungsphase) gestört fühlt, kann abrupt die Wehen abbrechen und die Geburt bis zu 48 Stunden hinauszögern. Fühlt sie sich dann immer noch gestört, kann es zu Geburtskomplikationen kommen.

Die eigentliche Geburt beginnt mit der Austreibungsphase. Das Fruchtwasser läuft aus, dann kommen die Vorderfüße mit darauf liegendem Kopf heraus.

Ist das Fohlen ganz da und die Fruchtblase ist nicht aufgegangen, muss sie aufgerissen werden, da das Fohlen sonst erstickt! Nicht

die Nabelschnur zertrennen! Die Mutter entscheidet selbst, wann dafür der richtige Zeitpunkt ist. Die Stute pumpt nach der Geburt noch bis zu 5 Liter Blut durch die Nabelschnur in das Fohlen. Sollte nach Abtrennung der Nabelschnur längere Zeit Blut beim Fohlen auslaufen, muss der Nabel mit einem sterilen Band abgebunden werden – Tierarzt rufen und ggf. die Wunde solange mit einem sauberen Tuch zudrücken. Meist hört die Blutung dann schon nach ca. 2 Minuten auf.

Ist das Fohlen sehr schwach, atmet kaum merkbar, dann muss man es kräftig reiben. Aber nicht am Bauch und nicht den Nabel beschmutzen! ▶



Die ersten kleinen Harztropfen werden sichtbar.

Bay like Chocolate

2003 Black QH Stallion



Sire - Po Bayoto Doc
Dam - FR Amazing Blue
by Zips Chocolate Chip

Bettina Neubauer
0176 - 6089 1993
info@bay-like-chocolate.de
www.bay-like-chocolate.de

EWU Champion 2009
- Junior Pleasure

EWU Champion 2009
- Junior Trail

German Open 2009
- Deutscher Meister - Junior Trail
- Mannschaftsmeister - Horsemanship

Landesmeister 2009
- Junior Trail

German Open 2008
- Silbermedaille Jungpferde Trail

Landesmeister 2008
- Junior Pleasure
- 1. Platz Jungpferdechampionat Trail



Das Fohlen steht noch auf wackeligen Beinen – die Stute passt auf.

Trächtigkeit und nach der Aufnahme des Kolostrums stattgefunden hat, zeigt an, dass der Darm bis hin zum Anus vollständig durchgängig ist. Die meisten Fohlen setzen das Mekonium (Darmpech) innerhalb der ersten Stunden ab, oft schon wenige Minuten vor dem ersten Saugen. Das Saugen und das Ablecken der Aftergegend durch die Mutter stimulieren rektale Reflexe und fördern den Kotabsatz. Mekonium unterscheidet sich deutlich von dem anschließenden Milchkot. Es ist geformt, dunkelbraun und klebrig.

Nach ca. 12 Std. sollte das Fohlenpech abgegangen sein. Sollte das Fohlen Probleme bei Kotabsatz zeigen, sofort Tierarzt rufen. Die Verabreichung eines Klistiers unmittelbar nach der Geburt ist daher empfehlenswert.

Der erste Harnabsatz erfolgt beim Hengstfohlen nach fünf bis sechs Stunden. Im Gegensatz dazu können Stutfohlen den Harn zehn bis elf Stunden zurückhalten.

Wenn kein Harnabsatz beobachtet wird, sollte man den Tierarzt unterrichten. Es kommt immer wieder vor, dass die Harnblase gerissen ist und Harn in die Bauchhöhle läuft.

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Wir haben hier ein paar Tipps aus unserer Erfahrung bei Fohlengeburten gegeben. Stutenbesitzer, die zum ersten Mal ein eigenes Fohlen erwarten, sollten sich auf jeden Fall vorher bei ihrem Tierarzt, erfahrenen Züchtern und mit Hilfe von Literatur informieren. Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start in ein gesundes Pferdeleben!

Westernreiter: Vielen Dank für das Gespräch!



Die Stute und ihr Fohlen sind wohlauf.

■ Nach der Geburt

Westernreiter: Was muss ich nach der Geburt tun?

Georg Rattenhuber: Bei der Stute folgt meist eine Ruhephase, die 20 bis 30 Minuten dauern kann. Unbedingt der Stute diese Ruhe gewähren!

Währenddessen schüttelt das Fohlen seinen Kopf und erlangt die Brustlage mithilfe des Aufstehreflexes. Die Stute bleibt ruhig liegen und beginnt Kontakt zu ihrem Fohlen aufzunehmen. Die Nachgeburt wird normalerweise innerhalb von 30 Minuten nach der Geburt abgestoßen. Sollte sie heraushängen, auf keinen Fall daran ziehen sondern darauf achten, dass die Stute nicht drauf tritt, ggf. einen Knoten machen. Ist die Nachgeburt nach einer Stunde immer noch nicht abgegangen, liegt eine Nachgeburtshaltung vor. Der Tierarzt sollte umgehend verständigt werden!! Die abgegangene Nachgeburt sollten stets auf Vollständigkeit überprüft werden!

Westernreiter: Wie lang dauert es, bis das Fohlen aufsteht?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Das Fohlen versucht meist 30 Minuten nach der Geburt, aufzustehen. Gesunde Fohlen stehen ca. 45 bis 90 Minuten nach der Geburt, aber es können auch bis zu zwei Stunden vergehen.

Westernreiter: Wann beginnt das Fohlen zu trinken?

Georg Rattenhuber: Der erste Saugreflex findet meist 60 bis 90 Minuten nach der Geburt statt. Daraufhin schießt bei der Stute die Milch und läuft manchmal aus den Zitzen.

Westernreiter: Was ist das besondere an der Biestmilch, dem sogenannten Kolostrum?

Dr. Matilda Holmer-Rattenhuber: Das Fohlen ist auf die lebensnotwendige Biestmilch, das Kolostrum, angewiesen, um körpereigene Abwehrkräfte zu bekommen. Die Erstmilch ist am reichhaltigsten, danach fällt der Immunglobulingehalt stark ab. Auch können Fohlen nur bis zur 16. Lebensstunde die Immunglobuline durch die Darmschleimhaut aufnehmen.

Jedes Fohlen, das die Zitze nicht findet und nicht innerhalb von zwei bis vier Stunden saugt, ist ein Problemfall, der ein Eingreifen erforderlich macht. Rechtzeitig informieren, woher man im Notfall Kolostrum beziehen kann!

Westernreiter: Bis wann muss der erste Kot bzw. das Darmpech abgegeben worden sein, wann setzt das Fohlen zum ersten Mal Harn ab? Soll ich vorsichtshalber auf jeden Fall ein Abführmittel geben?

Georg Rattenhuber: Das Abfallprodukt des Verdauungsprozesses, der schon während der

Handmade Split Reins 65,-

Handmade
Silver Cavalry Bit: 129,-

The Tack Store
WESTERN GEAR

sämtliche Preise in Euro
Änderungen vorbehalten

»Feeling down saddle up!«

Am besten mit »custom made tack and silver« von The Tack Store. In Handarbeit, fertigen wir aus dem feinsten Leder die Profiausrüstung für Westernreiter.

NEU: Passend dazu gibt es handgefertigte Gebisse, Sporen und eine Auswahl an Pferdezubehör für Trainer und Freizeitreiter!

TACKSTORE-SPECIAL:
UNSERE COOLEN COWGIRL-
COWBOY SHIRTS
FÜR NUR 17,90 !



Handmade
Sporenriemen Big Spot: 175,-



Black Steel Sporen Wave: 54,-

Handmade Kopfstück Peponita mit
Rust-Sterling Silber Beschlägen: 295,-

Allgemeine Turnierbedingungen 2010

Diese allgemeinen Bedingungen haben Gültigkeit für alle nach dem EWU-Regelbuch ausgeschrieben Turniere und werden in den einzelnen Ausschreibungen nicht mehr wiederholt. Es gilt das EWU-Regelbuch 2010. Die folgenden Auszüge aus dem RB 2010 geben die wichtigsten Textstellen teilweise gekürzt wieder. In Zweifelsfällen ist der ausführliche Text des RB 2010 anzuwenden.

■ Haftung (§ 510)

Die Haftung für Diebstahl zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdebesitzern und Teilnehmern andererseits ist ausgeschlossen. Im Übrigen haftet der Veranstalter nur bei Verschulden. Die Besucher, Teilnehmer und Pferdebesitzer sind nicht Gehilfen im Sinne der § 278 und 831 BGB.

■ Weisungsbefugnis (§ 511)

Jeder Pferdebesitzer und Teilnehmer unterwirft sich mit Abgabe der Nennung, jede Begleitperson und die Besucher beim Betreten des Veranstaltungsgeländes den Weisungen und Anordnungen des Veranstalters und der Turnierleitung und erkennt die Regeln der EWU an.

■ Definition Teilnehmer und Pflichten (§ 600)

Eine Person ist als Teilnehmer definiert, wenn sie sich selbst auf dem Nennungsformular als Teilnehmer erklärt. Ist der Teilnehmer nicht der Pferdebesitzer, so gilt er als Bevollmächtigter des Pferdebesitzers.

■ Startbereitschaft (§ 601)

Jeder Teilnehmer ist für sein pünktliches Erscheinen zur genannten Klasse selbst verantwortlich.

■ Startnummern (§ 602)

Jeder Teilnehmer hat die von der Meldestelle ausgegebenen Startnummern in Prüfungen zu tragen. In allen Fällen von nicht erkennbarer Startnummer erhält der Teilnehmer keine Wertung. Die Startnummern sind auch auf dem Abreiteplatz zu tragen.

■ Starterliste (§ 603)

Die Startreihenfolge wird mit einer Starterliste vom Turnierleiter oder der Meldestelle min-

destens 1 Stunde vor Beginn der jeweiligen Klasse festgelegt und ausgehängt. Sie muss von Klasse zu Klasse unterschiedlich sein. Bei einem Reiter mit mehreren Pferden sollen soweit möglich mindestens 4 Reiter zwischen seinen Starts liegen. Die Startreihenfolge ist laut der ausgehängten Starterliste bindend vorgeschrieben.

Das Nichteinhalten der Reihenfolge hat ein Erlöschen der Startberechtigung des Teilnehmers zur Folge.

Ausnahme: Die Startreihenfolge kann bei Parallelstarts von Reitern und/oder Pferden mit Zustimmung des Richters verändert werden.

In Gruppenprüfungen, bei denen alle Teilnehmer in die Bahn gebeten werden, ist die Reihenfolge des Einreitens nicht bindend vorgeschrieben.

■ Unterstützung eines Teilnehmers durch andere Personen (§ 604)

Der Richter kann einen Teilnehmer, der sich innerhalb der Arena in einer Prüfung befindet und von einer Person außerhalb der Arena offensichtlich beeinflusst wird, von der Bewertung ausschließen.

Wird das Pferd eines Teilnehmers von einer anderen Person in die Arena geführt und die führende Person überschreitet die Tor-Linie, erhält der Teilnehmer keine Wertung. (Gilt nicht für Führzügel-Klassen.)

■ Befangenheit (§ 605)

Es dürfen keine Pferde starten, die in den letzten drei Monaten vom Richter verkauft oder trainiert wurden. Teilnehmer, die in den letzten drei Monaten Reitunterricht vom Richter erhalten haben, sind nicht startberechtigt. Niemand darf an einer Prüfung teilnehmen, dessen Angehöriger dort Richter ist. Angehörige sind hier Ehe-, Lebenspartner, Eltern und Kinder.

Die Ursache für das Zutreffen von Befangenheitsgründen liegt beim Teilnehmer. Er ist bei seiner Nennung verpflichtet, den Richter in der Ausschreibung zu beachten. Im Falle des Zutreffens von Befangenheitsgründen und damit dem Verlust der Startberechtigung werden dem Teilnehmer keine Kosten ersetzt.

Dieser Paragraph trifft nicht zu, wenn der Richter nachträglich geändert wurde.

■ Pferderegistration (§ 640)

Alle teilnehmenden Pferde, die in Prüfungen der LK 1 bis 4 geschowt werden, müssen bei der EWU registriert werden. Für die Registration muss der Teilnehmer einen Equiden-Pass des Pferdes vorlegen.

■ Pferdehaftpflichtversicherung (§ 643)

Für jedes Pferd, das auf einem EWU Turnier vorgestellt wird, muss eine gültige Haftpflichtversicherung bestehen.

■ Änderung der Ausschreibung (§ 704)

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Ausschreibung bis zum Nennungsschluss abzuändern. Er darf gegen Rückzahlung der gezahlten Gelder die Veranstaltung ausfallen lassen und gegen Rückzahlung der Nennelder einzelne Prüfungen. Sollte es sich dabei um die einzige Prüfung des Teilnehmers gehandelt haben, hat er Anspruch auf Erstattung aller gezahlten Gelder.

■ Einspruch, Proteste

Bezüglich Einsprüchen und Proteste gelten A.10. und die Rechtsordnung der EWU im Anhang D.4.

■ Zustandekommen von Klassen (siehe § 743, § 754, § 766)

Eine Klasse in einer Turniersdisziplin ist nur dann offiziell zugelassen, wenn mindestens vier Teilnehmer dafür genannt haben.

■ Zusammenlegungen von Klassen Bei weniger als vier Nennungen wird folgendermaßen zusammengelegt:

■ Zusammenlegungen in Kat. A/Q (§ 744)

Bei All-Ages oder nur Senior-Disziplinen werden Jugend und Erwachsene einer LK zusammengelegt. Der platzierte Teilnehmer qualifiziert sich damit in der Altersgruppe, der er zugehört. Bei Disziplinen, in denen Jugend All-Ages und Erwachsene Junior-/Senior-Klassen reiten, werden bei der Jugend beide LK zusammengelegt. Bei Disziplinen mit Junior-/Senior-Klassen werden diese mit den Junior-/Senior-Klassen der anderen LK zusammengelegt. Der platzierte Teilnehmer qualifiziert sich damit in der Junior- oder Senior Klasse gemäß dem Alter seines Pferdes.

■ Zusammenlegungen in Kat. B (§ 755)

Bei All-Ages oder nur Senior-Disziplinen werden Jugend und Erwachsene einer LK zusammen gelegt. Bei Disziplinen, in denen Jugend All-Ages und Erwachsene Junior-/Senior-Klassen reiten, werden bei der Jugend beide LK zusammengelegt. Bei Disziplinen mit Junior-/Senior-Klassen werden diese mit den Junior-/Senior-Klassen der anderen LK zusammengelegt.

■ Zusammenlegungen in Kat. C (§ 767)

Zusammenlegungen werden wie folgt durchgeführt:

- 1.) Jugend und Erwachsene einer LK;
- 2.) LK 5 und LK 4; eine Zusammenlegung von LK 5 und 4 mit höheren LK ist nicht möglich.;
- 3.) LK 3 und LK 2;
- 4.) LK 2 und LK 1;
- 5.) LK 3 und LK 2 und LK 1

■ Zusammenlegungen in Kat. D (§ 782)

Zusammenlegungen werden wie folgt durchgeführt:

- 1.) Jugend und Erwachsene einer LK;
- 2.) LK 5 und LK 4

■ Zusammenlegungen in der

Ausschreibung in Kat. C und D (§ 768)

Der Veranstalter darf diese Zusammenlegungen (§ 767) auch in der Ausschreibung bereits so vornehmen und angeben.

■ Sonderprüfungen

Sonderprüfungen sind nur zugelassen in Kat. C, D. In Kat. B sind Mannschaftswettbewerbe zugelassen. Weiteres siehe C.90. und C.91.

■ Breitensportliche Wettbewerbe

Breitensportliche Wettbewerbe sind nur zugelassen in Kat. C, D. Weiteres siehe C.90. und C.92.

■ Nennungen (§ 801)

Jeder Teilnehmer an EWU-Turnieren, muss vor seiner Teilnahme ein gültiges, vollständig ausgefülltes Nennungsformular abgeben. Er ist für Fehler auf diesem Nennungsformular selbst verantwortlich.

Ein Teilnehmer, der eine Nennung zurückzieht, erhält keine Erstattung der Startgebühr, es sei denn, er kann wegen nachweisbarer Krankheit oder Verletzung seines Pferdes oder eigener Krankheit oder Verletzung oder aufgrund eines Todesfalls in der Familie nicht starten. In diesem Fall werden 50% des gezahlten Startgelds erstattet. Nennungen werden nur berücksichtigt, wenn sie bis zu dem in der Ausschreibung angegebenen Nennungsschluss beim Veranstalter eingegangen sind. Unvollständig ausgefüllte Nennungsformulare können von der Meldestelle nicht angenommen werden.

Nenngeld und alle Gebühren sind bis zum Nennungsschluss fällig. Gegen jeden Teilnehmer, der seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt, können Disziplinarmaßnahmen nach der Rechtsordnung der EWU eingeleitet werden. Mit Zusendung des unterzeichneten Nennungsformulars erkennt der Teilnehmer die Ausschreibung und die für die Veranstaltung geltenden Bestimmungen sowie das gültige Regelwerk der EWU an.

■ Meldepflichtige Krankheiten (Seuchen) (§ 54)

Pferde aus einem Pferdebestand, in dem Krankheiten vorhanden sind, die lt. Gesetz beim zuständigen Veterinäramt meldepflichtig sind, dürfen nicht an Turnieren teilnehmen. Auf einer Reitanlage, in dessen Pferdebestand meldepflichtige Krankheiten vorhanden sind, darf kein Turnier durchgeführt werden.

■ Impfungen (§ 55)

Der Equidenpass ist bei der Meldestelle vorzuzeigen; aus diesem muss ersichtlich sein, dass das Pferd ausreichenden Impfschutz gegen Influenza besitzt.

Zusätzlich wird eine Impfung gegen Herpesvirusinfektionen dringend empfohlen.

Ordnungsgemäß durchgeführte Impfungen gegen Tetanus werden als selbstverständlich erachtet.

Andere Impfungen, die in einem Zeitraum erfolgt sind, der Einfluss auf die Medikationskontrolle haben kann, müssen in einem vom Tierarzt bestätigten Dokument vermerkt sein (Zeitpunkt, Dosis, Substanz oder Lösungsmittel).

■ Betreuung (§ 56)

Pferde auf Turnieren nach dem EWU-Regelwerk müssen so ausreichend betreut werden, dass die Einhaltung TierSchG § 2 gewährleistet ist: Wer ein Tier hält, betreut oder zu betreuen hat,

1) muss das Tier seiner Art und seinen Bedürfnissen entsprechend angemessen ernähren, pflegen und verhaltensgerecht unterbringen;

2) darf die Möglichkeit des Tieres zu artgerechter Bewegung nicht so einschränken, dass ihm Schmerzen oder vermeidbare Leiden oder Schäden zugefügt werden

■ Medikationskontrollen (§ 59)

Mit Unterzeichnung des Nennungsformulars erklärt sich jeder Teilnehmer damit einverstanden, bei seinem Pferd eine Medikationskontrolle vornehmen zu lassen.

Der Turnierleiter, Turnierwart oder der Richter jedes Turniers jeder Kategorie kann dort Medikationskontrollen durchführen lassen. Jede anwesende Person über 18 Jahre kann bei

schriftlicher Angabe der eigenen Personalien, der Startnummer des betreffenden Pferdes und der Verdachtsgründe eine Medikationskontrolle beim Turnierausschuss für ein am Turnier teilnehmendes Pferd beantragen. Wird dem Antrag stattgegeben, wird die Medikationskontrolle gegen Vorauszahlung von zunächst 500,- Euro durch den Antragsteller durchgeführt. Bei positivem Befund wird die verauslagte Gebühr erstattet. Bei negativem Ergebnis zahlt der Antragsteller die Gesamtkosten.

■ Startfähigkeit (§ 52)

Die gesundheitliche Start-Fähigkeit eines genannten Pferdes muss gewährleistet sein.

Darunter fällt: Das Pferd muss frei von ansteckenden Krankheiten sein. Das Pferd muss frei von Krankheiten sein, die seine Leistungsfähigkeit erheblich beeinträchtigen. Das Pferd darf keine Verletzungen aufweisen, die im Zusammenhang mit reiterlicher Einwirkung stehen oder das Pferd in seiner Leistungsfähigkeit beeinträchtigen.

■ Startbegrenzungen (§ 64)

Auf Turnieren aller Kategorien sind die folgenden Startbegrenzungen einzuhalten:

Die Startbegrenzungen sind:

- 1) 4-jährige Pferde maximal 3 Starts pro Tag;
- 2) 5-jährige Pferde maximal 5 Starts pro Tag
- 3) 6-jährige und ältere Pferde maximal 6 Starts pro Tag

Weiteres siehe A.51., § 5100

Das bedeutet für die Jungpferdeprüfungen, dass pro Turniertag höchstens zwei Jungpferdeprüfungen angeboten werden dürfen.

■ Sonstige Manipulationen (§ 61)

Jedes Pferd, das medikamentös oder durch einen operativen Eingriff zur Leistungsverbesserung, Verhaltensänderung, Schmerzstillung oder zur Veränderung des Erscheinungsbildes behandelt wurde, ist vom Turnier auszuschließen.

■ Tasthaare (§ 62)

Das Abrasieren von Tasthaaren im Maulbereich ist verboten. Die Haare an den Ohren dürfen bündig geschoren sein. Das Ausrasieren im inneren Bereich der Ohren ist verboten.

■ Reithelm (§ 6001)

Geregelt ist unter Ausrüstung (A.60.):

Westernhut oder Reithelm (Bruch- und splittersicherer Reithelm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung. Empfohlen wird ein Schutzhelm, der der europäischen Norm „EN 1384“ 2000 genügt.) In diesem Sinne wird insbesondere jugendlichen Teilnehmern das Tragen eines Reithelms empfohlen.

Stand: 12.01.2010

PFERDEREGISTRATIONSANTRAG

per Fax 02851 – 92 846 25

Das Pferd verfügt bereits über einen Equidenpass ja

An die
EWU Bundesgeschäftsstelle
Freiherr-von-Langen-Str. 8a

Bitte fügen Sie eine Kopie des Abstammungsnachweises
oder Seite 2 bis 7 aus dem Equidenpass bei!

48231 Warendorf

Alle Pferde, die auf EWU Turnieren in Prüfungen der LK 4 oder höher
vorgestellt werden, müssen bei der EWU als Turnierpferd registriert sein.

Pferdenname: _____

Geburtsjahr: _____

Geschlecht: Stute Wallach Hengst

Rasse: _____

Zuchtverband: _____

Reg.Nr. Zuchtverband: _____

Züchter: _____

Grundfarbe:

- Sorrel
- Chestnut
- Black
- Brown
- Bay
- Buckskin
- Dun
- Red Dun
- Palomino
- Grullo
- Red Roan
- Blue Roan
- Gray

Zeichnung:

- Einfarbig
- Overo
- Tobiano

Eigentümer:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

EWU-Mitgliedsnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Mit der Abbuchung des Rechnungsbetrages in Höhe von 20,-€ per Lastschrift bin ich einverstanden.

Meine Bankverbindung lautet:

Bank: _____

BLZ: _____

Inhaber: _____

Konto-Nr.: _____

Unterschrift des Kontoinhabers: _____

Datum

Unterschrift

Die Pferderegistration ist für eine Dauer von fünf Jahren (Beginnend am 01.01. des Registrationsjahres) gültig. Nach Ablauf der Registration muss diese durch den Eigentümer verlängert werden.

Anschrift der Meldestelle:

--

Startnummer:
(Eintrag durch die Meldestelle)

--

Angaben zum Turnier:

Ort:	Kategorie:
Datum:	

Angaben zum Reiter:

EWU Mitglieds-Nr.:	Geb.-Datum:
Name:	Vorname:
Straße:	
PLZ:	Ort:
Telefon:	EWU Landesverb.:

Angaben zum Pferd:

Name:	EWU-Pferde-Nr.:
Geschlecht:	Rasse:
Geb.-Jahr:	
Vater:	Mutter:
Besitzer-Name:	Besitzer-Vorname:
Züchter:	
Genannte Prf.:	

Startgeld:

Startnummer/ Office Charge	_____
_____ Boxen pro Tag à €	_____
_____ Paddocks pro Tag à €	_____
_____ Camp.-Platz pro Tag à €	_____
_____ Sonstiges pro Tag à €	_____
Gesamtbetrag	_____

Zahlungsart:

- Scheck
- Überweisung (Beleg beilegen)
- Lastschrift
(bitte beachten, ob möglich)

Bitte buchen Sie den Betrag in Höhe von _____ € von nachstehendem Konto ab.

BLZ	Kreditinstitut:
Konto-Nr.:	Kontoinhaber:

Nennungen können nur bearbeitet werden, wenn die EWU-Mitglieds- und Pferde-Nummer eingetragen sind und die Bezahlung der anfallenden Kosten gewährleistet ist.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich verbindlich, dass das oben genannte Pferd am Turniertag frei von ansteckenden Krankheiten ist, dass ich bei Krankheitserscheinungen die Kosten für eine tierärztliche Untersuchung trage und dass für das Pferd eine Haftpflichtversicherung besteht. Ich erkenne die Bestimmungen der Ausschreibung an. Mit der Speicherung meiner Daten für Turnierzwecke bin ich einverstanden.

Ort / Datum

Unterschrift (bei Jugendlichen des Erziehungsberechtigten)

Ausschreibungen

Die vollständigen Turnierausschreibungen können Sie im Internet unter www.westernreiter.com nachlesen oder bei der EWU-Bundesgeschäftsstelle in Warendorf anfordern.

Wenden Kat. C-Turnier	
Vom 27. März bis 28. März 2010 (Niedersachsen)	
Veranstaltungsort:	Circle „L“ Ranch Heidberg 21 31638 Wenden, Kreis Nienburg/Weser
Nennstelle:	Silke Pirr Gehrdener Kirchweg 13 30989 Gehrden Tel.: 05109/525898 Fax: 05109/525898 E-Mail: silke.pirr@gmx.de
Richter:	Ingo Hirschhorn
Nennschluss:	03. März 2010

Kevelaer Kat. C-Turnier	
Vom 10. April bis 11. April 2010 (Rheinland)	
Veranstaltungsort:	Horsefeelings Grotendonker Straße 54 47626 Kevelaer
Nennstelle:	Petra Retthofer Hagelkreuzstraße 195 47167 Duisburg Tel.: 0203/582865 Mobil: 0160/95209131 Fax: 0180/3118866220 E-Mail: petrarettofer@aol.com
Richter:	Birgit Bayer
Nennschluss:	22. März 2010

Übersee Kat. C-Turnier	
Vom 17. April bis 18. April 2010 (Bayern)	
Veranstaltungsort:	Reitanlage PSV Flaul Sichlerweg 83236 Übersee
Nennstelle:	Christine Hummel Am Hügel 13 95339 Wirsberg Tel.: 09227/945391 Fax: 09227/945393 E-Mail: info@westernreiter.net
Richter:	Susanne Haug
Nennschluss:	31. März 2010

Odenthal Kat. C-Turnier	
Vom 24. April bis 25. April 2010 (Rheinland)	
Veranstaltungsort:	Dr. Daniel Dornbusch Gut AmtmannScherf 51519 Odenthal
Nennstelle:	Petra Retthofer Hagelkreuzstraße 195 47167 Duisburg Tel.: 0203/582865 Mobil: 0160/95209131 Fax 0180/3118866220 E-Mail: petrarettofer@aol.com
Richter:	Ingo Nowée
Nennschluss:	30. März 2010

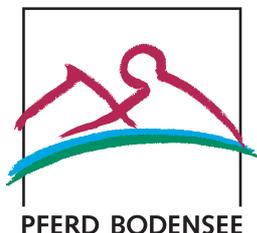
PFERD BODENSEE

Das Topereignis des Jahres im Dreiländereck Deutschland, Österreich, Schweiz!



26. – 28. Februar 2010

Messe Friedrichshafen



Internationale
Fachausstellung für
Pferde-Sport
Pferde-Zucht
Pferde-Haltung

Großer Western-
Bereich Halle A6

ewu regio



1. Vorsitzender:

Stefan Ostiadal
Riedstr. 3, 88273 Fronreute-Fronhofen
Tel.: 0 75 05 / 7 37
vorstand@ewu-badenwuerttemberg.de

2. Vorsitzende Geschäftsstelle u. Presse:

Christina Bröhl
Dürerstr. 9, 75446 Wiernsheim
Tel.: 0 70 44 / 53 95
Vorstand2@ewu-badenwuerttemberg.de

3. Vorsitzender und Kasse:

Michael Mützel
Ossweiler Weg 11, 71686 Remseck
Tel.: 0 71 46 / 9 02 88
Kasse@ewu-badenwuerttemberg.de

Internet:

www.ewu-badenwuerttemberg.de

■ Schriftführer

Markus Welzenbach
Am Rappenhau 48
71686 Remseck
Tel.: 01 72 / 7 42 72 93
Protokoll@
ewu-badenwuerttemberg.de

■ Turnierwart

Martina Bürkle
Uhlandstr. 63
70736 Fellbach-Schmidlen
Tel.: 07 11 / 9 06 57 94
turnier@
ewu-badenwuerttemberg.de

■ Breitensportwart

Niko Denzinger
Uhlandstr. 63
70736 Fellbach-Schmidlen
Tel.: 01 76 / 23 43 78 22
Breitensport@
ewu-badenwuerttemberg.de

■ Landestrainer

Sita Stepper
Postfach 1221
77865 Rheinau
Tel.: 01 71 / 6 76 94 74
landestrainer@
ewu-badenwuerttemberg.de

Baden-Württemberg

■ Jugendwarte

Carmen Weber-Rueß
Erlenweg 16
75334 Straubenhardt
Tel. (Büro): 0 70 82 / 92 38 15
Mobil: 01 71 / 2 18 18 11
carmen.jugend@
ewu-badenwuerttemberg.de
und
Betty Egenter
Hofgut Reichenbach
72336 Balingen
Tel.: 0 74 33 / 27 41 33
betty.jugend@
ewu-badenwuerttemberg.de

■ Beauftragter für Sponsoring

Markus Bächle
Wiesenstr. 8
76707 Hambrücken
Tel.: 01 72 / 9 57 84 42
Sponsoring@
ewu-badenwuerttemberg.de

Regionalgruppen:

Die Regionalgruppenvertreter der einzelnen Regionen findet ihr ab sofort immer aktuell auf der Webseite der EWU-BaWü.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der EWU-BW am 13. März 2010 um 19 Uhr

Wir laden hiermit alle Mitglieder und Interessierte satzungsgemäß zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, den 13. März 2010 um 19 Uhr nach Empfingen ein.

Tagungstätte: Sporthotel Empfinger Hof,
72186 Empfingen, Im Auchert 12-14 (A 81 Stgt.-Bodensee,
100 m von der Ausfahrt Empfingen)

Anfahrt: siehe www.empfingerhof.de

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ermittlung der stimmberechtigten Mitglieder
2. Benennung eines Protokollführers
3. Geschäftsberichte der verschiedenen Ressorts
4. Jahresrechnung
 - a) Vorlage der Jahresrechnung
 - b) Bericht der Kassenprüfer
 - c) Entlastung des Vorstands
5. Ehrungen
6. Wahl der Delegierten zur EWU Bundesversammlung
7. Finanzplan 2010
8. Turniere 2010
9. BaWü-Cup 2010
10. German Open 2010
11. Anträge zur Mitgliederversammlung
12. Anträge zur Delegiertenversammlung des Bundesverbandes
13. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung und zur Delegiertenversammlung sind bis spätestens zehn Tage vor der Hauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Für den Vorstand, Stefan Ostiadal

Konditionen BW-Cup 2010

Alle mehrtägigen C, B und A-Turniere der EWU BW zählen automatisch zum BaWü-Cup, es sei denn, sie sind ausdrücklich anders auf dem Turnierplan gekennzeichnet. Auf allen Turnieren können Punkte gesammelt werden für eine Allround-Wertung in den Leistungsklassen LK 1 A, 2 A, 3 A, 4 A sowie in zwei Jugendklassen LK 1/2 B und LK 3/4 B.

Punkte gibt es in allen Reitklassen, auch Qualifikations- und Meisterschaftsklassen, außer Jackpotprüfungen und Sonderprüfungen. Die errittenen Punkte zählen jeweils nur einfach – unabhängig von der Turnierkategorie.

Nur bei den Jugendlichen zählt zusätzlich zu den Reitklassen auch die Showmanship in die Punktwertung. Die Veranstalter werden versuchen, alle Jugendklassen soweit möglich als getrennte Klassen durchzuführen, so dass auch LK 4 Jugendliche die gleichen Chancen haben, Punkte zu sammeln.

Am Saisonende zählen nur die sechs Turniere pro Reiter/Pferdkombination, auf denen die meisten Punkte gesammelt werden konnten. Alle weiteren Punkte werden aus der Liste gestrichen. Dies gilt für alle Reiter in allen Leistungsklassen. Die Punktwertung erfolgt jeweils zeitnah nach dem

jeweiligen Turnier und wird auf der EWU BW-Internet-Seite veröffentlicht. Die ersten sechs Reiter jeder Leistungsklasse erhalten Geldpreise und Urkunden. Die Preisverleihung erfolgt auf der EWU-Cupparty am Jahresende.

Selbstverständlich steht jedem Reiter frei, auch auf mehr als sechs Turnieren in der Saison zu starten um eine höhere Punktzahl zu erzielen, bzw. sich die Turniere auszusuchen, die er für sich persönlich am besten geeignet empfindet.

Achtung: Die BW-Cup Wertung ist eine eigenständige Wertung und ist unabhängig von der Punkte-Wertung zum Aufstieg in die nächsthöhere Leistungsklasse.

Das Preisgeld im Jahr 2010 richtet sich nach den einbezahlten Jackpotbeiträgen durch die Turnierveranstalter, und einem Anteil des Landesverbands BW und wird ca. 14.000 Euro betragen.

Zwei Sättel für die besten Jungpferde

Alle A/Q-Turniere in BW und die Landesmeisterschaft (insgesamt 4 Turniere) zählen zur Allaround-Wertung des besten Jungpferdes, getrennt nach 4- und 5jährig. Das beste Pferd/Reiterpaar erhält jeweils einen Sattel. Die Sattelübergabe erfolgt auf der Landesmeisterschaft in Schutterwald.

Sonderprüfung

Western Pleasure der LK 1/2 A

Als eigenständige Sonderwertung wurde fürs Jahr 2010 die Prüfung Pleasure ausgelost. Die ersten drei Reiter der LK 1/2 A erhalten zusätzlich ein Preisgeld von insgesamt 600 Euro.

Herzlichen Glückwunsch!

Baden-Württemberg hat 5 neue A-Westerntrainer(innen)

Wir gratulieren ganz herzlich unseren fünf neuen A-Trainerinnen aus BaWü, die es nach großen Anstrengungen geschafft haben, die Prüfung zum A-Trainer zu bestehen.

Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg & viele Reitschüler!

- Kerstin Babel, Jettingen
- Mary Bürkle, Waiblingen
- Betty Egenter, Balingen
- Barbara Metzger, Deisslingen
- Nina Obermüller, Ostfildern

Lieber spät als nie

Auch wenn schon ein paar Tage vergangen sind, wollen wir den Erwachsenen-Landeskader Ba-Wü vorstellen.

Im Vorfeld der German Open 2009 wurden von der Landestrainerin Sita Stepper zwölf Reiter/Pferdkombinationen aufgestellt. Auf der German Open in Riedstadt konnte sie somit aus dem „Vollen“ schöpfen und DIE Kombination aufstellen, die mit der Anlage und den Gegebenheiten am besten zurecht kamen. Donnerstagabend fiel die

Turniere BW mit Ansprechpartner 2010

▪ 11.04.: D-Turnier

79219 Staufen

Ansprechp.: Nicole Reichenbach, rrr.nicolereichenbach@t-online.de, 07633/925510

▪ 17.04.: D-Turnier

79418 Schliengen

Ansprechp.: Jessica Prokop, roesslehof@gmail.com, 0177/8340453

▪ 18.04.: C-Turnier

74405 Gaildorf

Ansprechp.: Andrea Liebig, liebig.andrea@web.de, 0160/7978992

▪ 25.04.: C-Turnier

71634 Poppenweiler

Ansprechp.: Ingrid Hohn, jackho@web.de, 0163/8670917

▪ 01.05.: D-Turnier

75045 Binsheim

Ansprechp.: Alfred Rath, alfred.rath@web.de, 07258/8975

▪ 08./09.05.: C-Turnier

75236 Biflingen

Ansprechp.: Michael Hedrich, turnierservice@bauberatung-hedrich.de, 07082/93166

▪ 08.05.: D-Turnier

72336 Balingen

Ansprechp.: Bettina Egenter, fam.egenter@t-online.de, 07433/274133

▪ 13.-16.05.: A/Q-Turnier

74909 Meckesheim

AP: Hubert Marx und Christine Hartmann, welcome@reitverein-meckesheim.de, 06226/78573-0

▪ 22.-24.05.: C-Turnier

79395 Neuenburg

Ansprechp.: Alfred Rath, alfred.rath@web.de, 07258/8975

▪ 29./30.05.: C-Turnier

77743 Ichenheim

Ansprechp.: Alexandra Roth, alexandra-roth@t-online.de

▪ 29./30.05.: C-Turnier

72818 Trochtelfingen

Ansprechp.: Janina Heinzelmann, jh-havingfun@web.de, 0172/5972986

▪ 03.-06.06.: A/Q+C-Turnier

72336 Balingen

Ansprechp.: Bettina Egenter, fam.egenter@t-online.de, 07433/274133

▪ 13.06.: D-Turnier

73110 Hattenhofen

Ansprechp.: Thomas Tuscher, tuscher@cshttrainingsstable.com, 0173/7038026

▪ 19./20.06.: C-Turnier

68526 Ladenburg

Ansprechp.: Michael Hedrich, turnierservice@bauberatung-hedrich.de, 07082/93166

▪ 26./27.06.: C-Turnier

75045 Binsheim

Ansprechp.: Alfred Rath, alfred.rath@web.de, 07258/8975

▪ 03./04.07.: C-Turnier

76676 Graben-Neudorf

Ansprechp.: Michael Hedrich, turnierservice@bauberatung-hedrich.de, 07082/93166

▪ 10./11.07.: C-Turnier

72336 Balingen

Ansprechp.: Bettina Egenter, fam.egenter@t-online.de

▪ 16.-18.07.: A/Q+C-Turnier

79256 Buchenbach-Himmelreich

Ansprechp.: Alfred Rath, alfred.rath@web.de, 07258/8975

▪ 30.07.-01.08.: B-Turnier

77746 Schutterwald

Ansprechp.: Stefan Ostiadal, vorstand1@ewu-badenwuerttemberg.de, 07505/737

▪ 07./08.08.: C-Turnier

76356 Weingarten

Ansprechp.: Alfred Rath, alfred.rath@web.de, 07258/8975

▪ 14./15.08.: C-Turnier

76306 Karlsbad

Ansprechp.: Gabi Barwig-Feiner, kg-gbf@t-online.de, 07202/1217

▪ 21./22.08.: C-Turnier

74243 Neudeck

Ansprechp.: Michael Hedrich, turnierservice@bauberatung-hedrich.de, 07082/93166

▪ 28./29.08.: C-Turnier

88273 RV Fronhofen

Ansprechp.: Matthias Wätzig/ Peter Minde

▪ 03.-05.09.: Jugendturnier

77974 Meißenheim

▪ 18./19.09.: C-Turnier

89547 Gerstetten-Deettingen

Ansprechp.: Michael Hedrich, turnierservice@bauberatung-hedrich.de, 07082/93166

▪ 02.10.: D-Turnier

74909 Meckesheim

Ansprechp.: Sven & Silke Podesta, welcome@reitverein-meckesheim.de, 06226/78573200

Der LV Baden-Württemberg im Internet: www.ewu-badenwuerttemberg.de

Entscheidung, welche Reiter nun für den Landeskader Ba-Wü an den Start gehen.

Dabei entschied sich Sita für Angie Koser auf Peppia Bar Delmaso für den Trail, Martina Bürkle auf Plenty Of Goodies für die Pleasure, Bettina Neubauer auf Bay Like Chocolate für die Horsemanship, Michael Steimer auf Elite J Final Star in der Reining und auf Wunsch der Mannschaft sie selbst auf Doc Smokey Dry in der Western Riding.

Freitag war es dann soweit. Mit einer Verspätung von 1,5 Stunden begann das Mannschaftsreiten mit

dem Einzug der Landesverbände und der Begrüßung durch den EWU Präsidenten Heinz Montag. Die Jugend machte den Anfang. Als Erstes durfte Julia Hehr auf Feel My Impulse im Trail an den Start. Julia belegte mit ihrem Pferdchen einen klasse vierten Platz.

Im Anschluss stellte Vanety Korbus Brave Divinity in der Pleasure vor. **Auch hierbei Hut ab:** Ein guter achter Platz kam zum Vorschein. Nach dem Auftritt von Madlen Lehmann und Solanos Murphy Kool, die in der Horsemanship mal wieder alles gaben und somit einen her-

vorragenden fünften Platz erritten, kam die letzte Disziplin Reining. Meike Distler auf dem Publikums- liebbling Slide Me Maxi belegte mit einem risikoreichen Ritt einen ausgezeichneten zweiten Platz. Im Endergebnis bedeutete das den vierten Platz für den Jugendkader Ba-Wü. Noch erstaunlicher die Leistung, wenn man bedenkt, dass drei der vier Pferde noch in den Juniorklassen anzutreffen sind.

Mädels: Hut ab vor Erurer Leistung!

Nach den Junioren durften jetzt die Senioren an den Start. ▶

Angie machte hierbei wieder mal einen guten Job im Trail: Mit einem dritten Platz legte sie schon einmal den Grundstein Richtung Medaille. Dem Aufwärtstrend folgte auch Mary mit Plenty Of Goodies. Einen sehr guten zweiten Platz teilte man sich mit dem Rheinland. Danach kam Sita auf ihrem alt bekannten und soliden Smoke an den Start. Wie nicht viel anders erwartet, ein erster Platz war das Resultat eines fehlerfreien Ritts. In der Horsemanship erritt Bettina Neubauer mit ihrem 6-jährigen Hengst „Choci“ den fünften Platz und so-

mit eine Platzierung hinter unserm „Hauptkonkurrenten“ Rheinland.

Nun lag viel an Michael Steimer, der die letzte Disziplin Reining bestritt. Ein sehr risikoreicher und spektakulärer Ritt wurde mit einem tollen zweiten Platz und somit mit 12 Platzierungspunkten belohnt. Punktgleichstand mit dem Rheinland! Nach dem Ziehen der Jokerdisziplin bedeutete das:

GOLD für Baden-Württemberg!

Die Freude und der Jubel der Teilnehmer und natürlich des Fanblocks war riesengroß.

Doch nicht nur die Leistung sollte erwähnt werden. Auch der Zusammenhalt außerhalb der Showarena war supi. So halfen die „Alten“ den „Jungen“ beim Einflechten des Schweiftoupets, die „Jungen“ den „Alten“ beim Verschönern der Mähne, zusammen wurden Heuballen geschleppt oder Wasser geholt. Man spürte einen tollen Zusammenhalt unter unseren Reitern während der ganzen Woche.

Auch die von Gabi bewirtschaftete Mittagstube sorgte dafür, dass man immer wieder einen gemein-

samen Treffpunkt hatte. Vielen Dank Gabi und Werner.

Doch zum Schluss noch ein Dankeschön an unsere FANS.

Wie schon in den Jahren zuvor sah man viele Gelbkappen auf den Rängen, die die einzelnen BAWÜ-Reiter super unterstützten. Besonders bei der Mannschaftsmeisterschaft – GOLD für diese perfekte Fankurve. Auch danke an alle Helfer, TTs oder CS, die uns im Hintergrund so super unterstützten, unsere Pferde putzten, Stangen legten oder sich einfach nur mit uns freuten.

Yes, we can! ... das war unser Motto in diesem Trainer-C-Kurs auf der Astoria Ranch!

Voller Tatendrang und Motivation stellten sich 11 wissbegierige Traineranwärter der Aufgabe, ein guter Trainer C im Westernreiten (Westernreiten, gell Frau M.!) zu werden. Die von den Leistungsständen sehr unterschiedlichen Pferd-Reiter-Kombinationen mussten von unseren Trainern in dieser doch recht kurzen Lehrgangszeit auf Horsemanship, Trail, Geländerritt, schriftliche und praktische Unterrichtserteilung und allerlei Theorie vorbereitet werden. Diese harte Aufgabe – und nach dem Vorbereitungsseminar wurde bei einigen klar: es wird ein hartes Stück Arbeit! – übernahmen zwei tapfere Trainer: Markus Bächle und Sita Stepper. Sie halfen jedem einzelnen sich weiter zu entwickeln, zu verfeinern oder auch ganz zum positiven zu verändern. Unterstützt wurden sie von fachlich sehr kompetenten Referenten, auf die ich später noch näher eingehe.

Im Laufe des Lehrgangs mussten wir uns alle (besonders die Trainer, gell?!) oft an unserem Motto „Yes, we can!“ gegenseitig motivieren – denn der eine oder andere fragte sich immer wieder, warum er sich selbst diesem Druck aussetzt und auch noch dafür bezahlt?!

Zunächst begann aber der Lehrgang sehr relaxed (Markus wollte uns ja nicht gleich am ersten Tag verschrecken – das hob er für die nächsten Tage auf). Am ersten Tag, dem Samstag machten wir uns untereinander bekannt und Markus gab den Ablaufplan für die nächsten Tage bekannt. Nachmittags wurde unser Wissen rund um Pferde- und Hufkunde erweitert: Die Osteopathin Nicole Fischer hielt einen sehr interessanten Vortrag und der Hufschmied Martin Schmitt fesselte alle so mit seinen Erzählungen, dass keiner merkte, wie die Zeit verging. Mit diesen zwei Referenten hätte man locker mehrere Tage zusammensitzen und die Themen bearbeiten können – echt klasse! Nicole zeigte uns nach der Theorie noch am lebenden „Objekt Pferd“ wo welche Knochen zu erfühlen sind.

Sonntags durfte dann jeder sein Können unter Markus Augen unter Beweis stellen. Ich glaube, spätestens hier wurde Markus klar, wie viel Arbeit der Lehrgang werden würde. Kritische Worte holten den einen und anderen auf den Boden der Tatsachen zurück; jeder hatte für die Prüfungsaufgaben noch viel an sich und seinem Pferd zu arbeiten. Die aufkommende Panik eines jeden wurde Nachmittags durch viel Theorie unterdrückt – es blieb keine Zeit zum Panik schieben. Organisation Sport und Umwelt stand auf dem Programm.

Die nächsten Tage kamen noch weitere Punkte hinzu: Die Unterrichtserteilung in Theorie und Praxis. Für die meisten die schwerste Sache beim Trainerschein. Wir waren alle definitiv zu leise (ok, Miriam und Tanja ausgenommen), die Übungen endeten oft im Chaos, gerne wurden Reitschüler auch schon mal vergessen (huch, ich hab ja 3 Schüler ...), kurz: Die Mängelliste war groß. Nun waren Sita und Markus gefragt. Mit viel Geduld, harter Kritik aber viel positiven motivierenden Worten, arbeiteten die zwei geduldig mit jedem an seinen Problemen. Jeder Teilnehmer entwickelte Ehrgeiz, alles so gut wie möglich zu machen. So bildeten sich Abends oft unermüdliche Arbeitsgruppen, die sich untereinander halfen: Starke Reiter halfen Schwachen Reitern bei Problemen mit ihrem Pferd und die, die gut im Unterrichten waren, konnten unsicheren Kandidaten Tipps geben. Untereinander herrschte eine sehr gute, hilfsbereite Stimmung in der Gruppe – es gab keine Einzelkämpfer, jeder schaute nach dem anderen. Natürlich blieben zwischenzeitliche „Zickereien“ nicht aus – je näher der Prüfungstag rückte, desto mehr war jeder auch angespannt. Dank Michaelas ständigem Vorrat an „Nervennahrung“ waren diese Spannungen aber auch nur von kurzer Dauer. Der Stress schweißte doch zusammen (O-Ton Miranda: „Wir sind schon so familiär, dass wir sogar schon unseren Müll miteinander teilen...!“ Nachdem jeder aufgefordert wurde, doch auch

mal etwas von dem produzierten Müll mit zu nehmen und zuhause zu entsorgen.). Um etwas Stress abzubauen, ging es Mittwochs Abends zum Bowlen. (Bild von Boling) Und dank der Bomberline (= „Frauensicherung“ – eine Barriere links und rechts der Bahn die verhindert, dass die Kugel in die Seitenrinne verschwindet) blieb bei jedem auch das Erfolgserlebnis nicht aus. Wir hatten alle sehr viel Spaß.

Gut vorbereitet und motiviert entließen uns Sita und Markus in die „Zwischenpause“ von 3 Wochen, in der wir unsere schriftliche Lehrprobe schreiben mussten. Diese schriftliche Lehrprobe erwies sich als ganz schön verzwickte Aufgabe, an der manche ganz schön zu knabbern hatten. Die „Seelsorgen-telefone“ bei Markus und Sita liefen heiß und es wurden viele E-Mails zwecks Korrekturvorschläge ausgetauscht. Anfangs kaum zu glauben, aber alle schafften zum 2. Block eine passable, schön ausgedruckte Version seines Lehrprobenthemas abzugeben.

Einen Punkt abgehakt, konnte der 2. Block mit einem weiteren Referenten begonnen werden. Diesmal war Wolfgang Day von „Day's Cowboy Headquarters“ zu Besuch. Von ihm erfuhren wir allerhand über Sättel, Gebisse und Zäumungen. Der Mann vom Fach gab uns sehr viel Tips zum Thema Sattelverarbeitung/-beurteilung. Am nächsten Tag war das trockene Thema Versicherungen an der Reihe, was aber durch den in der Turnierszene bekannten Karl-Heinz Schmidt sehr aufgelockert und verständlich erklärt wurde. Nun waren wir „theoretisch“ gut für die schriftliche Prüfung, die für den Donnerstag angesetzt wurde, vorbereitet.

Nachdem die Leistungen im Reiten und im Unterrichten bei jeden immer besser wurden, gab es noch einen Punkt auf der Prüfungsliste zu erarbeiten: Das Geländereiten. Das anfängliche „aus der Reihe tanzen“ wurde gnadenlos Runde um Runde mit Trockenübungen ohne Pferd

abends in der Halle geübt – Markus ließ uns erst gehen, als alle Kommandos verstanden und korrekt ausgeführt wurden (auch im Trab und Galopp! Unsere Trainer hatten sicher viel Spaß beim zugucken!).

Nach dem der Prüfungstag Freitags simuliert wurde, und Pferd und Reiter nun 2 Tage vor Prüfung nervlich und körperlich echt fertig waren, wurde der Samstag locker angegangen. Wir übten noch mal den Geländeteil und saßen Nachmittags gemütlich bei der interessanten DVD „Finger in der Wunde“ beisammen. Leider musste ein Traineranwärter kurz vor dem Ziel wegen seines verletzten Pferdes entscheiden, dass er die Prüfung am nächsten Tag nicht mitmachen würde. Wirklich ärgerlich, da er in diesen 2 Wochen auch hart an sich gearbeitet hatte. Andreas, beim nächsten Trainerlehrgang klappt es sicher!

Für die anderen kam es, wie es kommen musste: Der Prüfungstag war da! Es war ein harter Tag für alle Beteiligten, der bis in den späten Abend

hinein ging. Unser Richter-Team bestand aus den EWU-Richtern Susanne Haug und Jochen Held und dem FN-Richter Horst Singer. Sie waren über den ganzen anstrengenden Prüfungstag hinweg immer freundlich und gut gelaunt. Man merkte, dass die Richter-Zusammenstellung von Markus super harmoniert hatte! So wurde jedem Prüfling etwas die „Angst“ vor den einzelnen Prüfungen genommen und jeder konnte eine gute Leistung zeigen – sodass alle Prüflinge den Trainerschein bestanden haben!



Und das sind die neuen Trainer C im Westernreiten:

- Miriam Bächle ▪ Michaela Gellert
- Eva Haasenritter ▪ Nike Knörr
- Kerstin Mildau ▪ Peter Meguin
- Miranda Maßfeller ▪ Anne Seidl
- Kathrin Summer ▪ Tanja Werkheiser

Von allen Kursteilnehmern ein ganz, ganz dickes Dankeschön an Sita Stepper und Markus Bächle. Ihr habt uns mit hohem Niveau sehr gut für die Prüfung vorbereitet.

Ein großes Dankeschön auch an Familie Schnabel: unsere Pferde und wir haben uns auf eurer Anlage sehr, sehr wohl gefühlt!

Danke an Michael Mildau, dem Landesparcourchefs von Rheinland-Pfalz – er baute uns am Prüfungstag den Trail-Parcours auf.

Schlussendlich auch noch danke an „Mama Miriam“, die um unser Leibliches Wohl besorgt war und immer für Stärkung in den Mittagspausen gesorgt hat!

Allen „frischen“ Trainer C: Yes, we can ... Marsch! Jungs und Mädels – wir sehen uns zum Trainer B-Kurs!

Weitere Kurse für 2010 auf www.MB-Westerntraining.de

Bericht: Eva Haasenritter

Bilder: Miriam Bächle

Basiskurs Westernreiten am Reitstall Krämer in Schwieberdingen

Am 29. November 2009 fand in Schwieberdingen der Basiskurs Westernreiten mit Stefanie Meyer (Trainer C Westernreiten) statt. Pünktlich um neun trafen sich die sieben Teilnehmerinnen, um an Grundlagen wie Nachgiebigkeit, Taktreinheit und Losgelassenheit sowie individuellen Übungen zu arbeiten.

Die Teilnehmerinnen waren in drei Gruppen eingeteilt, sodass sie sich auf etwa gleichem Niveau befanden. Dabei waren die Trainingseinheiten so gestaltet, dass je eine einzelne Reiterin mit Steffi auf dem einen Zirkel arbeitete, während die anderen für sich allein Innen- und Außenstellung, Kontervolten, Schulter- und Kruppeherein, Hinterhandaktivierung durch Übergänge und vieles andere üben konnten. So konnte sich jeder das eben Geübte noch einmal ganz in Ruhe klarmachen und dann die dabei eventuell auftretenden Probleme wiederum mit Steffi angehen.

Die erste Gruppe bestand aus Claudia mit ihrem Appaloosa-Wallach Plaudit und Denise mit dem Araberwallach Shaik, die z.B. mit Stangen und Pylonen arbeiteten, aber am Nachmittag auch mal ein paar Reingelelemente einbauten.

Die drei Teilnehmerinnen der zweiten Gruppe, Melanie mit ihrer Quarabstute Cheyenne, Daniela mit ihrer Appaloosastute Naomie und Marie mit Steffis Quarterhorse-Stute Jeanny, übten vor allem Innen- und Außenstellung, Kontervolten und Übergänge.

Dann war die dritte und für den Vormittag letzte Gruppe an der Reihe: Moni mit ihrer Norwegerstute Askim und Michaela mit ihrem Criollowallach Bonito ritten z.B. Volten um Pylonen und arbeiteten an der Aktivierung der Hinterhand und der Nachgiebigkeit. „Ich hätte gar nicht gedacht, dass mein Pferd das macht!“, strahlte Michaela und freute sich über die Fortschritte die Sie mit Ihrem Bonito an diesem Tag machte.



Dies und vieles andere vermittelte Steffi motiviert und anschaulich und brachte so die Teilnehmerinnen auf ganz neue Ideen für die zukünftige Arbeit mit ihrem Pferd.

Das Mittagessen ließen sich alle bei entspanntem Plaudern und Auswertung des Trainings schmecken. Zwar ging dann mit vollen Bäuchen zunächst einmal ein allgemeines Jammern ob des nächsten Durchgangs durch die Reihe, jedoch – wie könnte es anders sein – saßen dann natürlich doch alle wieder voller Tatendrang auf ihren Pferden und freuten sich, die Nachmittagsstunden noch einmal zur Vertiefung nutzen zu können.

Stellvertretend für alle Teilnehmerinnen des Basiskurses kann gesagt

werden, dass Steffi einige wichtige Grundlagen aber auch so manches Neue sehr verständlich und vor allem geduldig vermittelt hat. Wie kriege ich die Nase meines Pferdes dauerhaft nach unten? Wie sehen die genauen Hilfen zum Kruppeherein aus? Wie reite ich eigentlich einen Stop? Was kann mein Pferd noch alles, wovon ich vielleicht gar nichts wusste?

Die lockere Stimmung versüßte manch kniffligen Moment, wenn die dreizehnte Kontervolte im Trab immer noch nicht so recht klappen wollte ...

Am Ende konnten die sieben Teilnehmerinnen sicher sein, eine Menge dazugelernt, und einige Übungen für individuelle Probleme an die Hand bekommen zu haben, an denen sie nun weiter arbeiten können.

Danke an Steffi, für einen wirklich sehr lehrreichen und schönen Tag, und zum Schluss noch eine Empfehlung für alle, die in Sachen Westernreiten gerne noch einmal in netter Atmosphäre die Grundlagen vertiefen möchten:

Der nächste Basiskurs mit Stefanie Meyer kommt bestimmt!

Marie Frey

Meistere den Tag besser als gestern

Basispass, Longierabzeichen und Westernreitabzeichen

Kursleitung: Marina Perner, Trainerin A Westernreiten

Am Morgen des 31.10. kamen wir alle erwartungsvoll im Seminarraum der Whistle-Ranch in Haslach bei Memmingen im Allgäu zusammen. 11 Pferdebegeisterte zwischen 14 und 45 davon 10 Frauen und ein Mann, hatten sich vorgenommen, die Prüfungen zum Basispass, Longierabzeichen IV und zum Westernreitabzeichen Bronze abzulegen.

Nachdem die ersten 3 Tage ganz der Vorbereitung zum Basispass und zum Longierabzeichen in Theorie und Praxis dienten, durften wir am 4. Tag erstmals auf unsere Pferde und diese, unter dem Kriterium der guten Horsemanship, vorreiten. Spätestens jetzt wurde auch dem letzten Teilnehmer klar, dass die Prüfungen kein Zuckerschlecken werden würden. Doch mit Marina Perner hatten wir eine erstklassige Trainerin, die unermüdlich und mit größtem Einsatz, von morgens früh bis teilweise spät in die Nacht hinein für uns da war.

Ihr zur Seite standen als wertvolle Unterstützung die Trainer Vera Laib und Reinhard Römer.

Die idealen Bedingungen auf der Whistle-Ranch sorgten dafür, dass sich Pferde und Reiter rundherum wohl fühlten. Nach 5 weiteren Tagen intensiver Vorbereitung in Theorie und Praxis legten alle Teilnehmer erfolgreich Ihre Prüfungen ab. Dietmar Boyks von der EWU und seine Richterkollegin von der FN konnten sich über unsere reiterlichen Fähigkeiten und unser theoretisches Wissen ein gutes Bild machen.

Am Ende dieser intensiven Woche stand nicht mehr nur der Erhalt des „Bronzenen Reitabzeichens“ im Vordergrund, sondern vor allen Dingen das was wir alle persönlich lernen durften.

Waren wir doch mit sehr unterschiedlichen Zielen und Vorstellungen über das Westernreiten gestartet, so bleibt der folgende Ausspruch von Marina im Gedächtnis: Gutes Reiten ist einfach gutes Reiten, ganz gleich welche Reitweise man gewählt hat.

Reiten ohne theoretische Zusammenhänge, ohne Konzept und ohne kompetente Anleitung von außen kann nur schwer zu gutem Reiten führen. Sehr deutlich konnte man dies jeden Tag bei allen Kursteilnehmern beobachten. Am Ende der Woche ritten alle mit mehr



Köpfchen und ich denke auch feiner und somit auch besser.

Die Teilnehmergruppe ist im Laufe des Lehrgangs fest zusammengewachsen. Jeder half jedem. Kam man an persönliche Grenzen, war immer jemand da. Notfall-Tropfen, Baldrian und Yogi-Tee wurden bei Bedarf verteilt. Als es am Ende der Geländeprüfung bei zunehmender Dunkelheit und aufsteigendem Nebel im Verband nach Hause ging, da dachte jeder für sich: wir haben es geschafft.

Unser großer Dank gilt Marina Perner und Ihrem Team. Es zeichnet einen guten Trainer und Pädagogen aus, wenn er jeden genau da abholt, wo er steht und weiter voranbringt. Fördern kommt von fordern ohne zu überfordern. Diese Kunst beherrscht Marina par excellence.

Beim Pausentee stand auf meinem Yogitebeutel folgender Satz: Meistere den Tag besser als gestern. Besser könnte man ein Fazit dieser Woche und unserer reiterlichen Zukunft überhaupt nicht beschreiben.

Wir haben endlos viel über die Verbesserung unserer Reittechnik gelernt. Jetzt heißt es üben und sich auch immer wieder auf Lehrgängen schulen zu lassen.

Es bedanken sich ganz herzlich:

Johanna Billib, Sandra Köhler, Heidi Vogler, Anja Hanke, Lena Schopper, Julia Anetzberger, Anne Albrecht, Diana Hentschel, Julia Jehle und Peter Stelzl

*Ein Kursbericht
von Peter Stelzl*

Bronzenes Westernreitabzeichen mit Sandra Rohde und Meike Antonia Haug

„Herzlich Willkommen zum WAR III Boot Camp“ war auf dem Flip Chart zu lesen, als sich am Samstag 19. Dezember 2009 früh um 9 im Reiterstüble im Stall Willi Wolf in Hohenstein-Meidelstetten vier Cowgirls und ein Cowboy einfanden um von Sandra Rohde (EWU-B Trainerin) und Meike Antonia Haug (EWU-B Trainerin) in Theorie und praktischem Reiten Unterricht zu erhalten.

Beide Trainerinnen gaben sich viel Mühe mit uns und erläuterten uns alle Fragen die sich im Laufe der beiden Tage dieses Wochenendes ergaben jederzeit gerne und ausführlich. Als Gastreferent erläuterte uns Sattler Martin Daser ausführlich die Geschichte und den Aufbau des Westernsattels. Hin und wieder mussten wir die beiden Trainerinnen (vor allem Toni Haug) etwas bremsen um mithalten zu können, aber das gelang in der sehr angenehmen Atmosphäre dieses Kurses und in unserer deutlich altersgemischten Gruppe (12-40 Jahre) problemlos.

Als wir fünf dann nach diesem Wochenende mit grimmiger Kälte wieder nach Hause aufbrachen,

war ein Großteil des Theoriestoffes angesprochen, wir waren alle Pattern geritten und hatten Elemente hieraus geübt. Da in der Schlußbesprechung zum Boot-Camp Wochenende jede/r Teilnehmer/ in von den beiden Trainerinnen noch seien persönlichen Hausaufgaben mit auf dem Weg bekam hatten wir eine klare Aufgabenstellung für die nächsten beiden Wochen, bevor wir uns dann am Tag nach Weihnachten, Sonntag 27. Dezember 2009 erneut für insgesamt 4 Tage trafen um unsere Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen.

Den ersten Tag gestaltete Tanja Rösch, Auszubildende im 3. Lehrjahr bei Sandra Rohde. Wir



konzentrierten uns an diesem Tag auf Fütterung und Haltung und hatten viel Zeit die Elemente der Trail- und Horsemanship-Pattern zu üben. An den nächsten beiden Tagen ging es dann weiter mit viel Theorie, wir sind aber immer wieder auch in Halle und Gelände geritten und beide Trainerinnen schafften es, ein ausgewogenes Programm aufzustellen, bei dem niemand überfordert (aber auch ganz sicher nicht unterfordert!) wurde.

Für den Nachmittag des 30. Dezember war dann die Prüfung angesetzt. An diesem Tag war es glücklicherweise recht mild, aber es regnete den ganzen Tag über in Strömen. Als dann Frau Susanne Haug, EWU-Richterin, eingetroffen war gingen wir daran unsere Pferde zu putzen und zu satteln und begannen mit der Geländeprüfung. Jeder hatte sich so gut als möglich ‚abgedichtet‘ und wahrscheinlich hatte es auch aufgrund dieser intensiven Bemühungen pünktlich zum Geländeritt aufgehört zu regnen. In der Abteilung ging es dann los zu einer Stelle an der ein geschotterter Weg in gutem Zustand vorzu-

finden war an der sogar unter den sehr nassen Witterungsverhältnissen sicher galoppiert werden konnte. Nach der Geländeprüfung ging es weiter mit der schriftliche Prüfung, zu der Herr Roy Walter, FN-Richter, dazu gestoßen war. Nach dem praktischen Teil mit Trail und Horsemanship folgte noch die mündliche Prüfung jeweils bei jedem der beiden Richter.

Wir alle freuten uns sehr dass wir fünf Prüflinge die Prüfung gut bestanden hatten und dass es bei keinem nur ein knapps Bestehen war.

An dieser Stelle wollen wir uns noch einmal ausdrücklich bei unseren EWU-B Trainerinnen, Sandra Rohde und Meike Antonia Haug bedanken, die uns im Rahmen des Kurses viel Wissen

in Praxis und Theorie vermittelt haben und immer geduldig uns ausführlich auf unsere Fragen eingingen.

Josef Göggel

Teilnehmer WRA III:

- **Christin Kuhfeldt** ▪ **Brigit Mathias**
- **Sina Jaiser** ▪ **Simone Goller**
- **Josef Göggel**

Prüfung zum Bronzenen Westernreitabzeichen am 06.12.2009

Am 06.12.2009 fanden sich 7 Kursteilnehmerinnen und ihre Pferde zur Prüfung zum Bronzenen Westernreitabzeichen 3 in der Reitanlage des Reitvereins Neudorf ein. Die EWU-Prüferin Anja Kisch und Herr Horst Singer, Richter bei der FN, wurden von Miriam und Markus Bächle von MB-Westerntraining sowie den Reiterinnen an diesem Nikolausmorgen zur Abnahme der Prüfung begrüßt.

Zum Beginn des Tages wurden zunächst zwei Anwärterinnen über ihre Pferdekennnisse befragt um die Prüfung zum Basispass abzulegen. Die Prüfung für das Bronzene Westernreitabzeichen begann mit einem schriftlichen Test bei dem 20 Fragen aus dem EWU-Fragenkatalog zum Westernreitabzeichen von den Richtern ausgewählt wurden. Dank der umfassenden theoretischen Kenntnisse der Prüflinge, die sie bereits selbst mitbrachten bzw. aus dem Vorbereitungskurs bei Markus Bächle gewinnen konnten, wurden alle Fragen ohne Probleme beantwortet. Nach dem schriftlichen Teil haben die Reiterinnen ihre Pferde für die praktische Prüfung vorbereitet welche mit einer Horsemanship begann. Bei der Horsemanship kam es den Richtern neben der exakten Ausführung der Aufgaben auch auf die richtige Hilfegebung und die korrekte Haltung des Reiters an. Kaum war der letzte Reiter der Horsemanship aus der Reithalle wurden die Hindernisse für

den Trailparcours aufgebaut. Die Teilnehmerinnen durften hier an den typischen Trailhindernissen wie Tor, Stangen und Pylonen den Richtern zeigen, was sie an den letzten beiden Wochenenden bei Markus und Miriam Bächle geübt haben und die Tipps und Tricks der beiden in die Tat umsetzen.

Der praktische Teil endete mit der Gruppenprüfung im Gelände. Spätestens hier war es jedem Reiter klar, dass es sich gelohnt hat den Geländeteil mehrere Male zu Fuß ohne Pferd abzulaufen und dabei belustigende Blicke von Spaziergängern und Radfahrern einzufangen. Durch diese „Trockenübungen“ konnten sich nun alle voll und ganz auf ihre Pferde konzentrieren. Die Geländeprüfung endete nach einem Gruppentrab mit dem Einzel- und zweier Galopp, bei dem die Reiterinnen beweisen mussten, dass sie ihr Pferd sicher von der Gruppe wegbewegen können um sich nach einem kurzen ruhigen Galopp der Gruppe wieder anzuschließen.

Nach der praktischen Prüfung bekamen die Pferde nun ihren wohlverdienten Feierabend, während die Reiterinnen noch zur mündlichen Prüfung antreten mussten. Die Teilnehmerinnen nahmen die letzte Hürde des Tages in dem sie ihr Fachwissen über Westernsättel, Zäumungen und Gebisse sowie Pferdepflege, Fütterung und Anatomie unter Beweis stellten.

Anschließend zogen sich die Richter zur Beratung und Notenvergabe zurück und kamen mit dem erfreulichen Ergebnis aus der Beratungsrunde zurück: Alle haben bestanden! All die Anspannung und Nervosität der Teilnehmerinnen verfloß sichtlich und es ging mit erfreuten Gesichtern an die Übergabe der Urkunden, die mit Händeschütteln, herzlichen Umarmungen und Austauschen von Nikoläusen umrahmt wurde. Frau Kisch lobte vor der Übergabe der Urkunden das herausragende theoretische Wissen aller Teilnehmerinnen, dass sich in der schriftlichen und mündlichen Prüfung gezeigt hat. Herr Singer erwähnte zum Abschluss nochmals das Engagement von Miriam und Markus Bächle, welche bereits den x. Vorbereitungskurs für das WRA IV erfolgreich geleitet haben und den Reiterinnen bei der Durchführung der Prüfung kompetent zur Seite standen.

Vielen Dank an Anja Kisch und Horst Singer für die Abnahme der Prüfung sowie Miriam und Markus Bächle für die hervorragende Vorbereitung und Unterstützung am Prüfungstag.

Bericht: Stefanie Barth



Vielen Dank Marlene!

Seit Mitte Januar 2009 nimmt mein Mann Michael Reitstunden bei Marlene Stauß (früher Pfefflerle, LK 1 und Trainerin C). Jeden Samstag in Köngen (www.pferde-traum.de). Davor ist er ungefähr erst ein Jahr lang Wald- und Wiesenreiter gewesen.

Auf diesem Wege möchten wir (mein Mann Michael und ich) uns im Namen unserer Reitstundengruppe (Samstag, 14:00 Uhr) bei Marlene für das gute Jahr bedanken, für den ganz tollen Unterricht und den Spaß, den wir dabei auch immer haben. Danke auch dafür, dass du im Januar 2009 unter gro-

ßem Aufwand einen Kurs mit Silvia Bassler (www.railroadstables.de) in Nürtingen organisiert hast. Über diese Organisation haben wir uns eigentlich erst kennen gelernt und sehen uns seither regelmäßig. Auch für diese Zuverlässigkeit möchten wir uns alle bei dir bedanken.

In diesem einen Unterrichtsjahr hat Michael an drei EWU-Turnieren teilgenommen. In jeweils drei Disziplinen war er in der LK 5 gemeldet und die Schleifchen, die er stolz nach Hause brachte, sind auch Schleifchen für dich, Marlene: Poppenweiler 4. Platz Pleasure, Balingen 5. Platz Trail und Weil im Schönbuch 4. Platz in der Horsemanship.

Diese „kleinen“ Erfolge sprechen für deinen Unterricht (schon deswegen weil unsere Stute „Skips Painted Face“, 17 Jahre alt und sehr eigenwillig ist) und beflügeln die Reiter. Auch mit dem „Rennhafi“ Nora von Marleen Müllerschön (13 Jahre alt) konnten in diesem Turnierjahr Schleifchen in den Junior- und LK 5-Klassen Schleifchen geholt werden.

Wir wünschen dir und deiner kleinen Familie alles Gute für die Zukunft und freuen uns auf die kommende Zeit mit dir. Wir hoffen, du bleibst uns noch lange erhalten.

Vielen Dank Marlene!

Violetta Grosser



1. Vorsitzender und Postanschrift

Claus Schmidt
Mauerstetter Str. 1, 87679 Dödingen
Tel.: 0 83 44 / 97 01
CSchmidt@ewu-bayern.com

2. Vorsitzende und Geschäftsstelle

Dr. Bettina Völkel
Am Eichpold 32A, 83052 Bruckmühl
Tel.: 01 77 / 8 64 59 36
BVoelkel@ewu-bayern.com

Pressebeauftragte:

Kerstin Hofmann
pressebeauftragte@ewu-bayern.com

Internet:

www.ewu-bayern.com

Bayern

Sponsoren der EWU-Bayern e.V.

- **Kenner Store:**
www.kenner-store.de
- **Lap and Tap:** www.lap-and-tap.de
- **Sattlerei Oswald – Der Sattler:**
www.dersattler-oswald.de
- **Days` Cowboy Headquarters:**
www.w-day.de
- **Gomeiers World of Saddles:**
www.gomeier.com
- **digital communication advertising:**
www.digital-communication-advertising.de
- **Cullys saddle & more:**
www.cullys.de
- **VR Bank Wasserburg**
www.vrbank-rosenheim-chiemsee.de
- **Reitstall Dromquinna Stables**
www.dromquinnna-stables.com

Vorläufige Turnierliste für Bayern 2010 steht!

Bis jetzt bereits zwanzig Turniere! Für Eure Terminplanung hier vorab eine Kurzform. Voraussichtlich werden noch einige Turniere dazukommen, da die Termine aus Niederbayern/Oberpfalz noch nicht vorliegen und auch die D- und E-Turniere noch nicht alle bekannt sind. Es gibt also viel zu reiten – für jeden ist etwas dabei.

Datum	Kat.	RegBez.	Ort
17. April	C-Turnier	Schw	Dödingen I
17./18. April	C-Turnier	Obb	Übersee
24./25. April	C-Turnier	Fr	Mühlhausen
01./02. Mai	A-Turnier	Schw	Hawangen
08./09. Mai	C-Turnier	Obb	Heldenstein-Goldau
14.-16. Mai	A/Q+C-Turnier	Fr	Burgkunstadt
29./30. Mai	C-Turnier	Schw	Dickenreishausen
04.-06. Juni	A/Q+C-Turnier	Obb	Niedertaufkirchen I
19./20. Juni	C-Turnier	Fr	Poppengrün
19./20. Juni	C-Turnier	Schw	Lachen
25.-27. Juni	D-Turnier	Schw	Bay. Pferdefestival Salgen
09.-11. Juli	A/Q+C-Turnier	Schw	Dödingen II
17./18. Juli	C-Turnier	Obb	Allershausen
24./25. Juli	C-Turnier	Fr	Stadtlauringen
31.07.-01.08.	C-Turnier	Schw	Pfaffenhofen
07./08. Aug.	C-Turnier	Obb	Workerszell
14./15. Aug.	C-Turnier	Fr	Burgebrach
27.-29. Aug.	B-Turnier	N/O	Freystadt
			Bay. Meisterschaft
05.-12. Sept.	EM	Schw	Augsburg AMERICANA
19.-26. Sept.	GO	N/O	Kreuth
09./10. Okt.	C-Turnier	Obb	Niedertaufkirchen II
16./17. Okt.	C-Turnier	Fr	Herogenaurch

Achtung: Nicht vergessen!

Jahreshauptversammlung am 06. Februar 2010 in Pörnbach

Auch die kooperativen Mitglieder werden herzlich gebeten,
mit ihren Vertretern an der JHV teilzunehmen.

Regio-Points:

■ Regio-Point Oberfranken

HW-Reitanlage Fenkensees

Schwerpunkte: APO-Kurse,
Ausbildung Pferd und Reiter

Inhaber: Hermann Will

Fenkensees 1

95517 Seybothenreuth

kontakt@HW-Reitanlage.de

www.HW-Reitanlage.de

Trainerin: Christine Hummel

Qualifikation: Tr. B Westernreiten,

Tr. B Jungpferdeausbildung

zusätzl. Funktion:

Landestrainerin Nachwuchs Nord

Tel.: 09227/945391

Mobil: 0157/73493356

info@westernreiter.net

www.ch-westernriding.de

■ Regio-Point Süd-Ostbayern

California-Stable

Schwerpunkte: Turnierreiten,

APO-Ausbildungen

Inhaber: Sabine Kotzschmar

und Thomas Christ

Muttersham 4
84564 Oberbergkirchen

Tel.: 08637/9867-72

Fax: 08637/9867-73

info@california-stable

www.california-stable.de

Trainerin: Sabine Kotzschmar

Qualifikation: Tr. B Westernreiten

Mobil: 0175/5465875

Trainer: Thomas Christ

Qualifikation: Tr. A Westernreiten

zusätzl. Funktion:

Regionalbeauftragter Oberbayern

Mobil: 0175/5465822

■ Regio-Point Allgäu

Gestüt Alte Mühle

Schwerpunkte: Jugendarbeit,

Turniervorbereitung

Inhaber: Susanne und

Claus Schmidt

Mauerstetter Str. 1

87679 Westendorf/Dödingen

Tel.: 08344/9701

Fax: 08344/9702

gestuet_alte_muehle@t-online.de

www.gestuet-alte-muehle.de

Trainerin: Susanne Schmidt

Qualifikation: Tr. B Westernreiten

zusätzl. Funktion:

Landestrainerin Nachwuchs Süd

Claus Schmidt

zusätzl. Funktion:

Regionalbeauftragter Schwaben

■ Regio-Point Schwaben

Riedmühl-Ranch

Schwerpunkte: APO-Kurse,

Breitensport, Gelände

Inhaber: Birgit Büchner

und Gerd Wings

Riedstr. 4, 89443 Schwenningen

Tel.: 09070/9214-35

Fax: 09070/9214-43

info@riedmuehl-ranch.de

www.riedmuehl-ranch.de

Trainerin: Birgit Büchner

Qualifikation: Tr. B Westernreiten,

Tr. B Breitensport

■ Regio-Point Niederbayern

Silver Horse Ranch

Schwerpunkte: APO-Kurse,

Basis- und Turnierausbildung

Inhaber: Renate und Peter Ettl

Gschaid 1

84163 Marklkofen

Tel.: 08732/9381-21

Fax: 08732/9381-22

SilverHorseRanch@aol.com

www.silverhorseranch.de

Trainerin: Renate Ettl

Qualifikation: Tr. B Westernreiten,

Tr. B und Prüfer Breitensport,

EWU-Richter

■ Regio-Point München

und Umgebung

Reitanlage Eggenberg

Schwerpunkte: Jungpferde,

Training/Unterricht, APO-Kurse

Inhaber: Claus Grotenthaler

Eggenberg 2b

85391 Allershausen

Trainerin: Nadine Hartmann

Qualifikation: Tr. A Westernreiten,

Tr. B Jungpferdeausbildung

Mobil: 0171/4721433

nadine@nh-westernriding.de

www.nh-westernriding.de

■ **Regio-Point
Oberbayern I**

Witzenthalstables

Schwerpunkte: Bodenarbeit,
Gelände, Grundausbildung,
Sitzschule, Turniertraining
Inhaber: Mareile von Rochow
Witzenthal 1
83122 Samerberg

Tel.: 08032/8107
Fax: 08032/982880
www.witzenthalstables.de

Trainerin: Mareile von Rochow
Qualifikation: Tr. B Westernreiten,
Tr. B Breitensport,
FN Prüfer Breitensport
Mobil: 0175/5223015
von-rochow@gmx.de

■ **Regio-Point
Oberbayern II**

Reitsportanlage Mayer

Schwerpunkt: Westernreiten
Inh.: Wolfgang und Ursula Mayer
Kornau 2
83556 Griesstätt
m-mayer@gmx.org
Trainerin: Monika Obermüller

Qualifikation: Tr. B Westernreiten
Mobil: 0179/9707108
Tel.: 08032/989611
monikaobermueller@hotmail.de
www.monikaobermuelle.de
Trainer: Thomas Posch
Qualifikation: Tr. B Westernreiten
zusätzl. Funktion:
Jugendlandestrainer

Der EWU-Landesverband Bayern im Internet unter: www.ewu-bayern.com

+ **Kurz und Knapp** +

■ Der **Termin für den Kurs zum WRA II ist im Oktober** auf der Reitanlage Eggenberg in Allershausen. Als Kursleiterinnen konnte wieder das bewährte Team Nadine Hartmann und Christine Hummel gewonnen werden.
Näheres unter APO-Kurse.

■ Die ersten Termine der **EWU-Regional-Trainingsmaßnahmen** haben stattgefunden. Ein Erfahrungsbericht folgt.
Die weiteren Termine sind der HP zu entnehmen. Wer neue Termine anbieten möchte, bitte in der Geschäftsstelle melden.

■ Das **Trainerseminar im März in Freystadt** mit Schwerpunktthema Reining unter Leitung von Philipp Martin und Susanne Haug war wieder schnell **ausgebucht**. Teilnehmer ohne Pferd sind aber noch herzlich willkommen. Für Teilnehmer mit Pferd besteht eine Warteliste. **Nähere Info auf der HP oder bei Claus Schmidt.**

■ Vom **18.-21.02.2010** ist die EWU Bayern auf der **Messe F.re.e. in München** vertreten. Besucht uns am Stand, es wartet eine kleine Überraschung.

■ Das **Jugendcamp der EWU-Bayern** auf Gut Matheshof in Kreuth musste aus anlagentechnischen Gründen **verlegt** werden. **Der neue Termin** liegt nun in den Pfingstferien, vom **27.-29.05.2010** (Do bis Sa). Am 30.05. besteht für Erwachsene die Möglichkeit, auf der Anlage zu trainieren.
Nähere Einzelheiten sind auf der HP nachzulesen.

Messe München International

f.re.e
Die Freizeitmesse.

Pferd

Reiten, Gesundheit & Wellness, Boote, Wassersport, Caravanning & Mobiles, Sport & Outdoor, Fahrrad

Neue Messe München
18.-22.02.2010*
Tickets online kaufen & gewinnen!
www.free-muenchen.de

Öffnungszeiten 10-18 Uhr
* Themenbereich Pferd: 18.-21.02.

Partnerland 2010
TUNESIEN
ERLEBE DEINE TRÄUME

Auch der 6. gemeinsame Kurs war wieder ein voller Erfolg

Aufgrund der großen Nachfrage führten die beiden Ausbilderinnen Tine Hummel und Nadine Hartmann einen weiteren Lehrgang Basispass Pferdekunde und WAR III + IV im November auf der Reitanlage Eggenberg bei Allershausen durch.

Petrus war allen wieder wohl gesonnen und so konnte parallel in der Halle und auf dem Platz trainiert werden, zusätzlich wurde fleißig Theorie gebüffelt. Ein straffes Programm für die Teilnehmer, das sich aber durchaus gelohnt hat, am 29.11. konnten die Prüferinnen Sabine Kotzschmar (EWU) und Sabine Winterling (FN) allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung gratulieren!

Ein besonderer Dank geht an den Chefkoch Enzo Nagl, der wieder einmal alle hervorragend versorgt hat, sowie an das Team der Reitanlage!

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung:

- **Basispass Pferdekunde:** ■ Markus Römer
- Manuela Hainzinger ■ Susanna Eckert
- Laura Gerick ■ Franziska Achatz
- Anna Humpel ■ Julia Schäfer ■ Lea Dormann
- Stefanie Sindel ■ Michaela Reinisch
- Torsten Strauß ■ Thomas Warren
- **WRA IV:** ■ Heidi Heckner ■ Judith Wilkinson
- Lea Dormann
- **WRA III:** ■ Markus Römer ■ Laura Gerick
- Manuela Hainzinger ■ Susanna Eckert



- Franziska Achatz ■ Anna Humpel
- Julia Schäfer ■ Stefanie Sindel

Die beiden Trainerinnen Nadine Hartmann und Tine Hummel führen auch im Jahr 2010 wieder gemeinsam verschiedene Kurse durch.

Die ersten Termine findet ihr im Internet unter: www.ch-westernriding.de und www.nh-westernriding.de



EWU BB-Kontaktadresse
1. Vorsitzender:

Torsten Rokosch
Am Eichenquast 56
12353 Berlin
Tel.: 0 30 / 40 00 30 52
Handy: 01 62 / 314 61 64
torsten@ewu-berlin-brandenburg.de

2. Vorsitzende:

Katja Döring
Tel.: 01 78 / 133 58 38
katja@ewu-berlin-brandenburg.de

Pressewart:

Kathleen Meißner
lene@ewu-berlin-brandenburg.de

Internet:

www.ewu-berlin-brandenburg.de

■ **3. Vorsitzende (Kasse):**
Andrea Pietzker
Tel.: 0 30 / 6 36 17 33
kasse@ewu-berlin-brandenburg.de

■ **4. Vorsitzende (Jugend) und Kaderchefin:**
Heike Bloch
Tel.: 0 30 / 80 60 37 33
Handy: 01 57 / 74 49 36 16
jugend@ewu-berlin-brandenburg.de

Berlin-Brandenburg

Ewu-Turniertermine Berlin-Brandenburg

- **C-Turnier: 01./02. Mai 2010**
bei HORSECOMPANY
in 14979 Birkholz
- **A/Q+C-Turnier: 13.-16. Mai 2010**
auf der Three Oak Ranch
in 15907 Lübben
- **A/Q+C-Turnier: 18.-20. Juni 2010**
bei boondocks Stable
in 16845 Michaelisbruch
- **EWU-BB Landesmeisterschaft: 16. bis 18. Juli 2010**
auf der Three Oak Ranch
in 15907 Lübben
- **A/Q+C-Turnier: 06.-08. Aug. 2010**
auf der BIG DD Ranch
in 14712 Steckelsdorf
- **C-Turnier: 21./22. Aug. 2010**
im Missouri Foxtrotter Gestüt
in 16321 Rüditz
- **C-Turnier: 03.-05. September 2010**
im Trainingsstall Etienne
Hirschfeld in 16833 Brunne

+++ Wichtig! Nicht vergessen! +++

**Jahreshauptversammlung
am 20. Februar 2010 um 19.00 Uhr
im Paulaners Restaurant, Alt Moabit 98, 10559 Berlin**

+++ Kurz und Knapp +++

■ **17 neue Mitglieder ... auf der Hippologica 2009.**

Und das ist hauptsächlich der Erfolg von:

Anne Baldauf
Sylvia K. Lewing
Marion Fischer
Bernhard Chmiel
Madlen Hübner
Claus Butterweck
Delia und Anke Gumz
Elvie Jantz
sowie natürlich Marion Rother, Sylvia K. Lewing und Mara Stieber für das Showprogramm und natürlich Heike Bloch die leider kurzfristig wegen Krankheit aussteigen musste. **Euch allen unser herzlicher Dank!**

■ **Jörg Bös jeden Monat in Klosterfelde**

Ab 2010 ist ein monatliches Training mit Jörg Bös in Klosterfelde

East Point Stables Familie Stegemann geplant. Der Trainingstag wird allerdings in der Woche (Dienstag oder Donnerstag) stattfinden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Reiter begrenzt und die Unterrichtseinheit beträgt 45 Minuten.

Interessenten bitte melden bei:

Angelika Schloßhauer,
Tel. 0172/302 66 08 oder unter ccr@crazy-cowboy-ranch.de

■ **Nachfolger gesucht**

für die Posten des Turnierwartes, des Jugendwartes und des Presse-sprechers

Wer auf der Jahreshauptversammlung für diesen Posten gern kandidieren möchte, kann sich im Vorfeld gerne bei den jeweiligen Vorstandsmitgliedern melden, auch eine eventuelle Zusammenarbeit zu besprechen.

**ALLE Artikel für die Seiten des LV Berlin-Brandenburg bitte an die Pressewartin:
Kathleen Meißner, E-Mail: lene@ewu-berlin-brandenburg.de**

Ein „GROSSES“ Dankeschön!

Vorweg noch mal ein riesiges DANKE an Torsten Rokosch und Matthias Borrack für ihren unermüdlichen Einsatz in dieser Turniersaison! Ihr habt euch um tolle Turniere, Sponsoren und eine schöne Trophyparty bemüht, was euch voll und ganz gelungen ist!

Mein ganz besonderer Dank gilt in diesem Jahr meiner Trainerin Susanne Rosen, die uns in Potsdam-Uetz trainiert.

Ohne sie wäre ich wohl nicht mehr unter den Turnierreitern zu finden. Ich kann mit Sicherheit sagen, dass das letzte Jahr bislang mein schlimmstes Lebensjahr ist. Ich habe so viele furchtbare Sachen durchlebt, die ich allein nicht mehr bewältigen konnte.

Hier kann ich sagen, dass Susanne zu jeder Tages- u. Nachtzeit für mich da war, obwohl ich ziemlich neu im Stall war. Sie hat mir, wann immer es nötig war, zur Seite gestanden und mir Lebensmut gege-

ben. Das kann man bestimmt von keinem Trainer so schnell behaupten.

Meine einzige Freude in diesem Jahr war mein Pferd, die Arbeit mit Susannes Hund, den sie mir für den Horse&Dog-Trail zur Verfügung gestellt hat und der Erfolg auf den Turnieren (auch wenn ich manchmal weinend auf dem Pferd saß).



Diesen Erfolg habe ich mit Sicherheit Susanne zu verdanken! Sie macht ein tolles Trainig, hat viele Ideen, denkt immer im Interesse des Pferdes und hat uns dahin gebracht, wo wir heute stehen!

Ganz, ganz lieben Dank!

Kursankündigung: Kommunikation mit dem Pferd, 24.-26. Sept. mit Heinz Welz in Berlin

Kontakt über: Sachtleben@animalmundi.com

Hier der Bericht eines Teilnehmers:

Kommunikation mit Pferden im Round Pen-Kurs mit Heinz Welz

Bodenarbeitskurse, respektive Kommunikationskurse mit Heinz Welz sollten obligatorisch sein für alle Menschen, die mit Pferden zu tun haben. Erst durch ihn habe ich gelernt, wie feinfühlig Pferde wirklich sind und wie viel man im Umgang mit ihnen falsch machen kann. Viele überzeugende Techniken und durchdachte Strategien habe ich von diesen Kursen mit nach Hause genommen. Und etwas Weiteres, etwas sehr Wichtiges: eine neue Qualität in der Beziehung mit meinem Pferd.

Ich habe jetzt schon an drei Grundkursen teilgenommen und ich lerne jedes Mal Neues dazu. Das Interessante an dieser Art der Beschäftigung im Round Pen ist, dass die Pferde uns auf unsere Probleme aufmerksam machen und uns helfen, daran zu arbeiten und uns zu verbessern. Im Round Pen bringt der Mensch dem Pferd nichts bei, es sind immer die Menschen, die etwas vom Pferd lernen können – wir müssen nur bereit sein zu zuhören.

So wie mir erging es auch anderen Teilnehmern, die folgendes über den Kurs sagten:

„... Mich hat das Thema von Nähe und Distanz im Zusammenspiel mit einem vertrauensvollen Energiefluss in der Kommunikation mit Tier und Mensch nun nochmals ganz neu berührt ...“

„... Das Seminar war wunderschön, lehrreich und wirklich gut organisiert. Ich habe mich selten während eines Kurses oder in einem Reitstall so wohl gefühlt wie an diesem Wochenende!“

Michael Christen, Schweiz

Riesenspaß auf dem Weihnachtsturnier der Southern Comfort Ranch

Nach dem die letzten Jühnsdorfer-Turniere so einen guten Anklang fanden, veranstaltete Thomas Göhler (von der Southern Comfort Ranch) am 05.12.09 ein Weihnachtsturnier mit anschließender Weihnachtsfeier.



Sascha Matz stand den Reitern als Richter zur Verfügung und bewertete die einzelnen Disziplinen. Wieder einmal stellte ich positiv fest, wie viel Zeit sich der Richter für die einzelnen Fragen der Teilnehmer nahm, um sie zu beantworten. Die Firma Bauer vom Bauer's Westernstore kümmerte sich um die Meldestelle. Die Firma hippomotion war als Sponsor vor Ort.

Im Westernstore wurden wir mit heißen Getränken und Kuchen versorgt. Im Party-Zelt gab es warme Mahlzeiten und jede Menge heißen Glühwein.

Freitagabend beschlossen einige Reiter in einer lustigen Runde, die sonst nur in den Rinderklassen reiten, sich am Samstag für die Pleasure anzumelden. Thomas, Hagen, Tom, Mathias und ich meldeten uns nicht nur für die Pleasure an, sondern entschieden uns außerdem, nur mit Halfter oder Halsring zu starten. Wir als Reiter, aber auch besonders die Zuschauer hatten dadurch eine Menge Spaß. Es gab viel zu lachen und zu guter Letzt schaffte es Mathias Trypke als Sieger auf den ersten Platz. In der Reining-Disziplin erreichte Franziska Niedergall den ersten Platz. Der zweite Platz wurde an Frank Haslinger vergeben. Nach der Pause ging es dann mit den Rinderklassen weiter. In der Working Cowhorse-Disziplin schaffte es Frank Haslinger auf den ersten Platz.



Beim Cutting erreichte ich knapp vor Franziska Niedergall den ersten Platz.

Mit einer Top-Zeit von nur 13,8 sec. holte Thomas auf Taifun den ersten Platz beim Cattle Penning.



Die letzte Disziplin war das Team Penning. Mit einer Zeit von nur 21,9 sec. erreichte das Team „The last Change“ mit Daniel Bauer, Thomas Göhler (Tom) und Barry Krautwald den ersten Platz. Anschließend wurde bis in die Nacht gefeiert, denn das Party-Zelt war gut beheizt.

Wir möchten uns bei der Southern Comfort Ranch und allen Helfern und Mitwirkenden bedanken, die durch ihre Hilfe das Turnier erneut zu einem Erfolg und einer netten Feier verhalfen.

Tommy Gun (hippomotion)

Björn Kurzrock, der DQHA International Champion bei BBQH

Am Samstag dem 05.12.2009 gegen 9.30 Uhr, versammelte sich die buntgemischte Reiterschare im Aufenthaltsraum von BBQH. Vorher wurden noch die Pferde in die frisch hergerichteten Boxen gebracht, vom Jungpferd bis zum Profi war alles vertreten.

Bei Kaffee und Brötchen wurde festgelegt, dass es 2 Gruppen mit jeweils 5 Reitern geben soll und diese dann 2x am Tag mit Björn trainieren werden.

Pünktlich um 10 Uhr fiel dann der „Startschuss“ und die erste Gruppe machte sich zum Warmreiten auf dem extra vom Hausherrn Günter Fischer hergerichteten Außenreitplatz bereit, denn auch das Wetter meinte es gut und verwöhnte mit etwas Sonne zu allerdings frischen Temperaturen die Reiter und Zuschauer.

Björn beobachtete das Warmreiten und nach ca. 20 Minuten bat

er zu einer kleinen Vorstellungsrunde. Die Teilnehmer stellten sich und ihre Pferde im einzelnen kurz vor und äußerten dann ihre speziellen Wünsche und Erwartungen an das Wochenende. Björn ging individuell auf alle Probleme und Wünsche der Reiter ein und feilte an Pferd und Reiter. Die Wünsche waren breitgefächert, vom Galoppwechsel bis zum Versammeln des Pferdes war alles dabei. Der Spaß blieb dabei nicht auf der Strecke, es wurde nebenher gelacht und gescherzt, der Umgang untereinander war überaus freundlich. Das Parawort von Björn war „SCHNELLER“ (Ria, Heike und Laura haben, glaub ich, von diesem Wort geträumt). Gruppe 2 ritt sich warm und nun erfolgte wieder eine Vorstellungsrunde. So konnte jeder Teilnehmer pro Tag 2x am Tag bei Björn trainieren und von seinen Ratschlägen und Tipps profitieren. Nach der Vormittagssession

gab es ein leckeres Chili, was die Hausherrin am Vortag frisch zubereitet hatte, und beim gemeinsamen Essen wurde gefachsimpelt.

Punkt 14 Uhr hieß es dann wieder, Gruppe 1 auf die Pferde und das am Vormittag erlernte wurde am Nachmittag weiter vertieft, Gruppe 2 folgte dann wieder 2 Stunden später und nach wiederum 2 Stunden

ge durch die Halle und verbesserte fleißig, „nicht aufs Pferd sehen, schneller, Hacken tief, Schulter hoch“ wie ein Dirigent. Ab und zu sah man Björn auch auf dem einen oder anderen Pferd. Nach 4 Trainingsblöcken war der Kurs beendet, Pferd und Reiter machten sich mit vielen neuen Inspirationen auf den Heimweg.



Julia, Britta, Ria und Leonie

den war der Samstag „abgearbeitet“. Die Reiter sowie die Pferde hatten einen sehr arbeitsintensiven Tag hinter sich gebracht, nun wurden noch die Pferde versorgt und ich glaube Pferd und Reiter schliefen nach diesem Tag besonders gut.

Frisch gestärkt traf man sich am nächsten Morgen. Leider wurden wir vom Wetter nicht so sehr verwöhnt und wir mussten in die Halle ausweichen, aber auch in der Halle waren die Reitbedingungen prima. Auf ging es wieder, und so wurde wieder geübt und ausprobiert, Björn dirigierte seine Zöglinge

Fazit: Wir haben einen gutgelaunten, kommunikativen, unermüdeten Björn Kurzrock erlebt, der fast auf jede Frage eine plausible Antwort wusste, neue Ideen in unseren Trainingsalltag gebracht hat und uns mit vielen informativen Tipps versorgt hat.

Nicht zu vergessen – BBQH – wir wurden herzlich empfangen und lecker verpflegt, den Pferden fehlte es an nichts und die Reitplatzbedingungen waren klasse.

Vielen Dank an Björn Kurzrock und an BBQH – Günni, Britta, Julia und Mohamed

Martina K.



1. Vorsitzender:

Arne Pirk
Stettiner Straße 6
26506 Norden
Tel.: 0 49 31 / 91 01 67
Mobil: 01 76 / 23 95 70 92
arne.pirk@ewu.net

Pressewart:

Heiko Markwart
Beim Plate-Busch-Hof 73
28325 Bremen
Mobil: 01 71 / 2 24 90 98
heiko.markwart@web.de

Bremen/Niedersachsen

Sponsoren des Landesverband Bremen/Niedersachsen

■ Roofman Ranch

Ralf Seedorf
Dönseler Str. 113, 49453 Dönsel
Tel.: 0 54 46 / 22 40
Mobil: 01 71 / 9 27 62 50
www.roofman-ranch.de

■ Nicole Maaß Quarter Horses

Hospitalstr. 19, 28777 Bremen
Tel.: 04 21 / 688 09-94, Fax: -97
Mobil: 01 72 / 7 11 51 79
www.nicole-maass.de

■ Tack Room Riding Equipment

Heerweg 5, 49453 Rehden
Tel.: 0 54 46 / 902 96-14, Fax: -15
E-Mail: info@tack-room.de
www.tack-room.de



Der Online-Shop für Western- und Freizeitreiter



■ **2. Vorsitzende:**

Gesa Frese
 Dwarsweg 3, 26639 Wiesmoor
 Tel.: 0 49 46 / 25 28 88
 Mobil: 01 73 / 2 44 56 58
 gesa-freese@gmx.de

■ **Turnier- und Sportwart:**

Karin Berg
 Emsstraße 17, 26892 Steinbild
 Tel.: 0 49 63 / 90 73 75
 Mobil: 01 71 / 3 56 42 24
 kberg49@web.de

■ **Breitensport-Beauftragte:**

Stefanie Niekamp (Team-Leitung)
 Mobil: 01 75 / 4 15 37 30
 EWU.Niekamp@gmx.de
 E-Mail für das Team:
 Breitensport@knopps.net

A/Q-Turnier in Dönsel auf den 04.-06.06.2010 verlegt!

Ralf Seedorf informierte uns, dass die ursprünglich geplante kombinierte Pfingst-Show nicht wie ursprünglich geplant durch die EWU genehmigt wurde;

Ralf schreibt:

Wie viele von euch wohl bereits mitbekommen haben ist unsere kombinierte Pfingst Show wie in 2009 von der EWU nicht genehmigt worden. Auch ein viertägiger Ausweichtermin wie z.B. Himmelfahrt wurde uns nicht genehmigt. Somit sind wir zu dem Entschluss gekommen, unser Turnier zu teilen. Die double pointed AQHA Show findet wie in 2009 Pfingsten statt.

Eventuell versuchen wir noch eine NRHA Show daran zu koppeln.

Unser A/Q-Turnier findet vom 04. bis 06.06.2010 statt.

Dadurch soll aber euch als Teilnehmern kein Nachteil entstehen. Alle Teilnehmer die, wie sie es 2009 gewohnt waren und auch positiv empfunden haben, auf beiden Shows starten, erhalten von uns als Dankeschön die Office Charge auf dem A/Q-Turnier erlassen.

Wer zudem noch eine Box auf dem AQHA-Turnier und dem A/Q-Turnier bucht, erhält nochmals 20,- Rabatt

auf die Box bei dem A/Q-Turnier. Weiterhin zählen natürlich beide Turniere wieder zur Wertung der Roofman Ranch Trophy 2010.

Die genaue Ausschreibung und welche Preise es 2010 zu gewinnen gibt erfahrt ihr demächst auf unserer Homepage unter:

www.roofman-ranch.de
 Ebenso zählen zur RR Trophy auch unsere Turniere im September (Apipi Show) und Oktober (Oktober Showdown).

Wir, das gesamte Team der Roofman Ranch Dönsel freuen uns auf euch und auf eine tolle Turniersaison 2010.

Eurer Roofman Ranch Team

Der Landesverband Bremen-Niedersachsen im Internet: www.ewu-bremen-niedersachsen.de

**Und noch einmal:
 Erwachsenencamp**

Liebe LV-Mitglieder,

noch nie hatten wir zu einer Veranstaltung des Landesverbands so viel Feedback wie zum Erwachsenencamp 2009.

Unser Mitglied Bettina Glasmeyer hat, wie sie schreibt, „das schlechte Wetter genutzt“ und das Wochenende aus ihrer Sicht beschrieben; diesen Bericht wollen wir Euch keineswegs vorenthalten, ebenso wenig wie die netten Fotos aus Krissy's Bericht, die noch nicht alle gedruckt werden konnten.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch ...

Eurer Pressewart Heiko Markwart

Ein Bericht von Bettina Glasmeyer

Freitagnachmittag – und endlich Feierabend für meine Freundin Marion und mich. Also nichts wie los zum Stall, die Pferde fertig machen und das Auto packen, denn wir wollten nach Steimke zum Erwachsenencamp. Seit langer Zeit endlich mal wieder ein Wochenendkurs und für Marion und ihr Pony Leo war es das erste Kurswochenende überhaupt. Unsere Vorfreude war riesig, und wir sollten nicht enttäuscht werden.

Nach 4 Std. Fahrt waren wir am Ziel und wurden herzlich von dem Organisationsteam Krissy, Steffi und Sören begrüßt. Nun schnell die Pferde versorgen und zum Hotel. Denn inzwischen war es dunkel und das Hotel lag ein ganzes Stück ausserhalb. Dort trafen wir dann auf die anderen Teilnehmer, denn die meisten waren inzwischen eingetrudelt und ließen sich ihr Bierchen



schmecken. Lange hielten wir nicht mehr durch, denn am nächsten Tag sollte es um 8 Uhr losgehen.

Für den nächsten Tag, waren wir in kleine Gruppen geteilt, die jeweils bei Carmen Voigtland oder Barbara Wittmann-Belau eine Unterrichtseinheit erhielten, mit Thorsten Suckow ropten oder mit der Hofbesitzerin Frau Lohmann einen Ausritt unternahmen.

Für mich heiß es sofort um 8.30Uhr Trail bei Carmen und ich musste feststellen, das meine sonst eher faule Quarter-Stute meinte, sie wäre heu-

te ein vollblütiges Rennpferd. Noch nicht einmal beim Aufsteigen war an stehenbleiben zu denken. Aber Carmen hatte gleich ein paar Tipps bereit, so das mein Pferd erst einmal arbeiten musste und die anderen sich am Tor versuchten. Auch nach einer Stunde Arbeit hatte sie sich noch nicht ganz beruhigt. Langsam machte ich mir Gedanken ob ich mit meinem „Rennpferd“ den Ausritt am Nachmittag überhaupt mitmachen sollte. Aber da meine Freundin Marion den Ausritt schon morgens gemacht hat und von dem tollen Gelände schwärmte, sattelte ich am Nachmittag mein Pferd und wir machten uns mit 8 anderen Teilnehmern auf zum Ausritt. ▶

Nach der ersten Trabstrecke und einem kurzen Galopp konnte auch ich die Gegend genießen, denn mein Stütchen hatte sich endlich beruhigt.

Nach einem anstrengenden aber lehrreichen ersten Tag, ließen wir uns das Essen abends im Hotel Meinkingsburg schmecken, die uns auch schon am Mittag lecker bekoht hatten.

Der Sonntag begann wieder früh, denn ich hatte 3 Unterrichtseinheiten. Als erstes stand freies Training bei Barbara auf dem Programm. Da wir nur zu dritt waren, fragte sie jedem nach seinen Trainingswunsch und verband dieses dann so, dass jeder auf seine Kosten kam und ich einige gute Ideen zum Galoppwechselübungen mit nach Hause nehmen konnte.

Mittags durften wir dann bei Carmen noch einmal Trail reiten und ich merkte, dass meiner Stute wieder eingefallen war, ein ruhiges Quarter Horse zu sein, so das wir im Gegensatz zum Vortag endlich richtig arbeiten konnten. Nachmittags war dann Unterricht bei Henning Daude, der am Sonntag Carmen und Barbara unterstützte. Aber vorher war meine Freundin Marion mit ihrem manchmal recht dickköpfigen Pony Leo an der Reihe. Also konnte ich noch in Ruhe zusehen. Ich war ganz erstaunt, wie schnell er die beiden einschätze und zum Schluss der Stunde aus beiden ein konzentriert reitendes Paar wurde.

Nun musste ich noch einmal in den Sattel steigen, denn die Stunde bei Henning wollte ich auf keinen Fall verpassen. Er hatte uns einige Pylonen aufgestellt, die wir immer wieder in einer neuen Aufgabstellung anreiten mussten. Und obwohl uns nur eine Stunde zur Verfügung stand, schaffte er es uns einige Tipps mit auf den Weg zu geben, so das ich am Abend ein zwar geschafftes, aber doch gut gymnastiziertes Pferd mit nach Hause zu nehmen konnte.



Kurze Besprechung der jeweiligen Wünsche oder Probleme bevor es losgeht.



Ein schöner Samstagabend bei leckerem Essen.

Alles in Allem hatten wir ein super tolles Wochenende, die Organisation war wirklich gut. Danke auch an Thorsten, der uns gezeigt hat, wie man mit den Lassos, die uns der Landesverband gesponsort hat, eine Tonne oder eine Holzkuh fängt.



Wie erklär ich's am Besten – unsere Trainer waren sehr kreativ!



Das Ropen war wirklich nicht leicht – danke für diesen tollen Schnappschuss Thorsten!

Wir hoffen auf eine Wiederholung im Jahr 2010, diesmal vielleicht etwas zentraler in unserem Landesverband.

Bettina Glasmeyer

... und hier viele nette Fotos:



Der Sonntagmorgen entschädigte fürs bisschen Regen am Samstag.



Workshop Foto & Pferd für Paare am 26. und 27. Juni 2010

Bericht von Heiko Markwart über eine kreative Idee von Viola Ehrenheim

Von Viola erhielten wir die Information über ein ungewöhnliches Kursangebot.

Viola schrieb uns:

Fast jeder Reiter hat sie: Nichtreitende Freunde, Bekannte oder Verwandte. Diese beschwerten sich gerne mal darüber, dass man immer nur beim Pferd ist und kaum Zeit für gemeinsame Unternehmungen hat. Einige arrangieren sich sogar so weit, dass sie sich als Turniertrottel in die Dienste des Reiters

stellen, so dass man am Wochenende gemeinsam unterwegs ist. Aber vielleicht hat dieser nichtreitende Partner ja Interesse an der Fotografie?

Der Workshop „Foto & Pferd“ bietet jetzt die Möglichkeit, ein gemeinsames Wochenende zu verbringen, das beiden Interessen gerecht wird.

Der Reitkurs wird von Viola Ehrenheim (www.pferdeehren.de) durchgeführt. Hier kann der Reiter seine Interessen aus mehreren Themenbereichen wie Trail, Bodenarbeit und Horsemanship wählen.

Der Partner erhält durch Boris Nienke einen „Einstieg in die digitale Fotografie, Bildgestaltung und Belichtung“. Boris Nienke ist vielen durch die Podcast „nSonic“ (www.nsonic.de) und „Happy Shooting“ (www.happys shooting.de) bekannt.

Das schöne an den Hobbys Reiten und Fotografieren ist, dass sie sich perfekt ergänzen. Das wird spätestens beim praktischen Teil für die Fotografen deutlich, bei dem es insbesondere um die Bildgestaltung geht. Hierbei ergibt sich bestimmt die Motivation, auch nach dem Workshop Reiter, Fotograf und

Pferd für interessante Shootings zusammenzubringen.

Turniertrottel dürfen sich aufgrund dieser weiterbildenden Maßnahme getrost „Equipment-Manager mit Zusatzqualifikation Fachmann/Fachfrau für Bilddokumentation“ nennen.“

Veranstaltungsort ist die Anlage des RC Frei Tempo in 26209 Hatten.

Information und Anmeldung:

<http://nsonic.de/fotopferd>; die Kontaktdaten findet ihr auch im Forum und im Kursteil des „Westernreiter“.

Der Ammerländer Westernreitertreff

Informatives von Bernd Wolf

Auf der Trophyparty haben wir uns ja schon von weitem beschnuppert, und einige haben sich bestimmt bereits gefragt, was das wohl für ein merkwürdiger Haufen ist, deshalb nehme ich die Gelegenheit wahr (allein schon wegen Heikos Arabergeschichten-Androhung), uns einmal vorzustellen.

Gegründet wurde der Ammerländer Westernreitertreff im April 2008 von Tanja van Rhee in Form eines Internetforums, unter Mithilfe von Ingrid Kahl. Anfangs lediglich zur Auffindung der umliegend herumdümpelnden Western- und Freizeitreiter gedacht, wuchs die Userzahl unerwartet schnell an, und man entschloss sich zu Stammtischtreffen, die ihre Regelmäßigkeit fanden.



Irgendwann stieß auch ich zu diesem Forum, konnte mir so einige Bemerkungen, Jokes und Spitzfindigkeiten nicht verkneifen und machte Vorschläge ... wie auch immer wurde ich schwuppdwupp zum Moderator ernannt und betreue nun mit Tanja und Ingrid nicht nur die Beiträge im Forum. Die dort angeregten Ideen setzten wir schon mehrfach in unsere sogenannten Events um.

So entstand im letzten Jahr ein Trail-Workshop, ein Reiterlager, Ausritte, ein wortwörtlich ins Wasser gefallener Reining-Workshop, der wegen sintflutartiger Regenfälle in einer Scheunen-Grillparty mit Pferdephysiotherapie – Vortrag endete. Auch Schnapsideen werden aufgegriffen, so haben wir einen Fotowettbewerb zur Wahl des sympathischsten Foren-Cowgirls ausgerichtet. Die Siegerehrung fand übrigens in Bingham statt.

Die Stammtische werden inzwischen regelmäßig in Westerstede angeboten, jeden ersten Mittwoch im Monat. Organisiert und im Forum angekündigt werden sie von Ingrid. Mehrfach im Jahr werden diese mit einem Motto oder Vortrag angeregt. Bei den nächsten Terminen sind zum Beispiel Pferdezahnpflege oder Gebisskuren eingeplant.

Voraussetzung für die Teilnahme ist lediglich die Anmeldung im Forum. Aus dem Stammtischleben hat sich inzwischen ein sehr netter Haufen aus Freizeitreitern bis Turnierfreaks gebildet, die



(Tanja's Siegerfoto)

uns inzwischen eines gelehrt haben: mit Spaß an der Freude und ohne Vereinszwang geht so einiges besser.

Nun schreibe ich diesen Artikel nicht, um Leute von der EWU abzuwerben, sondern vielmehr, um insbesondere die wenigen Westernreiter aus den Regionen Ammerland, Ostfriesland und Friesland darauf hinzuweisen, dass es bei uns die Gelegenheit gibt, viele Gleichgesinnte kennenzulernen, auch wenn man nicht Turnierfreak ist. Inzwischen sind im Forum über 170 User angemeldet, welche bereits über 14000 Beiträge produziert haben.

Vielleicht schaut mal jemand von Euch rein in den Ammerländer Westerreitertreff unter: www.westerntreff.forencity.de Wir freuen uns schon.

Bernd Wolf – auch im Namen von Tanja van Rhee und Ingrid Kahl

Hamburg/Schleswig-Holstein – Nordlichter –



1. Vorsitzender:

Peter Raabe
Am Sandberg 3
24558 Wakendorf II
Tel.: 0 40 / 52 87 82 54
peter.raabe@ewu-westernreiten.de

2. Vorsitzende:

Andrea Duckstein-Otten
Hörntwiete 2a
25486 Alveslohe
Tel.: 0 41 93 / 50 86 60
andrea.duckstein-otten@ewu-westernreiten.de

Pressewartin:

Regina Jentsch
Kuhberg 8, 24616 Sarlhusen
Tel.: 0 43 24 / 16 10
pressewartin@ewu-westernreiten.de

■ **Kassenwartin:**
Rosemarie Engelke
Schönböckener Hauptstraße 43
23556 Lübeck
Tel.: 04 51 / 89 89 12
kassenwart@ewu-westernreiten.de

■ **Schriftführerin:**
Martina Sell
Hauptstraße 3
23847 Schiphorst
Mobil: 01 71 / 825 65 56
schriftfuehrer@ewu-westernreiten.de

■ **Kaderchefin:**
Anett Lemaire
Tel.: 01 74 / 9 38 47 15
kaderchefin@ewu-westernreiten.de

■ **Turnierwart:**
Michael Schiewe
Schnoorstraße 9
23611 Bad Schwartau
Tel.: 04 51 / 80 88 499
turnierwart@ewu-westernreiten.de

■ **Breitensportwartin**
Britta Peters
Landstraße 13 c
21438 Brackel
Tel.: 0 41 85 / 40 40
breitensportwartin@ewu-westernreiten.de

■ **Jugendwartin:**
Amrei Plewe
Gutshaus 1
23883 Horst
Mobil: 01 72 / 41 47 006
jugendwartin@ewu-westernreiten.de

■ **Internetwart:**
Martin Woller
Sachsenwaldstraße 32a
22958 Kuddewörde
Tel.: 0 41 54 / 99 98 13
internetwart@ewu-westernreiten.de

**Immer gut informiert! Besucht uns unter:
www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de**

EWU Gruppen und Stammtischtreffen

■ Bad Segeberg

Claudia Henseler
Wegekaten 1, 23827 Krems II
Tel.: 04559/1275, Fax: 04559/1279
info@ewu-badsegeberg.de
www.ewu-badsegeberg.de

Termin: Stammtisch jeden letzten Freitag im Monat um 20 Uhr.

■ Herzogtum Lauenburg

Detlef Halberstadt, Hof Amsel
21527 Kollow (bei Schwarzenbek)
Tel.: 04151/870316
www.hof-amsel.de

Termine: Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat.

■ Dithmarschen/Wesselburen

Sunny Ranch, Ute & Melanie Herold
Schwarzer Weg 7
25764 Wesselburen
Tel.: 04833/756

Termine: Es finden regelmäßig Stammtische statt, nach Ansage in der Terminliste.

■ Kiel und Umgebung

Sabine Schnack
Stormarnstr. 4, 24113 Kiel
Tel.: 0431/3868185 (AB) oder
Mobil: 0151/55567515
www.westernreiter-kiel.de

Termine: Aktuelle Infos und Termine auf unserer Webseite!

■ Lübeck

Joe Hug, Hof Bültwisch
Travemünder Landstr. 272
23570 Lübeck-Travemünde
www.westernstammtisch-luebeck.de
Infos: siehe Homepage, ein Treffen findet ca. alle 6 Wochen statt.

■ Ostholstein

Caroline Schlicht
Dorfstraße 42, 23738 Warendorf
Tel.: 0173/6019995
www.western-reitschule.de

Das Treffen findet auf dem Western- und Freizeithof 4Horses jedem 1. Dienstag im Monat statt.

Unsere Sponsoren:



HDI-Gerling Vertrieb Firmen und Privat Versicherung AG

Sven Kurt Töpfer - Versicherungskaufmann -
Hans-Wunderlich-Straße 4, 49078 Osnabrück

Tel.: 05 41 / 44 03-124, Fax: 05 41 / 44 03-111, Mobil: 01 72 / 56 50 269
sven.toepfer@hdi-gerling.de, www.hdi-gerling.de



St. HIPPOLYT
www.st.hippolyt.de



BeMu
Garten- und
Landschaftsbau –
Winterdienst GmbH

Kornweide 66
21109 Hamburg
Telefon: 040/7420 0453
Mobil: 040/75662185
www.bemu-hamburg.de



EQUISTRO
www.equistro.de

Turniertermine 2010 LV HH/SH

- 01./02.05.** C-Turnier in Giekau
www.galloway-star-ranch.de, Ansprechpartner: Peter Raabe
- 11.-13.06.** A/Q+C-Turnier in Luhmühlen
www.luhmuehlen.de, Ansprechpartner: Peter Raabe
- 18.-20.06.** C-Turnier mit Rinderklassen in Grabau
www.pferdehof-ramm.de, Ansprechpartner: Henning Ramm
- 25.-27.06.** A/Q+ C-Turnier in Fischbek
www.tom-klein.de, Ansprechpartner: Peter Raabe
- 17./18.07.** C-Turnier in Fahrenkrug
www.reitstall-mohr-fahrenkrug.de.tl,
Ansprechpartner: Andrea Duckstein-Otten
- 20.-22.08.** Landesmeisterschaft in Höckel
www.buschbur.de, Ansprechpartner: Andreas Matthies
- 04./05.09.** C-Turnier in Norderstedt
Ansprechpartner: Peter Raabe

Weihnachtsfeier im Gasthaus Oering

168 Teilnehmer waren der diesjährigen Einladung gefolgt und erlebten am 19.12.09 die Jahresabschlussfeier mit einem super Büffet und schönem Rahmenprogramm. Neu war ein extra bestellter D.J., der wirklich eine Bereicherung war und für Unterhaltung und gute Stimmung und tolle Musik während der Ehrungen sorgte.

Die Tombola war auch dieses Jahr mit vielen tollen Preisen ausgestattet und wurde von zahlreichen Sponsoren unterstützt:

Ein großer Dank geht hier an:
Profi Tack ■ Marc-Anton Reh (Hufbeschlag) ■ Peter Raabe ■ Ranch and Rider (Familie Henseler Wegekaten) ■ Anke Moltkau und Tobias Voglberger (TV Horsetrainer).

Michael Schiewe unser neuer Turnierwart führte gekonnt durch den Abend und moderierte auch bei der Ehrung der Nordcup Gewinner und Platzierten und der Landesmeister.

Euro pro genannter Pferd/Reiterkombination auf ihren Turnieren. Auch einen herzlichen Dank hierfür, somit hat der Nordcup eine große Attraktivität gewonnen.

Die letzte Runde der Ehrungen galt unseren 15 Landesmeistern, wo aber nur Andrea Duckstein-Otten (LM Junior Trail) und Magda Engelke (LM Western Horsemanship) ihre Urkunden und Medaillen in Empfang nahmen.



Ehrung Landesmeister

Als ganz neues Highlight wurde der Walk & Trot-Cup aus allen Walk & Trot Startern sämtlicher Schleswig-Holsteiner Turniere ausgewertet.

Diese Idee hatte Petra Lampe-Roepstorff und setzte sie auch in die Tat um: Sie sponserte den Walk & Trot-Cup komplett! Sämtliche Starter erhielten Sachpreise. Vielen Dank noch einmal hierfür an Petra Lampe-Roepstorff!

Leider waren bei den Ehrungen nicht alle Sieger und Platzierten und des Nordcups anwesend.

Es ging im Nordcup wieder um Geldpreise, 2000 Euro wurden allein vom Gerling-Konzern bereitgestellt, die Turniervanstanter unterstützen den Nordcup mit einem

Nach den Ehrungen kam es zum langersehten Losverkauf und der anschließenden Verteilung der Gewinne. Viele Sachpreise aber auch Reitstunden gab es und fast jeder ging mit einem Preis heim.

Gegen 23 Uhr wurde dann endlich das Tanzbein geschwungen und heiße Tanzeinlagen wurden gezeigt, Jung und alt traf sich bei alten und neuen Hits auf der Tanzfläche, ausnahmsweise mal ohne Countrymusic und Linedance, was aber auch keiner vermisste.

Die nächste Weihnachtsfeier findet in Oering am 18.12.2010 statt. Dies ist wieder der Samstag vor dem vierten Advent.



Walk & Trot-Cup



Nordcup LK 1 A



Nordcup LK 3 A



Nordcup LK 1 B



Nordcup LK 3 B



Nordcup LK 2 A



Nordcup LK 4 A



Nordcup LK 2 B



Nordcup LK 4 B

Die Endauswertung Nordcup und Walk & Trott-Cup findet Ihr unter: www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de

**1. Vorsitzender:**

n.n.

2. Vorsitzender:**Hans Joachim Brandenburg**

Möhneburg 10
59929 Brilon
Tel.: 0 29 61 / 5 45 25
Handy: 01 60 / 94 71 32 02
vorsitz-2@ewu-hessen.de

Pressewartin:**(Homepage + Zeitung)****Bianca Janine Wörle**

Lohrbergstr. 19
63654 Büdingen/Eckartshausen
Tel.: 0 60 48 / 95 27 03
Handy: 01 72 / 674 17 09
presse@ewu-hessen.de

Internet:**www.ewu-hessen.de****■ Geschäftsführer:**

Detlef Dichte
Am Strauch 4
35418 Buseck
Tel.: 0 64 08 / 96 58-80
Fax: 0 64 08 / 96 58-81
Handy: 01 72 / 6 76 40 89
GF@ewu-hessen.de

■ Kassenwart:

Walter Grohmann
Hufeisenstr. 2a
63599 Biebergemünd
Tel.: 0 60 50 / 90 91-13
Fax: 0 60 50 / 90 91-11
Handy: 01 60 / 90 12 80 63
kasse@ewu-hessen.de

■ Turnierwartin:

Claudia Frühauf
Ober-Erlenbacher-Str. 47
61381 Friedrichsdorf
Tel./Fax: 0 60 07 / 16 52
Handy: 01 77 / 8 75 24 96
turniere@ewu-hessen.de

Hessen

■ Kaderchefin:

Regina Götte
Kurtenbach 2
35708 Haiger-Oberroßbach
Handy: 01 70 / 4 46 29 83
kader@ewu-hessen.de

■ Jugendwartin & Jugendkaderchefin:

Annette Sauer
Auf der Schnepfenhöhle 2
35325 Mücke
Tel.: 0 64 00 / 66 25
Handy: 01 73 / 9 02 58 22
jugend@ewu-hessen.de

■ Stellvertretende Jugendwartin:

Kerstin Djeri
Kirchstr. 3, 63526 Erlensee
Tel.: 0 61 83 / 7 44 33
Handy: 01 73 / 1 33 31 14
jugend-2@ewu-hessen.de

■ Ausbildungs- und Breitensportbeauftragte:

Birga Röhr
Wiesenstr. 3a, 35423 Lich
Tel.: 0 60 04 / 93 07 14
Handy: 01 75 / 8 83 82 20
breitensport@ewu-hessen.de

■ Landestrainerin:

Hiltrud Rath
Möhneburg 10
59929 Brilon/Scharfenberg
Tel.: 0 29 61 / 5 45 25
Handy: 01 71 / 3 61 11 30
trainer@ewu-hessen.de

■ Hessentrophybeauftragter:

Gerd Schelbert
Auf dem Ried 2
60437 Frankfurt
Handy: 01 60 / 8 22 41 01
Fax: 0 69 / 95 07 91 42
hessentrophy@ewu-hessen.de

ALLE Artikel für die Hessen-Seiten bitte an die Presse:

Bianca Janine Wörle

Lohrbergstr. 19, 63654 Büdingen
Tel.: 0 60 48 / 95 27 03
Handy: 01 72 / 674 17 09
presse@ewu-hessen.de

Hessisches Jugendcamp 2010 mit Hiltrud Rath in den Osterferien

In der ersten Ferienwoche, vom **29.03.-01.04.2010** (Dienstag bis Donnerstag), findet wieder unser Jugendcamp mit unsrer Landestrainerin Hiltrud Rath statt. Diesmal sind wir auf der Clearwaterranch in Gungelshausen. Wer sich die Anlage mal im Internet angucken möchte, kann dies gerne tun unter: www.clearwaterranch.de

Die Kosten belaufen sich auf 150 Euro. Im Preis inbegriffen sind eure Verpflegung von mir als Küchenfee, Unterbringung eurer Pferde in

Boxen vor Ort, sowie eure Unterbringung und natürlich der Reitunterricht bei Hiltrud Rath. Für den Unterricht werden wir die Halle und den Außenplatz nutzen können.

Für weitere Infos und Anmeldung meldet euch bei mir.

Telefon: 06400/6625 oder
Mobil: 0173/9025822

Ich freue mich schon auf 4 schöne Tage mit euch.

*Liebe Grüße, eure
Jugendwartin Annette Sauer*

Trainingswochenende mit Sandra Schaub

Am 14. und 15.11.2009 fand wieder ein Trainingswochenende mit der mehrfachen Europameisterin Sandra Schaub statt. Da man das Wetter im November nicht einschätzen kann, wurde der Kurs nicht wie üblich auf der Big R Ranch in Mönchhosbach abgehalten, sondern in die Reithalle der Reitanlage Gansauer in Sontra-Ulfen verlegt.

Bei den 8 Teilnehmern war vom Anfänger bis zum erfahrenen Turnierreiter alles vertreten. Die Gruppen richteten sich ganz nach den Wünschen der Teilnehmern. Hauptsächlich wurde an Pleasure, Horsemanship, Trail und der allgemeinen Gymnastizierung des Pferdes gearbeitet. Sandra ging dabei ganz individuell auf jeden Reiter ein. Eine Reiterin, wollte eigentlich den ganzen Kurs nur Schritt reiten und galoppierte zum Schluss sogar. Da flossen dann auch Freudentränen.

In den zwei intensiven, anstrengenden und sehr schönen Trainingstagen haben wir alle viel gelernt.

In der Mittagspause ließen wir uns leckeres Essen in der Gaststätte „Kloppers“ schmecken. Außerdem gab es Kaffee, Tee und Kuchen für den „kleinen Hunger“. Am Ende des Kurses waren alle sehr zufrieden.



Wir möchten uns noch einmal bei Sandra bedanken für den tollen Kurs und bei Daniela für die gute Organisation. Außerdem natürlich bei Günter Gansauer für die Bereitstellung seiner Anlage und die Mühe die er sich gemacht hat, uns immer optimale Trainingsbedingungen zu schaffen.

Auf die nächsten Kurse mit Sandra freuen wir uns schon sehr.

Geplant sind Kurse am 13.+14.02. und am 13.+14.03.2010 auf der Reitanlage Gansauer und in den Sommermonaten wieder auf der Big R Ranch in Mönchhosbach.

*Viele Grüße, Sophia Schmidt
und Katharina Knierim*



Ehrung der erfolgreichsten hessischen Westernreiter durch den HRFV in der Frankfurter Festhalle

Am Mittwoch, den 16. Dezember 2009 lud der hessische Reit- und Fahrverband zum 2. Mal die erfolgreichsten hessischen Reiter zur feierlichen Ehrung ein.

Auch in diesem Jahr wurde der jährlich stattfindende Championsabend im festlichen Rahmen des Festhallenturniers in Frankfurt durchgeführt.

Geehrt wurden Reiter, die im Jahr 2009 im Rahmen einer Deutschen-, einer Europa- oder Weltmeisterschaft erfolgreich einen Medaillensieg erritten hatten. Dabei kamen Sportler aus den Bereichen Dres-

sur, Springen, Distanz, Voltigieren, Islandpferde und Western zusammen.

Die hessischen Westernreiter brachten es dabei auf folgende 5 Reiter und Reiterinnen:

- Nele Sauer (Goldmedaille Superhorse Jugend EWU German Open in Riestadt)
- Kathrin Rüdinger (Goldmedaille Western Riding Jugend und Bronzemedaille Superhorse Jugend EWU German Open in Riestadt)

- Nina Bauer (Goldmedaille Mannschaftskader Junge Reiter FEI EM Kreuth und Goldmedaille PHCG Reining Jugend EM und DM in Kreuth)
- Fabienne Krämer (Silbermedaille FN Reining DM Jugend und Bronzemedaille FEI EM Kreuth Einzel- und Mannschaftskader Junioren)
- Frederyk Schikora (Goldmedaille Reining Amateur Select AQHA EM in Kreuth)

befanden sich unter den geladenen Gästen.

Überreicht wurden Präsente und die Ehrennadel in Bronze durch den 1. Vorsitzenden des HRFV Klaus-Martin Rath. Herr Rath stellte während seiner Rede dar, dass der Westernreitersport inzwischen ein fester Bestandteil der Szene geworden ist und verdeutlichte den Anwesenden, dass auch das oft so leicht aussehende Westernreiten mit sehr viel Disziplin und Training verbunden ist. Zudem bemerkte er, dass sich der Westernreitersport gegenwärtig zu einem Publikumsmagnet in Deutschland entwickelt hat.

Nach der Ehrung und einem leckeren Buffet konnten die Sportler samt Anhang in gemütlichem



Rahmen den Abend ausklingen lassen. Eine Band sorgte für die nötige Unterhaltung. Wer wollte, konnte den spannenden Hessestern des Springreitturniers in der Festhalle mitverfolgen oder die vielen reich bestückten Messestände besuchen, die vor allem für die klassischen Disziplinen das passende Equipment boten.

Es ist zu hoffen, dass auch in 2010 bei der nächsten Ehrung wieder viele hessische Westernreiter für ihre hervorragenden Leistungen auf großen Shows durch den HRFV in so tollem Rahmen geehrt werden können.

Wer dafür eingeladen wird, sollte sich diesen wunderbaren Abend nicht entgehen lassen. Auch, um den Westernreitersport in den Köpfen der klassischen Disziplinen zu verankern.

Bianca Wörle





Horse & Dog Trail Trainingstag in Hungen

Am 06.12.2009 wurde bereits zum dritten Mal ein Horse und Dog Trail Training vom Reit- und Fahrverein Horlofftal Hungen mit Hundetrainerin Heike Prüß ausgerichtet. Der Kurs fand wieder regen Zuspruch und war in Kürze ausgebucht.

Am Nikolaustag trafen dann 8 Hunde/Pferde-Besitzer in Hungen ein. Allein durch die Vielfalt der Hunderassen (Pudel, Dackel, Labrador, Hovawart, Aussies, Mischlinge) machte das Trainieren und Zuschauen besonderen Spaß. Geübt wurden Basics, den Hund über eine Brücke vorschicken oder das Stehenbleiben von Hund und Pferd im Stangenquadrat.

Alle Teilnehmer wurden von Heike mit einem Nikolauspräsent überrascht. Steffi Schad, die den Kurs ins „Leben“ gerufen hat, versorgte alle Teilnehmer mit heißen Getränken und kleine Leckereien.

Für alle war das Training mit den 2 Vierbeinern mal wieder ein großes „Aha-Erlebnis“ und man will sich weiterhin zum trainieren treffen.

Im nächsten Jahr wird es auf EWU Turnieren in Hessen einen „Horse & Dog Cup“ geben. Dieser ist reitweiseübergreifend und Leistungsklassen offen.

Wer Interesse an den Horse & Dog Trail Kursen hat, kann sich an Steffi Schad, Tel. 0160/96835180 oder stefanieschad@web.de wenden.

Bericht von Claudia Frühauf



„Gemeinsam sind wir stark!“ – Basispasskurs auf der Reitanlage Birkenbusch, Ober-Ramstadt

Bunt gemischt war die Gruppe der Teilnehmer zum Kurs „Basispass“ auf der Reitanlage „Birkenbusch“ der Fam. Jung.

Die Teilnehmer kamen aus den Bereichen „Klassisch englisch“ sowie „Western“. Nach fast 2 Monaten regelmäßigem Unterrichten durch die beiden Kursleiter Thomas Degen (Trainer B Voltigieren) und Susanne Fiedler (Trainer C Western) fand am Sonntag, dem 22.11.2009 die Prüfung statt.

Besonderer Höhepunkt des Kurses war der Vortrag von Tierärztin, ausgebildeter Chiropraktikerin und Osteopathin Jessica Müller zum Thema „Chiropraktik und Osteopathie im Zusammenhang mit der Anatomie des Pferdes und seinem Einsatz als Sport- und Freizeitpartner“.

Richterin Susanne Sperlich (FN „Klassisch englisch“) war sehr zufrieden mit dem Wissen der 7 Prüflinge, so dass alle Kursteilnehmer(innen) den Kurs bestanden. Eine Teilnehmerin war leider zum Prüfungstermin grippekrank.

Ihr wünschen wir gute Besserung und Erfolg beim Nachholtermin für die Prüfung. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der jugendlichen Teilnehmerin und dem Teilnehmer aus dem „Betreutem Wohnen“.

Unsere Glückwünsche zur bestandenen Prüfung gehen an:

▪ Vivien Sandtner ▪ Gudrun Georgi
 ▪ Manuela Herrmann ▪ Reni Seerau
 ▪ Sabine Herrmann ▪ Sandra Herrmann ▪ Sebastian Knaut.



Ein Dankeschön an Familie Jung für die Bereitstellung der Reitanlage, an Frau Müller für den tollen Vortrag und an Richterin Frau Sperlich für die ruhige und nette Prüfungsatmosphäre!

Alle waren hochmotiviert und es hat uns Spaß gemacht, den Unterricht zu halten.

Thomas Degen,
 Trainer B Voltigieren u.
 Susanne Fiedler,
 Trainer C Western



1. Vorsitzende

Anja Kofahl
 Hof Krons Kamp, 19412 Brüel
 Tel.: 03 84 83 / 3 46 31
 Mobil: 01 79 / 32 32 431
 anja@bickel.de

Internet:

www.ewu-mecklenburg-vorpommern.de

Mecklenburg-Vorpommern

■ Geburtstage im Februar:

- Christine Friedrichs
 - Anne Klemm
 - Ann-Christin Kock
 - Katarina Kolmogren
 - Nicole Pauli
 - Sophie Reiber
 - Franziska Zschke
- Herzlichen Glückwunsch!**

Unsere jugendliche Landesmeisterin im Trail 2009, Lisa Wilke

Wie alles anfangen hat ...

Zu meinem 10. Geburtstag (2002) habe ich einen Reitgutschein geschenkt bekommen. Da meine Mutter Angst vor Pferden hatte und dachte, dass es mir auch so gehe, haben wir diesen Gutschein erst im Mai 2003 eingelöst. Meine erste Reitstunde hatte ich dann bei Angelika Pisch in Viervitz. Von Angst keine Spur, es war einfach nur toll. Als ich dann erstmal mit dem Pferdevirus infiziert war, kam eins zum anderen. Wir schlossen einen Vertrag ab und von da an war jeden Samstag reiten angesagt, später dann 4x die Woche. Im Sommer 2004 ging es dann das erste Mal zum Turnier nach Schwaan. Dort bin ich schon Luisa geritten – Schritt-Trab Pleasure. Hätte im Traum nicht dran gedacht, dass ich sie 2 Jahre später kaufen würde. Weitere Turniere folgten 2006 mit Diva. Ein ganz liebes Dankeschön an Yvonne Sand, die mir ihr Pferd zur Verfügung stellte.



In diesem Sommer kaufte ich meine Luzi. Und jetzt ging es richtig los. Es wurde trainiert, trainiert und nochmals trainiert. Ab 2007 startete ich also mit meiner Quarter Stute Luisa Skipzan Bar auf Turnieren. Nach anfänglichen Schwierigkeiten ging es mit uns beiden erfolgsmäßig bergauf. Auf unser Konto gehen mehrere Siege in Trail und Pleasure, sowie Platzierungen in Horsemanship, Showmanship und Superhorse.

Das Absolvieren des bronzenen Westernreitabzeichens und die Titel des All-Around Champion sind unter anderem unsere gemeinsamen Erfolge. Jedoch ist unser größter Erfolg die diesjährige Landesmeisterschaft in Elmenhorst gewesen. Dort wurden wir Landesmeister im Trail und erkämpften die Quali für die German Open.

Also arbeitete ich mich von der LK 5 hoch bis in die LK 1, mit kräftiger Unterstützung meiner Familie und meiner Trainerin Franziska Häger, bei der ich seit 2005 trainiere und die mir immer mit einem guten Rat zur Seite steht und mein großes Vorbild ist. Auch an diese beiden Parteien ein ganz großes Dankeschön.

Meiner Teilnahme am Bundesjugend-Camp (Only Youth), meinem Praktikum bei Philipp Martin Haug, den guten Tipps von Sara Ballein und vor allem Fränze habe ich es zu verdanken, dass ich so weit gekommen bin.

Übrigens werde ich im nächsten Jahr wieder dabei sein ...

Lisa Wilke

Weihnachtsfeier mit Ehrungen

Am 11.12.09 fand unsere jährliche Weihnachtsfeier diesmal in Bentwisch bei Rostock statt. Im Hotel zur Hasenheide hatten wir einen schönen großen Raum für uns. 26 Mitglieder und Gäste kamen zum gemütlichen Jahresausklang mit Ehrung der Trophy, des Horse and Dog Trail Cups und der Landesmeister. Für die Trophy-Sieger gab es hochwertige Abschwitzdecken mit Bestickung des LV Logos und des jeweiligen Sponsors. Für die Platzierten weitere attraktive Sachpreise.



Die jugendlichen Trophy-Sieger:
 Lisa Wilke LK 2 B und Michelle
 Lenz LK 4 B



Trophy-Siegerin LK 2 A:
 Melanie Schult



Sieger des Horse and
 Dog Trailcups:
 Hansjörn Butkerei
 mit Hund Emily

ALLE Artikel für die MVP-Seiten an:

Melanie Brennecke
 Zum See 16, 23626 Ratekau
 Tel.: 0 45 04 / 16 79
mbr@mbrennecke.de

Sponsoren:

- Nürnberger Versicherung
- Trophy-Sponsoren:
- Tischlerei Bernitt, Rostock
- Hufschmied Christoph Fischer, Klein Schwaß
- Mobiler Trainer Butkerei, Steinhagen

**Anschrift:**

EWU Niedersachsen
Peiner Str. 32, 31311 Eltze
Tel.: 0 51 73 / 92 28 53
info@barbers-home.de

1. Vorsitzende:

Sarina Spielmann
Hoftweete 7, 38527 Meine-Wedelheine
Tel.: 0 53 04 / 90 15 45
wilfried-spielmann@t-online.de

Presse / PR:

Heidi Schulz
Waldblick 32, 38268 Lengede
Tel.: 0 53 04 / 9 21 80
Presse_EWU_Niedersachsen@gmx.de

Internet:

www.ewu-niedersachsen.de

2. Vorsitzender:

(Ausbildung, Reitbetriebe)
Markus Voß
Peiner Str. 32, 31311 Eltze
Tel.: 0 51 73 / 92 28-53, Fax: -55
info@barbers-home.de

3. Vorsitzende:

Karin Meyer-Reike
Bahnhofstr. 10, 38442 Wolfsburg
karin@gentlehorse.de

Turnierwart

Holger Meyer
Vor dem Hagen 51
38446 Wolfsburg, OT Barnstorf
Mobil: 01 76 / 10 73 - 24 27
holger.2.meyer@bt.com

Breitensport:

Astrid Croft
Illexweg 3a, 29229 Celle
Tel.: 0 51 41 / 99 38 764
Mobil: 01 72 / 1 76 11 - 24 27
astrid@croft-yard.de

**Die Partner-Betriebe des
EWU-LV NDS/Hannover
findet Ihr auf unserer
Homepage!**

Niedersachsen/Hannover

Landeskader:

Rolf Hildebrandt
Blumenlage 12
31234 Edemissen
Tel.: 0 51 76 / 2 79
Fax: 0 51 76 / 92 06 77
rolf.hildebrandt99@t-online.de

Jugend:

Elsa Gonzalez
Kollenrodstr. 60
30163 Hannover
Tel.: 05 11 / 70 03 05 33
Mobil: 01 72 / 5 17 38 48
elsa.gonzalez@htp-tel.de

EINLADUNG zur Mitgliederversammlung der EWU-Niedersachsen/Hannover

am 13.03.2010 um 18.00 Uhr
in der Peiner Straße 33, 31311 Eltze

Der Saal befindet sich in der Peiner Straße 33, in 31311 Eltze und ist als „Ammes Saal“ gekennzeichnet.

Diese ordnungsgemäße Einladung zur Mitgliederversammlung beinhaltet folgende

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Protokollführung
3. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Jahr
4. Bericht der Kassenprüfer für 2009
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorstandswahlen, Bestimmung eines Wahlleiters u. Wahl des
 - 3. Vorsitzenden
 - 2. Vorsitzenden
 - 1. Vorsitzenden
7. Ausblick des Vorstandes
8. Verschiedenes, allgemeine Aussprache, Wünsche und Vorschläge der Mitglieder.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können schriftlich bis zum 28. Februar an den Vorstand gestellt werden.

Mitglieder sollten unbedingt im Sinne ihres Vereins von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen.

Die Versammlung ist öffentlich. Gäste sind willkommen.

Markus Voß, 2. Vorsitzender

Einladung zur Jahresabschlussfeier 2009 am 13.03.2010

**Hiermit möchten wir alle Mitglieder des Landesverbandes
Niedersachsen/Hannover herzlich zur unserer gemeinsamen
Jahresabschlussfeier 2009 einladen.**

Da es sich in den Vorjahren bewährt hat, haben wir wieder die Verbindung zur Jahreshauptversammlung hergestellt. Die Ehrung der Cupgewinner 2009 wird während dieser Veranstaltung stattfinden.

Das Essen und die Getränke übernimmt der Landesverband an diesem Abend. Wir werden wieder eine Anzahl an verschiedenen Gerichten haben.

Beginn der Feier ist ca. 21.00 Uhr, unmittelbar nach der Mitgliederversammlung.

Wir freuen uns auf ein super Fest mit Euch allen!

Der Vorstand

Trainer des Nordens/ Darstellung Homepage

Wir haben auf der Homepage eine Rubrik „Trainer des Nordens“.

Wer daran interessiert ist, sich dort zu verewigen, der möge mit bitte sein Trainerprofil mit Bilder/-ern zu senden.

Sendet Eure E-Mail bitte an:

presse_ewu_niedersachsen@gmx.de

Wichtiger Hinweis: Schreibt die Artikel bitte in folgendem Format: Schriftart Arial, Schriftgröße 10.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Bitte sendet alle Artikel (Schriftart Arial, Schriftgröße 10) und Bilder für die Homepage sowie für unsere Verbandszeitung an: Heidi Schulz, presse_ewu_niedersachsen@gmx.de

Vielen Dank!

Eure Heidi Schulz

Optimiertes Konzept für das größte EWU-C-Turnier in Niedersachsen

Der Circle-L-Reitverein legt mit dem C-Turnier verstärkt sein Augenmerk auf Neueinsteiger und die Leistungsklassen 3-5.

Bei dem diesjährigen EWU-C-Turnier im März werden erstmals die drei Walk-Trot-Klassen Trail, Western Horsemanship und Western Pleasure und auch eine Führzügelklasse für Erwachsene in verschiedenen Altersstufen angeboten.

Wie immer steht die große Turnierhalle mit optimalem Westernboden und die Abreitehalle für die Reiter zu Verfügung, so dass Wetter unabhängig geritten und gerichtet werden kann.

In jeder Prüfung werden Gutscheine der Circle „L“ Saddlery an den Gewinner vergeben.

Außerdem wird der beste Reiter jeder Walk-Trot-Altersgruppe besonders geehrt.

Achtung: Einstieg in das EWU-Showteam noch möglich!

Wie bereits in der Januarausgabe des Westernreiter berichtet, möchten wir gern ein eigenes Showteam gründen. Einige Anmeldungen liegen bereits vor.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Martin Otremba unter der Mobil-Nr. 01 71 / 2 65 08 65.

Das erste Treffen ist bereits am 06.02.2010 auf dem Reiterhof Otremba in Grethem/Büchten.

„Give to the bridle, give to the leg – and have fun“ – Vern Sapergia im Norden

Ganz nach diesem Motto konnten sich Anfang November die 12 Teilnehmer auf der Oak Ranch in Zeven einer sehr lehrreichen 2 ½ - Tages Clinic mit dem weltweit erfolgreichen, kanadischen Trainer Vern Sapergia erfreuen. Ferner gab es erstmalig für einige langjährige Kunden die Möglichkeit, ihren Mentor am ersten Nachmittag für Einzelstunden zu verpflichten, um sich so auf ganz persönliche Wünsche zu konzentrieren (...)

So konnten sich an allen 3 Tagen des Lehrganges die Organisatoren über ein gelungenes Seminar und begeisterte Teilnehmer freuen. Vielen gefielen vor allem Vern's unglaublich ruhige und sympathische Art und seine harmonische Zusammenarbeit mit Pferd und Reiter. Immer wieder macht Vern während seiner Clinics seinen Teilnehmern bewusst, wie wichtig es ist, das Pferd zu „fühlen“, es ist die Grundbedingung, unter der sich Pferd und Reiter nur verstehen können... „feel it“! Und diese Basis in seinem System zeichnet diesen „real Horseman“ ganz besonders aus, was nicht zuletzt durch seine Erfolge im internationalen Turniersport und in der Pferdeausbildung bestätigt wird.

Alle Kursteilnehmer freuten sich, individuelle und wertvolle Erkenntnisse mit nach Hause zu nehmen und ließen sich gleich für die nächste Clinic vormerken. Auch die zahlreichen Zuschauer an diesem

Wochenende, die „zu Fuß“ intensiv am Kurs teilnahmen, bedankten sich für lehrreiche und auch weiterführende Lektionen und haben das hohe Niveau von Pferd und Reiter auf dieser Clinic begrüßt. Großer Dank gebührt auch dem Eigentümer der Oak Ranch, seine erstklassige Anlage für diese Clinics zur Verfügung zu stellen sowie den Angestellten für ihre lobenswerte Unterstützung.

Aufgrund der starken Nachfrage sind bereits die nächsten Clinics für 2010 geplant, und zwar Ende März in Form von 2 separaten 2-Tages Clinics an 4 aufeinander folgenden Tagen, die voraussichtlich wieder auf der Oak Ranch in Zeven stattfinden sollen.

Wer interessiert ist und im März keinen Platz mehr bekommt, hat dann für voraussichtlich August die Möglichkeit, sich für eine weitere geplante Clinic mit Vern auf der Riverside Ranch von Nicole Maaß in Bremen anzumelden.

Wenn es der straffe Terminkalender von Vern Sapergia zulässt, ist die letzte Clinic in 2010 im Raum Bremen/Hamburg dann noch für November abermals auf der Oak Ranch in Zeven geplant.

Nähere Information gibt es unter der Telefonnummer 0162-748 8383 oder 0171-147 0008.

Nicole Lantzsch

Termine des LV Niedersachsen findet Ihr auf unserer Homepage unter Rubrik: Termine/Veranstaltungen oder siehe auch im Kurs-Service in dieser Ausgabe.

GAWA Cup Ehrung am 05.12.2009

Zur diesjährigen Jahresabschlussfeier der GAWA kamen über 30 Mitglieder und Freunde des westen gerittenen Arabischen Pferdes ins Naturfreundehaus in Mörfelden in der Nähe von Frankfurt. Alte Bekannte, aber auch einige neue Gesichter waren dabei, sodass für genügend Gesprächsstoff gesorgt war.

Nach einem gemeinsamen Essen wurden die diesjährigen GAWA-Cup Gewinner geehrt. Die Sponsoren haben sich auch in diesem Jahr nicht lumpen lassen und stellten der GAWA wertvolle Sachpreise und Gutscheine zur Verfügung. Besonders erfreulich war, dass in diesem Jahr fast alle GAWA-Cup-Gewinner vor Ort waren und ihre Preise persönlich in Empfang nehmen konnten unter ihnen auch zwei Niedersachsen, Katrin Hoff-

mann und Emily Bell. Nach der Ehrung wurde noch bis weit in die Nacht hinein weiter gefeiert.

Und noch mal einen herzlichen Glückwunsch allen Siegern und Platzierten des GAWA-Cup 2009!

*Bericht und Foto:
Martina Bell*



*Die Preisträger im GAWA-Cup:
4.v.l. Katrin Hoffmann,
3.v.r. Emily Bell*

Die Pferd & Jagd 2009 – und wir waren dabei

Die Turniersaison war kaum zu Ende, so stellte sich bei uns die Frage „und nun?“ Nach ein paar Überlegungen war es für uns klar – wir fahren zur Pferd & Jagd. Dierk Gonschor vom Quarter- & Painhorse Stable in Wettmar organisierte alles was Musik und Text anbelangte.

Schnell hatten wir eine Gruppe unternehmungsfreudiger Westernreiter gefunden, die alle Spaß daran hatten etwas einzustudieren und ihre Pferde und somit den Trainingsstall in Wettmar auf der Messe in Hannover täglich in der Showarena vorzustellen.

Mit dabei waren Dierk Gonschor mit Tivio, Madeline Gonschor mit Amber Lee, Kimberly Gonschor mit Whiz n poco peppy, sowie Virginia Gottschalk mit Mr. Skips Cherokee, Anja Heinrichs mit No Buddy is perfect und ich, Mandy Schulz mit Bily.

Am Abend 02. Dezember reisten wir alle mit unseren Pferden auf dem Messegelände an und machten uns zwischen ca. 500 Pferdeboxen in einer Messehalle auf die Suche nach der Bleibe für unserer Pferde in den nächsten 5 Tagen. Unsere Helfer trugen eifrig die Sättel und alles was dazu gehört in

unsere kleine Sattelkammer. Nach einer kleinen Verschnaufpause ging es weiter, die Pferde wurden gesattelt, denn die Showarena war von 21-22 Uhr zum Abreiten freigegeben. Gerade für mich, die nun zum ersten Mal auf der Messe reiten wollte, war selbst der Augenblick als ich in die Halle ritt etwas ganz großes.

Nachdem alle ein paar Runden abgeritten und den Pferden die Halle gezeigt haben, ging es auch bald nach Hause, denn der nächste Tag wurde anstrengend.

Donnerstag ging es nun los. Die Show begann und die Zuschauer saßen auf den Tribünen. Dierk ritt mit seinem Hengst Tivio und seinem Hund Pilgrim vorweg. Er zeigte während der Show ein paar Reining Elemente, wie Spins und Galoppzirkel.

Anja war eine der beiden Fahnenträgerin und zeigte das einhändige Reiten, sowie Hinterhandwendungen gegen die Fahne mit ihrem 8-jährigen Quarter x Deutsches Reitpony Wallach.

Ich war die zweite Fahnenträgerin und zeigte mit meinem Quarter x Warmblut Wallach ebenso das einhändige Reiten, sowie auch das ▶

Vertrauen zwischen Pferd und Reiter, indem ich Billy im Galopp die Fahne über den Kopf hielt.

Auf dem anderen Zirkel zeigte Madeline Gonschor mit ihrer Andalusier Stute Elemente der Horsemanship, wobei es auf einen besonders korrekten Sitz ankommt. Kimberly Gonschor zeigte mit ihrem Quarter Horse Wallach Pleasure Elemente, ebenso wie Virginia Gottschalk mit dem Paint Wallach Mr. Skips Cherokee.

Die Show war nach knapp 4 Minuten leider schon wieder vorbei, wobei ich sagen muss, wir wären gern noch länger in der großen warmen Halle geblieben. Aber 3 Tage Show standen ja noch vor uns.

Nachdem unsere Gruppe sich mittags mit vielen Leckereien gestärkt hatte, gingen die meisten los zum Shoppen! Mal wieder gab es alles was das Reiterherz höher schlagen lässt und am Abend waren alle voll

bepackt mit neuen Sachen für die Pferde - manche Dinge braucht man und andere Dinge sind einfach nur schön.

Damit den Pferden in ihrer Box nicht allzu langweilig wurde entschieden sich einige noch auf den Abreitplatz zu gehen. Der war jedoch meist sehr überfüllt mit allen Arten an Pferden, von Mini Ponys, über Kutschen, bis hin zu eleganten Friesen. Dort sah man eine große Bandbreite an Reiterei jeglicher Art. Als mein Pferd erstmalig einen Artgenossen sah, der im spanischen Schritt dort rum stolzierte, wusste er dieses Geschöpf nicht so richtig einzuschätzen. Somit hatte das Abreiten bereits schon etwas gutes, die Pferde sahen alles, was sie zuvor nicht kannten.

Je später es wurde, desto leerer wurde auch die Halle 26 und somit machten wir uns rechtzeitig auch auf den Heimweg.



Am nächsten Morgen waren zwei Mädels unserer Truppe schon fleißig dabei all unsere Pferde zu versorgen, denn selbst dies musste eingeplant werden. Dann machten sich alle bald bereit für die nächste Show. Die Pferde wurden hübsch bandagiert und mit Glitzerspray eingesprüht und auch die Reiter kamen nicht zu kurz. Das Showoutfit der Pferde und Reiter hat natürlich einen großen Wert im Westernreitsport. In den Slinky geschlüpft, die Chaps zugemacht und den Hut aufgesetzt und schon ging es wieder zur Show. Es machte einen riesigen Spaß, die Pferde, sowie den Trainingsstall in Wettmar vor den Zuschauern der Messe zu präsentieren.

Die Shows an den darauf folgenden Tagen am Wochenende liefen reibungslos ab. Das Lächeln fiel einem bei dem Publikum und der wahn-sinnigen Atmosphäre nicht schwer und somit verbrachten wir 4 tolle Messtage mit unseren Pferden in Hannover.

Sehr spannend war das Abreiten an den Abenden der Galashow „Nacht der Pferde“. Dort konnte man beobachten wie die Showcracks ihre Pferde vorbereiten und was dort für Arbeit hinter steckt.

Die Truppe war super und teilweise hatten wir echt viel zu lachen. Zum Abschluss wurde noch ein Gruppenfoto geschossen und die Schleifen verteilt, dann hieß es erst einmal einpacken und die Pferde in den heimischen Stall bringen.

Auf der Autofahrt machte sich jedoch der ein oder andere schon wieder neue Gedanken, wie das Showbild für die nächste Pferd & Jagd 2010 aussehen könnte. Obwohl die 4 Messtage teilweise sehr anstrengend waren, sind alle guten Dinge, nächstes Jahr wieder für ein paar Tage mit Kind und Kegel in die Halle 26 einzuziehen und in der Showarena die bislang leider nicht häufig auf der Messe vertretende Westernreitweise vorzustellen.

Eure Mandy Schulz



Die Pferd und Jagd 2009, wir sagen Danke!

Lang vorbereitet und nun ist sie schon wieder „Geschichte“. Die Pferd und Jagd 2009 war erneut eine gelungene Veranstaltung für uns Niedersachsen!

Der Standplatz unseres Landesverbandes direkt am Showring konnte nicht besser gewählt sein.

Direkt neben uns war der Stand der DQHA, mit der wir bereits seit einiger Zeit sehr gut zusammenarbeiten. Vielen Dank dafür!

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz bei dieser Messe bedanken, ohne die dieser Verlauf nicht möglich gewesen wäre.

Unser besonderer Dank gilt Marc Freimann, der die Kaffeemaschine samt Kaffee sponserte und sich

rund herum mit Markus und Tom Voss um den Auf- und Abbau des Equipment gekümmert hat.

Tony Meyer auch ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit und die Bannerwerbung.

Christine Bürig für den geleisteten Standdienst und weiterhin bedanken wir uns noch bei den Jugendlichen, die an dem Samstag der Messe komplett den Standdienst für einige Stunden übernommen haben.

Wir können in 2010 auf ca. 50 neue Mitglieder blicken, welche wir hoffentlich bald auf den anstehenden Turnieren zu Sehen bekommen.

*Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand*

Groß und klein erfolgreich beim Last Minute Abzeichen bei Dörthe Menk

Schönwetterreiter? Wir? Niemals!

Also, wir hatten ja alles: sintflutartige Regenfälle, eisigen Wind, aber DAS war echt ganz nah an unser persönlichen Schmerzgrenze. Reiten bei Minus 18 Grad, dabei Lächeln und gut aussehen. Aber mit so was muss man rechnen wenn man im Dezember unbedingt noch das Reitabzeichen haben möchte (...)

Doch die eisigen Temperaturen hielten unsere liebe Dörthe keineswegs davon ab, erstklassigen Reitunterricht zu geben und uns im Theorieeil so richtig auf Trab zu halten.

Gott sei Dank, denn genau immer dann, wenn wir auch nur ansatzweise einen Durchhänger hatten kam Dörthes „ZiggiZaggi“ gerade recht um uns wieder auf Touren zu bringen.



Der Vorabend kam schneller als erwartet, waren wir wirklich schon zwei Wochenenden hier? Es ging an das „Pferde showschick“ machen ...

Ihr glaubt gar nicht wie schwierig es ist, ein Pferd bei minus 18 Grad showfertig zu machen, flechte du mal Zöpfe wenn dir die Mähnen gummis einfrieren, oder die Showsheenflasche einfriert ...

Am Vorabend der Prüfung musste dann, nach dem erfolgreichen „s Chick machen“ unserer Pferde, auf den Fürsten Meckernich zurückgegriffen werden, selbst Dörthes Aufmunterungen konnten unsere Füße und Finger nicht wieder auftauen ...

Am nächsten Morgen ging es aufgetaut zu Werke. Als erste nahmen die Richter Andrea Scheper (EWU) und Ralf Müller (FN) unser kleinsten Teilnehmerin Katharina den Basispass ab.

Katharina, süße 5 Jahre alt, beeindruckte uns „Große“ mit perfekten Kenntnissen über Giftpflanzen und andere Sachen, wo wir nur stauen konnten.

Danach ging es in die nahe gelegene Reithalle wo Horsemanship und Trail, sowie ein improvisierter Geländeritt auf dem Programm standen. Die Theorie durften wir dann, nachdem unsere

vierbeinigen Kurspartner versorgt waren, aber im warmen Reiterstübchen ableisten.

Gott sei Dank denn die Richter, Dörthe, Freunde, Helfer und Familie sowie wir selbst, standen mal wieder kurz vorm Erfrieren.

Nach bangem Warten dann endlich die

Nachricht von Andrea Scheper:

Ihr habt alle bestanden!

Wir freuten uns natürlich wie die Schneekönige (halt mal, wir sind doch Eisprinzessinnen oder?) Dörthe, die die ganze Zeit still mit gelitten hatte, fiel fast hörbar ein Stein vom Herzen.

Nach der Urkundenverleihung gab es schnell noch ein Erinnerungsfoto und alle beeilten sich, wieder ins Warme zu kommen.



Aber ein paar Worte noch:

Liebe Dörthe, wieder mal hast du einen Kurs erfolgreich zum Abzeichen geführt, wieder mal auf jeden eingegangen, wieder mal jedem so viel mehr mitgegeben als nur den Prüfungsstoff.

Und wir? Wir treiben dich liebevoll langsam in den Wahnsinn. Aber sei dir sicher: Wir hatten eine Menge Spaß, haben richtig viel gelernt, viel Blödsinn gemacht, gelacht und gezittert. Manchmal auch geschluckt, wenn du mit uns schimpfen musstest.

Die gute Nachricht für dich:

Es ist jetzt vorbei.

Die weniger gute:

Wir kommen wieder. Du hast uns eingefangen, nun wirst du uns nicht so schnell wieder los.

Deine vier Akademikerinnen

P.S. Wenn ihr Dörthe Menk auch mal ihr ganzes Wissen aussaugen wollt, guckt auf ihre Homepage: www.Menk-Westertraining.de

Gemeinsam schaffen wir das bestimmt ...

Text: Jennifer Seifert

In fünf Tagen zum Basispass und Westernreitabzeichen III

Wo? Auf der Eagle Free Ranch der Familie Reinkehr in Staken.

Wer? 1 Kursleiter, unter dem Namen Danny bekannt und 10 Teilnehmer aus 2 Generationen.

Was? Theorie zur Pferdekunde und zum Westernreiten, plus praktische Vorbereitung auf Gruppenausritt, Trail und Horsemanship.

Wann? Zwischen Weihnachten und Sylvester (Gib't nicht? Doch!)

Wie? Dazu gleich mehr. Auf jeden Fall mit Happy End!

(...)

Weihnachten noch frisch auf den Rippen, trafen sich am 26.12.09 die entschlossenen Teilnehmer unterschiedlichsten Alters im Aufenthaltsraum der Eagle Free Ranch, der zum medienbestückten Unterrichtsraum umfunktioniert wurde.

Nach unterschiedlich langer Anfahrtszeit, draußen bei Frost und Eis saßen wir am ersten Tag im Warmen und versuchten uns auf die trockene Theorie zu konzentrieren. Danny ließ sich einiges einfallen, uns die Themen anschaulich und einprägsam zu vermitteln. Edith Reinkehr hielt uns mit Lebkuchen bei Laune und die Pferde wurden bestens von Udo Reinkehr betreut.

Trotz aller Mühe von dieser Seite, wurde die Gruppe dennoch gegen Nachmittag unruhig, scharfte sozusagen mit den Hufen, wollte auf Pferd. Konsequenz gehörte aber auch zur Ausbildung und so blieben wir bis zum Abend beim zu erlernenden Fachwissen.

Am zweiten Tag ging es dann gleich am morgen in zwei Gruppen ins Gelände und es wurde fleißig in der Halle geübt. Trotz des großen Altersunterschiedes der 10 Teilnehmer hatten alle viel Spaß, haben sich sehr gut verstanden und sich gegenseitig geholfen.

Der 5.Tag, der Tag der Prüfung rückte schnell näher. Das Pensum schien unüberwindlich und auch das Wetter verschlechterte sich zusehends.

Am Prüfungstag lagen 10 cm Schnee und es schneite weiter. Die beiden Richter, Frau Kolland (FN) und Herr Hinterthan (EWU) entschieden, dass die gesamte Prüfung in der Halle stattfinden solle.

Dank der Familie Reinkehr, die mit ihrem Team vollen Einsatz zeigte, den freundlichen Helfern und nicht zuletzt den sehr aufgeschlossenen und freundlichen Richtern gingen die verschiedenen Prüfungsteile sehr zügig und in guter Atmosphäre von statten.

Alle Teilnehmer konnten das Jahr mit der erfolgreichen Prüfung und schön gestalteten Urkunden und Plaketten abschließen.

Freudig und mit der Gewissheit, sich bald auch auf einem der nächsten Turniere zu treffen, ging dieser aufregende Tag zu Ende.



Teilnehmer Basispass:

- Imke Hoppe ▪ Lina Boog ▪ Peter Liepold
- Ulrike Leitz ▪ Sabine Ortmann
- Susanne Sasse ▪ Stephan Pape

Teilnehmer Reitabzeichen III:

- Stephan Pape ▪ Susanne Sasse
- Sabine Ortmann ▪ Ulrike Leitz
- Peter Liepold ▪ Lina Boog
- Anna-Lena Klasing ▪ Cornelia Reinhold
- Emma Lucie Harbort

Cornelia, Ulrike Leitz



Erste Westernreiter Union
Rheinland-Pfalz e.V.

1. Vorsitzende:

(Redaktion Westernreiter)

Heike Trautwein

Kirchstraße 42
55234 Framesheim
Tel.: 0 67 33 / 64 83
h_trautwein2000@yahoo.de

2. Vorsitzender:

(ResortSponsoring/ResortPressearbeit)

Andreas Scherer

Ernst-Barlach-Allee 14
68163 Mannheim
Tel.: 01 72 / 6 30 76 41

Internet:

www.ewu-rheinlandpfalz.de

Rheinland-Pfalz

■ Stammtische:

■ Unterwesterwald:

An jedem ersten
Freitag im Monat
Ort: Reiterstübchen des
RV Neuwied im Aubachtal
Info: S. Müller,
Tel.: 02631/54445

■ Westernreiterstammtisch:

Jeden zweiten Freitag
im Monat, ab 20:00 Uhr
Ort: Double Tie Ranch
Wahnscheid 3
56414 Herschbach
Info: Dieter Reuter,
Tel.: 0171/2456310

Turniere 2010 LV Rheinland-Pfalz & Saarland

18.04.2010

Vorbereitungsturnier, Kandel

Richter: E. Bös

25.04.2010

Special Event, Mannheim

Richter: S. Merkle

08.-09.05.2010

1. Trophy-Turnier Kat. C, Illingen

Richter: offen

19.-20.06.2010

2. Trophy-Turnier Kat. C, N.N.

Richter: S. Haug

03.-05.07.2010

3. Trophy-Turnier Kat. AQ/C,

Heiligenwald

Richter: offen

23.-25.07.2010

4. Trophy-Turnier Kat. AQ/C,

Neuhofen

Richter: S. Haug und J. Bös

13.-15.08.2010

Landesmeisterschaft RLP & SL

Richter: S. Haug

& 5. Trophy-Turnier Kat. B/C,

Worfelden

20.-21.08.2010

6. Trophy-Turnier Kat. C, Saarl.

Richter: offen

18.-19.09.2010

Leuchfeuerhof Kat. D,

Ludwigshafen-Ruchheim

Richter: E. Bös

Jahresabschlussparty Rheinland-Pfalz/Saarland

Die erste gemeinsame Jahresabschluss-Party mit unseren Westernreiterfreunden aus dem Saarland oder: Guter Reitsport macht Appetit ...

Am 5. Dezember 2009 war es soweit: Nach 7 Turnieren in 2009 (mit einem Streichturnier und damit 6 Wertungsturnieren) wurden in allen Leistungsklassen (Jugendliche, LK 4, LK 3, LK 2 und LK 1) die diesjährigen Trophysieger und -Platzierten auf der Jahresabschlussfeier im Weingut Zumstein, Bad Dürkheim, geehrt. Im Rahmen dieser Feier war es den 1. Vorsitzenden der beiden Landesverbände Rheinland-Pfalz und Saarland eine Ehre noch diverse Sonderehrungen vorzunehmen. **Aber dazu später mehr ...**

Da wir die Trophysieger und -Platzierten bereits veröffentlicht haben, möchten wir in diesem Bericht echte Neuigkeiten und Gesprächsgeheimnisse verraten.

Der offizielle Start dieses Trophyfinalereignisses war eigentlich für 19 Uhr vorgesehen. Angemeldet waren rund 94 Teilnehmer. Bereits um 18.45 Uhr war die erste reizende Westernreiterin beim Partyleiter (Namen sind frei erfunden und haben mit der Realität nur zufällig etwas gemein – aus diesem Grund nennen wir den Partyleiter Jack und

die reizende Westernreiterin Susan ...). Also Susan kam direkt auf Jack zu und fragte ihn: „Alle Plätze sind belegt, kannst Du noch weitere Stühle organisieren?“ Jack darauf hin: „Kein Problem, es wurde zwar für 100 Teilnehmer eingedeckt, aber ein bis zwei Stühle können wir noch organisieren.“ Susan war aber nicht die letzte reizende Persönlichkeit, die bei Jack vorsprach. Es erschienen noch Mary, Ann und Eve die alle das gleiche oder ähnliche Anliegen hatten: „Könntest Du bitte so nett sein und organisieren, dass wir zusammen sitzen?“ Oder: „Der Tisch an dem wir sitzen ist viel zu klein, gibt es noch weitere?“ Nach sage und schreibe 16 (!) Nachnennungen am Abend (und damit 110 Teilnehmern – mehr als beim größten Landesverband bei ähnlichen Veranstaltungen jemals gezählt wurden) waren bereits kurz vor 19 Uhr viel mehr Gäste da, als erwartet.

Vor der Vorspeise hatte Jack die Ehre alle Gäste im Namen der beiden 1. Vorsitzenden zu begrüßen und insbesondere den Sponsoren dieses Jahres einen besonderen Dank zukommen zu lassen. Stellvertretend für alle war das Wolfgang Day (der zwar an diesem Tag schon andere Gedanken im Kopf hatte, sich aber nichts anmerken ließ – dafür einen besonderen Dank lieber Wolfgang).



Vorsitzende LV RPL Heike Trautwein, Heike Pfaffman, Monika Äckerle, Daniela Marquardt, Alexandra Brausch (alle LK 1 Trophy), Wolfgang Day

Beim Essen wurde es dann logistisch interessant. Die Getränkekapazitäten wurden nicht erschöpft. Aber Reiter scheinen ein hungriges Völkchen zu sein. Harry (der Koch – er heißt wirklich so) sagte nach der Vorspeise: „Das gibt's doch gar nicht, ich hatte die Pleasure und Salat für 150 Personen waschen lassen und der ist schon nach 20 Minuten weg ...!“ Danach wurden in Windeseile die Hauptspeisen aufgetischt. Das Büfett wurde zwar ständig aufgefüllt, aber der Trail bestehend aus 250 Schweinsteaks war schon nach 15 Minuten vertilgt ... Neben Tortellini, Kartoffelgratin und winterlichem Reiningemüse gab es noch weitere kulinarische Highlights. Harry verzweifelte „Wie bekomme ich diese Meute satt?“.

Pfälzer und Saarländer sind halt Völkchen mit guten Appetit. Und die Kombination aus Pfälzer und Saarländer und Westernreiter macht offensichtlich Termitenhunger. Nach der Hauptspeise gab es noch Showmanshipobst und Superhosedessertcremes für 200 Personen. Aber für uns Reitersleut kein Problem – Ratzfatz und alles war weg. Harry wird halt beim nächsten Mal die dreifache Menge kochen müssen!

Gut gesättigt ging es dann zur Trophyeuhung. Übernommen hat dies die 1. Vorsitzende des Landesverbandes Rheinland-Pfalz, Heike Trautwein, unterstützt durch den 1. Vorsitzenden des Landesverbandes Saarland, Heinz Montag.

Musikalisch unterlegt wurde die Ehrung durch Vangelis' „Conquest of Paradise“ bzw. diverse Fanfaren. Die Trophysieger bekamen - wie jedes Jahr - die begehrten Buckles gesponsert von Day's Cowboy Headquarters.

Weiterhin wurden noch 3 Sonder Ehrungen durchgeführt: Der erste Sonderpreis ging an Oliver Wehnes. Er wurde mit seinem Berittpferd Sail Lynn Rooster EWU-Champion in der Junior-Reining 2009.

Eine weitere Ehrung, die es eigentlich „noch“ nicht gab, ging ebenso an Oli: Der Sonderpreis „die höchste jemals errittene Leistungspunktsomme“. Mit sage und schreibe 933 Leistungspunkten triumphierte Oliver über alle EWU Turnierreiter in Deutschland. Für nächstes Jahr heißt das: 1.000 Punkte knacken.

Danach wurde noch einer unserer erfolgreichsten Jugendlichen geehrt: Eva Maria Klein wurde

von Heinz Montag das Silberne Reitabzeichen verliehen.

An diesem Abend wurde auch bekannt gegeben, dass die Landesmeisterschaften 2010 vom 13. bis 15. August in Worfelden stattfinden. Nach den Ehrungen ging die Feier noch bis „kurz vor halb nachts“ und danach alle glücklich nach Hause.

Versprochen: Nach diesem Riesenerfolg werden wir im Vorstand

der beiden Landesverbände ernsthaft prüfen, ob wir die Jahresabschlussfeier nun immer separat durchführen und nicht wie in der Vergangenheit beim letzten Trophytturnier.

Allen Teilnehmern, die an der Feier mit Superlaune dabei waren ein herzliches Dankeschön!

*Euer „Jack“
... ähm ... Euer Partyleiter*



Oliver Wehnes und Andreas Scherer



Eva Maria Klein und Heinz Montag



1. Vorsitzende/ Geschäftsstelle:

Elke Miemietz
Pontenweg 1
46514 Schermbeck
Tel.: 0 28 53 / 95 61 44
Fax: 0 28 53 / 95 61 46
Mobil: 01 79 / 5 95 25 77
E.Miemietz@ewu-rheinland.de

2. Vors./Ansprechpartner für Westernreiter mit Handicap:

Hildegard Kramer
Auf der Gummershardt 22
51647 Gummersbach
Tel.: 0 22 61 / 54 90 40
Mobil: 01 70 / 6 83 06 83
H.Kramer@ewu-rheinland.de

Presse/Schriftführerin:

Petra Retthofer
Hagelkreuzstr. 195
47167 Duisburg
Tel.: 02 03 / 58 28 65
Mobil: 01 60 / 95 20 91 31
P.Retthofer@ewu-rheinland.de

Internet:

www.ewu-rheinland.de

Rheinland

**Hier Eure Ansprechpartner
in Kurzform. Im Januar 2010
wird wieder die komplette
Liste veröffentlicht.**

■ **3. Vorsitzende:**
Petra Roth-Leckebusch
Geringhauser Mühle
51588 Nümbrecht
Tel.: 0 22 93 / 13 35
Fax: 0 22 93 / 39 60
P.Roth-Leckebusch@ewu-rheinland.de
www.leckebusch.com

■ **Kassenwartin:**
Ellen Gorkow
Hünefeldstr. 79, 46242 Bottrop
Tel.: 0 20 41 / 97 96 21
Mobil: 01 72 / 2 67 10 21
E.Gorkow@ewu-rheinland.de

**Alle Berichte für die
Rheinland-Seiten an:
Petra Retthofer**
P.Retthofer@ewu-rheinland.de

Entry

Liebe Rheinländerinnen und Rheinländer,

wenn so langsam aber sicher rückt die Turniersaison näher. Das erste C-Trophy-Turnier findet bereits am 10. und 11. April 2010 in Kevelaer bei Mirko Nuhn und Sabine Stahl – Horsefeelings Westernstables – (Gestüt Schravelsche Heide) in Kevelaer statt. Die Anlage verfügt über zwei Hallen (eine Halle 20 x 60 als Showarena und eine Halle 20 x 40 zum Abreiten), die direkt miteinander verbunden sind. Außerdem stehen ein Außenreitplatz und ein Trailplatz zur Verfügung. Sabine und Mirko sind im September letzten Jahres aus Hessen ins Rheinland gezogen. Dies wird ihr erstes Turnier in dieser Saison sein. Wir freuen uns auf dieses neue Turnier im Rheinland.

Das zweite Turnier findet am 24. und 25. April 2010 in Odenthal auf Gut AmtmannScherf statt. Teresa

Dornbusch und ihre Familie werden dort wieder Gastgeber sein. Gegenüber dem Turnier in Kevelaer zählt das Turnier bei Teresa bereits zu den bekannten Turnieren. Auf Gut AmtmannScherf wurde bereits im Jahre 2009 ein C-Trophy-Turnier und ein D-Trophy-Turnier durchgeführt. Wir freuen uns auf ein weiteres schönes Westernstables – (Gestüt Schravelsche Heide) in Kevelaer statt. Die Anlage verfügt über zwei Hallen (eine Halle 20 x 60 als Showarena und eine Halle 20 x 40 zum Abreiten), die direkt miteinander verbunden sind. Außerdem stehen ein Außenreitplatz und ein Trailplatz zur Verfügung. Sabine und Mirko sind im September letzten Jahres aus Hessen ins Rheinland gezogen. Dies wird ihr erstes Turnier in dieser Saison sein. Wir freuen uns auf dieses neue Turnier im Rheinland.

Weiter geht es dann im Mai mit der Equitana Open Air. Diese findet vom 28. bis 30. Mai 2010 auf der umgebauten Galopprennbahn in Neuss statt.

**Wir wünschen euch und euren
Partner Pferd einen tollen Start
in die kommende Saison und
viel Glück und Erfolg.**

**Die Ausschreibungen für diese
Turniere findet ihr bereits unter
www.ewu-rheinland.de**

->Turniertermine

*Petra Retthofer,
Pressesprecherin*

INFORMATIONEN aus dem VORSTAND

Liebe Rheinländer,

am 17.01.2010 haben sich der Vorstand der EWU-Rheinland und viele interessierte Gäste in Langenfeld zur Klausurtagung zusammengefunden.

Hier schon mal ein kleiner Überblick über das Ergebnis:

Die Förderprogramme bleiben in der gleichen Form bestehen wie auch in den Vorjahren – Förderung der Jugendlichen und Senioren aller Leistungsklassen; Trainerförderung; Förderung der Jugendcamps, Kaderförderung, Treffpunktförderung und Förderung der D-Turniere.

Ab der kommenden Saison bekommt jeder Starter eine feste Startnummer, die er die Turniersaison über behalten wird.

Auch die Trophy-Bestimmungen standen zur Diskussion und ein großes Thema waren die Handicapturniere.

Details zu den einzelnen Punkten erfahrt ihr im Westernreiter März.

TERMINE aus dem VORSTAND

Jahreshauptversammlung: Samstag, 06.02.2010 um 16.00 Uhr
in der Landesreit- und Fahrschule in Langenfeld

Vorstandssitzungen: 08.02.2010 ■ 13.04.2010 ■ 07.06.2010
13.07.2010 ■ 01.09.2010 ■ 09.10.2010

Trophy-Party: 04.12.2010

Klausurtagung: 08. und 09.01.2011

Jahreshauptversammlung: 12.02.2011

REGIONEN und eure Ansprechpartner

Region: Bergisches und Oberbergisches Land

Regionensprecher:
Andrea Brückner,
Tel.: 0173/2754647

Region: Bonn/Sieg

Regionensprecher:
n.n.

Region: Düsseldorf

Regionensprecher:
Ingrid Bongart,
Tel.: 0172/2018710

Region: Eifel

Regionensprecher:
Andrea Mael,
Tel.: 0170/7392122

Region: Euregio

Regionensprecher:
Biggi Küpper,
Tel.: 02485/9121688

Region: Köln

Regionensprecher:
Christiane Mühle,
Tel.: 02426/5959

Region: Niederrhein

Regionensprecher:
Tom Dols, Tel.: 0177/2840940

Region: Nordrhein/Ruhrgebiet

Regionensprecher:
Ellen Gorkow,
Tel.: 0172/2671021

Region: Westerwald

Regionensprecher:
Karen Borchert,
Tel.: 02684/979282

TREFFPUNKTE und eure Ansprechpartner

Alle wichtigen Informationen können bei den Treffpunktleitern erfragt werden. Aktivitäten und Kurse könnt ihr aus der Kursliste ersehen und unter Aktivitäten im Rheinland.

Die einzelnen Treffpunkte und Ansprechpartner findet ihr unter:
www.ewu-rheinland.de -> Regionen

Aktivitäten im RHEINLAND:

Termine: In den einzelnen Regionen finden in den kommenden Monaten viele interessante Kurse statt. Dieses umfangreiche Kursangebot findet ihr im Internet unter: www.ewu-rheinland.de oder in den am Ende des Westernreiters folgenden Kurs- und Ausbildungslisten.

Dankeschön!

Wir, die Reiter vom Therapiestall Hildegard Kramer, wollen danke, sagen für die Zeit und das Engagement, das Hildegard Kramer aufgewendet hat bei der Vorbereitung und Durchführung der Turniere, Basispässe und Reitabzeichen. Dafür, dass sie uns immer mit Rat und Tat zur Seite stand.

Für die Bereitstellung der Pferde und der Transportmöglichkeiten. Danke einfach dafür, dass sie das Miteinander im Stall fördert und immer für alle da ist.

Danke Hildegard!

Die Reiter deines Stalls mit und ohne Handicap

Turniersaison 2009 erfolgreich abgeschlossen

Auf diesem Wege möchte ich meinen Turnierreitern danken und zu ihren Erfolgen in der diesjährigen Turniersaison gratulieren!

Wir haben diese Saison mit viel Elan und auch Spaß an unseren reitlichen Fähigkeiten und der Aus- und Weiterbildung unserer Pferdepartner gearbeitet.

Ich bin stolz auf eure zahlreichen Platzierungen und gutes Abschnei-

den in der Gesamtwertung. Und ganz nach unserem Motto „nach dem Turnier ist vor dem Turnier“, haben wir das Training für die kommende Saison bereits mit System aufgenommen.

Ich begrüße unsere neu dazugekommenen Turnierreiter und bin mir sicher, dass wir unsere Erfolge im nächsten Jahr noch steigern werden.

Eure Heike Wissner



Hier die Platzierungen:

■ LK 1 B – Sonja Elmers:

■ OK Luckday

C-Turniere: 4. Superhorse

A/Q-Turniere: 5. Horsemanship, Pleasure

■ Cougarand Chrome

C-Turniere: 1. Western Riding; 2. Pleasure; 5. Trail; 3. Reining, Superhorse; 5. Horsemanship, Western Riding; 4. Western Riding

A/Q-Turniere: 2. Q Western Riding; 4. Q Superhorse; 5. Q Reining;
1. Q Superhorse; 2. Q Western Riding u. Q Reining;
4. Q Horsmanship; 5. Q Western Riding;
Allround Champion

LM: 5. M Reining, Wester Riding; 2. Superhorse,
Western Riding, Horsemanship; 3. Reining; 4. Pleasure;
Landesmeister Superhorse

■ **Peppy B Dandy**

German Open: 5. Superhorse
Q9: 7. Open Western Riding; 9. Open Western Riding;
8. Open Reining

C-Turnier: 5. Pleasure, Western Riding, Trail

■ **LK 2 A – Beate Hermann**

C-Turnier: 3. Western Riding; 5. Superhorse
A/Q-Turnier: 2. Horsemanship

■ **LK 3 B – Christian Schmitz**

■ **Geronimo's Royal Te**

C-Turnier: 2. Trail; 4. Trail

■ **Daniele Lieson**

■ **Carras:** 4. Trail, Reining
■ **Peppys Dry Doc RH:** 4. Horsemanship; 6. Pleasure

■ **Ilka Lahnstein:**

■ **Casy Zipps Gold**

C-Turniere: 1. Pleasure; 2. Pleasure, Trail, Western Riding, Reining;
3. Pleasure, Western Riding, Horsemanship, Trail;
3./4. Showmanship at Halter; 5. Trail, Pleasure

A/Q-Turniere: 2. Pleasure; 4. Western Riding, Western Riding, Reining;
5. Pleasure, Trail, Horsemanship, Western Riding,
Horsemanship

■ **LK 4 A – Helena Riedel**

■ **MR Paul Of Peppy**

C-Turnier: 1. Trail; 2. Pleasure, Horsemanship, Reining;
3. Reining, Reining; 4. Trail, Trail; 5. Reining, Pleasure;
9. Pleasure

LM: 3. Trail; 5. Reining; 6. Horsemanship

■ **LK 4 B – Carina Stelzmann**

■ **Chex On Top**

C-Turniere: 1. Reining, Reining; 2. Horsemanship; 4. Horsemanship

LM: 1. Horsemanship; 5. Pleasure

■ **Quixote Olena Badger**

C-Turniere: 1. Reining; 7. Horsemanship

■ **Walk-Trot Prüfungen – Viktoria Schmidt**

■ **Kira:** 2. Horsemanship; 5. Pleasure



**Geschäftsstelle und
1. Vorsitzender:**

Heinz Montag
Lindenweg 5
66399 Mandelbachtal
Tel.: 0 68 93 / 61 81
Fax: 0 68 93 / 7 09 24
montag-mandelbachtal@t-online.de

Internet:

www.ewu-saarland.de

**Alle Berichte/Artikel für
die Saarland-Seiten
bitte an den Pressewart:**

Thomas Pack
Fax: 06838/97951-15
thomas.pack@sicherheit-pack.de

Saarland

Einladung zur Jahreshauptversammlung der EWU-Saarland mit Neuwahlen des Vorstandes

Der Vorstand lädt zur diesjährigen Mitglieder-
versammlung mit Neuwahlen des Vorstandes
ein:

Datum: 26. Februar 2010

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Reitanlage Penth,
Illingen-Uchtelfangen

Wegbeschreibung: Autobahnausfahrt A 1 Illingen-
Richtung Eppelborn-Humes, ca. 100 m weiter auf
Landstraße Richtung Wiesbach einbiegen. An der
nächsten Kreuzung links durch die Autobahnunter-
führung und sofort rechts. Siehe Hinweisschild.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung des Vorstandes und Ermittlung
der Stimmberechtigung
2. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene
Jahr

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
4. Wahl des Wahlleiters
5. Neuwahlen des gesamten Vorstandes
 - Vorsitzende(r) ■ 1. stellv. Vorsitzende(r)
 - 2. stellv. Vorsitzende(r) ■ Schatzmeister/in
 - Beirat: ■ Turnierwart/in ■ Freizeitwart/in
 - Pressewart/in ■ Schriftführer/in ■ Sportwart/in
6. Wahl der Delegierten zur
Bundesdelegiertenversammlung
7. Wahl von zwei Rechnungsprüfern
8. Formulierung von Anträgen für die
Delegiertenversammlung
9. Aktivitäten
10. Sonstiges

**Anträge der Mitglieder können bis zum
15. Februar 2010 schriftlich an den Vorstand
eingereicht werden.**

Für den Vorstand, Heinz Montag



1. Vors./Geschäftsstelle:

Franka Salomon

Bruchberg 160
38836 Pabstorf
Tel./Fax: 03 94 28 / 40 70
Mobil: 01 71 / 73 68 508
franka@ewu-sachsen-anhalt.de

2. Vors. und Stellvertreter:

Heiko Wilke

Boquet-Graseweg 84
39128 Magdeburg
Tel.: 03 91 / 7 23 33 60
Fax: 03 91 / 7 23 77 13
Mobil: 01 72 / 3 18 65 51
heiko@ewu-sachsen-anhalt.de

Presse / Webgestaltung:

Markus Hars

Lindenstraße 10
39359 Rätzlingen
Tel: 03 90 57 / 98 908
Fax: 03 90 57 / 97 171
Mobil: 01 60 / 94 90 49 58
markus@ewu-sachsen-anhalt.de

Internet:

www.ewu-sachsen-anhalt.de

■ Turnierwart und Kaderchef:

Andrea Rongelraths
Zerbster Str. 12
39264 Bornum/Trüben
Tel.: 03 92 48 / 70 70
Mobil: 01 71 / 7 45 63 16
andrea@ewu-sachsen-anhalt.de

■ Breitensport:

Michael Konitzer
Dorfstr. 19, 39517 Bertingen
Tel./Fax: 03 93 / 6 65 11 93
Mobil: 01 72 / 3 23 70 18
Michael@ewu-sachsen-anhalt.de

Wir gratulieren ganz Herzlich ...

- Sandy Breuer und
 - Anne Smektala
- ... zum Geburtstag!



Euer Vorstand

Sachsen-Anhalt

Der Wettergott hat es im Januar was den Schnee angeht ja sehr gut gemeint! Auf unserer Homepage hat es ja einige Bilder zu diesem Thema gegeben, Pferde, Hunde und auch sonstiges Getier mit seinen Menschen im Schnee ...

Einfach Klasse, diese Weißen Tage haben echt viel Spaß gemacht! Auch diese Dinge kann man gemeinsam tun und erleben, daher noch einmal ein Aufruf an alle ... Lust zu gemeinsamen Ausritten, Reiterspielen und sonstigen Unternehmungen ...

Meldet bzw. Informiert Euch in unserer Breitensportecke, es ist auch dieses Jahr sicherlich für jeden etwas dabei!

Euer Pressewart

Stammtische in Sachsen-Anhalt

■ Magdeburg:

Reitschule Kaßner
Jeden Donnerstag
ab 18.00 Uhr
Info: Tel. 0391/6345029

■ Wahlitz:

Wahlitzer Westernfreunde e.V.
Jeden Montag ab 19.00 Uhr
Info: Heiko Wilke,
Tel. 0172/3186551

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2010

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,
hiermit lade ich Dich zu unserer Jahreshauptversammlung am 27.02.2010 ein. In diesem Jahr steht wieder einmal die Neuwahl des Vorstandes an, darum bitte ich um rege Beteiligung.

Beginn: 27.02.2010 um 16.00 Uhr

**Ort: Gaststätte des Reiterhofes Dame
in 39175 Wahlitz, Dorfstraße 17**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ermittlung der Beschlussfähigkeit
2. Benennung eines Protokollführers
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Berichte des Vorstandes
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes und des Kassenprüfers
8. Wahl des/der Delegierten zur Bundesdelegiertenkonferenz
9. Satzungsänderungen
10. Diskussion und Beschlussfassung über gestellte Anträge
11. Turnier- und Veranstaltungsplan 2010, Trophy 2010
12. Diskussion über Leitlinien zur weiteren Entwicklung unseres LVs
13. Verschiedenes

Anträge zur Erweiterung der Tagesordnungspunkte sind bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

*Für den Vorstand, mit freundlichen Grüßen,
Franka Salomon, 1. Vorsitzende*

Nicht vergessen ...

Die ersten Termine stehen schon im Kalender!

Bei Dörthe Menk starten bereits im März wieder die Kurse, Dabrun folgt mit seinem Saisonstart im April und die ersten Turniere stehen auch schon zur Ausschreibung bereit!

Besucht doch mal unsere Homepage:
www.ewu-sachsen-anhalt.de

Unsere Sponsoren:



www.quad-atv-event.de



www.riegersreiterwelt.de



www.vergissmeinnichtonline.de

Unsere Trainer im LV Sachsen-Anhalt:

- **Trainer C:**
 - Melanie Hars, Tel.: 0175/1430375
 - Ilona Kaßner, Tel.: 0391/6345029 oder Mobil: 0171/3411885
 - Michael Konitzer, Tel.: 0172/3237018
 - Christoph Schiefler, Tel.: 0151/58736803
 - Antje Krüger, Tel.: 0172/3400439
- **Trainer B:**
 - Kerstin Ahlfeld, Tel.: 0173/9404471
 - H. Frellstedt, Tel.: 03473/801211
 - Alexandra Scheffler, Tel.: 034773/39088
 - Birgit Kölbl, Tel.: 0345/55074 83 oder Mobil: 0177/4658031



1. Vorsitzender:

Herbert Winter

Macherstraße 58, 01917 Kamenz
Tel.: 0 35 78 / 78 30 51
Fax: 0 35 78 / 78 30 10
info@ewu-sachsen.de

2. Vorsitzende:

Nadja Neumcke

Täschners Garten 16, 04288 Leipzig
Handy: 01 77 / 2 46 26 54
nadja.neumcke@gmail.com

Presse:

Damian Wienczek

Dorfstraße 17, 01728 Goppeln
Tel./Fax: 03 51 / 2 72 89 99
Handy: 01 74 / 9 75 06 45
d.wienczek@arcor.de

Internet:

www.ewu-sachsen.de

Kassenwart:

Lothar Zschaler
Leisniger Str. 52, 01127 Dresden
Tel.: 03 51 / 8 43 76 47
lothar.zschaler@web.de

Turnierwart:

Matthias Kirchner
Tel.: 03 52 04 / 40 204
Handy: 01 51 / 12 81 41 79
mik-kirchner@web.de

Jugendwart:

Claus Georgi
Bergstr. 12, 08107 Cunersdorf
Tel.: 03 76 02 / 6 59 22
georgi-arabians@t-online.de

Breitensportbeauftragte:

Evelyn Schöne
Spiegelweg 4, 01328 Eschdorf
Tel.: 0160/8855770
Evelyn.schoene@web.de

Tierschutzbeauftragte:

Claudia Hering
Tel.: 03 52 07 / 8 13 16

Teamchefin:

Isabell Kloust (Trommer)
Am Kalkwerk 9
07570 Wünschendorf
Tel.: 03 66 03 / 86 31
Handy: 01 70 / 3 43 22 63
ijj-kloust@t-online.de

Sachsen

Trainer in Sachsen:

Trainer C:

- **Corinna Pullmann, Trainer C**
Thebendorf, Tel.: 0172/7018035
- **Franziska Momin, Trainer C**
Zwickau, Tel.: 0175/4881644,
www.westernreiten-momin.de
- **Esther Anders, Trainer C**
Anders-Hof, 01848 Ehrenberg,
Tel.: 035975/80719
- **Isabell Trommer, Trainer C**
07570 Wünschendorf,
Tel.: 036603/88631
- **Katrin Günzel, Trainer C**
04288 Leipzig, Tel.: 0175/8624113,
www.bw-horses-ranch.de
- **Herbert Winter, Trainer C**
01917 Kamenz, 03578/783051
- **Anja Liebe, Trainer C**
Borsdorf/Leipzig, 034291/20771,
Mobil: 0172/9250783
- **Sabine Wohlrath, Trainer C**
04318 Leipzig, Tel.: 0170/2188791
sabaro@hotmail.de,
www.sabine-wohlrath.de
- **Katja Modes, Trainer C**
- **Nadine Völker, Trainer C**
09488 Thermalbad Wiesenbad,
03733/501855, www.QH4YOU.de
- **Ivonne Antal, Trainer C**
- **Nancy Großer, Trainer C**
Reitanlage Zehren
- **Sascha Klinkenberg, Trainer C**
Tel.: 0163/190 48 38,
info@seehof-reibitz.de,
www.seehof-reibitz.de,
- **Peter Erber, Trainer C**
Seehof Reibitz, 034298/688 68,
Mobil: 0151/182 026 41,
p.erber@abacus-nachhilfe.de
- **Anja Kroll, Trainer C**
01983 Großbränschen
0172/7985432, anja@smolny.de
www.gruenling.org

Trainer B:

- **Brenda Esfeld, Trainer B**
White Horse Ranch,
Kaufbach, Tel.: 035204/47477
- **Daniela Bapp, Trainer B**
01328 Dresden/Eschdorf,
Tel.: 0171/4230658
- **Kornelia Helm, Trainer B**
01936 Schwepnitz,
OT Grüngräbchen, 0162/2841911
- **Nicole Engelhardt, Trainer B**
Schönteichen-Biehla bei Kamenz,
Tel.: 03578/305843,
Mobil: 0172/5922116

+++++ Info +++++

■ Ende November wurde der Betrieb der White Horse Ranch von der Laufstall Arbeitsgemeinschaft (LAG) bewertet. Dieser Verein hat sich die artgerechte Haltung von Pferden auf seine Fahne geschrieben. Nachdem 4 Mann mehrere Stunden intensiv ausmessend durch alle Winkel des Betriebes gezogen sind wurde der Offenstallteil des Betriebes mit der LAG Plakette mit 2 Sternen anerkannt. Gleichzeitig wurden viele Tipps gegeben, wie die Haltung weiter verbessert werden kann.



■ Ein **Reining-Kurs für Fortgeschrittene** wird am **20.-21.02.2010** mit **Kay Wienrich** auf der Anlage des HWL in Gleisberg gehalten. Er kostet 200 Euro (inkl. Mittagessen) und bei Anmeldung wird 50% Vorkasse erbeten. Die Box kostet 20 Euro. **Wer Interesse hat, melde sich bei:** Roy Pippel Tel.: 0174/3251080 oder 03431/703924.

■ **Stammtisch immer am 2. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Unkersdorfer Hof in Unkersdorf.**

Wegbeschreibung: A4, Abfahrt Wilsdruff, rechts durch Wilsdruff, links nach Kaufbach, durch Kaufbach, nächster Ort ist Unkersdorf.

Wer Interesse hat, bitte kurz unter: 035204/47477 bei Brenda Esfeld anmelden, da Sie die Teilnehmerzahl benötigt zum Bestellen der Raumgröße.

Stammtisch am 02.02.2010: „Klassische Homöopathie – Erste Hilfe beim Pferd“, Una Klose

Stammtisch am 02.03.2010: „Sitzenbleiben will gelernt sein – rund um den ausbalancierten Sitz“, Josephine Belke, Physiotherapeutin, www.pferdephysiotherapie-dresden.de

Preis der sächsischen Pferdebetriebe

Im Mai 09 rief der Landesverband Pferdesport Sachsen auf, sich am „Preis der sächsischen Pferdebetriebe 2009“ zu beteiligen.

Folgende Kriterien wurden

einbezogen: Artgerechte Pferdehaltung, Fütterung, Dienstleistungen, Öffentlichkeitsarbeit, Ausbildung, Ordnung und Sauberkeit und Betriebssicherheit.

Nach der Auswertung der Fragebögen wurden die besten Betriebe einer gründlichen Bewertung vor Ort unterzogen. Anlässlich des Adventsturniers am 27.11. erfolgte während der Abendveranstaltung die Preisverleihung:

Die White Horse Ranch wurde in der Kategorie über 20 Pferde Sieger!

Sachsen belegen zweite und dritte Plätze beim GAWA-Cup

Die German Arabian Westernhorse Association (GAWA) will Araber unterm Westensattel auch in Deutschland salonfähig machen. Mit den guten Leistungen der letzten Saison, die jetzt im Rahmen des GAWA-Cups geehrt wurden, sollte das kein Problem sein. Neu war bei der dritten Auflage des GAWA-Cups, dass die Punkte für die Wertung nicht nur auf Araber-, sondern auch auf allen Westernturnieren gesammelt werden können. Bei der Cup-Wertung ritt Lisa-Marie Georgi mit Komedia in der Open-Klasse in Pleasure, Horsemanship und All Around jeweils auf den zweiten Rang. Konkurrenz machte sie dabei dem eigenen Vater, Claus Georgi, der mit CG Kumpen Dritter im Trail wurde.

Basispass ... Wir kommen!

Und 2009 war es wieder so weit, Brenda Esfeld rief zum jährlichen Basispass auf. Am 08.11.2009 versammelten sich 10 Teilnehmer auf der White Hirse Ranch in Kaufbach um den Basispass zu erwerben.

Zunächst trafen sich alle im Reiterstübchen wo die Theorie mit Brenda nicht lange auf sich warten ließ. Alle Teilnehmer hörten aufmerksam zu und schrieben fleißig mit. Das GRÖßTE Problem jedoch bei der Theorie war für die Teilnehmer die Schrittfolgen von Schritt bis Galopp. Hierbei brachte Brenda etwas Praxis mit in die Theorie ein und stellte sich selber zur Verfügung und versuchte den Teilnehmern sinngemäß und bildlich alle Schrittfolgen des Pferdes zu demonstrieren. Zum Glück musste niemand dies nachmachen!

Die Tage vergingen schnell und es wurden Fragen über Fragen gestellt, damit dann am nächsten Sonntag, dem Prüfungstag alles gut läuft! Dann war es auch schon soweit der 15.11.2009 brach an!

Es war ein wundervoller sonniger Tag. Eine Woche konnte alle Teilnehmer lernen was das Zeug hält. Es war fantastisch der Prüfer Dieter Spiess begrüßte alle und da ging es auch schon los! Unser Wissen wurde abgefragt und obendrein wurden auch noch Geschichten vom Prüfer erzählt!

Und dann war der Moment der Entscheidung! Alle Teilnehmer versammelten sich ein letztes Mal und es wurde bekannt gegeben das ALLE bestanden haben!

Juhu wurde gerufen und alle waren glücklich!

Gratulation an alle Teilnehmer zum bestandenen Basispass:

- Henrike Holtschke
- Katharina Hilbig
- Christine Funke
- Elisabeth Bellmann
- Lisa Ruppert ▪ Simone Fries
- Josephine Fries ▪ Petra Thomas
- Ann Hammermüller und
- Romy Martin

Ann Hammermüller



Kurs Funktionelle Anatomie

Ein sehr empfehlenswerter Kurs fand am 14. und 15.11.2009 auf der White-Horse-Ranch in Kaufbach statt: Funktionelle Anatomie mit Jörg Bös.

Der hochinteressante Theorieteil beschäftigte sich mit Muskeln, Sehnen, Skelett und den damit verbundenen Bewegungs(un)möglichkeiten unserer Pferde, aber auch damit, was vorwärts-abwärts eigentlich anatomisch bewirkt, was man einem Pferd mit der s.g. „Rollkur“ auch psychisch antut, ob ein Nasenriemen sinnvoll ist und wofür und natürlich, welches Training zur Gesunderhaltung unserer Sport- und Freizeitpartner beiträgt. Themen, die für jede Sparte der Reiterei interessant sind und auch viel mehr als einen Vormittag gefüllt hätten.

Bei den anschließenden je 3 Einzelreitestunden pro Teilnehmer, konnten wir das Erlernte in der Praxis testen und so manche Erkenntnis durch die Beurteilung und die Übungen des jeweils aktiven Pferd-Reiter-Paares vertiefen.

Überraschend war, dass die funktionelle Anatomie auch intensiv am Reiter demonstriert wurde. Danke Jörg für den Spaß, den zumindest die Zuschauenden an den Gymnastikübungen hatten und danke auch für die bis heute anhaltende positive Wirkung auf meinen Rücken.

Vielen Dank auch an Brenda und ihre Eltern, die trotz gleichzeitiger Prüfung zum Basispass jederzeit für uns zur Verfügung standen.

Sylvia Mende



Basispass Pferdekunde in Eschdorf

Am 27.11.2009 trafen sich Neun an Pferden Interessierte bei Daniela Bapp in Eschdorf, um in 3 Tagen grundlegendes Wissen für den richtigen Umgang mit Pferden zu erlangen.

Die Motivation an diesem Kurs teilzunehmen, war bei allen ganz unterschiedlich und reichte von „Nochnichtreitern“, die vor der Teilnahme am Reitunterricht Grundkenntnisse erwerben wollten, über Reitschüler, die ihre Kenntnisse vertiefen wollten bis hin zu Pferdebesitzern, die einfach alles, was wichtig für ihr Pferd ist, lernen wollten.

Nach ein paar begrüßenden Worten durch unsere Kursleiterin Daniela und der Klärung einiger organisatorischer Dinge startete die 1. Unterrichtseinheit pünktlich um 9 Uhr mit Kaffee und Plätzchen. Am Vormittag des 1. Tages widmeten wir uns der Geschichte des Pferdes, dem Verhalten, den verschiedenen Haltungsformen sowie der Stall- und Weidehygiene. Nach einem leckeren Mittagessen folgten dann Anatomie, die verschiedenen Farben, Fehlstellungen und viele andere wissenswerte Dinge.

Am Abend fuhren wir alle platt nach Hause.

Der nächste Tag startete dann wieder pünktlich um 9 Uhr mit den Eigenschaften eines Westerpferdes, den verschiedenen Rassen und Farbzuchten und alles, was zum großen Thema Fütterung gehört, wie z.B. der Verdauungsablauf, den verschiedenen Futtermitteln und Futterarten, der richtigen Lagerung der Futtermittel und der richtigen Dosierung. Nach dem sehr ergiebigen Mittagessen ging es zur Praxis an die frische Luft. Alles, vom rich-

tigen Putzen, über Mähnen- und Schweifpflege, richtiges Satteln, richtiges Führen, bis hin zum Verladen des Pferdes wurde geduldig durch Dani erklärt und durch uns geübt. Nach dem wir alle durchgefroren wieder in Dani's Küche saßen verwöhnte sie uns mit heißem Kaffee und dem großen Thema Pferdekrankheiten.

Am letzten Tag, dem Prüfungstag, trafen wir uns wieder um 9 Uhr

um noch gemütlich offene Fragen durchzusprechen. Gegen 10 Uhr startete dann der Prüfungsteil. Prüferin war Brenda Esfeld. In 3er Gruppen wurden wir von Brenda im praktischen Umgang mit dem Pferd geprüft und wir konnten zeigen, was wir am Vortag gelernt haben. Nach einer Pizza zum Mittagessen, die uns allen trotz Aufregung geschmeckt hat, wurde uns von Brenda noch in der Theorie kräftig aufs Zahnfleisch gefühlt. Al-

le Prüflinge haben bestanden und sind mit Urkunde und Anstecknadel nach Hause gefahren.

Abschließend kann ich zu diesen 3 Tagen nur sagen, wir wurden kulinarisch verwöhnt, mit viel viel Unterrichtsmaterial und Lernstoff versorgt und haben mit richtig viel Spaß richtig viel gelernt.

Vielen, vielen Dank Dani!

Doreen Katzschke

Bitte sendet ALLE Berichte für die Sachsen-Seiten an: Damian Wienczek, d.wienczek@arcor.de



Thüringen

1. Vorsitzende:

Dr. Ulrike Marx
Am Nordfriedhof 7, 07743 Jena
Tel.: 01 74 / 3 14 31 76
dr.ulrike.marx@t-online.de

2. Vorsitzende:

Melanie Roch
Lichta 22, 07426 Königsee
Tel.: 01 71 / 1 45 60 28
circle-r@web.de

Pressewartin:

Annett Steinmetz
Dr.-Kremer Str. 44
99755 Ellrich OT Sülzhayn
Tel.: 01 72 / 340 18 18
Gothof@mawenet.de oder
Gothof@web.de

Internet:

www.ewu-thueringen.de

3. Vorsitzende:

Katharina Haupt
Ortsstraße 38, 07819 Miesitz
Tel.: 03 64 82/ 3 32 20
Main-Horsetraining@gmx.de

Kassenwartin:

Andrea Weich
Kirchplatz 6, 97774 Camburg

Turnierwartin:

Monika Pfützner
Dorfstraße 37
07774 Thierschneck

Jugendwartin:

Christiane Kirchner
Reichenbacher Weg
98593 Floh-Seligenthal

■ Geburtstage im Februar:

- K.-P. Fischer
- Tanja Schütze
- Maria Eickhoff
- Andre Geßner

Herzlichen Glückwunsch!

■ Stammtisch:

Jeden ersten Freitag im Monat ab 18:00 Uhr auf der Main Ranch Ortsstraße 38 in 07819 Miesitz
Bei fragen: www.main-ranch.de oder: A.haupt@main-ranch.de

Unsere Trainer in Thüringen:

Trainer C:

- Monika Pfützner
07774 Thierschneck
Tel.: 0151/57324213
- Ralf Schmiedel
98593 Floh-Seligenthal
Tel.: 0171/2816662
- Antje Mozer
96528 Almerswind
Tel.: 0162/2895115
- Axel Lohse
Lange Str. 29
99192 Nottleben
Tel.: 015201729804

- Constanze Marx
07743 Jena
Tel.: 0162/6800870
 - Christiane Kirchner
98593 Floh-Seligenthal
Tel.: 0171/2816662
 - Melanie Roch
07426 Königsee
Tel.: 0171/1456028
 - Katrin Steinhäuser
99510 Wormstedt
Tel.: 0171/5536164
- Trainer B:**
- Bernd Stefan
Gut Himmigerode
37130 Gleichen
Tel.: 0170/1890033

Artikel/Berichte für die Thüringen-Seite bitte an:

Annett Steinmetz
Gothof@mawenet.de oder Gothof@web.de

Sattelseminar auf der Main Ranch in Miesitz

Eine der wichtigsten Verbindungen zwischen Pferd und Reiter und zugleich die unverstandenste Verbindung ist der Sattel. Von schlecht sitzenden Sätteln hat jeder schon mal gehört, doch wie man dies erkennt oder eventuelle gravierende Passfehler erkennt, das wissen die wenigsten.

Dank der innovativen Einstellung von Katharina Haupt, einer kompetenten Seminarleiterin und viel Wissenshunger von Seminarteilnehmern, sind einige Reiter & Pferdehalter nun ein gutes

Stück schlauer in Sachen „das geheime Wesen der Sättel.“

Mit Juliane Elle aus Bamberg hat Katharina Haupt eine kompetente Seminarleiterin gefunden, deren erstes Anliegen war, jedem von uns zu verdeutlichen, was einen Sattel eigentlich ausmacht. Vom Aufbau der Sattelbäume, deren Besonderheiten und Form den fertigen Sattel prägen. Juliane ist gelernte Pferdephysiotherapeutin und arbeitet seit vielen Jahren in einem bekannten Reitfachgeschäft.

Dort ist sie unter anderem verantwortlich für das Anpassen der Sättel.

Juliane erklärte nachhaltig die Gefahren die von einem schlecht sitzenden Sattel ausgehen, ließ uns unter ihrer Anleitung verschiedene Sättel beurteilen. Sie klärte auf, dass ein gebrauchter Sattel eine Stückchen Geschichte über das Pferd, welches ihn trug erzählen kann, aber auf auch Anhaltspunkte über das Verhalten des Reiters im Sattel geben kann. Sie hatte für jeden Seminarteilnehmer einige Unterlagen mit den wichtigsten Punkten und Abbildungen vorbereitet, die wir dann auch mitnehmen konnten. ▶

Fragen waren mehr als erwünscht und so schloss der Vormittag mit einem gemeinsamen Essen, das nicht als Pause genutzt wurde, da auch am Tisch das Gesprächsthema „Sattel“ hieß.

Im Anschluss begaben wir uns in die Kälte. An einem Friesenmix und einem Shetlandpony, die beide freundlicherweise schwarz waren, zeichnete Juliane nun mit weißer Kreide Rippenbögen, Schulter und Lendenwirbel ein. Anhand ihrer Zeichnungen konnten auch wir Lernenden sehen wie klein doch die Auflagefläche bei dem recht großen Friesenmix war und wie groß im Verhältnis dann die des Ponys.

Nachdem wir nun alle sehr verblüfft über dieses Ergebnis waren, schauten wir noch genauer hin. Trotz wirklich unangenehmer Temperaturen hat niemand auch nur eine Sekunde verpassen wollen von dem was nun kommen sollte.

Die Sattelanprobe.

Natürlich zuerst bei den beiden Schwarzen, da die ja so schön angezeichnet waren, konnte jeder gut nachvollziehen was erklärt wurde.



Es wurde gezeigt, gefühlt, erklärt, gedrückt und gestaunt. Juliane hat mit einer endlosen Geduld jedem Teilnehmer gezeigt wie er unter dem aufliegendem Sattel evtl. Druckstellen abtasten kann, wie man einige Reflexzonen am Pferd zum anpassen des Sattels nutzen kann ohne das Pferd sehr zu stressen. Zur Verdeutlichung wurden auch mal deutlich unpassende Sättel auf die Pferderücken gelegt, natürlich ohne Belastung von Reitergewicht, statt dessen drückte ein Seminarteilnehmer leicht auf den Sattel während ein anderer mit der Hand zwischen Sattel und



Pferderücken entlang fuhr. Bei dieser Gelegenheit konnten wir Teilnehmer Druckpunkte erspüren und bekamen beinahe von selber heraus warum die Brückenbildung ihren Namen erhielt. Bei diesem Passfehler liegen der vordere und der hintere Teil des Sattels wie Brückenpfeiler auf dem Pferderücken während die Fläche das



Pferd nicht berührt. Hierbei entstehen natürlich Druckpunkte und das Reiter- (sowie das Sattel)-gewicht werden nicht optimal auf dem Rücken verteilt.

Einige Seminarteilnehmer hatten junge Pferde oder auch welche mit schwierigem Rücken, jedes Pferd wurde einzeln begutachtet und mit Sattel beurteilt. Einige Sättel passten so gerade eben noch, andere recht gut aber leider auch einige gar nicht. Trotz teilweise niederschmetternder Urteile waren am Ende des Tages alle zufrieden, um einige Erleuchtungen reicher und froh wieder etwas mehr über ihr Hobby rund ums Pferd zu wissen.

Fazit:

Ein solches Seminar sollte jeder Pferdefreund mitmachen und sich zu Herzen nehmen, was man dabei alles über den Pferderücken, der uns alle so treu trägt, lernen kann.

2. Kurs anatomisch richtiges Reiten mit Herrn Schöneich in Holzhausen im Oktober 2009

Zum Kurs reisten Teilnehmer aus ganz Thüringen und den angrenzenden Bundesländern Sachsen, Bayern und Hessen an. Nachdem am Freitag Mittag fast alle Teilnehmer angekommen waren, konnte mit der ersten Beurteilung der Pferde begonnen werden. Die Kursteilnehmer vom letzten Jahr stellten ihre Pferde erst einmal selbst an der Longe vor. Sie bekamen von Herrn Schöneich Tips, wie sie ihre Arbeit weiterführen sollten. Die „neuen“ Pferde wurden von Herrn Schöneich an der Longe gearbeitet und es wurde eine Analyse ihrer Bewegungsprobleme durchgeführt.

Danach hielt Herr Schöneich in der Reiterstube den Vortrag über seine Theorie. Das Ausscheren der Hinterhand des Pferdes auf einem kleinen Kreis liegt in der Natur des Pferdes, da dieses nicht gelernt hat auf einem Kreisbogen zu laufen. Ursache davon ist die natürliche Vorderlas-

tigkeit. Um spätere gesundheitliche Probleme beim Reiten nicht erst aufkommen zu lassen, muss man dem Pferd beibringen, die Last mit der Hinterhand aufzunehmen. Diese grundlegende Lektion lernt das Pferd bei Herrn Schöneich bereits an der Longe. Es wurde auch die fortführende Arbeit unter dem Sat-



tel theoretisch vorgestellt. Nach diesen Ausführungen ging es am nächsten Morgen mit der Praxis weiter. Wieder wurden die Pferde von Herrn Schöneich an der Longe gearbeitet und man konnte schon erste Fortschritte erkennen. Auch die fortführende Arbeit unter dem Sattel wurde demonstriert.

Am dritten Tag konnten dann die Pferdebesitzer selbst „Hand anlegen“ und ihre Pferde, unter den gestrengen Augen von Herrn Schöneich, longieren. Dabei erhielten Sie Hinweise und Korrekturen zur Verbesserung der Arbeit mit ihrem Pferd.

Uns Allen, Pferdebesitzern wie auch den Zuschauern, wurden wieder viele Tips, Hinweise, Anregungen und Aufgaben mit auf den Weg gegeben, um die nächsten Stufen der Ausbildung des Pferdes und des Reiters zu erreichen.

Im Jahr 2010 soll wieder ein Kurs stattfinden.

Wer Interesse hat kann sich jetzt schon bei Andrea Weich melden (Tel.: 0179/7470343).

Nähere Informationen findet man auch auf der Internetseite der EWU Thüringen unter: www.ewu-thueringen.de

A.W.



1. Vorsitzender:

Albert Schulz
Friedhofstr. 26, 59192 Bergkamen
Tel.: 0 23 07 / 2 26 34
vorsitz1@ewu-westfalen.de

2. Vorsitzender:

Karl-Heinz Schmidt
Im Wiehagen 5, 58675 Hemer
Tel.: 0 23 72 / 42 67
Mobil: 01 51 / 58 12 03 46
vorsitz2@ewu-westfalen.de

**Pressewartin und
Beiratssprecherin:**

Sabine Pomphrey
Fritz-Schulze-Str. 9, 59514 Welver-Flerke
Tel.: 0 23 84 / 96 31 61
Mobil: 01 73 / 2 76 79 59
presse@ewu-westfalen.de
beiratssprecher@ewu-westfalen.de

Internet:

www.ewu-westfalen.de

**3. Vors. u. Ansprechpartner
für Sponsoring:**

Volker Heiß
Im Winkel 24, 59581 Warstein
Tel.: 0 29 02 / 74 56 (AB)
Fax: 0 29 02 / 91 28 74
vorsitz3@ewu-westfalen.de

Kassenwartin:

Sabine Knodel
Dolbergerstr. 10, 59229 Ahlen
Tel.: 0 23 82 / 88 89 69
Fax: 0 23 82 / 88 89 70
kassenwart@ewu-westfalen.de

Freizeitwartin

Simone Jendrysik
Ziegeleistr. 25, 45701 Herten
Tel.: 02 09 / 1 65 81 81
Mobil: 01 71 / 935 72 33
freizeitwart@ewu-westfalen.de

Turnierwart:

Jürgen Guldner
Witheborgstr. 12, 59199 Bönen
Tel.: 0 23 83 / 91 30 24
Mobil: 01 70 / 2 17 79 68
turnierwart@ewu-westfalen.de

Die Beauftragten:

Ausbildungsbeauftragte

Nicole Jeske
Reiherweg 10
33335 Gütersloh
Mobil: 01 51 / 15 736 531
ausbildung@ewu-westfalen.de

Westfalen

Jugendbeauftragte

Stefanie Becker
Letter Geist 5, 59302 Oelde-Lette
Tel.: 0 52 45 / 9 29 89 94
jugend@ewu-westfalen.de
www.stefanie-becker.com

Aktivenbeauftragte

Dilia Klos
Ostarpstr. 19, 59302 Lette
Tel.: 0 52 45 / 95 45 45
aktiv@ewu-westfalen.de
www.reitsport-service.de

**Kaderchef Westfalen
(Jugend+Erwachsene)**

Albert Schulz
Friedhofstr. 26, 59192 Bergkamen
Tel.: 0 23 07 / 2 26 34
kaderchef@ewu-westfalen.de
www.sunray-ranch.de

Internetbeauftragter

Guido Welt
Patthorster Str. 141
33803 Steinhagen
Tel.: 0 52 04 / 48 71
webmaster@ewu-westfalen.de

**Alle Informationen
zu Sponsoren, Trainer,
Ranches und
Stammtische des
EWU-LV Westfalen
findet Ihr auf
unserer Internetseite:
www.ewu-westfalen.de**

Albert's Corner

**Hallo liebe
EWU-Westfalen-Mitglieder,**

ich hoffe, Ihr seid alle gut ins neue Jahr gerutscht und wünsche Euch persönlich viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit im Jahr 2010.

Da unsere Jahreshauptversammlung am 06.02.2010 um 15.00 Uhr im Haus Kreuz in Bönen stattfindet, möchte ich Euch noch mal um zahlreiches Erscheinen bitten, da auch einige Wahlen im Bereich des Vorstandes anstehen.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung der EWU-Westfalen ist online abzurufen.

Für die Turniersaison 2010 können wieder Trophy-Klassen von Sponsoren erworben werden. Das Sponsoring kann in Geld- oder Sachpreisen erfolgen und sollte den Pokal in der Trophywertung beinhalten. Mit dem übernommenen Sponsoring kann diese erworbene Klasse namentlich mit dem Sponsor verbunden werden.

Um Turnierveranstalter, vor allem auch im Bereich der D-Turniere zu unterstützen, haben wir beschlossen, eine Brücke und ein Tor zu erwerben und bei Bedarf günstig zu vermieten. Somit wollen wir gewährleisten, dass auch bei den kleineren Turnieren perfekte Trailhindernisse zum Einsatz kommen.



Simone Jendrysik möchte einen Osterausritt in die Hardt anbieten. Bei Interesse wendet Euch bitte an sie, damit die Planung früh genug eingeleitet werden kann.

In den Sommerferien wird ein einwöchiges Jugendcamp auf der Sunray-Ranch angeboten. Im Vordergrund steht Sport, Spaß und Geselligkeit. Das ganze soll möglichst preiswert angeboten werden, damit auch viele die Möglichkeit haben, dieses Camp zu nutzen. Als Highlight wird zum Abschluss ein Trainer engagiert, der von der EWU-Westfalen bezahlt wird. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben.

Für die German Open 2010 in Kreuth ist im Vorfeld ein Organisationsteam gegründet worden, dieses besteht aus Elke Mimietz, Hans-Joachim Brandenburg und Karl-Heinz Schmidt.

Alles andere auf der Jahreshauptversammlung. Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Euch und bleibt schön gesund.

Euer Albert

Longierabzeichenkurs bei Christina Balschun

Am Sonntag den 29. November wurde auf der Balschun-Ranch das Longierabzeichen abgenommen.

Vorangegangen war am Samstag der Vorbereitungskurs bei Christina Balschun bei dem alle den richtigen Umgang mit Peitsche, Longe, Ausbinder und nicht zu vergessen dem Pferd geübt haben.

Wie sich herausstellte war es ganz schön schwer keinen „Bandsalat“ zu produzieren und sich dabei nicht

vom Platz zu bewegen (jedenfalls nur dann wenn man's selber auch geplant hatte) und dabei das Pferd auch noch zum „Schwingen“ und in „Schwung“ zu bringen ...

Die beiden Prüfer von der FN Claudia Töns und Monika Brosthaus hatten dann auch noch sooo viele Fragen an uns! Von der Fußfolge über die Ausbildungsskala bis zu Zielen beim Longieren und Reiten wurde allerlei Themen angesprochen. **Mit Erfolg!**

Das Longierabzeichen IV erwarben folgende Teilnehmer:

- Gabi Schmitz
- Iris Busse
- Christine Rasemann
- Elisabeth Baumeister
- Rebecca Schwarzburger und
- Mona Hundertmark

Außerdem haben

- Anna Niemietz und
- Mona Hundertmark

den Basispass bestanden.

Herzlichen Glückwunsch!

3 Sterne für Willi – Basispass- und Westernreitabzeichenkurs bei Nicole Jeske

Dies wurde der Leitspruch des Basispass- und Westernreitabzeichenkurses im November bei Nicole Jeske auf dem Pferdehof Buschmann in Verl bei Gütersloh.

Neun hoch motivierte Teilnehmer stellten sich an drei Wochenenden im November dem EWU-Fragenkatalog und den praktischen Prüfungsteilen Horsemanship, Trail und Gelände. Der Theorieunterricht wurde dank Nicole und ihrer Fingerfarbe sowie „Fragestunden“ mit Tierärztin Dr. Marion Kersting-Jöhanner und Hufschmied Ralph Schäfer sehr anschaulich gestaltet. Ein besonderer Spaß war das gegenseitige Abfragen des theoretischen Wissens. Nicole hatte den kompletten Fragenkatalog kopiert und in Schnipseln mit je einer Frage inkl. Antwort zerschnitten. Der Reihe nach wurden die Schnipsel aus einem Topf gezogen und dem Sitznachbarn vorgelesen. Am meisten gefürchtet waren die Fragen mit 3 Sternchen (vor allem von Willi) und die mit den besonders langen Antworten ...

Mittags wurden wir von Nicoles Eltern oder ihrem Mann Thomas mit leckerem Essen verwöhnt, da hätten die meisten anschließend wohl lieber einen Mittagsschlaf gemacht als ihr Pferd zu satteln. Aber Nicole kannte keine Gnade...

Die Horsemanship- und Trail-Pattern waren schnell gelernt, so konnte an den Feinheiten gearbeitet werden. Nicole hatte für jeden ein offenes Ohr und gute Hilfestellungen parat.

Beim Üben für den Geländeritt war uns der Wettergott gut gesonnen. Das Prüfungswochenende, 21. und 22.11., rückte schnell näher. Am Samstag gab es eine Generalprobe, welche gezeigt hat, dass alle Teilnehmer gut auf den großen Tag vorbereitet waren. Trotzdem waren am Sonntagmorgen alle mega nervös ...

Um 8 Uhr in der Früh wurde noch geputzt und fleißig abgeritten, denn um 10 Uhr hieß es Showmanship-Prüfung für die 6 Teilnehmer des Basispasses. Vor den Augen des EWU-Richters Ingo Nowée und des FN-Richters Reinhard Hecker, sowie der neuen Richterkollegin Yvonne Steinbock wurden die Pferde an der Hand vorgestellt, dann folgte die Theorie für die Basispässler und die Anwarter des WRA Klasse 3 in der Sattelkammer. Nach einer knappen Stunde mit fleißigen Erklärungen und Diskussionen hieß es: „Keine weiteren Fragen!“. Allgemeine Erleichterung bei den Prüflingen machte sich breit, der wohl für die meisten schlimmste Teil war überstanden.



Dann hieß es „Pferde satteln“, die Horsemanship erwartete uns. Auf dem Abreiteplatz kamen dann alle noch mal zusammen um sich gegenseitig mit einem Schlachtruf Mut zu machen:

„Können wir das schaffen?“ „Jo wir schaffen das!“ Bob der Baumeister lässt grüßen.

Ohne Fehler in der Pattern schafften alle 9 ihre Horsemanship, danach hieß es „Stangen puzzeln“ im Trail. Spätestens als es anschließend, vorbildlich mit Reflektoren in jeder erdenklichen Form ausgestattet, bei schönstem Wetter ins Gelände ging, war wohl kaum noch jemand nervös. Auch wenn uns im Gelände kleinere Überraschungen erwartet haben, in Form von vier sehr lebhaften Hafflingern oder dem spontanen Gruppengalopp, der statt des ordentlich eingeübten Einzelgalopps von der Gruppe weg, von den Richtern gefordert wurde. Dieser hat zwar die Reihenfolge der Reiter etwas durcheinander gebracht, ist aber, außer ein paar freudigen Bucklern, sehr glimpflich verlaufen.

Zurück auf dem Hof wurden die Pferde ganz schnell versorgt, denn der schriftliche Teil stand noch aus. Eine Stunde später, das Essen war schon in greifbare Nähe gerückt, wurden für alle 9 Teilnehmer die Urkunden und Anstecknadeln verteilt. **Wir hatten es geschafft!**

Basispass:

- Michaela Ortjohann
- Susann Janotta
- Mara Stucki
- Anne Keil
- Jeannette Müller
- Alexandra von Tresckow

WRA Klasse 3:

- Anja Begemann
- Alexandra Sabath
- Willi Buschmeier
- Michaela Ortjohann
- Susann Janotta
- Mara Stucki
- Anne Keil
- Jeannette Müller
- Alexandra von Tresckow

Abschließend muss noch erwähnt werden, dass die Unterbringung der Gastpferde auf dem Pferdehof Buschmann einfach spitze war. Es war einfach alles bestens organisiert.

Vielen Dank an dieser Stelle an Nicole, ohne Dich und Deine super Vorbereitung hätten wir es niemals geschafft. Danke, dass Du mit jedem von uns „mitgefiebert“ hast. Wir wissen in Gedanken bist Du 9 Mal die Horsemanship, den Trail und das Gelände geritten.

*Michaela Ortjohann und
Alexandra von Tresckow*

Ballett zweier Reitweisen

Anlässlich der Weihnachtsfeier auf dem Reiterhof Strothmann in Halle bot sich Heike O'Brien auf ihrem Paganini und mir auf meinem Painthorse Pretty Skip N Zandy die Gelegenheit zu einer Showeinlage der besonderen Art:

Nach der Choreographie von Desmond O'Brien und unter musikalischer Leitung meine Sohnes Simon zeigten wir ein Pas-de-deux in der ungewöhnlichen Kombination Klassisch- Barock und klassisch-Western (altkalifornisch), wobei Heike stilecht im goldgewirkten

Brokatrock und Dreispitz glänzte ich etwas weniger stilecht, aber dafür „showy“ in Western-Turnierkleidung.

So kam zusätzlicher Glanz und Festtagsstimmung in unsere schummerig abgedunkelte und in Kerzenlicht getauchte Reithalle, nachdem den Zuschauern zuvor durch eine Steckenpferdquadrille, ein Pas-de-deux „King of pop“, eine 8-er Quadrille der „Englischreiter“ und Glühwein ordentlich eingeheizt worden war. Paganini und Zandy zeigten sich – in jeweils typischer Zäumung und

Zügelführung – bei arktischen Temperaturen um -15°C vor den Zuschauern in Bestform, angefeuert von Vivaldis „Winter“-Musik (na ja, zur Galopptour lief das Presto aus dem „Sommer“).

Unser Ziel war, sowohl Gemeinsamkeiten als auch Unterschiede der Reitweisen herauszuarbeiten. Mancher Zuschauer wunderte sich anfangs darüber, dass beispielsweise auf der einen Seite eine Pirouette, auf der anderen synchron der Spin gezeigt wurde, doch ich denke unsere Botschaft, nämlich eine Brücke zwischen den Reitweisen zu schlagen, kam an.

Unsere Darbietung ist aufgrund langer Trainingspause beider Pferde und seltenen Übungsgelegenheiten technisch ausbaufähig.

Auch musikalisch würde ich mir zukünftig eine Verbindung Barock-Western wünschen, doch gestaltete sich dies für uns in der Kürze der Vorbereitungszeit in der Umsetzung schwierig. Schließlich sind wir sind keine Profis.

Umso mehr haben wir uns über den ausgiebigen Applaus und das Interesse der Reiter unterschiedlicher Schulen gefreut!

Kerstin Jaskulla

Kalte Füße – ein etwas anderer Kursbericht!

„Von den Besten lernen“ ist das Motto einer neuen Kursserie in Dateln. Matteo Sala, Keith Long, Stefania Ugolini, Sylvia Jäckle und einige andere erstklassige Trainer wurden für dieses Projekt von Erich Jeran gewonnen.

Die Auftaktveranstaltung hierfür war ein Kurs mit dem vielfachen Europameister Matteo Sala, der in 2009 u.a. die EM Junior Western Pleasure Open der AQHA und den EM Senior Trail Open APHA gewonnen hatte. Das Finale der Junior Western Riding Open auf der Worldshow der AQHA hatte er nur knapp verpasst. Einer der besten Allround-Trainer Europas also ...

Als ich von der Möglichkeit erfuhr, dass man auch als „Normalo“ einen solchen Trainer zu greifen bekommen kann stand meine Entscheidung gleich fest: Ich wollte mitreiten.

Die Anmeldung war schnell geschrieben und ich war schon ganz „heiß“ auf den Kurs.

Ein paar Wochen vor dem Kurs bekam ich dann aber doch „kalte Füße“. Ich erfuhr, wer sich noch alles zu dem Kurs angemeldet hatte: Träger des Goldenen Reitabzeichens, Futurity Sieger, DM-Sieger, Profi-Trainer, zu denen ich auf EWU Turnieren immer wieder bewundernd hoch schaute ... Pferde die bereits die ein oder andere EWU Medaille inne hatten ebenso High Point Horses der EWU ...

War ich da mit meinem Pferd wirklich recht am Platze? Ich war ja schon stolz, dass ich es nun endlich einmal so gerade geschafft hatte mich für eine Disziplin zur GO zu Qualifizieren ... Aber zwischen meinen „Erfolgen“ und denen der Anderen, liegen wohl noch Welten ... Naja, „kalte Füße“ hin oder her, die Anmeldung war raus, der Kurs bezahlt. Was soll's schließlich wollte ich ja was lernen ...

Erich Jeran fragte mich dann, ob es möglich wäre, dass ich auf dem Kurs auch als „Übersetzer“ tätig wäre, der ein oder andere könne kein Englisch. Die Idee fand ich super, denn ich war mir sicher, als „Echo“ von Matteo noch einiges mehr mitzubekommen, als wenn ich „nur“ mitgeritten wäre.

Die „kalten Füße“ wurden dadurch aber nicht weniger. Immer wenn ich

auf meinem Pferd saß kamen Fragen in mir hoch: „Wie erklärst du ihm auf Englisch, was du grad für ein Problem hast?“ oder „Wie sagt man eigentlich mein Pferd legt sich auf's Gebiss?“ „Was heißt Leichttraben oder Außengalopp?“ und „Ist dein Englisch eigentlich gut genug, um spontan die Gedanken und Anweisungen der anderen zu übersetzen?“ Ich fing schließlich schon eine Woche vorher an Englisch zu denken und zu träumen ... na das konnte was werden.

Zwei Tage vor dem Kurs gab es dann endlich einen echten Grund „kalte Füße“ zu bekommen: Der Wetterbericht sagte für Samstag zweistellige Minusgrade an ...

Matteos Anreise Freitag Abend gestaltete sich schon schwierig, denn selbst in Mailand war der Flugverkehr wegen Schnees beeinträchtigt. Samstag morgen um 2 war er dann aber endlich „bei uns“. Juhu und ich hatte die ehrenwerte Aufgabe ihm zu erklären, dass wir eigentlich um 8.00 losreiten wollten.

Nun sah ich Matteo auf dem Flughafen zum ersten mal und bekam wieder „kalte Füße“, dass er vielleicht ein paar „Starallüren“ haben könnte und wir unsere Pläne doch noch etwas modifizieren müssten ... „No Problem“ war seine Antwort. Und damit begann ein wunderbares Kurswochenende mit einem durch und durch sympathischen Matteo. Der trotz der Eiseskälte nie die gute Laune verlor, am Samstag mit nur 4 Stunden Schlaf von 8.00 bis 20.00 in der Halle stand, sich jedes Problem der Reiter anhörte und dann für jeden eine kompetente, individuelle Anleitung hatte. Und das bei -18C! Wenn es nicht so kalt gewesen wäre, ich hätte meinen Hut gezogen, aber so blieb die Mütze auf dem Kopf! Und: Die „kalten Füße“ lagen nun wirklich nur noch am Wetter: Schnell stellte sich heraus, dass auch meine „Stars“ eigentlich doch „Normalos“ sind.

Interessant fand ich, dass ich nun mal auf der anderen Seite stand. Wenn auch nur als Echo von Matteo konnte ich jetzt mal die Kommandos geben, die ich sonst immer zu hören bekomme: „Lass den Kopf oben, sachte mit der Hand, äußeres Bein nicht vergessen. Achte auf den Rhythmus! 1...2...1...2...Du musst Geduld haben, mach eins nach dem

anderen ... So ist das Pferd in einem guten Rahmen, die Oberlinie ist sehr gut so! Kopf hoch!“

Der ein oder andere gestand mir dann auch, dass es vielfach die Kommandos sind, die man seinen Schülern seit Jahren vor betet und nun passiert es einem selber. „Als Matteo die erste Korrektur gab: „Look up!“ dachte ich nur: Sch... das haben dir schon so viele gesagt ... Und du sagst es auch jedem ... und jetzt muss da einer aus Italien kommen um dich darauf hinzuweisen!“ Aber auch Matteo gab zu: „Wenn zu mir jemand kommt um mich zu unterrichten, ist das auch das erste was mir gesagt wird! Eigentlich könnte man das aufnehmen und einen Rekorde in die Ecke stellen.“

Sonntag ging es dann um 8.00 weiter, immerhin war es über 10 C wärmer geworden ... An den „kalten Füßen“ änderte das aber nicht viel. Es war ja noch immer weit unter Null und für den Nachmittag war Schneechaos angesagt. Wir hatten bis 16 Uhr Zeit, dann wollte Matteo nach Stuttgart weiter fliegen.

In zweier Teams arbeiteten wir an Western Riding oder Trail Elementen,



je nach Wunsch der Teilnehmer. Matteo erzählte ganz offen welche Fehler ihm passiert sind und dass auch er in seiner ersten Western Riding Probleme mit der Linienführung gehabt hätte, weil er immer nur den Wechsel, nie aber die Patterns geritten sei usw. Gekonnt erklärte er jedem, wie er was besser machen kann, ging individuell auf jeden einzelnen mit seinen Problemen ein und scheute sich auch nicht auf die ihm fremden Pferde zu steigen ... Das half nicht nur Reiter und Pferd, sondern auch Matteo – gegen die kalten Füße ...

Als es dann auch noch anfang durch die Firstlüftung in die Halle zu schneien half nur noch eine große Portion Gelassenheit und Humor. Von beidem hatte Matteo reichlich aus Italien mitgebracht: „Was haltet ihr von Showmanship am Nachmittag?“



Das Gelassenheit eine große Stärke Matteos ist zeigte sich dann auch Mittags bei der Meldung, dass der Flughafen zu sei: „Kein Problem, dann fliege ich von einem anderen Flughafen aus!“ „Matteo es sind alle Flughäfen rundum zu!“

Leider ging Matteo nicht auf unser aller Vorschlag ein: „Wenn du nicht weg kommst: Wir können mit den Pferden auch nicht weg, lass uns einfach morgen noch nen Tag machen ...“

Stattdessen organisierte das Team von Jeran Western Performance Horses spontan eine ICE-Verbindung nach Stuttgart und so kam es dann, dass Matteo leider doch pünktlich aufbrach. Allerdings versprach er wieder zu kommen. „Aber nur wenn kein Schnee liegt.“

Da die Jahresschneemenge unserer Breiten an diesem Wochenende gefallen ist freuen wir uns also sehr auf einen erneuten Kurs – mit Matteo und ohne „kalte Füße“.

Wir sagen „Danke“!

Danke Matteo – Schnee in der Halle und „Feuer spukende“ Pferde sind bestimmt nicht die besten Arbeitsbedingungen!

Danke an die Teams von Jeran Western Performance Horses und Western Riding Haus Klostern – Denken, heiße Getränke, „Gute Laune Drops“ und die Feuerstellen machten das Leben angenehmer, auch wenn der Heizpliz nur bei ganz gelenkigen für warme Füße sorgte.

Danke an die Einsteller – dafür, dass ihr uns trotz der Witterung die Halle überlassen habt!

Wir kommen gern wieder, für Stefania Ugolini, Keith Long, Sylvia Jäckle, Matteo Sala und all die Anderen.

Wann? Das kann jeder unter: www.learning-from-the-best.ch.vu nachlesen.

Anja Ernst

Lächeln, denn Reiten macht Spaß!

... das ist nur leichter gesagt als getan, bei -10 Grad im Slinky!

Aber von vorne. Es begann damit, dass die EWU die Regularien zur Erlangung der WRA III ab 2010 änderte.

Da hatte Christina Balschun von der Balschun Ranch in Emsdetten die Idee, im Dezember noch schnell einen „Crash Kurs“ durchzuführen. Ein Termin, der Ort – Hof Ribbers – und die Richterinnen – EWU Antje Holtappel und FN Monika Brosthaus waren schnell gefunden. Und auch die Teilnehmer ließen nicht lange auf sich warten.

„Reiten kann ich euch jetzt so schnell nicht mehr beibringen, nur noch das ein oder andere optimieren.“ So eröffnete Christina dann am 11.12.09 morgens den Kurs. Und schon ging es mit der Horsemanship los.

Anschließend begann einer von zwei sehr langen Theorietagen, aber der Prüfungsinhalt musste durchgekaut werden. Trotz der Länge der Theorie, kam keine Langeweile auf! Christina gestaltete es sehr abwechslungsreich.

Auf Bücher wälzen folgte nach dem Mittagessen z.B. die Begehung des Hofes Ribbers zur praktischen Beurteilung von Futter, Haltungsmöglichkeiten und Pferdeexterieur! Diese Bewegung tat gut, denn das Sprichwort „Voller Bauch studiert nicht gern“ trifft voll zu. Besonders wenn man von Annette Kind-Ribbers gutbürgerlich, aber fürstlich bekocht wird. Besondere Erwähnung sollte hier der Nachtschik finden.

Annette, einen großen Dank an dich!

Am Abend stand uns dann Tierärztin Sandra Diedrichsen für 2 Stunden mit Rat und Tat zur Verfügung. Neben den Prüfungsfragen beant-

wortete sie auch geduldig alle Fragen zu den Wehwehchen unserer Pferde. Ein sehr sinnvoller und informativer Abend.

Am zweiten Tag dann morgens Trail und Gelände und Nachmittags bis Abends Theorie. Man munkelt, dass die letzten Bücher gegen 1.30 Uhr geschlossen wurden.

So fühlten wir uns am Sonntag morgen zur Prüfung sehr gut vorbereitet. Und schon ging es los ... Trail, Horsemanship und Gelände, dann Theorie schriftlich und mündlich. Puh, dann hatten es um 16 Uhr alle geschafft und alle bestanden.

Einen Glückwunsch an:

- Heike Lompa ▪ Mona Hundertmark
- Anna Niemitz ▪ Jutta Grodde ▪ Nina Schäfer.

Und um es nun mit dem wohl beliebtesten Sprichwort der Pferdeleute zu beenden:

„Das Glück dieser Erde lag an diesem Abend definitiv im Tiefschlaf im Bett!“

Erster Kurs „Reiten als Gesundheitsport“

Ist Reiten gesund? Fitness durch Reiten? Reiten trotz/wegen Beschwerden? **Ja, denn Reiten ...**

- stärkt die Rumpfmuskulatur und die Wirbelsäule
- fördert Haltung, Atmung und das Kreislaufsystem
- führt zu Entspannung und Stressabbau
- kann trotz gewisser Beschwerden ausgeübt werden
- ist eine „Lifetime“-Sportart für Jung und Alt, draußen in der Natur mit dem Partner Pferd – **Reitsport pro Gesundheit!**

Quelle: IAS – Institut für angewandte Sportwissenschaften, Dr. Christine Heipertz-Hengst

Dies konnten die Teilnehmer des ersten Kurses „Reiten als Gesundheitsport“ auf der Anlage „Westerntraining Blue Eyes“ selbst erfahren. Im Rahmen der „Firmenfitness“ wurde ein Kurs für die Arbeitnehmer der Firma Albany Doors Systems GmbH angeboten.

4 Teilnehmer trafen sich regelmäßig um unter der Anleitung von Sandra Herbort, das „Medium“, Pferd mal etwas anders zu „nutzen“. Bei diesem Kurs steht nicht das Reiten lernen im Vordergrund, sondern die positiven Eigenschaften des Reitens in seiner Wirkung auf den menschlichen Körper, sowohl physisch als auch psychisch.

Jede Unterrichtseinheit begann mit einer kleinen Fragerunde über das Wohlbefinden der Teilnehmer bzw. Rückfragen zum letzten Mal. Anschließend gab es eine halbe Stunde Aufwärmtraining in Form von Gymnastik, Zirkeltraining oder Nordic Walking. Dann kam für alle der interessanteste Teil, das „Reiten“. Die Teilnehmer saßen alle zum ersten Mal im Leben auf dem Pferd, und das mit (man höre und staune) weit über 50 Jahren. Auf dem Pferd wurden dann viele Gleichgewichts-, Atem- und Lockerungsübungen gemacht, mit Elementen aus Sally Swift's „Reiten aus der Körpermitte“/Feldenkrais die eigene Körperwahrnehmung geschult.

Nach dem Reiten ging es dann zum 30minütigen Entspannungsprogramm, hier konnten die Teilnehmer Einblicke in verschiedenen Entspannungsmethoden gewinnen: Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, Feldenkrais, Traumreisen und Atemübungen.

Wie auch an den Fotos zu erkennen, der Spaß kam nicht zu kurz.

Anbei noch die Erfahrungsberichte von zwei Teilnehmerinnen:

In dem Moment als das Pferd zum ersten Mal in voller Größe vor mir stand, hatte ich Angst vor meiner eigenen Courage. Musste ich mich in meinem Alter noch auf so ein Abenteuer einlassen?

Der Kurs begann mit Aufwärmübungen, bei denen ich Muskeln entdeckte, von deren Existenz ich vorher keine Ahnung hatte. Nachdem ich mich dann mühselig auf das nackte Pferd (ohne Sattel und Steigbügel) gehievt, und die 1. Runde gut überstanden hatte wurde ich mutiger und beteiligte mich, noch etwas unsicher, freihändig an den vorgegebenen Übungen. Von Runde zu Runde wurde ich sicherer und es gelang mir sogar, das sanfte Schaukeln des Pferdes zu genießen und mich bewusst darauf einzulassen.

Die Folge war die pure Entspannung.



Selbst meine Befürchtung, mein Rücken und Nacken könnten leiden, stellte sich als null und nichtig heraus, es tat mir einfach rundum gut. Die abschließenden Entspannungsübungen auf festem Boden verstärkten diese Gefühle noch.

Schon seit meiner Kindheit habe ich den Traum vom Reiten geträumt aber erst ein-zweimal auf einem Pferd gesessen. Deshalb habe ich mich für diesen Kurs angemeldet und war gespannt was mich erwartete.

Die Aufwärmübungen waren ähnlichen denen die wir bei der Skigymnastik zum aufwärmen benutzen und fielen mir leicht. Auf Priamos – nur mit Decke – habe ich mich schnell seinem Rhythmus angepasst und schon nach kurzer Zeit fühlte ich mich sicher und konnte auch die Hände von den Griffen nehmen. Einige Übungen sagten mir mehr zu als andere, vor allem die bei denen wir nur mit der Körperhaltung die Pferde zum stehen oder zur Richtungsänderung bewegen sollten. Hat geklappt! Auch der „Tag“ im Sattel hat mir sehr gut gefallen. Bei den anderen Kursteilnehmern konnte ich nach einiger Zeit eine bessere Körperhaltung feststellen und sie haben das auch bei mir bestätigt.

Die abschließenden Entspannungsübungen waren Erholung pur und von einem Muskelkater habe ich nach keiner Übungsstunde etwas gespürt.

termine

Kurs-Service (Änderungen vorbehalten)

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
06./07.02.2010	BW	Horse & Dog Trail - mit Pferd und Hund trainieren	Vivian Gabor, Bea Würriehausen	49733 Haren	Martina Weller martinaweller@pferdeohnegrenzen.de	01781360962
20./21.02.2010	BW	Reining Kurs	Carola Plaschke /Trainer C	Bearcreek Farms, 73655 Plüderhausen	Carola Plaschke Markus Buchta	0170/3532049 0172/7102210
21.02.2010	BW	Sitzschulung mit Videokorrektur	Sabine Lamparter	89584 Franknhofen	Sabine Lamparter	0173/6552614
22.02.2010	BW	Intensivkurs für Anfänger u. Fortgeschrittene	Sabine Lamparter	89584 Franknhofen (Ehingen)	Sabine Lamparter	0173/6552614
27./28.02.2010	BW	Horsemanship und Dominanztraining	Alexandra Scheffler, Vivian Gabor	06295 Bösenburg	Alexandra Scheffler	034773/39088
06.03.2010	BW	Showmanship-Kurs, auch als Trainerfortbildung (5LE)	Meike Antonia Haug / Trainer B	74736 Hardheim-Rütschdorf	Carolin Ruppert caro-buchen@web.de	0151/54732192
06./07.03.2010	BW	Turnier Vorbereitung: Was der Richter sehen will	Markus Bächle	76676 Neudorf/RV Neudorf	Markus Bächle	0172/9578442
13./14.03.2010	BW	Westernreitkurs	Martina Weller, Vivian Gabor	49733 Haren	Martina Weller martinaweller@pferdeohnegrenzen.de	01781360962
20.03.2010	BW	Basiskurs Westernreiten	Carolin Ruppert	74736 Hardheim-Rütschdorf	Carolin Ruppert	0151/54732192
20./21.03.2010	BW	Westernreitkurs	Hiltrud Rath	06295 Bösenburg	Alexandra Scheffler	034773/39088
10./11.04.2010	BW	Gymnastizierung des Pferdes	Markus Bächle	76676 Neudorf/RV Neudorf	Markus Bächle	0172/9578442
02.05.2010	BW	Vorbereitungstag für das Übungsturnier HMS/WPL/TH	Gabi Kelch /Trainer B	Bearcreek Farms, 73655 Plüderhausen	Gabi Kelch Markus Buchta	0178/7805181 0172/7102210
22./23.05.2010	BW	Trail	Angela Koser	74736 Hardheim-Rütschdorf	Carolin Ruppert	0151/54732192
23.05.2010	BW	Trailtraining	Nicole Hendrischke	Bearcreek Farms, 73655 Plüderhausen	Nicole Hendrischke Markus Buchta	0171/3504344, 0172/7102210
30.05.2010	BW	Vorbereitungstag für das Übungsturnier HMS/WPL/TH	Gabi Kelch /Trainer B	Bearcreek Farms, 73655 Plüderhausen	Gabi Kelch Markus Buchta	0178/7805181 0172/7102210
13.06.2010	BW	Übungsturnier		73655 Plüderhausen	Markus Buchta	0172/7102210
09./11.07.2010	BW	Westersommercamp für Jug. & Erw.	Markus Bächle	76676 Neudorf/RV Neudorf	Markus Bächle	0172/9578442
06.02.2010	Bayern	Gewöhnung von Pferd zu Hund und andersrum	Sabine Lang	86983 Lechbruck	Sabine Lang info@sabinelang.de	0175/5988799
06./07.02.2010	Bayern	Superhorse / Westernriding	Tommy Posch / Christine Hummel	84494 Niedertaufkirchen, Sherwood Ranch	Christine Hummel info@westernreiter.net	01577/3493356
07.02.2010	Bayern	Workshop Reining	Steff Zech	87679 Dödingen	Gestüt Alte Mühle	08344/9701
13.02.2010	Bayern	Faschingsritt	Birgit Büchner	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
16.-20.02.2010	Bayern	Faschingsferien-Reitkurs	Birgit Büchner	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
20.02.2010	Bayern	Wie gymnastiziere ich mein Pferd gezielt und richtig?	Sabine Lang	82211 Herrsching am Ammersee	Ingeborg Bauer info@sabinelang.de	08152/6458
20./21.02.2010	Bayern	Trailkurs: für Anfänger und Fortgeschrittene	Christine Hummel	84494 Niedertaufkirchen, Sherwood Ranch	Christine Hummel info@westernreiter.net	01577/3493356
21.02.2010	Bayern	Workshop – Intensivschulung/-Training als Einzelstunden	Sabine Lang	86911 Diessen am Ammersee	Sabine Lang info@sabinelang.de	0175/5988799
27.02.2010	Bayern	Besitzer-Kurs für frischgebackene Pferdebesitzer u. die es werden wollen	Birgit Büchner	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
27./28.02.2010	Bayern	Reining-Talente fördern	Johanna Deppisch	87634 Günzach	J.& J. Deppisch	08372/8108
04.-07.03.2010	Bayern	4. Trainer-Meeting	Volkhard Hummel	84494 Niedertaufkirchen, Sherwood Ranch	Volkhard Hummel volkhard@vh-u.de	0170/3802552
06./07.03.2010	Bayern	Vom Profi lernen, Trail reiten leicht gemacht	Johanna Deppisch	87634 Günzach	J.& J. Deppisch	08372/8108
06./07.03.2010	Bayern	Trailkurs für Anfänger/Fortgeschrittene	Susanne Schmidt	87679 Dödingen	Gestüt Alte Mühle	08344/9701
13./14.03.2010	Bayern	Jungpferdeausbildung	Christine Hummel	96138 Burgebrach, Train Valley Ranch	Christine Hummel info@westernreiter.net	01577/3493356
20./21.03.2010	Bayern	Gymnastizierung fürs Pferd + Trail	Sabine Lang	Schwabach (Unterbaimbach) bei Nürnberg	Heike Geissendörfer mulimichl1@t-online.de	0173/5840803
20./21.03.2010	Bayern	Fit durch's Reiten - Fit für's Reiten	Birgit Büchner & Sibylle Schmucker	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
27./28.03.2010	Bayern	Zirzensische Lektionen	Martina Schulz	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
27./28.03.2010	Bayern	Basis- u. Aufbaukurs m. Pferd & Hund	Sabine Lang	82211 Herrsching am Ammersee	Ingeborg Bauer info@sabinelang.de	08152/6458
27./28.03.2010	Bayern	Turnier Vorbereitungskurs	Nadine Hartmann / Christine Hummel	85391 Allershausen, Reitanlage Eggenberg	Nadine Hartmann nadine@nh-westernriding.de	0171/4721433

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
29.03.2010	Bayern	Workshop – Intensivschulung/-Training als Einzelstunden	Sabine Lang	86911 Diessen am Ammersee	Sabine Lang info@sabinelang.de	0175/5988799
30.03.-03.04.2010	Bayern	Osterferien-Reitkurs Basis für Kinder und Jugendliche	Birgit Büchner	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
03.04.2010	Bayern	Osterrallye: Geländestrecke mit Such- und Geschicklichkeitsaufgaben	Birgit Büchner	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
09.-11.04.2010	Bayern	Einführungskurs Hippopädagogik	Juliane Deppisch	Günzach	J. & J. Deppisch	08372/8108
11.04.2010	Bayern	Jugendtag - Vorber. a. die Turniersaison	Susanne Schmidt	87679 Dödingen	Gestüt Alte Mühle	08344/9701
17.04.2010	Bayern	Westernreiten	Sabine Lang	82211 Herrsching am Ammersee	Ingeborg Bauer info@sabinelang.de	08152/6458
17./18.04.2010	Bayern	Bodenarbeitskurs Basis	Birgit Büchner	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
18.04.2010	Bayern	Bodenarbeit Basis und Aufbau	Sabine Lang	82211 Herrsching am Ammersee	Ingeborg Bauer 08152/6458 info@sabinelang.de	
23.-25.04.2010	Bayern	Effektiv Longieren: Theorie und Praxis	J. & J. Deppisch	Günzach	J. & J. Deppisch	08372/8108
28.04.-02.05.2010	Bayern	Trainingswoche Jungpferd	Sabine Lang	86983 Lechbruck	Sabine Lang	0175/5988799
01./02.05.2010	Bayern	Beltane - Wanderritt entlang der Donau	Birgit Büchner	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
01./02.05.2010	Bayern	Trainings-Camp für LK 1 - 3 A	Tommy Posch / Christine Hummel	84494 Niedertaufkirchen, Sherwood Ranch	Volkhard Hummel volkhard@vh-u.de	0170/3802552
07.-09.05.2010	Bayern	Feldenkrais und Reiten I	Juliane Deppisch	Günzach	J. & J. Deppisch	08372/8108
08./09.05.2010	Bayern	Trail & Geschicklichkeit: von den Anfängen bis zur Turnierreife	Birgit Büchner	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
16.05.2010	Bayern	Wie gymnastiziere ich mein Pferd gezielt und richtig?	Sabine Lang	82211 Herrsching am Ammersee	Ingeborg Bauer info@sabinelang.de	08152/6458
22.-24.05.2010	Bayern	Gymnastizierung des Pferdes (western & klassisch): Der Reiter formt das Pferd	Birgit Büchner	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
27.-30.05.2010	Bayern	Wanderreitcamp für Kinder und Jugendliche (nur für Fortgeschrittene)	Birgit Büchner	89443 Schwenningen Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
29./30.05.2010	Bayern	Trailkurs: für Anfänger und Fortgeschrittene	Nadine Hartmann	85391 Allershausen, Reitanlage Eggenberg	Nadine Hartmann nadine@nh-westernriding.de	0171/4721433
01./02.06.2010	Bayern	Pfingstferientage	Birgit Büchner	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
03.-06.06.2010	Bayern	Burgenritt: Wanderritt ins Mittelalter	Birgit Büchner	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
09.-13.06.2010	Bayern	Abschlusskurs Hippo – Assistent	J. & J. Deppisch	Günzach	J. & J. Deppisch	08372/8108
12./13.06.2010	Bayern	Workshop – Intensivschulung/-Training als Einzelstunden	Sabine Lang	82362 Weilheim	Anne Alker anne.alker@reitanlage-waldlicht.com	0170/4111040
19./20.06.2010	Bayern	Einführung in das Springen für Western- und Freizeitreiter	Ruth Baß	89443 Schwenningen, Riedmühl-Ranch	Birgit Büchner info@riedmuehl-ranch.de	09070/921435
26.06.2010	Bayern	Westernreiten	Sabine Lang	82211 Herrsching am Ammersee	Ingeborg Bauer info@sabinelang.de	08152/6458
10.07.2010	Bayern	Workshop – Intensivschulung/-Training als Einzelstunden	Sabine Lang	82211 Herrsching am Ammersee	Ingeborg Bauer info@sabinelang.de	08152/6458
11.07.2010	Bayern	Workshop – Intensivschulung/-Training als Einzelstunden	Sabine Lang	86911 Diessen am Ammersee	Sabine Lang info@sabinelang.de	0175/5988799
14.-20.07.2010	Bayern	Balance, Feeling, Timing beim Reiten	J. & J. Deppisch	Günzach	J. & J. Deppisch	08372/8108
17./18.07.2010	Bayern	Basis- u. Aufbaukurs m. Pferd & Hund	Sabine Lang	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
25.07.2010	Bayern	Hoffest - 10 Jahr Riedmühl-Ranch!	Birgit Büchner	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
31.07./01.08.2010	Bayern	Reitkurs	Roger Kupfer	86971 Peiting	Sabine Lang	0175/5988799
31.07./01.08.2010	Bayern	Jugendcamp für LK 4/5 und Nichtmitglieder der EWU	Tine Hummel / Tommy Posch	84494 Niedertaufkirchen	www.sherwoodranch.de	08635/693860
13./14.02.2010	B-BRA	Basiskurs z. Gebrauch der Hackamore	Kay Wienrich			
05.-07.03.2010	B-BRA	Pleasure- und Reiningkurs	Ben Dohrmann	14712 Steckelsdorf	Anke Frieschütz	0172/1899311
14.03.2010	B-BRA	Übungstag Schwerpunkt Trail	Ines Hentschel	15754 Heidesee	Sylvia Schiel	0172/5479256
27.03.2010	B-BRA	Schnupper- und Informationstag „Reiten als Gesundheitssport“	Sylvia Schiel		Sylvia Schiel	0172/5479256
27./28.03.2010	B-BRA	Reiningkurs	Etienne Hirschfeld	16833 Brunne	Nina Lück	0173/2585987
02.04.2010	B-BRA	Reiten mit Videoauswertung	Etienne Hirschfeld	16833 Brunne	Nina Lück	0173/2585987
08./09.05.2010	B-BRA	Trailkurs	Etienne Hirschfeld	16833 Brunne	Nina Lück	0173/2585987
12./13.06.2010	B-BRA	Longierkurs	Sandra Gäde	16833 Brunne	Nina Lück	0173/2585987
03.-11.07.2010	B-BRA	Erwachsenencamp, tägl. Wechselnde Schwerpunkte		15754 Heidesee	Sylvia Schiel	0172/5479256
13./14.02.2010	HB/Nds	Horsemanship mehr als nur punktgenaues Reiten	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240
06./07.03.2010	HB/Nds	Trailkurs der Kurs wird individuell auf den Trainingsstand der Teilnehmer ausgerichtet	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240
07.03.2010	HB/Nds	Trail Kurs	Martin Otremba	26160 Dänikhorst	Caroline Deekens	0173/2078426
30.03.-02.05.2010	HB/Nds	Erwachsenen Camp auf der Roofman Ranch.	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
16.05.2010	HB/Nds	Tag der offenen Tür auf der Roofman Ranch	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240
21.-24.05.2010	HB/Nds	Pfingstshow A/Q Turnier u. double pointed AQHA Show 1. Turnier zur Wertung Roofman Ranch Trophy	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240
12./13.06.2010	HB/Nds	Rinderkurs, Tips und Tricks für die Arbeit mit Rindern.	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240
03./04.07.2010	HB/Nds	Reiningkurs, Verbesserung der Lektionen in der Disziplin Reining	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240
03./04.07.2010	HB/Nds	Jugendcamp der Roofman Ranch, offen für alle Jugendlichen.	Ralf Seedorf	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf	05446/2240
Die Termine bei Thomas Hoppe und Fenja Knispel in der Liste des Landesverbandes HH/SH gelten auch für den Landesverband HB/Nds!						
06./07.02.2010	HH/SH	Trail-Kurs f. Trainer & Turnierreiter (8 LE's)	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329
06./07.02.2010	HH/SH	Allround-Kurs mit Matteo Sala	Matteo Sala	23795 Negernbötel	Andrea Angeli	0152/04604486
06./07.02.2010	HH/SH	Rinderkurs I, erster Pferd Rind Kontakt	Tobias Voglberger	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
07.02.2010	HH/SH	Trainer-Treff	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell	0171/825 6556
13./14.02.2010	HH/SH	Reiningkurs für Anfänger, Fortgeschr. und Turnierambitionierte	Nico Hörmann	21079 Hamburg-Moorburg	Christian Schöpf	040/7401914
20./21.02.2010	HH/SH	Training allgem. Durchlässigkeit, Verbesserung der Gangqualität	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell	0171/8256556
27./28.02.2010	HH/SH	Einstieg in die Westernreitweise	Thomas Hoppe/ Fenja Knispel	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329 0174/1748341
06./07.03.2010	HH/SH	Ein Pferd für alle Fälle! Allroundprogr.	Thomas Hoppe/ Fenja Knispel	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329 0174/1748341
06./07.03.2010	HH/SH	Reining Kurs I, Manöveranleitung	Tobias Voglberger	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
13./14.03.2010	HH/SH	„Bin ich fit für Reitabzeichen IV oder III oder beides?“ Theorie und Praxis	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell	0171/8256556
13./14.03.2010	HH/SH	Basis Kurs I	Tobias Voglberger	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
20./21.03.2010	HH/SH	Horsemanship/Pleasure/Showmanship-Kurs für Trainer & Turnierreiter (10 LE's)	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329
27./28.03.2010	HH/SH	Gesponsert vom EWU LV HH/SH. Samstag: Einsteiger Jugendliche, Sonntag: Einsteiger Erwachsene	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell	0171/8256556
27./28.03.2010	HH/SH	Übungs- u. Hausturnier mit Workshops		24568 Nützen bei Kaltenkirchen	Britta Kühl-Bohnee	0160/7638515 04535/1385
02./03.04.2010	HH/SH	2 Tage Turnier-Vorbereitung & -Training	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329
03.04.2010	HH/SH	Reiter Rallye, Geländeritt mit Geschicklichkeitsprüfungen	Tobias Voglberger	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
04./05.04.2010	HH/SH	Turniervorbereitung für Alle	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell	0171/8256556
09./10.04.2010	HH/SH	Weekend Workshop, Intensiv Lehrgang	mit Gasttrainern	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
10./11.04.2010	HH/SH	Einstieg in die Westernreitweise (Schwerpunkt ängstliche Reiter)	Thomas Hoppe/ Fenja Knispel	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329 0174/1748341
17./18.04.2010	HH/SH	Bin ich fit für Trainer-C-Westernreiten? Sichtung mit Tipps zum Üben	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell	0171/8256556
24./25.04.2010	HH/SH	Freizeitreiter-Kurs	Thomas Hoppe/ Fenja Knispel	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329 0174/1748341
01./02.05.2010	HH/SH	Reining-, Western Riding & Superhorse-Kurs für Trainer & Turnierreiter (8 LE's) (Tage einzeln buchbar)	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	western-horse-trainer-team	0172/2818329
21.-23.05.2010	HH/SH	Aufbaukurs I	Heinz Welz	21514 Witzeeze	Astrid Kramm	0175/3660943
29./30.05.2010	HH/SH	Allround Kurs I	Tobias Voglberger	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
02.-04.07.2010	HH/SH	Grundkurs	Heinz Welz	25492 Heist	Johannes Beck-Broichsitter	0173/8130347
10./11.07.2010	HH/SH	Basis Kurs II	Tobias Voglberger	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
24./25.07.2010	HH/SH	Reining Kurs II	Tobias Voglberger	29633 Munster	Tobias Voglberger	0160/97301233
07.02.2010	Hessen	Showmanship und Halterkurs	Tanja Ludwig	35041 Marburg	Tanja Ludwig www.tl-horsetraining.de	
13./14.02.2010	Hessen	Intensivtraining	Sandra Schaub	36205 Sontra-Ulfen	Daniela Hildebrand	05653/915798 0177/2054860
20.02.2010	Hessen	Kurs mit Anna Limmer, RA Ralf Litz	Martin Wehner	36132 Eiterfeld	Martin Wehner	0171/5167168
20./21.02.2010	Hessen	Anfänger-Kurs	Bernd Immel Trainer B	35792 Löhnberg	Bernd Immel info@big-sky.de	06471/981171
20./21.02.2010	Hessen	2. von 4 Trainingswochenenden	Hiltrud Rath	Nidderau	Walter Grohmann	
27.02.2010	Hessen	Trainingstag	Hiltrud Rath	35510 Butzbach - Griedel	www.rainmühle.de	06033/895623
27.02.2010	Hessen	Aufbaukurs	Martin Wehner	36119 Neuendorf Rommerz	Yvonne Wehner	06672/7057
06./07.03.2010	Hessen	Horse & Dog Trail Basis- und Aufbaukurs mit Pferd und Hund	Sabine Lang	61130 Nidderau-Ostheim	Susanne Fiedler Fiedlersmagic@aol.com	0177/5627606

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
13.03.2010	Hessen	Trainingstag	Hiltrud Rath	35510 Butzbach - Griedel	www.rainmühle.de	06033/895623
13./14.03.2010	Hessen	Intensivtraining	Sandra Schaub	36205 Sontra-Ulfen	Daniela Hildebrand	05653/915798, 0177/2054860
27.03.2010	Hessen	Horsemanship Kurs	Martin Wehner	36119 Neuhoof Rommerz	Martin Wehner	0171/5167168
27./28.03.2010	Hessen	3. von 4 Trainingswochenenden	Hiltrud Rath	Bernsburg	Walter Grohmann	
02.04.2010	Hessen	Westernreitkurs für alle Walk-Trot und Führzügelkids „Frag den Richter“	Eva Ude	Nähe Gelnhausen	Walter Grohmann	
03.04.2010	Hessen	Trainingstag	Hiltrud Rath	35510 Butzbach - Griedel	www.rainmühle.de	06033/895623
10./11.04.2010	Hessen	4. von 4 Trainingswochenenden	Hiltrud Rath	Gelnhausen	Walter Grohmann	
11.04.2010	Hessen	Reitkurs	Tanja Ludwig	35041 Marburg	Tanja Ludwig www.tl-horsetraining.de	
24.04.2010	Hessen	Kinderreitkurs mit Renate Weber	Martin Wehner	36119 Neuhoof Rommerz	Yvonne Wehner	06672/7057
24./25.04.2010	Hessen	Anfänger-Kurs	Bernd Immel	35792 Löhnberg	Bernd Immel info@big-sky.de	06471/981171
14.-16.05.2010	Hessen	Kombikurs AK2 und AK3	Heinz Welz	35756 Bellersdorf, Reitanlage Decker	Sonja Heinrich bruno-heinrich@t-online.de	06446/6493, 0175/7360796
22.05.2010	Hessen	Basisreitkurs mit Renate Weber	Martin Wehner	36119 Neuhoof Rommerz, Reiterhof Weber	Martin Wehner	0171/5167168
19.06.2010	Hessen	Aufbaukurs	Martin Wehner	Reitplatz 36132 Eiterfeld	Yvonne Wehner	06672/7057
24.07.2010	Hessen	Basiskurs	Martin Wehner	Reitplatz 36132 Eiterfeld	Martin Wehner	0171/5167168
17./18.07.2010	Hessen	Basis-Kurs	Bernd Immel Trainer B - Westernreiten	35792 Löhnberg, Big Sky Ranch	Bernd Immel info@big-sky.de	06471/981171
jeden 1. Samstag	NS/H	Workshop Bodenarbeit nach Gentle Touch. Aufbau aus dem Basiskurs	Barbara Wittmann-Belau	49143 Bissendorf	Barbara Wittmann-Belau	0173/2685476
13.02.2010	NS/H	Workshop Trail, Pleasure, Horsemanship	Martin Otremba	29690 Grethem/Büchten	Merrit Otremba	05164/909515
14.02.2010	NS/H	Workshop: Einhändige Zügelführung	Martin Otremba	29690 Grethem/Büchten	Merrit Otremba	05164/909515
06./07.03.2010	NS/H	Bodenarbeitskurs 1	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
06./07.03.2010	NS/H	Showmanship at Halter-Kurs	Dörthe Menk	29378 Zasenbeck	Dörthe Menk	05836/9729990 0175/3275579
13.03.2010	NS/H	Workshop Trail, Pleasure, Horsemanship	Martin Otremba	29690 Grethem/Büchten	Merrit Otremba	05164/909515
13./14.03.2010	NS/H	Einhändige Zügelführung	Dörthe Menk	29378 Zasenbeck	Dörthe Menk	05836/9729990 0175/3275579
13./14.03.2010	NS/H	Reitkurs	Henning Daude	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
20./21.03.2010	NS/H	Zirkuslektionen	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
25./26.03.2010	NS/H	Reining Clinic	Vern Sapergia	27404 Zeven	Nicole Lantzsch Rossi Scholz	0162/7488383 0171/1470008
27./28.03.2010	NS/H	Reining Clinic	Vern Sapergia	27404 Zeven	Nicole Lantzsch Rossi Scholz	0162/7488383 0171/1470008
02./03.04.2010	NS/H	Individualreitkurs f. a. Leistungsklassen	Henning Daude	38723 Seesen	Anne Meiritz	05381/917949 0177/2670657
10./11.04.2010	NS/H	Horsemanship	Martin Otremba	26160 Bad Zwischenahn	Vanessa Osterhagen	0162/2327226
10./11.04.2010	NS/H	Trailkurs 1	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
10./11.04.2010	NS/H	Trail-Kurs	Dörthe Menk	29378 Zasenbeck	Dörthe Menk	05836/9729990 0175/3275579
10.-14.04.2010	NS/H	Kurs Horsemanship	Martin Otremba	29690 Grethem/Büchten	Vanessa Osterhagen	0162/2327226
17.04.2010	NS/H	Workshop Trail, Pleasure, Horsemanship	Martin Otremba	29690 Grethem/Büchten	Merrit Otremba	05164/909515
17.04.2010	NS/H	Snaixkurs	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
18.04.2010	NS/H	Kinder-Wander-Ponytag	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
22.-25.04.2010	NS/H	Individualkurs Westernreiten	Lou Roper	29690 Grethem	Martin Otremba	0171/2650865
24.04.2010	NS/H	Bodenschule Pferd und Reiter	Waldtraud Böhmke	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
07.-09.05.2010	NS/H	Grundkurs	Heinz Welz	31638 Wenden	Kirsten Laves Circle-L-Ranch@t-online.de	05026/394 0172/5455090
08./09.05.2010	NS/H	Gymnastizieren für Mensch und Pferd I	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
08./09.05.2010	NS/H	Western Horsemanship-Kurs	Dörthe Menk	29378 Zasenbeck	Dörthe Menk	05836/9729990 0175/3275579
13.05.2010	NS/H	Kinderreitkurs	Linda Bauer	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
29./30.05.2010	NS/H	Galopp-Kurs	Dörthe Menk	29378 Zasenbeck	Dörthe Menk	05836/9729990 0175/3275579
29./30.05.2010	NS/H	Reitkurs	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
29./30.05.2010	NS/H	Reining-Kurs	Kay Wienrich	38723 Seesen	Julia Peters Christoph Schieffler	0171/6018700 0151/58736803
26./27.06.2010	NS/H	Gymnastizieren für Mensch und Pferd II	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
03./04.07.2010	NS/H	Bodenarbeitskurs 2	Ramona Westphal	37120 Billingshausen	Ramona Westphal	0151/11592717
07.-11.07.2010	NS/H	Sommerncamp in der Südheide	Dörthe Menk	29378 Zasenbeck	Dörthe Menk	05836/9729990 0175/3275579

Die Termine bei Tobias Voglberger in der Liste des Landesverbandes HH/SH gelten auch für den Landesverband NS/H!

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
06.02.2010	RHLD-Pfalz	Reitpass Teil 2		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
07.02.2010	RHLD-Pfalz	Doppelreitstunde		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
13.02.2010	RHLD-Pfalz	Sitzschulung	Evi Bös	67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
14.02.2010	RHLD-Pfalz	Valentinsaktion für Paare		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
15./16.02.2010	RHLD-Pfalz	Zweitagesritt nach Höningen		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
20.02.2010	RHLD-Pfalz	Hängerfahrkurs		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
21.02.2010	RHLD-Pfalz	Männereinsteigerkurs für Anfänger		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
27./28.02.2010	RHLD-Pfalz	„Arbeit an der Hand“ Gymnastizierung nach klassischen Richtlinien		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
07.03.2010	RHLD-Pfalz	Schnupperkurs Kutsche Fahren		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
13.03.2010	RHLD-Pfalz	Bodenarbeitskurs		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
14.03.2010	RHLD-Pfalz	Horsemanshipkurs		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
20./21.03.2010	RHLD-Pfalz	Lassokurs	Cully Rumery	67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
27.-29.03.2010	RHLD-Pfalz	Funktionelle Anatomie	Jörg Bös	67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
06.-08.04.2010	RHLD-Pfalz	Osterferienprogramm		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
10./11.04.2010	RHLD-Pfalz	Schnupperkurs Westernreiten		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
17.04.2010	RHLD-Pfalz	Pferd und Hund Kurs		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
18.04.2010	RHLD-Pfalz	Trailkurs		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
25.04.2010	RHLD-Pfalz	Jungpferdetag		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
01.05.2010	RHLD-Pfalz	Tagesritt		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
02.05.2010	RHLD-Pfalz	Maifest		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
13.05.2010	RHLD-Pfalz	Tagesritt zu Christi Himmelfahrt		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
16.05.2010	RHLD-Pfalz	Reiningschnupperkurs		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
21.05.2010	RHLD-Pfalz	Vorführung im West End Treff Ludwigshafen		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
03.06.2010	RHLD-Pfalz	Tagesritt		67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof	06237/979899
06./07.02.2010	RHLD	Westernreitkurs	Thomas Borchert	Friesenhagen	Heike Glück	0175/5463602
14.02.2010	RHLD	Reining Kurspro. (Zirkeln + Wechselln)	Thomas Lik	Issum	Thomas Lik	0177/6495785
20.02.2010	RHLD	Fundament Pferdetraining	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
21.02.2010	RHLD	Reining Kursprogramm (Spin + Speed-Control)	Thomas Lik	Issum	Thomas Lik	0177/6495785
27./28.02.2010	RHLD	Turniervorbereitungslehrgang Trainingsturnier	Marko Pohland	Velbert	Marko Pohland	0151/50400455
06.03.2010	RHLD	Funktionale Anatomie	Jörg Bös	Essen	Petra Retthofer	0160/95209131
06.03.2010	RHLD	Kinder- und Jugendkurs	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
06./07.03.2010	RHLD	Intensiv Kurs - Keep It Simple gutes Reiten ist gar nicht so schwer	Linda Leckebusch	Nümbrecht	Linda oder Petra Leckebusch	02293/1335
06./07.03.2010	RHLD	Westernreitkurs	Thomas Borchert	Friesenhagen	Heike Glück	0175/5463602
06./07.03.2010	RHLD	Themenreitkurs: Trail	Monica Barb	Linnich	Monica Barb	02462/906400
07.03.2010	RHLD	Hufkunde	Diane Frielingsdorf	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
07.03.2010	RHLD	Reining Kurspro. (Stopp + Rollback)	Thomas Lik	Issum	Thomas Lik	0177/6495785
13.03.2009	RHLD	Western Pleasure / Horsemanship	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
13./14.03.2010	RHLD	Reiningkurs	Matthias Frisch	Friesenhagen	Heike Glück	0175/5463602
13./14.03.2010	RHLD	Turniervorbereitungslehrgang mit Trainingsturnier	Marko Pohland	Velbert	Marko Pohland	0151/50400455
14.03.2010	RHLD	Turniervorbereitungskurs	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
19.-21.03.2010	RHLD	3 Tages 3 Trainer Reiningkurs	Ann Fonck-Poels, Morey Fisk, Ilan Rosenberg	51515 Kürten, Erlenbusch Westernreiten	Dirk Steilen Antje Heimermann	0151/27501715 0172/2722257
21.03.2010	RHLD	Reining Kursprogramm (Pattern)	Thomas Lik	Issum	Thomas Lik	0177/6495785
26.-28.03.2010	RHLD	The Gentle Touch – Bodentraining I	Monica Barb	Linnich	Monica Barb	02462/906400
29.03.-03.04.2010	RHLD	Youth Ostercamp	E. Dietrich u. R. Schmidt	Nümbrecht	E. Dietrich o. R. Schmidt	02293/1335
05.04.2010	RHLD	Trail	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
24./25.04.2010	RHLD	Basiskurs Horse & Dogtrail	Sabine Lang	Leichlingen	M. Tijssens	0163/4272515
01./02.05.2010	RHLD	Reitthema: Westernhorsemanship	Monica Barb	Linnich	Monica Barb	02462/906400
23.05.2010	RHLD	Western Riding	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
24.05.2010	RHLD	Hunter Under Saddle/ Hunter Seat Equitation	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
29./30.05.2010	RHLD	Westernreiten Basis und Aufbaukurs	Ute Holm	Leichlingen	Stefanie Matigat o. Christina Caner	0160/4470245 0178/5171907
04.-06.06.2010	RHLD	The Gentle Touch – Bodentraining II	Monica Barb	Linnich	Monica Barb	02462/906400
05.06.2010	RHLD	Showmanship/Halter/Long Line	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288
19./20.06.2010	RHLD	Basis- und Aufbaukurs Horse & Dogtrail	Sabine Lang	Solingen	M. Tijssens	0163/4272515
25./27.06.2010	RHLD	Welcome to Reality – Trainer Training	Monica Barb	Linnich	Monica Barb	02462/906400
27.06.2010	RHLD	Bodenarbeit / Longieren	Stefanie Bubenzer	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer	0172/5851288

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
14.02.2010	Sachsen	Fütterungskurs	Brenda Esfeld	01723 Kaufbach	Brenda Esfeld	035204/47477
20./21.02.2010	Sachsen	Reining für Fortgeschrittene	Kay Wienrich	04741 Gleisberg	Roy Pippel	0174/3251080
27.03.2010	Sachsen	Reitkurs	Nicole Engelhardt	01917 Kamenz OT Biehla	Nicole Engelhardt	0172/5922116
27./28.03.2010	Sachsen	Reitkurs	Alexandra Seeland	01723 Kaufbach	Brenda Esfeld	035204/47477
10.04.2010	Sachsen	Bodenarbeit - Aussacken	Daniela Bapp	01328 Dresden / Eschdorf	Daniela Bapp	0171/423 06 58
11.04.2010	Sachsen	Trainingsturnier	Bianca Großer	01665 Diera - Zehren	Bianca Großer	0171/7459663
17./18.04.2010	Sachsen	7. Westernevent	Etienne Hirschfeld	01665 Diera - Zehren	Bianca Großer	0171/7459663
18.04.2010	Sachsen	Übungstag Reitabzeichen IV und III	Daniela Bapp	01328 Dresden / Eschdorf	Daniela Bapp	0171/423 06 58
25.04.2010	Sachsen	Turniervorbereitung	Brenda Esfeld	01723 Kaufbach	Brenda Esfeld	035204/47477
01.05.2010	Sachsen	Trainingsturnier	HWL	04741 Gleisberg	Uwe Lindner	0172/7914096
08.05.2010	Sachsen	Trail	Daniela Bapp	01328 Dresden / Eschdorf	Daniela Bapp	0171/423 06 58
09.05.2010	Sachsen	Horsemanship	Daniela Bapp	01328 Dresden / Eschdorf	Daniela Bapp	0171/423 06 58
30.05.2010	Sachsen	Gymnastizieren und Versammeln	Brenda Esfeld	01723 Kaufbach	Brenda Esfeld	035204/47477
12./13.06.2010	Sachsen	Horsemanship, Pleasure	Nicole Engelhardt	01917 Kamenz OT Biehla	Nicole Engelhardt	0172/5922116
12./13.06.2010	Sachsen	Intensivtraining	Daniela Bapp	01328 Dresden / Eschdorf	Daniela Bapp	0171/423 06 58
20.06.2010	Sachsen	Bodenarbeit	Brenda Esfeld	01723 Kaufbach	Brenda Esfeld	035204/47477
26.06.2010	Sachsen	Longieren	Daniela Bapp	01328 Dresden / Eschdorf	Daniela Bapp	0171/423 06 58
10.07.2010	Sachsen	Gymnastizieren	Daniela Bapp	01328 Dresden / Eschdorf	Daniela Bapp	0171/423 06 58
10./11.07.2010	Sachsen	Reining Anfänger und Fortgeschrittene	Nicole Engelhardt	01917 Kamenz OT Biehla	Nicole Engelhardt	0172/5922116
17.-20.04.2010	Westf.	Individualkurs Westernreiten	Lou Roper	45721 Haltern	Anna Gall	0179/5198354
17.-20.04.2010	Westf.	Individualkurs Westernreiten	Lou Roper	Nottuln	Jutta Beckmann	0163/4477461
07.02.2010		Westernreitkurs - Vorwärts – Abwärts reiten: Wie, Warum?	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
14.02.2010		Longierkurs – Aufgaben einer Longe Line und Longier-Abzeichen KL VI	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
21.02.2010		Trail für alle!	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
07.03.2010		Jungpferdetraining – Ausbildung mit logischem System!	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
14.03.2010		Westernreitkurs	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
28.03.2010		Reining – Basic	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
02.04.2010		Jungpferdetraining - Bodenarbeit	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
03.04.2010		Jungpferdetraining - Desensibilisierung und Anlongieren	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
11.04.2010		Westernreitkurs - Horsemanship – Ride a korrekt pattern !	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
16./17.04.2010		Horsemanship Kurs	Alfonso Aguilar	25541 Brunsbüttel Blangenmoor	Anki Kühl info@bucking-horse-stable.de	04855/891990
18.04.2010		Westernreitkurs - Gymnastizierung für Westerntpferde	Elisabeth Joachim		EJ Westerntraining	0178/6609856
24./25.04.2010		Reiten nach Mark Rashid	Amanda Barton	25541 Brunsbüttel	Rika Schneider	0177/3228450

Alle Kurstermine im Überblick finden Sie im Internet unter: www.westernreiter.com

EWU-Trainerseminare (Änderungen vorbehalten)

Termin	Kategorie	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner
06./07.02.2010	Trail-Kurs für Trainer, Turnierreiter u. alle die's genau wissen wollen, 8 LE	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	Thomas Hoppe, Tel.: 0172/2818329, Fenja Knispel Tel.: 0174/1748341
07.02.2010	Trainer Treff, Unterrichtserteilung, Themen nach Wunsch, 5 LE	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
14.02.2010	Halter u. Showmanshipkurs, 5 LE	Michael Middel	33415 Verl, Hof Buschmann	Nicole Jeske, Tel.: 0151/15736531
20./21.02.2010	Training allgemeine Durchlässigkeit	Martina Sell/ Helga Hommel	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
27.02.2010	Coach the Trainer Teil I - Methode u. Rhetorik (Aufbau und Gestaltung von Kursen im Westernreitersport), 3 LE	Kirsten Winter	01917 Kamenz, Macherstr. 56	Kirsten Winter, Tel.: 03578/78300
06.03.2010	Funktionelle Anatomie	Jörg Bös	45149 Essen-Haarzopf	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131
06.03.2010	Showmanship at Halter, 5 LE	Meike Antonia Haug	74736 Hardheim-Rütschdorf	Carolin Ruppert, Tel.: 0151/54732192

Termin	Kategorie	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner
12.-14.03.2010	Schwerpunkt Reining	Philipp Martin Haug/ Susanne Haug	92342 Freystadt	Claus Schmidt, Tel.: 08344/9701
13./14.03.2010	Pferde richtig gymnastizieren	Jörg Bös	33415 Verl, Hof Buschmann	Nicole Jeske, Tel.: 0151/15736531
13./14.03.2010	Bin ich fit für WAR IV o. III oder beides?	Martina Sell/ Kristin Schlüter	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
20./21.03.2010	WHS u. WPL Kurs für Trainer, Turnierreiter u. alle die's genau wissen wollen, 10 LE	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	Thomas Hoppe, Tel.: 0172/2818329, Fenja Knispel Tel.: 0174/1748341
27./28.03.2010	Funktionelle Anatomie	Jörg Bös	67071 Ludwigshafen	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899
17./18.04.2010	Bin ich fit für Trainer C Westernreiten?	Martina Sell	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
18.04.2010	Horse & Dog Trail Kurs	N. u. Th. Jeske	33415 Verl, Hof Buschmann	Nicole Jeske, Tel.: 0151/15736531
01.05.2010	Reining Kurs für Trainer, Turnierreiter u. alle die's genau wissen wollen, 4 LE	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	Thomas Hoppe, Tel.: 0172/2818329, Fenja Knispel Tel.: 0174/1748341
02.05.2010	Western Riding u. SUHO Kurs für Trainer, Turnierreiter u. alle die's wissen wollen, 4 LE	Thomas Hoppe	21129 Hamburg	Thomas Hoppe, Tel.: 0172/2818329, Fenja Knispel Tel.: 0174/1748341
08./09.05.2010	Das Auge schulen - Bewegungsabläufe des Pferdes analysieren u. verbessern	Jörg Bös	67071 Ludwigshafen	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899
06./07.11; 13./14.11.2010	Einführung in die Rinderarbeit	Lutz Leckebusch	57290 Neunkirchen	Anna Carol Capito, Tel.: 0160/96484567

EWU- Ausbildungstermine (APO) (Änderungen vorbehalten)

	Termin	Kategorie	PLZ/Ort	Ansprechpartner
februar	01.-07.02.; 01.-07.03.2010	Lehrgang zum Trainer C	72336 Balingen	Betty Egenter, Tel.: 0173/7045288
	06.02.2010	Sichtung zum Westernreitabzeichen	82343 Pöcking	Andrea Bothner, Tel.: 0172/6207061
	08.-10.02.2010	Basispass Pferdekunde	Linnich	Monica Barb, info@mb-westernhorsemanship.de
	11.-14.02.2010	WRA IV (kleines Reitabzeichen)	Linnich	Monica Barb, info@mb-westernhorsemanship.de
	13./14.02.2010	WAR III und IV	37120 Billingshausen	Ramona Westphal, Tel.: 0151/11592717
	20./21.02.2010	Vorbereitungsseminar Trainer C (Pflichtlehrgang für Trainer C)	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240
	20./21.02.; 06./07.03.; 03./04.04.2010	Lehrgang zum Longierabzeichen	67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899
	26.-28.02.2010	Reitabzeichen Teil 1	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240
märz	27.02.2010	Ringsteward Seminar	40764 Langenfeld	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131
	27./28.02.; 13./14.03.2010	Kurs BP - WAR Kl. IV u. III u. II	57290 Neunkirchen, TS Capito	Anna Carol Capito, Tel.: 0160/96484567
	05.-14.03.; 10.-20.04.2010	Lehrgang zum Trainer C	77704 Oberkirch	Uschka Wolf, Tel.: 0171/4832871
	06.03.2010	Showmanship-Kurs mit Meike Antonia Haug, Trainerfortbildung (5LE)	74736 Hardheim-Rütschdorf	Carolin Ruppert, Tel.: 0151/54732192
	06./07.03.; 21.03.2010	Lehrgang zum DLA Kl. IV u. III (Longierabzeichen) Leitung Regina Götte	57290 Neunkirchen, TS Capito	Anna Carol Capito, Tel.: 0160/96484567
	06.-14.03.2010	WRA III und BP (Prüfung 26.03. o. 27.03.2010) mit Bianca Küsters	16348 Klosterfelde	Karen Stegemann, Tel.: 0172/3196715
	11.-14.03.2010	Kurs Basispass WRA Kl. IV u. III	51588 Nümbrecht, TS Leckebusch	Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335
	12.-14.03.2010	Reitabzeichen Teil 2 inkl Basispass	49453 WRZ Dönsel	Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240
	13./14.03.; 17./18.04.10	Kurs Basispass WRA Kl. IV u. III	82343 Pöcking	Andrea Bothner, Tel.: 0172/6207061
	13./14.03.; 17./18.04.10	Lehrgang zum Trainerassistenten und DLA kl. IV (Longierabzeichen)	82343 Pöcking	Andrea Bothner, Tel.: 0172/6207061
	13./14.03.; 17./18.04.; 24.-27.04.2010	Kurs WRA Kl. IV u. III (Bronze)	76661 Huttenheim	Sonja Wetzka, Tel.: 0177/1721045
	13./14.; 26.-28.03.2010	Kurs Basispass - WRA Kl. IV u. III (Bronze)	87700 Memmingen, Chrom Ranch Neudorf	Angelika Gallitzendörfer, Tel.: 0174/1606694
	13./14., 20./21., 27./28.03.10	WRA Kl. III und IV inkl. Basispass Pferdekunde	87700 Memmingen, Chrom Ranch	Markus Bächle, Tel.: 0172/9578442
	13./14.03.; 10./11.04.; 01.06.2010	Kurs WRA Kl. III (Silber)		Angelika Gallitzendörfer, Tel.: 0174/1606694
	13.-16.03.; 16.-20.04.2010	Lehrgang zum Trainer B	77704 Oberkirch	Uschka Wolf, Tel.: 0171/4832871
13.-21.03.; 02.-10.04.2010	Lehrgang zum Trainer C, Marina Perner	66903 Frohnhofen, Pferdeparadies Lindenhof	Martina Knapp, Tel.: 0171/9316605	
18.-20.03.; 21.03.2010	Lehrgang z. Trainerassistent Westernreitport, Leitung Regina Götte	57290 Neunkirchen, TS Capito	Anna Carol Capito, Tel.: 0160/96484567	
19.; 26.03.; 02.; 04.04.2010	Kurs Basispass	67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899	
20.03.2010	Vorbereitungsseminar zum Trainerassistent	73667 Kaisersbach	Heike Riedinger, Tel.: 07184/291351	

	Termin	Kategorie	PLZ/Ort	Ansprechpartner
märz	20./21.03.; 05.-10.04.2010 21.03.2010 21.03.-01.04.2010 22.-27.03.; 28./29.04.; 30.04.2010 26.-28.03.2010 29.03.-01.04.2010 29.03.-01.04.; 02.04.2010 30.03.-01.04.2010	Lehrgang zum Trainer B, Marina Perner Sichtungstermin zum Westernreitabzeichen Trainer C Lehrgang Teil 1 Lehrgang zum Trainer B Kurs BP - DLA Kl. IV u. III (Longierabzeichen) Kurs Steckenpferd u. Hufeisen Kurs Steckenpferd Trainer B Lehrgang Teil I	66903 Frohnhofen, Pferdeparadies Lindenhof 49453 WRZ Dönsel 67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof 49453 WRZ Dönsel 84564 Oberbergkirchen, California Stable 51588 Nümbrecht, TS Leckebusch 67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof 35510 Butzbach-Griedel 49453 WRZ Dönsel	Martina Knapp, Tel.: 0171/9316605 Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899 Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240 Thomas Christ, Tel.: 08637/986772 Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335 Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899 Sascha Sadtler, Tel.: 06033/895623 Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240
	02./03.04.2010 02./03.04., 17./18.4.2010 02./03.; 10./11.04.; 17./18.04.2010 02.-05.04.; 01.06.2010 02.-11.04.; 22.-31.05.; 01.06.2010 03./04.04.2010 03.04.-09.05.2010 04.04.-10.04.2010 04.04.-11.04.2010 05.-10.04.2010 06.; 10.; 17.04.2010 06.-08.04.2010 06.-11.04.2010 06.-11.04.2010 06.-11.04.2010 07.; 10./11.; 13./14.04.; 17./18.04.2010 07.-11.04.2010 09.-11.04.2010 10./11.04.; 24.04.2010 15.-18.04.2010 16.-18.; 23.-25.04.2010 17./18.04.; 04.-09.05.2010 17./18.04.2010 17.-24.04.; 21.-30.05.2010 22.04.-09.05.2010	Longierabzeichenlehrgang Klasse IV Prüfung am 11.04. Longierabzeichen IV inkl. BP Pferdekunde WAR IV und III Lehrgang zum Trainerassistent Lehrgang zum Trainer C Kurs BP - WAR Kl. IV u. III (Bronze) Teil 1 Westernreitabzeichen IV und III sowie BP Kurs Basispass, WAR Kl. IV und III Ferienlehrgang Basispass, WRA III + IV, Reitpass, Deutsches Longierabzeichen WRA Kl. IV EWU/FN Kurs DLA Kl. IV (Longierabzeichen) Lehrgang zum DLA IV (Longierabzeichen) Trainer C Lehrgang Teil II Prüfung: 11.04. Trainer B Lehrgang Teil II Prüfung: 11.04. Kurs Basispass u. Reitpass Lehrgang zum Trainerassistent Kurs WAR Kl. III (Bronze) u. II (Silber) Kurs BP - WAR Kl. IV u. III (Bronze) Teil 2 Kurs Basispass Pferdekunde Lehrgang zum Trainerassistenten WAR IV und III und Basispass Lehrgang zum Trainer B Vorbereitungsseminar zum Trainer Lehrgang zum Trainer C, Leitung Regina Götte u. Lutz Leckebusch Lehrgang zum Trainer C	49453 WRZ Dönsel Neudorf 01723 Kaufbach 87700 Memmingen, Chrom Ranch 87700 Memmingen, Chrom Ranch 06888 Dabrun, Kettlers Ranch Wermelskirchen 95517 Seybothenreuth, HW-Reitanlage 14669 Ketzin 73655 Plüderhausen 73667 Kaisersbach 77704 Oberkirch 49453 WRZ Dönsel 49453 WRZ Dönsel 89443 Schwenningen, Riedmühl Ranch 73667 Kaisersbach 51588 Nümbrecht, TS Leckebusch 06888 Dabrun, Kettlers Ranch 35510 Butzbach-Griedel 51588 Nümbrecht, TS Leckebusch 01917 Kamenz OT Biehla 16845 Dreetz-Michaelisbruch 16845 Dreetz-Michaelisbruch 57290 Neunkirchen, TS Capito 16845 Dreetz-Michaelisbruch	Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240 Markus Bächle, Tel.: 0172/9578442 Brenda Eselfd, Tel.: 035204/47477 Angelika Gallitzendörfer, Tel.: 0174/1606694 Angelika Gallitzendörfer, Tel.: 0174/1606694 Antje Krüger, Tel.: 0172/3400439 Susanne Flesch und Steffi Bubenzer susanne.flesch@gmx.net Christine Hummel, Tel.: 01577/3493356 Nadine Hartmann, Tel.: 0171/4721433 Sylvia Schiel, Tel.: 0172/5479256 Carola Plaschke, Tel.: 0170/3532049 Heike Riedinger, Tel.: 07184/291351 Uschka Wolf, Tel.: 0171/4832871 Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240 Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240 Birgit Büchner, Tel.: 09070/921435 Heike Riedinger, Tel.: 07184/291351 Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335 Antje Krüger, Tel.: 0172/3400439 Sascha Sadtler, Tel.: 06033/895623 Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335 Nicole Engelhardt, Tel.: 0172/5922116 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430 Anna Carol Capito, Tel.: 0160/96484567 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430
	07.-13.05.; 17.-27.06.2010 12.-16.05.2010 13./14.05.2010 17.-22.05.2010 21.-30.05.2010 22./23.05.2010 22./23.05.2010 25.-30.05.2010 28.-30.05.; 04.-05.06.; 06.06.2010 30.05.-06.06.2010	Lehrgang zum Trainer C Western Kombikurs BP - WRA Kl. IV u. III (Bronze) Vorbereitungsseminar Trainer C, M. Perner Lehrgang zum Trainer C - Grundlehrgang Lehrgang zum Trainer B, Leitung Regina Götte u. Lutz Leckebusch Vorbereitungsseminar zum Trainer RAB IV und III, Basispass Pferdekunde Teil I WAR IV und III und Basispass Kurs Basispass - WAR Kl. IV u. III (Bronze), DLA IV Lehrgang zum Trainer C Teil 1, M. Perner	51588 Nümbrecht, TS Leckebusch 64711 Erbach, Freestyle Ranch 88430 Rot Haslach, Whistle Ranch 84564 Oberbergkirchen, California Stb. 57290 Neunkirchen, TS Capito 53773 Hennef-Meisenbach 87679 Dönsingen, 01328 Dresden / Eschdorf 23847 Schiphorst 88430 Rot Haslach, Whistle Ranch	Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335 George Maschalani, Tel.: 06062/63131 V. Laib, Tel.: 0172/1582964, M. Laib, 0171/5344317 Thomas Christ, Tel.: 08637/986772 Anna Carol Capito, Tel.: 0160/96484567 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430 Gestüt Alte Mühle, Tel.: 08344/9701 Daniela Bapp, Tel.: 0171/4230658 Martina Sell, Tel.: 0171/8256556 V. Laib, Tel.: 0172/1582964, M. Laib, 0171/5344317
	04.-06.06.2010 04.-06.06.2010 05./06.06.2010 09.-19.06.; 05.-11.07.2010 10.-26.06.; 09.-12.08.; 14.08.2010 11.-13.06.2010 12./13.06.2010 12./13.06.; 03./04.07.; 07.-09.08.2010	BP, WRA Kl. IV, WRA Kl. III, DLA Kl. IV Kompakt-Kurs (1. Teil) BP & WRA Kl. IV & III Lehrgang zum Trainer B Teil 1, M. Perner Lehrgang zum Trainer C Lehrgang zum Trainer C - Aufbaulehrgang u. Prüfung RAB IV und III, Basispass Pferdekunde Teil II Prüfung am 20. Juni Kompakt-Kurs (2. Teil + Prüfung) BP & WRA Kl. IV & III Kurs WRA Kl. IV u. III (Bronze)	23847 Schiphorst 21129 Hamburg 88430 Rot Haslach, Whistle Ranch 06888 Dabrun, Kettler's Ranch 84564 Oberbergkirchen, California Stable 87679 Dönsingen, Nincoper Str. 89, 21129 Hamburg 89443 Schwenningen, Riedmühl Ranch	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556 western-horse-trainer-team, Tel.: 0174/1748341 V. Laib, Tel.: 0172/1582964, M. Laib, 0171/5344317 Antje Krüger, Tel.: 0172/3400439 Thomas Christ, Tel.: 08637/986772 Gestüt Alte Mühle, Tel.: 08344/9701 western-horse-trainer-team, Tel.: 0174/1748341 Birgit Büchner, Tel.: 09070/921435

	Termin	Kategorie	PLZ/Ort	Ansprechpartner
juni	12./13.; 19./20.; 27.06.2010 13.06.2010 17.-19.06.; 05.-11.07.2010 18.-20.06.2010 19./20.06.2010 19.-27.06.; 28.08.-05.09.10 26.06.2010 26./27.06.; 31.08.-05.09.10	Kurs WRA Kl. IV u. III (Bronze) Prüfung Basispass & WRA Kl. IV & III Lehrgang zum Trainer B WRA Bronze Vorbereitungsseminar zum Trainer C Lehrgang zum Trainer C Sichtung, Kurs BP, WRA VI und III Lehrgang zum Trainer B	67071 Ludwigshafen, Leuchtturmfestung Nincoper Str. 89, 21129 Hamburg 06888 Dabrun, Kettler's Ranch 37120 Billingshausen 23847 Schiphorst 53773 Hennef-Meisenbach 83122 Samerberg, Witzenthal Stables 53773 Hennef-Meisenbach	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899 western-horse-trainer-team, Tel.: 0174/1748341 Antje Krüger, Tel.: 0172/3400439 Ramona Westphal, Tel.: 0151/11592717 Martina Sell, Tel.: 0171/8256556 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430 Mareile von Rochow, Tel.: 08032/8107 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430
	03./04.07.2010 03./04.07.2010 03./04.07.2010 03./04.07.2010 03.-11.07.2010 06.-14.07.2010 06.-14.07.; 19.-27.10.2010 10./11.07.2010 10./11.07.; 22.-27.10.2010 19.-27.07.; 04.-12.08.2010 24./25.07.; 14./15.08.2010 28.07.-01.08.2010 31.07.-08.08.; 09.-17.10.10 31.07.-08.08.2010	Vorbereitungsseminar für Trainer-C-WR, Trainer-Assistent und Berittführer in Sachsen Vorbereitungs-Lehrgang EWU Trainer C Vorber.lehrgang & DOSB-Lizenzverläng. 15 UE Vorbereitungsseminar zum Trainer Vorbereitungsseminar zum Trainer Erwachsenencamp m. Prüfung Basispass, Longierabzeichen, Westernreitabzeichen Trainer-C-Lehrgang Teil 1 Lehrgang zum Trainer C Teil I, Marina Perner Trainer-B-Lehrgang Teil 1 Lehrgang zum Trainer B Teil I, Marina Perner Lehrgang zum Trainer C Kurs WAR Kl. II (Silber) Lehrgang zum Berittführer Lehrgang zum Trainer C EWU Trainer C & B WR / Leistungssport	04509 Löbnitz 25541 Brunsbüttel Blangenmoor 04509 Reibitz, Seehof-Reibitz 25541 Brunsbüttel 15754 Heidesee 23611 Sereetz 23611 Sereetz 23611 Sereetz 23611 Sereetz 23847 Schiphorst 23847 Schiphorst 89443 Schwenningen, Riedmühl Ranch 25541 Brunsbüttel 25541 Brunsbüttel Blangenmoor	Sascha Klinkenberg, Tel.: 0163/1904838 Anki Kühl, Tel.: 04855/891990 Sascha Klinkenberg, Tel.: 0163/1904838 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430 o. 04855/891990 Sylvia Schiel, Tel.: 0172/5479256 Petra Lampe-Roepstorff, Tel.: 0171/3721008 Detlef Lampe, Tel.: 0171/3721008, Marina Perner, Tel.: 02238/42190 Petra Lampe-Roepstorff, Tel.: 0171/3721008 Detlef Lampe, Tel.: 0171/3721008, Marina Perner, Tel.: 02238/42190 Martina Sell, Tel.: 0171/8256556 Martina Sell, Tel.: 0171/8256556 Birgit Büchner, Tel.: 09070/921435 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430 o. 04855/891990 Anki Kühl, Tel.: 04855/891990
	02.-05.08.; 06.08.2010 04.-06.08.2010 07./08.08.; 12.-17.10.2010 07./08.08., 14./15.08., 21.-22.8.2010 04.-12.08.2010 13.-20.; 21./22.08.2010 17.-20.; 21./22.08.2010 20./21.08.2010 21.-29.08.2010 27./28.08.2010 28.08.2010 31.08.-05.09.2010	Kurs Basispass - WAR Kl. IV u. III (Bronze) Kurs Hufeisen Lehrgang zum Trainer B WRA Kl. III und IV inkl. Basispass Pferdekunde Lehrgang zum Trainer B Lehrgang zum Trainer C Teil 2, M. Perner Lehrgang zum Trainer B Teil 2, M. Perner Longierabzeichen Kl. IV (1. Teil) Lehrgang zum Trainer B Western Longierabzeichen Kl. IV (2. Teil + Prüfung) Prüfung Longierabzeichen Kl. IV Kurs Wanderreitabzeichen Stufe 1 u. 2	83122 Samerberg, Witzenthal 89443 Schwenningen, Riedmühl Ranch 25541 Brunsbüttel Neudorf 23847 Schiphorst 88430 Rot Haslach, Whistle Ranch 88430 Rot Haslach, Whistle Ranch Nincoper Str. 89, 21129 Hamburg 51588 Nümbrecht, TS Leckebusch Nincoper Str. 89, 21129 Hamburg Nincoper Str. 89, 21129 Hamburg 89443 Schwenningen, Riedmühl Ranch	Mareile von Rochow, Tel.: 08032/8107 Birgit Büchner, Tel.: 09070/921435 Marina Perner, Tel.: 0170/8671430 o. 04855/891990 Markus Bächle, Tel.: 0172/9578442 Martina Sell, Tel.: 0171/8256556 V. Laib, Tel.: 0172/1582964, M. Laib, 0171/5344317 V. Laib, Tel.: 0172/1582964, M. Laib, 0171/5344317 western-horse-trainer-team, Tel.: 0174/1748341 Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335 western-horse-trainer-team, Tel.: 0174/1748341 western-horse-trainer-team, Tel.: 0174/1748341 Birgit Büchner, Tel.: 09070/921435
	02.-10.09.2010 04./05.; 11./12.09.; 18./19.; 25./26.09.2010 11./12.09.2010 12.09.2010 18./19.09.; 02./03.10.2010 18.-26.09.2010 18.-26.09.2010 25./26.09.2010 30.09.-03.10.2010	Lehrgang zum Trainer C Teil I, Martina Sell WRA Kl. III EWU/FN Vorbereitungsseminar Trainer C-Kurs und Interessierte (für alle Traineranwärter Pflicht) Gelassenheitsprüfung I u. II und gerittene GHP Longierabzeichen IV inkl. BP Pferdekunde Lehrgang zum Trainer C Teil II, Martina Sell Lehrgang zum Trainer B Steckenpferd, kleines und großes Hufeisen Kurs WRA II Prfg. 24.10.2010	04509 Reibitz, Seehof-Reibitz 73655 Plüderhausen Walldorf 01723 Kaufbach Neudorf 04509 Reibitz, Seehof-Reibitz 04509 Reibitz, Seehof-Reibitz 37120 Billingshausen 85391 Allershausen, Reitanlage Eggenberg	Sascha Klinkenberg, Tel.: 0163/1904838 Nicole Hendrischke, Tel.: 0171/3504344 Markus Bächle, Tel.: 0172/9578442 Brenda Esfeld, Tel.: 035204/47477 Markus Bächle, Tel.: 0172/9578442 Sascha Klinkenberg, Tel.: 0163/1904838 Sascha Klinkenberg, Tel.: 0163/1904838 Ramona Westphal, Tel.: 0151/11592717 Nadine Hartmann, Tel.: 0171/47211433 Christine Hummel, Tel.: 01577/3493356
	01.-03.; 15.-17.10.2010 02./03.10.2010 02./03.10.; 17.10.2010 02.; 03.; 09./10.; 17.10.2010 02.-04.; 16.-18.10.2010 08.-10.10.; 16./17.10.2010 09./10.10.2010 09.-17.10.2010 09.-17.10.2010 14.-17.10.2010 15.-18.10.2010 16./17.10.2010	WAR IV und III und Basispass Steckenpferd, kleines und großes Hufeisen Kurs DLA Kl. IV (Longierabzeichen) Kurs Basispass Kurs Basispass - WRA Kl. IV u. III (Bronze) Kurs WRA Kl. IV u. III (Bronze) Basispass EWU Trainer C & B WR / Leistungssport 1. Block Trainer C-Kurs 1. Block Trainer B-Kurs Teil I Reitabzeichen Klasse IV und III Reitpass	01917 Kamenz OT Biehla 37120 Billingshausen 29378 Zasenbeck 29378 Zasenbeck 85391 Allershausen 29378 Zasenbeck 37120 Billingshausen 25541 Brunsbüttel Blangenmoor 25541 Brunsbüttel Blangenmoor Walldorf 49453 WRZ Dönsel 37120 Billingshausen	Nicole Engelhardt, Tel.: 0172/5922116 Ramona Westphal, Tel.: 0151/11592717 Dörthe Menk, Tel.: 0175/3275579 Dörthe Menk, Tel.: 0175/3275579 Nadine Hartmann, Tel.: 0171/47211433 Dörthe Menk, Tel.: 0175/3275579 Ramona Westphal, Tel.: 0151/11592717 Anki Kühl, Tel.: 04855/891990 Markus Bächle, Tel.: 0172/9578442 Markus Bächle, Tel.: 0172/9578442 Ralf Seedorf, Tel.: 05446/2240 Ramona Westphal, Tel.: 0151/11592717

	Termin	Kategorie	Ort	Ansprechpartner	Landesverband
juni	03.-06.06.2010	A/Q-Turnier	Dönsel	Ralf Seedorf	Bremen/Niedersachsen
	03.-06.06.2010	A/Q- und C-Turnier	Balingen	Bettina Egenter, Tel.: 07433/274133	Baden-Württemberg
	03.-06.06.2010	A/Q-Turnier	Weilmünster	Evi Bös	Hessen
	04.-06.06.2010	A/Q- und C-Turnier	Niedertaufkirchen	Volkhard Hummel	Bayern
	04.-06.06.2010	A/Q- und C-Turnier	Schieritz	Bianca Großer, Tel.: 0171/7459663	Sachsen
	11.-13.06.2010	A/Q-Turnier	Alpenrod	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131	Rheinland
	11.-13.06.2010	A/Q-Turnier	Luhmühlen	Peter Raabe, Tel.: 0172/9966858	Hamburg/Schleswig-H.
	13.06.2010	D-Turnier	Hattenhofen	Thomas Tuscher, Tel.: 0173/7038026	Baden-Württemberg
	18.-20.06.2010	C-Turnier	Grabau	Henning Ramm	Hamburg/Schleswig-H.
	18.-20.06.2010	A/Q- und C-Turnier	Michaelisbruch	Peter Raabe, Tel.: 0172/9966858	Berlin/Brandenburg
	19./20.06.2010	C-Turnier	N.N.	Ilonka Henn	Rheinland-Pfalz
	19./20.06.2010	C-Turnier	Poppengrün		Bayern
	19./20.06.2010	C-Turnier	Lachen		Bayern
	19./20.06.2010	C-Turnier	Ladenburg	Michael Hedrich, Tel.: 07082/93166	Baden-Württemberg
	20.06.2010	D-Turnier	Albersloh	Christian Kernbach, Tel.: 0172/2637052	Westfalen
	25.-27.06.2010	A/Q- und C-Turnier	Fischbek	Peter Raabe, Tel.: 0172/9966858	Hamburg/Schleswig-H.
	25.-27.06.2010	D-Turnier	Salgen		Bayern
26./27.06.2010	C-Turnier	Binsheim	Alfred Rath, Tel.: 07258/8975	Baden-Württemberg	
juli	02.-04.07.2010	A/Q-Turnier	Wünschendorf	Rolf Trommer	Thüringen
	02.-04.07.2010	A/Q-Turnier	Heiligenwald	Ilonka Henn	Saarland
	02.-04.07.2010	A/Q-Turnier	Bissendorf	Christine Karlsfeld	Niedersachsen
	03./04.07.2010	C-Turnier	Odenthal	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131	Rheinland
	03./04.07.2010	C-Turnier	Graben-Neudorf	Michael Hedrich, Tel.: 07082/93166	Baden-Württemberg
	03.-05.07.2010	A/Q- und C-Turnier	Heiligenwald		Rheinland-Pfalz
	09.-11.07.2010	A/Q- und C-Turnier	Dösingen	Claus Schmidt, Tel.: 08344/9701	Bayern
	09.-11.07.2010	A/Q-Turnier	Nümbrecht	Eva Gebhard	Rheinland
	10./11.07.2010	C-Turnier	Balingen	Bettina Egenter, Tel.: 07433/274133	Baden-Württemberg
	16.-18.07.2010	A/Q- und C-Turnier	Buchenbach	Alfred Rinderknecht-Rath, Tel.: 07258/8975	Baden-Württemberg
	16.-18.07.2010	B-Turnier	Lübben		Berlin/Brandenburg
	17./18.07.2010	A/Q-Turnier	Wenden	Volker Laves	Niedersachsen
	17./18.07.2010	C-Turnier	Fahrenkrug	Andrea Duckstein-Otten	Hamburg/Schleswig-H.
	17./18.07.2010	C-Turnier	Allershäusen		Bayern
	23.-25.07.2010	A/Q- und C-Turnier	Neuhofen	Ilonka Henn	Rheinland-Pfalz
	23.-25.07.2010	A/Q-Turnier	Cunersdorf	Claus Georgi, Tel.: 037602/65922	Sachsen
	23.-25.07.2010	A/Q-Turnier	Oelde	Delia Klos	Westfalen
24./25.07.2010	C-Turnier	Stadtlauringen		Bayern	
30.07.-01.08.10	B-Turnier	Schutterwald	Stefan Ostiadal, Tel.: 07505/737	Baden-Württemberg	
31.07./01.08.10	C-Turnier	Pfaffenhofen		Bayern	
august	06.-08.08.2010	A/Q- und C-Turnier	Steckelsdorf	Jürgen Rokosch	Berlin/Brandenburg
	06.-08.08.2010	B-Turnier	Langenfeld	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131	Rheinland
	07./08.08.2010	C-Turnier	Weingarten	Alfred Rath, Tel.: 07258/8975	Baden-Württemberg
	13.-15.08.2010	B- und C-Turnier	Worfelden	Ilonka Henn	Rheinland-Pfalz/Saarland
	14./15.08.2010	C-Turnier	Albersloh	Christian Kernbach, Tel.: 0172/2637052	Westfalen
	14./15.08.2010	C-Turnier	Burgebrach		Bayern
	14./15.08.2010	C-Turnier	Karlsbad	Gabi Barwig-Feiner, Tel.: 07202/1217	Baden-Württemberg
	14.-16.08.2010	B-Turnier	Reibitz	Heike Reichel-Grünwald, Tel.: 034208/72534	Sachsen
	20.-22.08.2010	B-Turnier	Höckel	Andreas Matthies	Hamburg/Schleswig-H.
	20./21.08.2010	C-Turnier	N.N.		Saarland
	21./22.08.2010	C-Turnier	Rüdnitz		Berlin/Brandenburg
	21./22.08.2010	C-Turnier	Neudeck	Michael Hedrich, Tel.: 07082/93166	Baden-Württemberg
	27.-29.08.2010	B-Turnier	Freystadt		Bayern
	28./29.08.2010	C-Turnier	Alpenrod	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131	Rheinland
28./29.08.2010	C-Turnier	RV Fronhofen	Matthias Wätzig/Peter Minde	Baden-Württemberg	
ab sept.	03.-05.09.2010	C-Turnier	Brunne		Berlin/Brandenburg
	04./05.09.2010	C-Turnier	Norderstedt	Peter Raabe, Tel.: 0172/9966858	Hamburg/Schleswig-H.
	05./06.09.2010	C-Turnier	Trebendorf	Reinert Ranch, Tel.: 035773/90470	Sachsen
	11./12.09.2010	C-Turnier	Kevelaer	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131	Rheinland
	18./19.09.2010	D-Turnier	Ludwigshafen		Rheinland-Pfalz
	18./19.09.2010	C-Turnier	Gerstetten-Deitingen	Michael Hedrich, Tel.: 07082/93166	Baden-Württemberg
	21.-26.09.2010	German Open	Kreuth	EWU Deutschland, Tel.: 02581/9284610	
	02.10.2010	D-Turnier	Meckesheim	Sven und Silke Podesta, Tel.: 06226/78573200	Baden-Württemberg
	09./10.10.2010	C-Turnier	Niedertaufkirchen		Bayern
16./17.10.2010	C-Turnier	Herogenaurach		Bayern	

anzeigen

Private Kleinanzeigen

Neu in Oklahoma!!!!
 Urlaub im Cowboyland
 Horsestable & Trucks
 Gerald & Erika Haverstreng
www.horsestable-trucks.com

www.westerntraining-goette.de

Pferdetransporte & mehr...
 Int. Horse-Transport & Service
 Jürgen Holzförster
 39459 Lembruch-Dümmersee
 39448 Etgersleben-Magdeburger Börde
 Tel.: 0 54 47 / 921 904
 Fax: 0 54 47 / 921 906
 D2-Mobil: 0173 / 734 45 88
 Mail: holzfoerster-transport@web.de
 Mit Vertrauen und Gefühl
 bringen wir Pferde an Ihr Ziel

www.westernreiter.com

Marc de Broissia
 sucht kleine Reitanlage
 mit Halle und Wohnmöglichkeit zu
 pachten. Süd- und Norddeutschland,
 bevorzugt Hamburger Raum.
 Tel.: 0172 / 959 88 87

Visitenkarten Anzeigen



Westernsättel ★ Zubehör ★ Westernboots
 Bergstr. 16 · 76571 Gaggenau-Winkel
 Telefon 07225/985758 · Fax 983464
www.lonestar-western.de
 Di., Do., Fr. 15.00-18.00 · Sa. 10.00-13.00

RIESER Sattel 3D
Handwerkliche Tradition
 vereint mit
digitaler 3D Hightech
 E-mail: info@rieser-sattel.de
 Internet: www.rieser-sattel.de
 Tel: 0 26 87 - 16 36 · Fax: 24 06
 In der Bornwiese 4 · 56593 Obersteinebach



Barbara R. Metzger
 Pferdewirtschaftsmeisterin FNJ
 Red Stone Ranch
 Hofge, Unterrosenstein
 Unterrosenstein 9
 78453 Dellingen
 mobil: 01 72-7 57 28 66
 email: training@bareme.de
 web: www.bareme.de
 training
 showing
 lessons
 coaching
 sales

The Tack Store
 WESTERN GEAR
 Feeling down saddle up!
 In Handarbeit fertigen wir aus
 feinstem Leder die Profiausrüstung
 für Westernreiter.
 NEU: Passend dazu gibt es
 handgefertigte Gebisse,
 Sporen und eine feine
 Auswahl an Pferdezubehör
 für Trainer und Freizeitreiter!
www.tack-store.com *Quality in Silver and Leather*

DAS LASSO-DER VERLÄNGERTE ARM!
Trainieren Sie den Umgang
mit dem Lasso

 Wochenendlehrgänge
 und Einzeltrainings an der
 Ersten Europäischen
RANCHROPING-SCHULE
GESTÜT STEUBENHOF
 Steubenhof 1 • 65207 Wiesbaden
 Telefon 0170 - 96 57 660
info@ranchroping.de • www.ranchroping.de

Reiter Outlet Store
 Western & more
www.ros-shop.de
 Equipment · Saddles · Clothing · Ranch-Wear
 Montebruchstraße 2 - 45219 Essen-Kettwig
 (Eingang auf der Rückseite vom Gebäude)
 ☎ 0 20 54 - 95 86 13

Verkaufsaustellung
 auf über 200 m² mit
 vielen Angeboten!

Big Dream Ranch
 western world
 für Western-
 und Freizeitreiter
 Sättel & Zubehör
 Outfit Männer & Frauen
 Deko & Geschenkartikel
 Alles rund ums Pferd
 Burg-Eltzstraße 21 • 56294 Wierschem
 fon 02605/9626201 • fax 02605/962978
info@bigdream-ranch.de • www.bigdream-ranch.de

Trainer: Marcus Berthold
DÖRING QUARTER HORSES
 Hermer Weg 46-48
 D-45772 Marl
 Telefon 02364.106464
 Telefax 02364.106466
doeringqh.de
 CUTTING
 REINING
 PLEASURE



COWBOY ROPING
 RANCH ROPING
 Lasso Tageskurse
www.cowboy-roping.de

Visitenkarten Anzeigen

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt

- * Training / Ausbildung
- * Reitunterricht
- * Therapeutisches Reiten
- * Urlaub; Kurse und Seminare
- * Ergotherapie
- * Naturheilverfahren



Balance Cottage
Therapie- und Westernreithof
Barrl 7 • 29640 Schneverdingen / Barrl (B3)
Birgit Schürmeier, Ergotherapeutin / Wolfgang Jenß
Tel: 05198 / 98 111 20 Mobil 0171/38 607 32
balance-cottage@freenet.de www.balance-cottage.de

Western-Equipment
Freestyle TEAM



Heike und Peter Hölischer
Kreisstr.2 21279 Appel
www.freestyle-team-saddle.de
Tel. 04165 / 217544
Fax 04165 / 217553

Cully's Service-Hotline
SADDLE & MORE 0172/9414425

***Ihr Partner rund um Pferd und Reiter ***
***Sattelanpassung bundesweit ***

Albstr.37 • 89143 Blaubeuren
Tel.07344/952673 • info@cullys.de
www.cullys.de

IHR ANWALT FÜR PFERDERECHT

RECHTSANWALT
TOBIAS FALK

HUCKARDER STRASSE 348
44369 DORTMUND

FON (02 31) 1 88 42 25
FAX (02 31) 1 88 42 26

WWW.RA-FALK.NET
MAIL INFO@RA-FALK.NET

StoneHill Ranch

- Reiterkurse - auch mit eigenem Pferd
- 200 bis mehrere Teilnehmer
- HILFENSTRECKEN - Einzelkurse

Tel 0043(0)7955/23221 • Mobil 0043(0)664/9566027
email: info@stonehillranch.at • www.stonehillranch.at



RobertoRobaldo PHOTOGRAPHY

Aegidienberger Str. 33 Fon 0 22 24 98 99 00 www.robaldodo.de
53604 Bad Honnef Mobil 0 17 7 31 88 164 roberto@robaldodo.de

RL TRAININGSTABLE

- Schöne Anreize von Jungpferden
- Training von Showpferden & Showmanie auf Turnieren
- Kompetenter Unterricht - auch auf Schulpferden
- Qualifizierte und vielfältige Kurse
- Turniervorbereitung für Pferd und Reiter
- Ausbildung zum Trainer C & Trainer B

Anna Limmer
Alte Poststraße 225 - 46514 Scherneck - Im (0256) 1867099 - rl-trainingstable.de

Beritt
Unterricht
Reitkurse



PATRICK SATTLER
TRAININGSTABLE

Kontakt: 0173 - 97 400 25 • www.patrick-sattler.de
Schwarzenberg 30 • 74893 Sinsheim (Baden-Württemberg)

Pferdehaftpflicht Versicherung

Pony / Kleinpferd	€ 31,97
Reitpferd inkl. Fremdreiter	€ 60,10
Gnadenbrotpferd	ab € 18,09
Zuchtstuten	ab € 18,09
Fohlen / Jährlinge	ab € 12,02

G&P Versicherungsmakler www.GUP-Makler.de
Tel.: 030 / 34 34 61 61
Saatwinkler Damm 66, 13627 Berlin Fax: 030 / 34 34 61 66



- Schonende Ausbildung
- Training
- Showing
- Reitunterricht (auch auf Schulpferden)
- Reitkurse

Trainingstable Oliver Wehnes
In der Zelch
76870 Kandel-Minderslachen
Tel. 07275 - 61 71 32
Fax: 07275 - 61 71 77
Mobil: 0171 - 60 30 65 4
www.wehnes-trainingstable.de

Reitunterricht
Wanderritte
Ausbildung
Bodenarbeit
Seminare
Zucht



HorsemanShip
Ranchwork
Trail

www.Leuchfeuerhof.de
Jörgelmeier und Frank Oth, Pöhlweg 1
67071 Ludwigshafen
Tel. 06207 97 98 99
Lächeln, reiten macht Spaß...

Golden Peanut

Der Shop rund um Ernährung & Pflege
von Pferd, Hund und Katze

VERSANDKOSTENFREI | GROSSE AUSWAHL | MARKENPRODUKTE

www.golden-peanut.de

Trainingsstall
LINDA LECKEBUSCH



Geringhausener Mühle
51388 Nümbrecht
Telefon 0 22 93 - 13 35
Fax 0 22 93 - 39 60
www.leckebusch.com

Sliders WESTERN EQUIPMENT
WESTERNREIT- UND SHOWBEDARF
Ausrüstung für ...

- Westernreiter
- Westernpferde
- Turnier & Show
- Freizeitreiter
- Natural Horseman Ship

Hauptstraße 101 Tel. 06106.2673070
63110 Rodgau Fax 06106.2673071
eMail: sliders@sliders-western-equipment.de
Internet: www.sliders-western-equipment.de



Sascha Ludwig
PERFORMANCE HORSES
SL Performance Horses

Hegnauhof 19 | 73660 Urbach
Tel: 0170 / 905 45 27 www.sl-ph.de
Training • Ausbildung • Zucht



**WOW-Reiner,
Butterfly square
honig**
20 Passformen
ab 2095,- €



**Star Reiner
De Luxe**
Aufwändig
und liebevoll
punzierter
Reinigsattel
ab 2099,- €



**Sascha Ludwig
SHOW Reiner**
Verschiedene
Paßformen,
auch Sonderan-
fertigungen
ab 2798,- €

Sattelanprobe bundesweit – Tel. 02191- 469660

Finanzierung ab 0 % Zinsen, ohne Anzahlung

Alle WOW Sättel auch als „Custom made“ ohne Aufpreis

Way Out West

Weil es um Dein Pferd geht...

NEU: Satteltruck Berlin
Telefon: 030-89390917
Handy: 0172 9713906

www.wayoutwest.de – Telefon: 02191-469660

400m² Store, Riesenauswahl, Größter Online-Shop für Western,- Wanderreit und Freizeitreiter.
Barmer Str. 62-66, 42899 Remscheid, Anfahrt: A1, Ausfahrt Ronsdorf, 800 m Richt. Lüttringhausen



**WOW Wanderreit-
Westernsattel**, ent-
wickelt für den Bedarf
der Wanderreiter.
20 Passformen, damit
der Sattel wirklich
passt. 2095,- €



**WOW-
Buckaroo**
m. Wade Tree
 $\frac{3}{4}$ gepolster-
ter Sitz, div.
Passformen
ab 2400,- €



**Startrekk
Western**
Auch ohne
Punzierung und
in Nubukleder
erhältlich.
ab 1199,- €



**Roger Kupfer
Round Skirt**
Kurzer runder
Westernsattel mit
Randpunzierung
und Bicolor Silber
ab 1699,- €



Short & Light
Wander-
reitsattel der
neuen
Generation
2095,- €

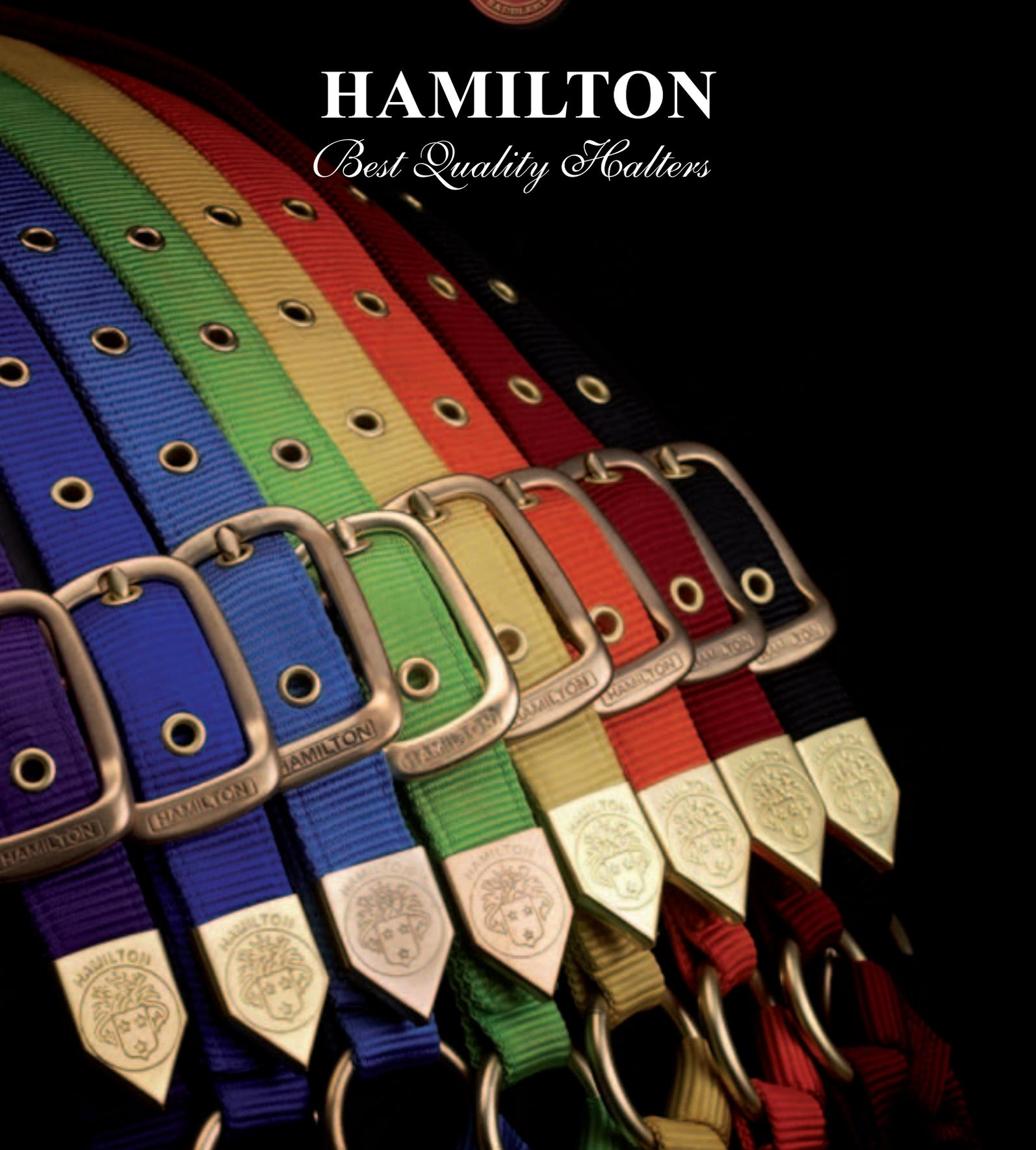
SADDLE SHOP



★ TRADING ★

HAMILTON

Best Quality Halters



Alle Artikel erhalten Sie im Fachhandel. Händler in Ihrer Nähe erfahren Sie bei uns.

www.saddleshop.de

Saddle Shop Trading | Strassdorfer Str. 24 | 73037 Lenglingen | Tel 07165-683 | Fax 07165-200064 | mail@saddleshop.de